gesis Leibniz Institute for the Social Sciences

VARIABLE *Reports* 2012|55

ALLBUS
Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften

ALLBUS 2000 CAPI-PAPI - Variable Report

Studien-Nr. 3450, Version: 2.0.0, doi: 10.4232/1.11365

Michael Terwey, Stefan Baltzer

GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften

Wissenschaftlicher Beirat:
(April 2012)

Andreas Diekmann
Detlef Fetchenhauer
Steffen Kühnel (Vorsitz)
Stefan Liebig
Rüdiger Schmitt-Beck
Heike Trappe
Michael Wagner

GESIS-Variable Reports Nr. 2012/55

ALLBUS 2002 CAPI-PAPI - Variable Report

Studien-Nr. 3450, Version: 2.0.0, doi: 10.4232/1.11365

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften 2012

GESIS-Variable Reports

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Unter Sachsenhausen 6-8
50667 Köln

Telefon: +49/(0)221/47694-0
Fax: +49/(0)221/47694-199
E-Mail: michael.terwey@gesis.org

ISSN: 2190-6742 (Online)

Publisher: GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Unter Sachsenhausen 6-8, 50667 Köln
info@gesis.org, www.gesis.org

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Verwendung von ALLBUS 2000 CAPI-PAPI ..... **S. ii**

ALLBUS: Zum Hintergrund des Programms ..... **S. iii**

Surveydeskription: ALLBUS 2000 CAPI-PAPI (Studien-Nr. 3450) ..... **S. vii**

Hinweise zur Benutzung des Variable Reports ..... **S. xiii**

Variable Report: ALLBUS 2000 CAPI-PAPI

Fragetexte und Randauszählungen ..... S. 1

Variablenverzeichnis ..... S. 1101

Anhang

Listenheft

Hinweise zum zusätzlichen ALLBUScompact 2000 CAPI-PAPI (Studien-Nr. 3720)

Hinweise zur Verwendung von ALLBUS 2000 CAPI-PAPI

Datenzitation:

Die Nutzung und Analyse von Forschungsdaten und die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen sollten mit Information über Urheber, Standort und Identifikation der Daten verknüpft sein. Entsprechend bibliographischer Zitierregeln von Veröffentlichungen empfiehlt das GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften einen Minimalstandard zur wissenschaftlichen Zitation von Datensätzen aus dem Archivbestand. Beispiele für das Release 2.0.0 (2012-04-24):

ALLBUS Vollversion:

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften: ALLBUS 2000 CAPI-PAPI - Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften. GESIS, Köln, Deutschland, ZA3450 Datenfile Vers. 2.0.0 (2012-04-24), doi = 10.4232/1.11365

ALLBUScompact:

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften: ALLBUScompact 2000 CAPI-PAPI – Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften. GESIS, Köln, Deutschland, ZA3720 Datenfile Vers. 2.0.0 (2012-04-24), doi = 10.4232/1.11364

Um einen Überblick über die Nutzung der ALLBUS-Daten zu erhalten und die vorliegenden Ergebnisse besser in die Profession zurückvermitteln zu können, bitten wir Sie darum, uns Arbeiten, in denen ALLBUS-Daten verwendet werden, nach Fertigstellung mitzuteilen und uns nach Möglichkeit Belegexemplare zu überlassen. Die bibliographischen Angaben werden dann u.a. in unserer Bibliotheksdatenbank berücksichtigt, die auch im GESIS-Internetangebot recherchierbar ist (bei Fragen zu Recherchen in den entsprechenden Beständen der GESIS-Bibliothek setzen Sie sich bitte mit Frau Heidi Dorn (0221/47694-132; e-mail: heidi.dorn@gesis.org) in Verbindung). Eine Zusammenstellung der bisher mit dem ALLBUS durchgeführten Forschungsarbeiten einschließlich kurzer Abstracts enthält die jeweils aktuellste ALLBUS-Bibliographie. Diese Bibliographie kann im WWW abgerufen bzw. im ALLBUS-Internetangebot von GESIS recherchiert werden.

ALLBUS: Zum Hintergrund des Programms

Michael Terwey

Die "Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) wurde Mitte der siebziger Jahre als ein zentrales nationales Datengenerierungsprogramm (NDGP, vgl. u.a. Davis et al. 1994) der Sozialwissenschaften konzipiert. Das ALLBUS-Programm dient als eine wichtige Datenquelle für das Social Monitoring in Deutschland. Seine Mission ist in der Hauptsache die Sammlung und Verbreitung von hochwertigen Daten über Einstellungen, Verhalten und Sozialstruktur in Deutschland. Die Umsetzung basiert auf regelmäßig zu wiederholenden, repräsentativen Bevölkerungsumfragen mit einem teils konstanten, teils aktuell variabel zu entwickelnden Fragenprogramm, das zentrale Forschungsbereiche der empirischen Sozialforschung abdeckt. Prototyp für ein solches NDGP ist der in den USA seit 1972 laufende General Social Survey (GSS; SDA 2011; Smith et al. 2011; GSS 2011).

Weltweit bestehen in einigen Ländern bereits Surveyprogramme mit ähnlicher Funktion oder befinden sich gegenwärtig im Aufbau:

- British Social Attitudes Survey (BSA 2011)
- Scottish Social Attitudes Survey (SSA 2011)
- Polish General Social Survey (Cichomski et al. 2003; PGSS 2011)
- Japanese General Social Surveys (JGSS 2011)
- The Australian Survey of Social Attitudes (AuSSA 2011)
- China General Social Survey (CGSS 2011, 2011a)
- TSCS (Taiwan Social Change Survey; TSCS 2011).

In Deutschland wurden die frühen ALLBUS-Surveys (1980-1986 und 1991) von der DFG finanziert. Für diese Erhebungen mussten jeweils neue Anträge eingereicht werden. Danach konnte das Programm fester institutionalisiert werden. Nach der Gründung der "Gesellschaft Sozialwissenschaftlicher Infrastruktureinrichtungen" **(GESIS)** am 08.12.86 wurde die Betreuung der weiteren Erhebungen fester Bestandteil der wissenschaftlichen Dienstleistungen des Zentrums für Umfragen, Methoden und Analysen (GESIS-ZUMA) und des Zentralarchivs für Empirische Sozialforschung (GESIS-ZA).[1] Die Finanzierung der GESIS-Einrichtungen erfolgt bis auf weiteres regelmäßig durch Bund und Länder. Mit der Integration von ALLBUS in das GESIS-Programm wurde das Gremium der früheren DFG-Antragsteller

[1] Das GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften (ehemals Gesellschaft Sozialwissenschaftlicher Infrastruktureinrichtungen) ist ein überregionaler Zusammenschluss deutscher Einrichtungen zur Förderung der Sozialwissenschaften. In 2011 umfasst GESIS die folgenden wissenschaftlichen Abteilungen:

Datenarchiv für Sozialwissenschaften
Dauerbeobachtung der Gesellschaft
Fachinformation für Sozialwissenschaften
Survey Design and Methodology
Wissenstechnologien für Sozialwissenschaften

GESIS insgesamt wird im Rahmen der **WGL** (Leibniz-Gemeinschaft - vollständig: Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V.), einem noch weit umfassenderen Zusammenschluss von Forschungsinstituten mit gesamtgesellschaftlich bedeutenden Fragestellungen, von Bund und Ländern gefördert. Siehe auch:

http://www.leibniz-gemeinschaft.de/

in einen wissenschaftlichen Beirat übergeleitet. Diesem Beirat, dem ALLBUS-Ausschuss, gehörten im April 2012 an:

- Andreas Diekmann (ETH Zürich)
- Detlef Fetchenhauer (Universität Köln)
- Steffen Kühnel (Universität Göttingen)
- Stefan Liebig (Universität Bielefeld, Vorsitzender)
- Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim)
- Heike Trappe (Universität Rostock)
- Michael Wagner (Universität Köln).[2]

Für Fragen zur Konzeption und Durchführung der ALLBUS-Umfragen seit 1980 ist das ALLBUS-Team von GESIS in Mannheim in Abstimmung mit dem ALLBUS-Ausschuss zuständig. Ansprechpartner für ALLBUS bei GESIS in der dortigen Abteilung *Dauerbeobachtung der Gesellschaft* (Mannheim) ist *Michael Blohm* (Tel.: 0621/1246-276; Fax: 0621/1246-100; e-mail: michael.blohm@gesis.org).

---

[2] Frühere Mitglieder des ALLBUS-Ausschuss sind:

- Klaus Allerbeck (Universität Frankfurt)
- Jutta Allmendinger (Universität München)
- Hans-Jürgen Andreß (Universität Köln)
- Wilhelm Bürklin (Universität Potsdam)
- Andreas Diekmann (ETH Zürich)
- Hubert Feger (Freie Universität Berlin)
- Johannes Huinink (Universität Bremen)
- Marie Luise Kiefer (Universität Wien)
- Karl Ulrich Mayer (Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin)
- Heiner Meulemann (Universität Köln)
- Walter Müller (Universität Mannheim)
- Karl Dieter Opp (Universität Leipzig)
- Franz Urban Pappi (Universität Mannheim)
- Erwin K. Scheuch (Universität Köln)
- Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Duisburg)
- Heike Solga (Universität Göttingen)
- Rolf Ziegler (Universität München).

Vgl. ferner die Auflistungen von Primärforschern und Beiräten in den verschiedenen ALLBUS-Surveydeskriptionen zu den einzelnen ALLBUS-Jahrgängen und den Kumulationsdaten.

Antragsteller bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die ALLBUS-Erhebungen 1980-86 waren:

- M. Rainer Lepsius (1980-82; Universität Heidelberg)
- Karl Ulrich Mayer (1984-86; Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin)
- Walter Müller (1984-86; Universität Mannheim)
- Franz Urban Pappi (1984-86; Universität Kiel)
- Erwin K. Scheuch (1980-86; Universität Köln)
- Rolf Ziegler (1980-86; Universität München).

Primäre Antragsteller bei der DFG für die ALLBUS-Basisumfrage 1991 waren:

- Peter Ph. Mohler (ZUMA, Mannheim, federführend)
- Michael Braun (ZUMA, Mannheim)
- Erwin K. Scheuch (Universität Köln)
- Michael Häder (ZUMA, Mannheim)

Die Archivierung und Weitergabe der ALLBUS-Daten und ihrer Dokumentation betreut das ALLBUS-Team in Köln *(Datenarchiv für Sozialwissenschaften*). Weitere Informationen über Art und Umfang des verfügbaren ALLBUS-Studienmaterials, aktuelle Gebühren, Datenzugang etc. können dort eingeholt werden: *Michael Terwey* (Tel.: 0221/47694-440; Fax: 0221/47694-8440; e-mail: michael.terwey@gesis.org).

Hervorzuheben ist außerdem, dass über den Kreis der regelmäßig für ALLBUS tätigen Personen hinaus eine Vielzahl weiterer Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler durch Fragenvorschläge und Kritik zur Gestaltung von ALLBUS beigetragen hat.

Literatur

AuSSA 2011: The Australian Survey of Social Attitudes, http://aussa.anu.edu.au/, abgerufen am 11.07.2011.

BSA 2011: British Social Attitudes Survey (BSA) Series, http://www.statistics.gov.uk/STATBASE/Source.asp?vlnk=619&tMore=Y, abgerufen am 11.07.2011.

Cichomski, Bogdan, Tomasz Jerzyñski, Pawel Morawski und Marcin Zielinski 2003: Polish General Social Surveys: cumulative codebook 1992-2002, Institute for Social Studies, University of Warsaw, producer and distributor, Warsaw.

CGSS 2011: Chinese General Social Survey, http://www.ust.hk/~websosc/survey/GSS_e.html, abgerufen am 11.07.2011.

CGSS 2011a: Chinese General Social Survey, CGSS 2011: Chinese General Social Survey, http://www.ust.hk/~websosc/survey/GSS_e.html, abgerufen am 12.07.2011.

Davis, James Allan, Peter Ph. Mohler und Tom W. Smith 1994: Nationwide General Social Surveys, in: Ingwer Borg und Peter Ph. Mohler (Hg.), Trends and Perspectives in Empirical Social Research, Berlin und New York: Walter de Gruyter: 17 - 25.

GSS 2011: General Social Survey, http://www.norc.org/projects/General+Social+Survey.htm, abgerufen am 11.07.2011.

JGSS 2011: Japanese General Social Surveys, http://jgss.daishodai.ac.jp/english/index.html, abgerufen am 11.07.2011.

PGSS 2011: Polish General Social Survey, http://www.icpsr.umich.edu/icpsrweb/ICPSR/series/185, abgerufen am 11.07.2011.

SDA 2011: Survey Documentation and Analysis: Archive, http://sda.berkeley.edu/archive.htm, abgerufen am 06.09.2011.

Smith, Tom W., Peter V. Marsden, Michael Hout und Jibum Kim 2011: General Social Surveys, 1972-2011: Cumulative Codebook, Chicago: NORC.

SSA 2011: Scottish Social Attitudes Survey, http://www.esds.ac.uk/government/ssa/, abgerufen am 11.07.2011.

TSCS 2011: Taiwan Social Change Survey, http://www.ios.sinica.edu.tw/sc/en/home2.php, abgerufen am 11.07.2011.

Surveydeskription: ALLBUS 2000 CAPI-PAPI (Studien-Nr. 3450)

Erhebungszeitraum:

Januar 2000 bis Juli 2000

Wissenschaftlicher Beirat:

Jutta Allmendinger, Universität München;
Hans-Jürgen Andreß, Universität Köln, Vorsitzender;
Wilhelm Bürklin, Universität Potsdam;
Andreas Diekmann, ETH Zürich;
Hubert Feger, Freie Universität Berlin;
Johannes Huinink, Universität Bremen;
Heiner Meulemann, Universität Köln;
Walter Müller, Universität Mannheim;
Karl Dieter Opp, Universität Leipzig;
Erwin K. Scheuch, Universität zu Köln;
Heike Solga, Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin

Datenerhebung:

Infratest, München

Inhalt:

Trenderhebung zur gesellschaftlichen Dauerbeobachtung von Einstellungen, Verhalten und sozialem Wandel in Deutschland. Die Schwerpunkte dieser Untersuchung sind für 2000:

1.) Einstellungen zu Familie, Ehe und Partnerschaft
2.) Wichtigkeit von Berufsaspekten
3.) Politische Einstellungen
4.) Abweichendes Verhalten und Sanktionen
5.) Einstellungen zur deutschen Vereinigung
6.) Einstellungen zu ethnischen Gruppen und Migration
7.) Nationalstolz
8.) Einstellungen zur sozialen Ungleichheit
9.) Sonstiges
10.) ALLBUS-Demographie
11.) Daten zum Interview
12.) Umwelt II (ISSP)
13.) Soziale Ungleichheit III (ISSP)
14.) Abgeleitete Indizes

Themen:

1.) *Einstellungen zu Familie, Ehe und Partnerschaft:* Familie als Voraussetzung für Glück; Einstellung zur Heirat bei dauerndem Zusammenleben der Partner; Grund für Heirat Kind.

2.) *Wichtigkeit von Berufsaspekten:* Präferenzen bei einer beruflichen Tätigkeit (Sicherheit, Einkommen, Verantwortung etc.).

3.) *Einstellungen zu Politik:* Politische Partizipation; Parteipräferenz; Vertrauen in öffentliche Einrichtungen und Organisationen (Gesundheitswesen, Bundesverfassungsgericht, Bundestag, Stadt- oder Gemeindeverwaltung, Bundeswehr, Kirchen, Justiz, Fernsehen, Zeitungswesen, Universitäten, Bundesregierung, Gewerkschaften, Polizei, Arbeitsämter, Rentenversicherung, Arbeitgeberverband, Europäische Kommission, Europäisches Parlament, Europäischer Gerichtshof); Verbundenheit mit der eigenen Gemeinde, mit dem Bundesland, mit der alten Bundesrepublik bzw. mit der DDR, mit Gesamtdeutschland sowie mit der EU; politisches Interesse; Postmaterialismus (Wichtigkeit von Ruhe und Ordnung, Bürgereinfluss, Inflationsbekämpfung und freier Meinungsäußerung); Selbsteinstufung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Einfluss von Politik auf eigenes Befinden; politische Unterstützung (Demokratiezufriedenheit in Deutschland).

4.) *Abweichendes Verhalten und Sanktion:* Meinung zu ausgewählten Delikten und Vergehen bezüglich ihrer Verwerflichkeit und ihrer Sanktionswürdigkeit; Gesetzestreue; Wahrscheinlichkeit, genannte Gesetzesübertretungen in Zukunft zu begehen; selbstberichtetes abweichendes Verhalten; Einschätzung der Wahrscheinlichkeit, bei verschiedenen Delikten entdeckt zu werden; Senkung der Kriminalität durch härtere Strafen; eigene Viktimisierung.

5.) *Einstellungen zur deutschen Vereinigung:* Einstellung zur Forderung nach mehr Opferbereitschaft im Westen und mehr Geduld im Osten; Wiedervereinigung ist vorteilhaft für Westen bzw. Osten; Abhängigkeit der Zukunft im Osten von der Leistungsbereitschaft seiner Bürger; Fremdheit der Bürger im anderen Teil Deutschlands; Leistungsdruck in den neuen Bundesländern; Einstellung zum Umgang mit individueller Stasi-Vergangenheit; Einschätzung des Sozialismus als Idee.

6.) *Einstellungen zu ethnischen Gruppen und Migration:* Einstellung zum Zuzug von Aussiedlern, Asylsuchenden, EU-Arbeitnehmern und Nicht-EU-Arbeitnehmern; Staatsbürgerschaften des Befragten; Ethnozentrismusskala; Kontakte zu Ausländern in der Familie, am Arbeitsplatz, in der Nachbarschaft oder im Freundeskreis.

7.) *Nationalstolz:* Stolz auf deutsche Einrichtungen und deutsche Leistungen; Stolz, ein Deutscher zu sein.

8.) *Einstellungen zur sozialen Ungleichheit:* Wichtigste Voraussetzungen für gesellschaftlichen Erfolg und Aufstieg; Realisierung persönlicher Erfolgsvorstellungen; Einschätzung angemessener Ausbildungschancen für alle; Selbsteinschätzung der sozialen Schichtzugehörigkeit; gerechter Anteil am Lebensstandard; Einstellung zum Sozialstaat und zu sozialen Unterschieden; Meinungen zum deutschen Wirtschaftssystem und Beurteilungen von wohlfahrtsstaatlichen Maßnahmen; Einstellungen zu sozialen Unterschieden und Erfolgsbedingungen; Zufriedenheit mit dem Leben in Deutschland;

Bewertung der eigenen sozialen Sicherung; Haltung zur Ausweitung oder Kürzung von Sozialleistungen.

9.) *Sonstiges:* Sozialer Pessimismus und Zukunftsorientierung (Anomia); Vertrauen in Mitmenschen; Selbsteinstufung der Religiosität; kirchliche Trauung; Taufe der Kinder; Kinderwunsch; Freunde (egozentrierte Netzwerke) mit Angaben über deren Erwerbstätigkeit, sowie Wahlverhalten, gegenseitige Bekanntschaft, deutsche Staatsangehörigkeit der Freunde; Beurteilung der derzeitigen und zukünftigen Wirtschaftslage in Deutschland; Beurteilung der eigenen derzeitigen und zukünftigen wirtschaftlichen Situation; Wirtschaftslagen im Zeitvergleich; geschätzte Arbeitslosenzahlen.

10.) *ALLBUS-Demographie:* Angaben zur befragten Person: Geschlecht, Geburtsmonat, Geburtsjahr, Alter, Herkunft, Wohndauer und Mobilität, Staatsbürgerschaft (Nationalität), Wohnort (Bundesland, politische Gemeindegröße, BIK-Stadtregion), Konfession, Kirchgangshäufigkeit, Wahlabsicht (Sonntagsfrage), allgemeiner Schulabschluss, berufliche Ausbildung, Erwerbsstatus, Angaben zum gegenwärtigen Beruf, Zugehörigkeit zum öffentlichen Dienst, berufliche Leitungsfunktion, wöchentliche Arbeitsdauer, Dauer von Arbeitslosigkeit, Angaben zum ehemaligen Beruf, Zeitpunkt der Beendigung hauptberuflicher Erwerbstätigkeit, Befragteneinkommen, Familienstand, Ehebiographie, Mitgliedschaft des Befragten in einer Gewerkschaft oder Partei.
Angaben zum gegenwärtigen Ehepartner: Alter, allgemeiner Schulabschluss, berufliche Ausbildung, Erwerbsstatus, Angaben zum gegenwärtigen Beruf.
Angaben zu nichtehelichen Lebenspartnern: Gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner, Alter des Partners, allgemeiner Schulabschluss, berufliche Ausbildung, Erwerbsstatus, Angaben zum gegenwärtigen Beruf, Arbeitsteilung im Haushalt.
Angaben zu den Eltern des Befragten: Allgemeiner Schulabschluss von Mutter und Vater, Angaben zum Beruf des Vaters.
Haushaltsbeschreibung: Haushaltsgröße, Anzahl von über 17-jährigen Haushaltspersonen (reduzierte Haushaltsgröße), Haushaltseinkommen; Wohnungstyp.
Angaben zu den einzelnen Haushaltspersonen (Haushaltsliste): Verwandtschaft der Haushaltspersonen zum Befragten, Geschlecht der Personen, Alter, Familienstand.
Angaben zu Kindern außerhalb des Haushalts: Geschlecht, Alter.

11.) *Daten zum Interview:* Interviewdauer und Interviewdatum; Korrekturhäufigkeit; Anwesenheit Dritter beim Interview (Anwesenheit von Ehegatte, Partner, Kindern, Familienangehörigen, sonstigen Personen); Eingriff Dritter in das Interview; Zuverlässigkeit der Angaben der befragten Person; Erreichbarkeit der Befragungsperson; Angaben zum Wohngebäude des Befragten; Teilnahme an den ISSP-Zusatzbefragungen; Angaben zum Interviewer: Geschlecht, Alter, Schulabschluss, Identifikationsnummer, Interviewerfahrung; Zahl der Kontaktversuche.
Untersuchungsgebiet: Bundesrepublik Deutschland

12.) *Umwelt II (ISSP):* Einstellungen zur Privatwirtschaft, staatlicher Intervention und Rolle der Wissenschaft; Postmaterialismus; Bewertung von Wissenschaft, Umweltschutz und Umweltproblemen; Meinungen über Ursachen, Konsequenzen, Gefahren und Zusammenhänge; Vertrauen zu Umweltinformationen aus verschiedenen Quellen; Partizipation an umweltschutzrelevanten Aktivitäten; Heiligkeit der Natur; Formen des Glaubens an Gott.

13.) *Soziale Ungleichheit III (ISSP):* Voraussetzungen für Erfolg im Leben und im Land; Einstellung zum Sozialstaat und zu sozialen Unterschieden; soziale Einstufungen auf einer Oben-Unten-Skala;

Schätzung des durchschnittlichen Einkommens ausgewählter Berufsgruppen und Angabe eines gerechtfertigten Einkommens für die Mitglieder dieser Berufsgruppen; soziale Gerechtigkeit; Angaben zu sozialer Position der Eltern und zum Beruf der Mutter.

14.) *Abgeleitete Indizes:* Postmaterialismus-Index (nach Inglehart); Familientypologie, Haushaltsklassifikationen (nach Porst und Funk); Berufsvercodung gemäß ISCO (International Standard Classification of Occupations) 1968 und 1988; Berufsprestige (nach Treiman); SIOPS (nach Ganzeboom); ISEI (nach Ganzeboom); Magnitudeprestige (nach Wegener); Einordnungsberufe (nach Terwey); Klassenlagen (nach Goldthorpe); Ost-West-Gewicht für gesamtdeutsche Auswertungen.

Grundgesamtheit und Auswahl:

Untersuchungsgebiet: Bundesrepublik Deutschland

Personenstichprobe: Zweistufige, disproportional geschichtete Zufallsauswahl in Westdeutschland (incl. West-Berlin) und Ostdeutschland (incl. Ost-Berlin) aus allen in der Bundesrepublik Deutschland lebenden Personen (Deutsche und Ausländer), die zum Befragungszeitpunkt in Privathaushalten lebten und vor dem 01.01.82 geboren sind. In der ersten Auswahlstufe wurden Gemeinden in Westdeutschland und in Ostdeutschland mit einer Wahrscheinlichkeit proportional zur Zahl ihrer erwachsenen Einwohner ausgewählt, in der zweiten Auswahlstufe wurden Personen aus den Einwohnermeldekarteien zufällig gezogen.

Zielpersonen mit nicht hinreichend guten Deutschkenntnissen zählen zu den systematischen Ausfällen.

Erhebungsverfahren:

Mündliche Befragung mit standardisiertem Frageprogramm (CAPI - Computer Assisted Personal Interviewing), mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen (PAPI - Paper and Pencil Interviewing) und zwei schriftliche Zusatzbefragungen im Rahmen des ISSP (drop off mit Splitverfahren).

Primary Sampling Units / Sample-Points:

West: 111 Sample-Points (in 105 Gemeinden)
Ost: 51 Sample-Points (in 46 Gemeinden)

Ausschöpfungsquote:

CAPI
West: 46,9 %
Ost: 53,7 %

PAPI
West: 52,2 %
Ost: 56,5 %

Datensatz:

Anzahl der Befragten:	3804
Anzahl der Variablen (deutsche Version):	843
Anzahl der Variablen (englische Version):	843

Veröffentlichungen:

Koch, Achim, Martina Wasmer und Evi Scholz 2001:
Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2000. ZUMA Methodenbericht 01/05.

Terwey, Michael 2000:
ALLBUS: A German General Social Survey, in: Schmollers Jahrbuch 120: 151 - 158.

Terwey, Michael 2007:
Generelle Hinweise zur Auswertung der ALLBUS-Daten: Stichprobentypen und Gewichtungen, in: Michael Terwey, Arno Bens, Horst Baumann und Stefan Baltzer, Elektronisches Datenhandbuch ALLBUS 2006, Studien-Nr. 4500, Köln: GESIS: 12 - 18.

Wasmer, Martina und Achim Koch 2002:
Konzeption und Durchführung der PAPI-Methodenstudie zur "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2000. ZUMA Methodenbericht 02/01.

Generell ist die uns bekannte Literatur mit Verwendung von ALLBUS-Daten in der ALLBUS-Bibliographie dokumentiert. Diese ALLBUS-Bibliographie ist im GESIS-Webangebot online recherchierbar.

Weitere Hinweise:

Befragte aus dem Bereich der neuen Bundesländer sind in den Daten überrepräsentiert (oversample).

Erstmals wurde in der ALLBUS-Serie CAPI (Computer Assisted Personal Interviewing) als Erhebungsmethode eingesetzt. Es wurden in weiten Bereichen der CAPI-Befragung zwei themendifferenzierte ALLBUS-Splits verwendet, die ferner mit zwei verschiedenen ISSP-Fragebögen (deutsche Version) gekoppelt waren. Split 1 umfasst die ALLBUS-Fragen 9 bis 23 und ist kombiniert mit dem ISSP "Umwelt". Split 2 umfasst die ALLBUS-Fragen 24 bis 42 und ist kombiniert mit dem ISSP "Soziale Gerechtigkeit". Die CAPI-Erhebung ist der eigentliche ALLBUS 2000. Sie ist als Einzelstudie erhältlich (Studien-Nr. 3451).

Als Ergänzung zur CAPI-Haupterhebung wurde als Methodenstudie auch eine kleinere PAPI-Erhebung (Paper and Pencil Interviewing) durchgeführt. Sie umfasst beide Splitversionen des ALLBUS 2000. Diese zusätzliche PAPI-Erhebung ermöglicht einen Vergleich zwischen CAPI- und PAPI-Ergebnissen. Sie ist als Einzelstudie ebenfalls erhältlich (Studien-Nr. 3452). Die ISSP-Fragen wurden in der PAPI-Zusatzerhebung nicht gestellt.

Eine in der Demographie vereinfachte Version des Datensatzes (429 Variablen) ist als ALLBUScompact 2000 CAPI-PAPI (Studien-Nr. 3720) zusätzlich vorhanden.

Der ALLBUS 2000 CAPI-PAPI steht auch in einer englischen Übersetzung zur Verfügung (ALLBUS/GGSS 2000 CAPI-PAPI, Studien-Nr. 3755; ALLBUS/GGSScompact 2000 CAPI-PAPI, Studien-Nr. 3756 (429 Variablen)).

Einen Digital Object Identifier (DOI) zur Zitation der Datensätze finden sie im GESIS Datenbestandskatalog: http://www.gesis.org/unser-angebot/recherchieren/datenbestandskatalog/

Welche Modifikationen der Studie zwischenzeitlich gegebenenfalls notwendig waren, erfahren Sie ebenfalls über eine Recherche im Datenbestandskatalog. Bitte suchen Sie, wenn Sie sich künftig über eventuelle Updates informieren wollen, im Katalog nach der entsprechenden Studie, und rufen Sie das Feld 'Errata und Versionen' auf.

Zusätzliche ALLBUS-Informationen sind erreichbar unter:
http://www.gesis.org/fdzallbus
http://www.gesis.org/allbus

Das Downloadangebot von ALLBUS-Daten und Dokumenten wird sukzessive in den Online-Studienkatalog ZACAT überführt. Den Zugang hierzu finden Sie unter:

http://zacat.gesis.org

Noch nicht in ZACAT enthaltene Materialien finden Sie gegebenenfalls unter:

http://www.gesis.org/allbus/datenzugang/

Hinweise zur Benutzung des Variable Reports

Die nachfolgenden Beispiele zweier Variablen im Variable Report basieren auf tatsächlichen Daten des ALLBUS 2000 CAPI-PAPI. Sie wurden so gewählt, dass ein möglichst breites Spektrum von Informationen aufgezeigt werden kann.

Die rot markierten Zahlenangaben beziehen sich auf die Erläuterungen, die diesen Beispielen folgen. Sie erscheinen als solche nicht im späteren Variable Report.

1. Beispiel: Personenbezogenes Merkmal (im Feld erhobene Variable)

1 V331 GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS

2 S37
<Falls Befragter verheiratet ist>
(Int.: Liste S37 vorlegen)
Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Ehepartner?
Was von dieser Liste trifft zu?
(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!)

3
0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 B Schule beendet ohne Abschluß
2 C Volks-/ Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse
3 D Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse
4 E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule, etc.)
5 F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)
6 G Anderen Schulabschluß und zwar: (Int.: bitte notieren)
7 A Noch Schüler
99 Keine Angabe

4 Note:
Allgemeinbildender Schulabschluss

Die Codierung dieser Variable wurde der bisherigen ALLBUS-Standardcodierung angepasst. Die in dieser Dokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

In der Erhebung verwendete Reihenfolge der Antwortkategorien:

1. A Noch Schüler
2. B Schule beendet ohne Abschluss
3. C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
4. D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
5. E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
6. F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
7. G Anderen Schulabschluss, und zwar: _____

5 ZA3450, V331: (N=2364) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	OHNE ABSCHLUSS		53	1,4	2,2
2	HAUPTSCHULABSCHLUSS		1144	30,1	48,4
3	REALSCHULABSCHLUSS		672	17,7	28,4
4	FACHHOCHSCHULREIFE		110	2,9	4,7
5	ABITUR		377	9,9	15,9
6	ANDEREN ABSCHLUSS		8	0,2	0,3
99	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2364		

2. Beispiel: Haushaltsbezogenes Merkmal (aus den Daten abgeleitete Variable)

1 V539 REDUZIERTE HAUSHALTSGROESSE

2 Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Zahl der erwachsenen Deutschen und Ausländer im Haushalt (18 Jahre und älter)

3
1 Eine Person
2 2 Personen
3 3 Personen
4 4 Personen
5 5 Personen
6 6 Personen
7 7 Personen
8 8 Personen
9 9 Personen
99 Keine Angabe

4 Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus den Altersangaben in der Haushaltsliste gebildet

5 ZA3450, V539: (N=3693) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 PERSON		782	20,6	21,2
2	2 PERSONEN		2125	55,9	57,5
3	3 PERSONEN		516	13,6	14,0
4	4 PERSONEN		204	5,4	5,5
5	5 PERSONEN		48	1,3	1,3
6	6 PERSONEN		14	0,4	0,4
7	7 PERSONEN		4	0,1	0,1
99	KEINE ANGABE	M	111	2,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3693		

Erläuterungen

1 Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablennummer und ein Variablenlabel eindeutig zugeordnet.

2 Bei Variablen, die direkt dem Fragebogen entstammen (Beispiel 1), steht an dieser Stelle der vollständige Fragetext mit der Fragebogennummer, einschließlich eventueller Interviewer- und Filteranweisungen. Die Notation richtet sich dabei soweit wie möglich nach der Vorlage im Erhebungsinstrument.

Bei abgeleiteten oder neu gebildeten Variablen (Beispiel 2) steht an dieser Stelle ein ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung.

3 Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Vercodungen der einzelnen Antwortkategorien sowie die zugehörigen Antworttexte. Letztere werden als Volltexte aus den Originalunterlagen entnommen. In seltenen Fällen werden Antworttexte ergänzt bzw. Hilfstexte hinzugefügt.

4 Weiterführende Informationen stehen direkt nach der Dokumentation der Antwortcodes. Es wird dabei nach Ableitungen der Daten, Bemerkungen und Noten unterschieden:

Ableitungen der Daten liefern Informationen zu Bildungsvorschriften bei abgeleiteten Variablen (Beispiel 2).

Bemerkungen dienen der Dokumentation von kurzen weiterführenden Informationen.

Noten vertiefen das Verständnis der Variablen, indem sie für interessierte Anwender ergänzende Hintergrundinformationen zur Variable liefern.

5

Bei den meisten Variablen findet sich an dieser Stelle eine Häufigkeitstabelle. Werteetiketten werden aus dem jeweiligen Datensatz übernommen. Die absoluten und prozentualen Häufigkeitsangaben sind standardmäßig so gewichtet, dass das Oversample für die neuen Bundesländer ausgeglichen wird. Die Häufigkeiten sind somit als direkt repräsentativ für Gesamtdeutschland zu interpretieren. Für eigene Auswertungen der Daten auf Personenebene finden Sie ein entsprechendes Gewicht am Ende des Datensatzes (V836). Eventuell auftretende geringfügige Differenzen zwischen aufsummierten Häufigkeiten aus den Kategorien und der im Variable Report ausgewiesenen Gesamtanzahl der Fälle (Summe), sind auf Rundungsungenauigkeiten nach der Gewichtung zurück zu führen. Entsprechendes gilt bei der Berechnung von Prozentwerten.

Variable	Label Fragetext (Originalsprache)
V1	STUDIENNUMMER Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung: ZA-STUDIENNUMMER 3450

V2	IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN
	Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
	Befragten-Nummer

V3	ERHEBUNGSGEBIET: WEST - OST

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Erhebungsgebiet

1 Befragte aus den alten Bundesländern (incl. West-Berlin)

2 Befragte aus den neuen Bundesländern (incl. Ost-Berlin)

ZA3450, V3: (N=3804)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	ALTE BUNDESLAENDER		2481	65,2	65,2
2	NEUE BUNDESLAENDER		1323	34,8	34,8
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V4	DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Deutscher Staatsbürger?

1 Ja, ausschließlich
2 Ja, neben 2. Staatsbürgerschaft
3 Nein
4 Staatenlos
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V123, V124 und V125 gebildet

ZA3450, V4: (N=3802) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA		3517	92,5	92,5
2	JA,NEBEN 2. STAATSB.		30	0,8	0,8
3	NEIN		254	6,7	6,7
4	STAATENLOS		1	0,0	0,0
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3802		

V5	FRAGEBOGENSPLIT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Fragebogensplit

0 Beide Splitversionen in der PAPI-Umfrage erhoben
1 In der CAPI-Umfrage Split 1: V32-V81, V761-V821
2 In der CAPI-Umfrage Split 2: V82-V163, V662-V759

Bemerkung

Vergleiche beim ISSP zusätzlich V661 und V760

ZA3450, V5: (N=3138)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	666	17,5	
1	SPLIT 1		1605	42,2	51,1
2	SPLIT 2		1533	40,3	48,9
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3138		

V6	INTERVIEW: CAPI ODER PAPI

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Art der ALLBUS-Hauptbefragung

1 CAPI (Computer Aided Personal Interview)

2 PAPI (Paper and Pencil Personal Interview)

ZA3450, V6: (N=3804)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	CAPI		3138	82,5	82,5
2	PAPI		666	17,5	17,5
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V7	BRAUCHT MAN FAMILIE ZUM GLUECK?

F1

Beginnen wir mit einigen Fragen zu Familie und Partnerschaft.

Glauben Sie, daß man eine Familie braucht, um wirklich glücklich zu sein, oder glauben Sie, man kann alleine genauso glücklich leben?

1 Braucht Familie
2 Alleine genauso glücklich
3 Alleine glücklicher
4 Unentschieden
9 Keine Angabe

ZA3450, V7: (N=3798) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	MAN BRAUCHT FAMILIE		2808	73,8	73,9
2	OHNE GLEICH GLUECKL.		642	16,9	16,9
3	ALLEIN GLUECKLICHER		45	1,2	1,2
4	UNENTSCHIEDEN		303	8,0	8,0
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3798		

V8	HEIRAT BEI DAUERNDEM ZUSAMMENLEBEN

F2

Meinen Sie, daß man heiraten sollte, wenn man mit einem Partner auf Dauer zusammenlebt?

1 Ja
2 Nein
3 Unentschieden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V8: (N=3759) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA		2179	57,3	58,0
2	NEIN		1115	29,3	29,7
3	UNENTSCHIEDEN		465	12,2	12,4
8	WEISS NICHT	M	42	1,1	
9	KEINE ANGABE	M	3	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3759		

V9	GRUND FUER HEIRAT: KIND

F3

<Falls Befragter die Frage F2 nicht bejaht hat:>

Und wie ist es, wenn ein Kind da ist? Meinen Sie, daß man dann heiraten sollte?

0 Trifft nicht zu (Code 1 in F2)
1 Ja
2 Nein
3 Unentschieden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V9: (N=1591) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2179	57,3	
1	JA		698	18,3	43,9
2	NEIN		604	15,9	38,0
3	UNENTSCHIEDEN		289	7,6	18,2
8	WEISS NICHT	M	32	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	1	0,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1591		

V10	BERUFST.FRAU: HERZL. VERHAELT. ZUM KIND

F4
Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen.
Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 4 vorlegen!)

F4A Eine berufstätige Mutter kann ein genauso herzliches und vertrauensvolles Verhältnis zu ihren Kindern finden wie eine Mutter, die nicht berufstätig ist.

1 Stimme voll und ganz zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V10: (N=3761) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL UND GANZ ZU		2044	53,7	54,3
2	STIMME EHER ZU		1039	27,3	27,6
3	STIMME EHER NICHT ZU		513	13,5	13,6
4	STIMME GAR NICHT ZU		165	4,3	4,4
8	WEISS NICHT	M	35	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3761		

V11	FRAU, LIEBER MANN BEI D.KARRIERE HELFEN?

F4
Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen.
Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 4 vorlegen!)

F4B Für eine Frau ist es wichtiger, ihrem Mann bei seiner Karriere zu helfen, als selbst Karriere zu machen.

1 Stimme voll und ganz zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V11: (N=3644) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL UND GANZ ZU		382	10,0	10,5
2	STIMME EHER ZU		825	21,7	22,6
3	STIMME EHER NICHT ZU		1428	37,5	39,2
4	STIMME GAR NICHT ZU		1009	26,5	27,7
8	WEISS NICHT	M	139	3,7	
9	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3644		

V12	FRAU, NICHT ARBEITEN BEI KLEINKIND?

F4
Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen.
Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 4 vorlegen!)

F4C Ein Kleinkind wird sicherlich darunter leiden, wenn seine Mutter berufstätig ist.

1 Stimme voll und ganz zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V12: (N=3717) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL UND GANZ ZU		1273	33,5	34,2
2	STIMME EHER ZU		1177	30,9	31,7
3	STIMME EHER NICHT ZU		829	21,8	22,3
4	STIMME GAR NICHT ZU		438	11,5	11,8
8	WEISS NICHT	M	72	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3717		

V13	FRAU, ZU HAUSE BLEIBEN+KINDER VERSORGEN?

F4
Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen.
Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 4 vorlegen!)

F4D Es ist für alle Beteiligten viel besser, wenn der Mann voll im Berufsleben steht und die Frau zu Hause bleibt und sich um den Haushalt und die Kinder kümmert.

1 Stimme voll und ganz zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V13: (N=3726) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL UND GANZ ZU		696	18,3	18,7
2	STIMME EHER ZU		1035	27,2	27,8
3	STIMME EHER NICHT ZU		1154	30,3	31,0
4	STIMME GAR NICHT ZU		841	22,1	22,6
8	WEISS NICHT	M	63	1,7	
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3726		

V14	FRAU, BESSERE MUTTER BEI BERUFSTAETIGK.?

F4
Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen.
Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 4 vorlegen!)

F4E Es ist für ein Kind sogar gut, wenn seine Mutter berufstätig ist und sich nicht nur auf den Haushalt konzentriert.

1 Stimme voll und ganz zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V14: (N=3631) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL UND GANZ ZU		545	14,3	15,0
2	STIMME EHER ZU		1213	31,9	33,4
3	STIMME EHER NICHT ZU		1316	34,6	36,2
4	STIMME GAR NICHT ZU		558	14,7	15,4
8	WEISS NICHT	M	144	3,8	
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3631		

V15	FRAU, NACH HEIRAT ARBEITSPL. FREIMACHEN?

F4
Über die Aufgaben der Frau in der Familie und bei der Kindererziehung gibt es verschiedene Meinungen.
Bitte sagen Sie mir nun zu jeder Aussage auf dieser Liste, ob Sie ihr -

voll und ganz zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 4 vorlegen!)

F4F Eine verheiratete Frau sollte auf eine Berufstätigkeit verzichten, wenn es nur eine begrenzte Anzahl von Arbeitsplätzen gibt, und wenn ihr Mann in der Lage ist, für den Unterhalt der Familie zu sorgen.

1 Stimme voll und ganz zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V15: (N=3653) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL UND GANZ ZU		579	15,2	15,9
2	STIMME EHER ZU		811	21,3	22,2
3	STIMME EHER NICHT ZU		1129	29,7	30,9
4	STIMME GAR NICHT ZU		1133	29,8	31,0
8	WEISS NICHT	M	133	3,5	
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3653		

V16	KIND: LERNZIEL GEHORCHEN

F5
Liste 5A vorlegen und bis Frage 5E liegenlassen!
Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?
(Int.: Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)
Was wäre das Zweitwichtigste?
Was kommt an dritter Stelle?
Was kommt an vierter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen!)

F5A Zu gehorchen

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 An dritter Stelle
4 An vierter Stelle
5 An fünfter Stelle
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V16: (N=3595) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		504	13,2	14,0
2	ZWEITE STELLE		457	12,0	12,7
3	DRITTE STELLE		824	21,7	22,9
4	VIERTE STELLE		882	23,2	24,5
5	FUENFTE STELLE		928	24,4	25,8
8	WEISS NICHT	M	140	3,7	
9	KEINE ANGABE	M	69	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3595		

V17	KIND: LERNZIEL BELIEBT SEIN

F5
Liste 5A vorlegen und bis Frage 5E liegenlassen!
Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?
(Int.: Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)
Was wäre das Zweitwichtigste?
Was kommt an dritter Stelle?
Was kommt an vierter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen!)

F5B Beliebt zu sein

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 An dritter Stelle
4 An vierter Stelle
5 An fünfter Stelle
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V17: (N=3598) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		123	3,2	3,4
2	ZWEITE STELLE		308	8,1	8,6
3	DRITTE STELLE		845	22,2	23,5
4	VIERTE STELLE		1258	33,1	35,0
5	FUENFTE STELLE		1064	28,0	29,6
8	WEISS NICHT	M	143	3,8	
9	KEINE ANGABE	M	63	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3598		

V18	KIND: LERNZIEL SELBSTAENDIG DENKEN

F5
Liste 5A vorlegen und bis Frage 5E liegenlassen!
Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?
(Int.: Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)
Was wäre das Zweitwichtigste?
Was kommt an dritter Stelle?
Was kommt an vierter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen!)

F5C Selbständig zu denken

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 An dritter Stelle
4 An vierter Stelle
5 An fünfter Stelle
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V18: (N=3775) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		2690	70,7	71,3
2	ZWEITE STELLE		684	18,0	18,1
3	DRITTE STELLE		276	7,3	7,3
4	VIERTE STELLE		96	2,5	2,5
5	FUENFTE STELLE		28	0,7	0,7
8	WEISS NICHT	M	15	0,4	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3775		

V19	KIND: LERNZIEL HART ARBEITEN

F5
Liste 5A vorlegen und bis Frage 5E liegenlassen!
Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?
(Int.: Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)
Was wäre das Zweitwichtigste?
Was kommt an dritter Stelle?
Was kommt an vierter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen!)

F5D Hart zu arbeiten

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 An dritter Stelle
4 An vierter Stelle
5 An fünfter Stelle
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V19: (N=3586) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		56	1,5	1,6
2	ZWEITE STELLE		380	10,0	10,6
3	DRITTE STELLE		900	23,7	25,1
4	VIERTE STELLE		914	24,0	25,5
5	FUENFTE STELLE		1335	35,1	37,2
8	WEISS NICHT	M	146	3,8	
9	KEINE ANGABE	M	73	1,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3586		

V20	KIND: LERNZIEL ANDEREN HELFEN

F5
Liste 5A vorlegen und bis Frage 5E liegenlassen!
Was von dieser Liste würden Sie für das Wichtigste halten, das ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten?
(Int.: Bitte in jede Spalte ein Kreuz!)
Was wäre das Zweitwichtigste?
Was kommt an dritter Stelle?
Was kommt an vierter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an fünfter Stelle" ankreuzen!)

F5E Anderen zu helfen, wenn sie Hilfe benötigen

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 An dritter Stelle
4 An vierter Stelle
5 An fünfter Stelle
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V20: (N=3753) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		401	10,5	10,7
2	ZWEITE STELLE		1934	50,8	51,5
3	DRITTE STELLE		826	21,7	22,0
4	VIERTE STELLE		398	10,5	10,6
5	FUENFTE STELLE		193	5,1	5,1
8	WEISS NICHT	M	25	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3753		

V21	WICHTIGKEIT: BERUF MIT HOHEM EINKOMMEN

F6

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

Benutzen Sie bitte die Skala von 1-7 für Ihre Antwort.

(Int.: Orangen Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen.)

F6A Hohes Einkommen

1 Unwichtig
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr wichtig
99 Keine Angabe

ZA3450, V21: (N=3792) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 - UNWICHTIG		37	1,0	1,0
2	..		98	2,6	2,6
3	..		270	7,1	7,1
4	..		829	21,8	21,9
5	..		1229	32,3	32,4
6	..		716	18,8	18,9
7	7 - SEHR WICHTIG		613	16,1	16,2
99	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3792		

V22	WICHTIGK.:GUTE AUFSTIEGSCHANCEN IM BERUF

F6

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

Benutzen Sie bitte die Skala von 1-7 für Ihre Antwort.

(Int.: Orangen Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen.)

F6B Gute Aufstiegsmöglichkeiten

1 Unwichtig
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr wichtig
99 Keine Angabe

ZA3450, V22: (N=3785) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 - UNWICHTIG		41	1,1	1,1
2	..		78	2,1	2,1
3	..		192	5,0	5,1
4	..		602	15,8	15,9
5	..		1139	29,9	30,1
6	..		1002	26,3	26,5
7	7 - SEHR WICHTIG		732	19,2	19,3
99	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3785		

V23	WICHTIGKEIT: INTERESSANTE TAETIGKEIT

F6

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

Benutzen Sie bitte die Skala von 1-7 für Ihre Antwort.

(Int.: Orangen Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen.)

F6C Interessante Tätigkeit

1 Unwichtig
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr wichtig
99 Keine Angabe

ZA3450, V23: (N=3791) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 - UNWICHTIG		22	0,6	0,6
2	..		53	1,4	1,4
3	..		65	1,7	1,7
4	..		212	5,6	5,6
5	..		630	16,6	16,6
6	..		1094	28,8	28,9
7	7 - SEHR WICHTIG		1714	45,1	45,2
99	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3791		

V24	WICHTIGKEIT: SELBSTAENDIGE TAETIGKEIT

F6

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

Benutzen Sie bitte die Skala von 1-7 für Ihre Antwort.

(Int.: Orangen Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen.)

F6D Eine Tätigkeit, bei der man selbständig arbeiten kann

1 Unwichtig
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr wichtig
99 Keine Angabe

ZA3450, V24: (N=3786) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 - UNWICHTIG		22	0,6	0,6
2	..		67	1,8	1,8
3	..		108	2,8	2,9
4	..		317	8,3	8,4
5	..		687	18,1	18,1
6	..		1108	29,1	29,3
7	7 - SEHR WICHTIG		1478	38,9	39,0
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3786		

V25	WICHTIGKEIT: CARITATIV HELFENDER BERUF

F6
Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf.
Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?
Benutzen Sie bitte die Skala von 1-7 für Ihre Antwort.
(Int.: Orangen Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen.)

F6E Ein Beruf, bei dem man anderen helfen kann

1 Unwichtig
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr wichtig
99 Keine Angabe

ZA3450, V25: (N=3782) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 - UNWICHTIG		42	1,1	1,1
2	..		127	3,3	3,4
3	..		365	9,6	9,7
4	..		750	19,7	19,8
5	..		925	24,3	24,5
6	..		833	21,9	22,0
7	7 - SEHR WICHTIG		740	19,5	19,6
99	KEINE ANGABE	M	22	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3782		

V26	WICHTIGKEIT: SOZIAL NUETZLICHER BERUF

F6

Auf diesen Kärtchen steht Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf.

Für wie wichtig halten Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf?

Benutzen Sie bitte die Skala von 1-7 für Ihre Antwort.

(Int.: Orangen Kartensatz mischen und Kärtchen einzeln übergeben und einstufen lassen.)

F6F Ein Beruf, der für die Gesellschaft nützlich ist

1 Unwichtig
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr wichtig
99 Keine Angabe

ZA3450, V26: (N=3767) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 - UNWICHTIG		79	2,1	2,1
2	..		162	4,3	4,3
3	..		344	9,0	9,1
4	..		767	20,2	20,4
5	..		937	24,6	24,9
6	..		791	20,8	21,0
7	7 - SEHR WICHTIG		689	18,1	18,3
99	KEINE ANGABE	M	37	1,0	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		3767		

V27	LAGEVERSCHLECHTERUNG FUER EINFACHE LEUTE

F7
Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.
Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind oder ob Sie anderer Meinung sind.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F7a Egal, was manche Leute sagen: Die Situation der einfachen Leute wird nicht besser, sondern schlechter

1 Bin derselben Meinung
2 Bin anderer Meinung
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V27: (N=3562) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIN DERS.MEINUNG		2614	68,7	73,4
2	BIN ANDERER MEINUNG		947	24,9	26,6
8	WEISS NICHT	M	220	5,8	
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3562		

V28	BEI DIESER ZUKUNFT KEINE KINDER MEHR

F7
Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.
Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind oder ob Sie anderer Meinung sind.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F7b So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen

1 Bin derselben Meinung
2 Bin anderer Meinung
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V28: (N=3584) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIN DERS.MEINUNG		1187	31,2	33,1
2	BIN ANDERER MEINUNG		2397	63,0	66,9
8	WEISS NICHT	M	200	5,3	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3584		

V29	POLITIKER UNINTERESSIERT AN EINF.LEUTEN

F7
Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.
Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind oder ob Sie anderer Meinung sind.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F7c Die meisten Politiker interessieren sich in Wirklichkeit gar nicht für die Probleme der einfachen Leute

1 Bin derselben Meinung
2 Bin anderer Meinung
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V29: (N=3619) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIN DERS.MEINUNG		3134	82,4	86,6
2	BIN ANDERER MEINUNG		485	12,7	13,4
8	WEISS NICHT	M	162	4,3	
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3619		

V30	MEHRHEIT UNINTERESSIERT AN MITMENSCHEN

F7
Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.
Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich derselben Meinung sind oder ob Sie anderer Meinung sind.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F7d Die meisten Leute kümmern sich in Wirklichkeit gar nicht darum, was mit ihren Mitmenschen geschieht

1 Bin derselben Meinung
2 Bin anderer Meinung
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V30: (N=3618) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIN DERS.MEINUNG		2878	75,7	79,5
2	BIN ANDERER MEINUNG		740	19,5	20,5
8	WEISS NICHT	M	167	4,4	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3618		

V31	VERTRAUEN ZU MITMENSCHEN

F8

Manche Leute sagen, daß man den meisten Menschen trauen kann. Andere meinen, daß man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen. Was ist Ihre Meinung dazu?

1 Den meisten Menschen kann man trauen
2 Man kann nicht vorsichtig genug sein
3 Das kommt darauf an
4 Sonstiges, und zwar: ...
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V31: (N=3789) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	MAN KANN TRAUEN		771	20,3	20,3
2	MUSS VORSICHTIG SEIN		1695	44,6	44,7
3	KOMMT DARAUF AN		1305	34,3	34,4
4	SONSTIGES		18	0,5	0,5
8	WEISS NICHT	M	13	0,3	
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3789		

V32 ABTREIB.- WENN WAHRSCH.BABY NICHT GESUND

F9
Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen -
(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

F9a wenn das Baby mit hoher Wahrscheinlichkeit eine ernsthafte Schädigung haben wird?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, sollte möglich sein
2 Nein, sollte nicht möglich sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V32: (N=2139) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA,MOEGLICH SEIN		1972	51,8	92,2
2	NEIN,NICHT MOEGLICH		167	4,4	7,8
8	WEISS NICHT	M	126	3,3	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2139		

V33	ABTREIB.- VERH.FRAU,KEINE KINDER MEHR

F9
Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen -
(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

F9b wenn die Frau verheiratet ist und keine Kinder mehr haben möchte?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, sollte möglich sein
2 Nein, sollte nicht möglich sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V33: (N=2073) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA,MOEGLICH SEIN		1076	28,3	51,9
2	NEIN,NICHT MOEGLICH		998	26,2	48,1
8	WEISS NICHT	M	186	4,9	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2073		

V34	ABTREIB.- BEI GESUNDHEITSGEFAEHRD.D.FRAU

F9
Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen -
(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

F9c Schwangerschaftsabbruch sollte möglich sein: wenn die Gesundheit der Frau durch die Schwangerschaft ernsthaft gefährdet ist?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, sollte möglich sein
2 Nein, sollte nicht möglich sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V34: (N=2176) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA,MOEGLICH SEIN		2077	54,6	95,5
2	NEIN,NICHT MOEGLICH		98	2,6	4,5
8	WEISS NICHT	M	89	2,3	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2176		

V35	ABTREIB.- BEI FINANZ.NOTLAGE DER FAMILIE

F9
Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen -
(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

F9d wenn die Familie nur über ein geringes Einkommen verfügt und sich keine Kinder mehr leisten kann?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, sollte möglich sein
2 Nein, sollte nicht möglich sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V35: (N=2067) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA,MOEGLICH SEIN		1117	29,4	54,0
2	NEIN,NICHT MOEGLICH		950	25,0	46,0
8	WEISS NICHT	M	189	5,0	
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2067		

V36 ABTREIBUNG- NACH VERGEWALTIGUNG

F9
Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen -
(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

F9e wenn die Schwangerschaft Folge einer Vergewaltigung ist?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, sollte möglich sein
2 Nein, sollte nicht möglich sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V36: (N=2156) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA,MOEGLICH SEIN		2000	52,6	92,8
2	NEIN,NICHT MOEGLICH		156	4,1	7,2
8	WEISS NICHT	M	104	2,7	
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2156		

V37	ABTREIB.- LEDIGE MUTTER, OHNE EHEWUNSCH

F9
Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen -
(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

F9f wenn die Frau unverheiratet ist und den Vater des Kindes nicht heiraten möchte?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, sollte möglich sein
2 Nein, sollte nicht möglich sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V37: (N=2069) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA,MOEGLICH SEIN		774	20,3	37,4
2	NEIN,NICHT MOEGLICH		1294	34,0	62,6
8	WEISS NICHT	M	185	4,9	
9	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2069		

V38	ABTREIBUNG - WENN DIE FRAU ES WILL

F9
Bitte sagen Sie mir, ob es Ihrer Meinung nach einer Frau gesetzlich möglich sein sollte oder nicht, einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen zu lassen -
(Int.: Aussagen bitte vorlesen und Antworten ankreuzen!)

F9g Schwangerschaftsabbruch sollte möglich sein: wenn die Frau es so will, unabhängig davon, welchen Grund sie dafür hat?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, sollte möglich sein
2 Nein, sollte nicht möglich sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V38: (N=2085) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA,MOEGLICH SEIN		924	24,3	44,3
2	NEIN,NICHT MOEGLICH		1161	30,5	55,7
8	WEISS NICHT	M	169	4,4	
9	KEINE ANGABE	M	24	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2085		

V39 POLIT. AKTIVITAET: BUERGERINITIATIVE

F10
In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren, oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.
Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben.

Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Zusätzlich Liste 10 vorlegen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F10a Bürgerinitiative

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt
2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht
3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen
4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen
5 Kenne ich nicht
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
CAPI: Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von F10 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V39: (N=2205) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	HABE MICH BETEILIGT		513	13,5	23,3
2	BET.,WENN WICHTIG		772	20,3	35,0
3	BET.,WENN AUSSERGEW		435	11,4	19,7
4	BETEILIGE MICH NIE		409	10,8	18,6
5	KENNE ICH NICHT		75	2,0	3,4
8	WEISS NICHT	M	70	1,8	
9	KEINE ANGABE	M	4	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2205		

V40 POLIT. AKTIV.: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG

F10
In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren, oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.
Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben.

Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Zusätzlich Liste 10 vorlegen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F10b Unterschriftensammlung

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt
2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht
3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen
4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen
5 Kenne ich nicht
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
CAPI: Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von F10 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V40: (N=2232) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	HABE MICH BETEILIGT		1186	31,2	53,2
2	BET.,WENN WICHTIG		523	13,7	23,4
3	BET.,WENN AUSSERGEW		263	6,9	11,8
4	BETEILIGE MICH NIE		225	5,9	10,1
5	KENNE ICH NICHT		34	0,9	1,5
8	WEISS NICHT	M	39	1,0	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2232		

V41 POLIT. AKTIVITAET: BOYKOTT

F10
In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren, oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.
Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben.

Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Zusätzlich Liste 10 vorlegen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F10c Boykott

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt
2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht
3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen
4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen
5 Kenne ich nicht
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
CAPI: Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von F10 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V41: (N=2140) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	HABE MICH BETEILIGT		196	5,2	9,2
2	BET.,WENN WICHTIG		458	12,0	21,4
3	BET.,WENN AUSSERGEW		587	15,4	27,4
4	BETEILIGE MICH NIE		798	21,0	37,3
5	KENNE ICH NICHT		101	2,7	4,7
8	WEISS NICHT	M	129	3,4	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2140		

V42 POLIT. AKTIVITAET: DEMONSTRATION

F10
In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren, oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.
Ich lese Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie selbst sich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt haben.

Wenn Sie sich bisher noch nicht an einer derartigen Aktion beteiligt haben, sagen Sie bitte, ob Sie sich daran beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Zusätzlich Liste 10 vorlegen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F10d Genehmigte politische Demonstration

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt
2 Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht
3 Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen
4 Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen
5 Kenne ich nicht
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
CAPI: Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von F10 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V42: (N=2171) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	HABE MICH BETEILIGT		389	10,2	17,9
2	BET.,WENN WICHTIG		472	12,4	21,7
3	BET.,WENN AUSSERGEW		419	11,0	19,3
4	BETEILIGE MICH NIE		858	22,6	39,5
5	KENNE ICH NICHT		34	0,9	1,6
8	WEISS NICHT	M	97	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2171		

V43 PARTEIPRAEFERENZ VORHANDEN?

F11
Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen.
Wie ist das bei Ihnen:
Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja
2 Nein
7 Verweigert
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V43: (N=2189) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1525	40,1	
1	JA		1185	31,2	54,2
2	NEIN		1003	26,4	45,8
7	VERWEIGERT	M	58	1,5	
9	KEINE ANGABE	M	32	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2189		

V44	PARTEIPRAEFERENZ, BEFR.

F12
<Falls Befragter einer bestimmten Partei zuneigt>
Sagen Sie mir bitte auch noch, welche Partei das ist?
(Int.: Falls "andere Partei", nachfragen: Welche?)

0 Trifft nicht zu (Code 2 in F11); Befragter in CAPI-Split 2
1 CDU bzw. CSU
2 SPD
3 F.D.P.
4 Bündnis 90/Die Grünen
5 Die Republikaner
6 PDS
7 Andere Partei, und zwar: ...
97 Verweigert
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V44: (N=1075) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2529	66,5	
1	CDU BZW. CSU		481	12,6	44,8
2	SPD		444	11,7	41,3
3	FDP		25	0,7	2,3
4	DIE GRUENEN		62	1,6	5,8
5	DIE REPUBLIKANER		8	0,2	0,7
6	PDS		48	1,3	4,5
7	ANDERE PARTEI		6	0,2	0,6
97	VERWEIGERT	M	161	4,2	
99	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1075		

V45 VERHALTENSBEURT.: GEWALT BEI WIDERSPRUCH

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13A Ein Mann schlägt in einem Lokal einen anderen Gast zu Boden, weil dieser seinen Ansichten widersprochen hat.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V45: (N=2205) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		1599	42,0	72,5
2	ZIEMLICH SCHLIMM		526	13,8	23,9
3	WENIGER SCHLIMM		72	1,9	3,3
4	GAR NICHT SCHLIMM		8	0,2	0,4
8	WEISS NICHT	M	43	1,1	
9	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2205		

V46 VERHALTENSBEURTEIL: GEWALT GEGEN KINDER

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13B Ein Mann schlägt sein 10jähriges Kind, weil es ungehorsam war.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V46: (N=2185) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		1043	27,4	47,7
2	ZIEMLICH SCHLIMM		739	19,4	33,8
3	WENIGER SCHLIMM		361	9,5	16,5
4	GAR NICHT SCHLIMM		42	1,1	1,9
8	WEISS NICHT	M	58	1,5	
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2185		

V47	VERHALTENSBEURT.:SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13C Eine Frau läßt einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen, weil sie keine Kinder haben möchte.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V47: (N=2126) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		566	14,9	26,6
2	ZIEMLICH SCHLIMM		624	16,4	29,4
3	WENIGER SCHLIMM		562	14,8	26,4
4	GAR NICHT SCHLIMM		373	9,8	17,6
8	WEISS NICHT	M	107	2,8	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		2126		

V48 VERHALTENSBEURTEIL: AERZTL. STERBEHILFE

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13D Ein Arzt gibt einem unheilbar kranken Patienten auf dessen Verlangen hin ein tödliches Gift.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V48: (N=2035) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		324	8,5	15,9
2	ZIEMLICH SCHLIMM		347	9,1	17,0
3	WENIGER SCHLIMM		824	21,7	40,5
4	GAR NICHT SCHLIMM		541	14,2	26,6
8	WEISS NICHT	M	184	4,8	
9	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2035		

V49 VERHALTENSBEURTEIL: STEUERBETRUG

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13E Ein Arbeitnehmer macht absichtlich beim Lohnsteuerjahresausgleich falsche Angaben und erhält dadurch 1.000 DM zuviel Lohnsteuerrückerstattung.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V49: (N=2134) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		408	10,7	19,1
2	ZIEMLICH SCHLIMM		867	22,8	40,6
3	WENIGER SCHLIMM		683	18,0	32,0
4	GAR NICHT SCHLIMM		177	4,7	8,3
8	WEISS NICHT	M	94	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	50	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2134		

V50	VERHALTENSBEURTEIL: SCHWARZFAHREN

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13F Jemand fährt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V50: (N=2189) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		341	9,0	15,6
2	ZIEMLICH SCHLIMM		823	21,6	37,6
3	WENIGER SCHLIMM		905	23,8	41,4
4	GAR NICHT SCHLIMM		119	3,1	5,4
8	WEISS NICHT	M	55	1,4	
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2189		

V51 VERHALTENSBEURTEIL: KAUFHAUSDIEBSTAHL

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13G Jemand nimmt in einem Kaufhaus Waren im Wert von 50 DM mit, ohne zu bezahlen.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V51: (N=2207) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		818	21,5	37,1
2	ZIEMLICH SCHLIMM		1065	28,0	48,3
3	WENIGER SCHLIMM		292	7,7	13,2
4	GAR NICHT SCHLIMM		31	0,8	1,4
8	WEISS NICHT	M	40	1,1	
9	KEINE ANGABE	M	32	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2207		

V52	VERHALTENSBEURTEIL:VERGEWALTIGUNG IN EHE

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13H Ein Mann zwingt seine Ehefrau zum Geschlechtsverkehr.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V52: (N=2163) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		1499	39,4	69,3
2	ZIEMLICH SCHLIMM		536	14,1	24,8
3	WENIGER SCHLIMM		115	3,0	5,3
4	GAR NICHT SCHLIMM		14	0,4	0,6
8	WEISS NICHT	M	70	1,8	
9	KEINE ANGABE	M	46	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2163		

V53 VERHALTENSBEURTEIL.:DIEBSTAHL IN WOHNUNG

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13J Ein Mann bricht in eine Wohnung ein und entwendet Gegenstände im Wert von 10.000 DM.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V53: (N=2193) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		1756	46,2	80,1
2	ZIEMLICH SCHLIMM		379	10,0	17,3
3	WENIGER SCHLIMM		51	1,3	2,3
4	GAR NICHT SCHLIMM		7	0,2	0,3
8	WEISS NICHT	M	49	1,3	
9	KEINE ANGABE	M	37	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2193		

V54 VERHALTENSBEURTEIL: ALKOHOL AM STEUER

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13K Jemand fährt mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V54: (N=2187) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		1220	32,1	55,8
2	ZIEMLICH SCHLIMM		781	20,5	35,7
3	WENIGER SCHLIMM		164	4,3	7,5
4	GAR NICHT SCHLIMM		22	0,6	1,0
8	WEISS NICHT	M	52	1,4	
9	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2187		

V55 VERHALTENSBEURT.: AUSLAENDERFEINDL. WIRT

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13L Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V55: (N=2173) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		1203	31,6	55,4
2	ZIEMLICH SCHLIMM		771	20,3	35,5
3	WENIGER SCHLIMM		166	4,4	7,6
4	GAR NICHT SCHLIMM		33	0,9	1,5
8	WEISS NICHT	M	65	1,7	
9	KEINE ANGABE	M	41	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2173		

V56 VERHALTENSBEURTEILUNG: HASCHISCHKONSUM

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13M Jemand raucht mehrmals in der Woche Haschisch.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V56: (N=2162) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		910	23,9	42,1
2	ZIEMLICH SCHLIMM		650	17,1	30,1
3	WENIGER SCHLIMM		475	12,5	22,0
4	GAR NICHT SCHLIMM		126	3,3	5,8
8	WEISS NICHT	M	78	2,1	
9	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2162		

V57	VERHALTENSBEURTEILUNG: HOMOSEXUALITAET

F13
(Int.: Liste 13 vorlegen!)
Ich werde Ihnen gleich einzelne Karten überreichen, auf denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben sind.
Bitte sagen Sie mir jeweils mit Hilfe dieser Liste, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für -

sehr schlimm,
ziemlich schlimm,
weniger schlimm oder
für überhaupt nicht schlimm halten.
(Int.: Grünen Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F13N Ein Mann hat homosexuelle Beziehungen zu einem anderen Mann.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr schlimm
2 Ziemlich schlimm
3 Weniger schlimm
4 Überhaupt nicht schlimm
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V57: (N=2085) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR SCHLIMM		202	5,3	9,7
2	ZIEMLICH SCHLIMM		248	6,5	11,9
3	WENIGER SCHLIMM		607	16,0	29,1
4	GAR NICHT SCHLIMM		1027	27,0	49,3
8	WEISS NICHT	M	136	3,6	
9	KEINE ANGABE	M	58	1,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2085		

V58	VERBOT FUER: GEWALT GEGEN KINDER

F14
(Int.: Liste 14 vorlegen!)
In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann -

gesetzlich verboten sein oder
sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
(Int.: Gelben Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F14A Ein Mann schlägt sein 10jähriges Kind, weil es ungehorsam war.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sollte gesetzlich verboten sein
2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V58: (N=2107) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	VERBOTEN		991	26,1	47,0
2	NICHT VERBOTEN		1116	29,3	53,0
8	WEISS NICHT	M	139	3,7	
9	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2107		

V59	VERBOT FUER: SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

F14
(Int.: Liste 14 vorlegen!)
In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann -

gesetzlich verboten sein oder
sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
(Int.: Gelben Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F14B Eine Frau läßt einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen, weil sie keine Kinder haben möchte.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sollte gesetzlich verboten sein
2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V59: (N=2126) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	VERBOTEN		767	20,2	36,1
2	NICHT VERBOTEN		1359	35,7	63,9
8	WEISS NICHT	M	131	3,4	
9	KEINE ANGABE	M	22	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2126		

V60	VERBOT FUER: AERZTLICHE STERBEHILFE

F14
(Int.: Liste 14 vorlegen!)
In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann -

gesetzlich verboten sein oder
sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
(Int.: Gelben Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F14C Ein Arzt gibt einem unheilbar kranken Patienten auf dessen Verlangen hin ein tödliches Gift.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sollte gesetzlich verboten sein
2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V60: (N=2032) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	VERBOTEN		546	14,4	26,9
2	NICHT VERBOTEN		1486	39,1	73,1
8	WEISS NICHT	M	219	5,8	
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2032		

V61	VERBOT FUER: VERGEWALTIGUNG IN DER EHE

F14
(Int.: Liste 14 vorlegen!)
In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann -

gesetzlich verboten sein oder
sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
(Int.: Gelben Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F14D Ein Mann zwingt seine Ehefrau zum Geschlechtsverkehr.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sollte gesetzlich verboten sein
2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V61: (N=2109) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	VERBOTEN		1685	44,3	79,9
2	NICHT VERBOTEN		424	11,1	20,1
8	WEISS NICHT	M	144	3,8	
9	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2109		

V62	VERBOT FUER: AUSLAENDERFEINDL. WIRT

F14
(Int.: Liste 14 vorlegen!)
In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann -

gesetzlich verboten sein oder
sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
(Int.: Gelben Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F14E Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sollte gesetzlich verboten sein
2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V62: (N=2120) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	VERBOTEN		1367	35,9	64,5
2	NICHT VERBOTEN		753	19,8	35,5
8	WEISS NICHT	M	124	3,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2120		

V63	VERBOT FUER: HASCHISCHKONSUM

F14
(Int.: Liste 14 vorlegen!)
In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann -

gesetzlich verboten sein oder
sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
(Int.: Gelben Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F14F Jemand raucht mehrmals in der Woche Haschisch.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sollte gesetzlich verboten sein
2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V63: (N=2152) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	VERBOTEN		1256	33,0	58,4
2	NICHT VERBOTEN		896	23,6	41,6
8	WEISS NICHT	M	112	2,9	
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2152		

V64	VERBOT FUER: HOMOSEXUALITAET

F14
(Int.: Liste 14 vorlegen!)
In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann -

gesetzlich verboten sein oder
sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
(Int.: Gelben Kartensatz mischen und Karten einzeln überreichen!)

F14G Ein Mann hat homosexuelle Beziehungen zu einem anderen Mann.

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sollte gesetzlich verboten sein
2 Sollte nicht gesetzlich verboten sein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V64: (N=2120) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	VERBOTEN		278	7,3	13,1
2	NICHT VERBOTEN		1842	48,4	86,9
8	WEISS NICHT	M	135	3,5	
9	KEINE ANGABE	M	24	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2120		

V65	VERTRAULICHER FRAGEBOGEN AUSGEFUELLT?

F15
Würden Sie jetzt bitte dieses Blatt ausfüllen und es dann in den Umschlag stecken (und diesen verschließen).
Vergessen Sie bitte nicht, auch die Fragen auf der Rückseite zu beantworten!
(Int.: Wichtig: Blaues Blatt vor der Übergabe mit der Listen- und laufenden Nummer des Fragebogens versehen!
Blaues Blatt und Umschlag überreichen!
Nur falls der/die Befragte zögert, die Fragen zu beantworten / Bedenken äußert:
Weisen Sie die Befragte/den Befragten auf die absolut vertrauliche Behandlung seiner Antworten hin.
Diese werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes bei der Auswertung auf keinen Fall mit dem Namen der/des Befragten in Verbindung gebracht!)

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Blaues Blatt wurde mit Listen- und laufender Nummer beschriftet und ausgefüllt
2 Blaues Blatt wurde von der Zielperson nicht ausgefüllt
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V65: (N=2279) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA		2042	53,7	89,6
2	NEIN		237	6,2	10,4
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2279		

V66	SCHON VERUEBT: SCHWARZFAHREN?

F15A
Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung.
Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt.

Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

F15A(1) Öffentliche Verkehrsmittel benutzt, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt; Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Noch nie
2 1mal
3 2 bis 5mal
4 6 bis 10mal
5 11 bis 20mal
6 mehr als 20mal
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V66: (N=2039) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	NOCH NIE		1283	33,7	62,9
2	1 MAL		265	7,0	13,0
3	2 BIS 5 MAL		332	8,7	16,3
4	6 BIS 10 MAL		94	2,5	4,6
5	11 BIS 20 MAL		29	0,8	1,4
6	MEHR ALS 20 MAL		36	0,9	1,8
9	KEINE ANGABE	M	3	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2039		

V67	SCHON VERUEBT: ALKOHOL AM STEUER?

F15A
Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung.
Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt.

Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

F15A(2) Mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt; Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Noch nie
2 1mal
3 2 bis 5mal
4 6 bis 10mal
5 11 bis 20mal
6 mehr als 20mal
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V67: (N=2028) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	NOCH NIE		1422	37,4	70,1
2	1 MAL		198	5,2	9,8
3	2 BIS 5 MAL		290	7,6	14,3
4	6 BIS 10 MAL		61	1,6	3,0
5	11 BIS 20 MAL		17	0,4	0,8
6	MEHR ALS 20 MAL		40	1,1	2,0
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2028		

V68	SCHON VERUEBT: LADENDIEBSTAHL?

F15A
Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung.
Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt.

Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

F15A(3) In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitgenommen, ohne zu bezahlen.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt; Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Noch nie
2 1mal
3 2 bis 5mal
4 6 bis 10mal
5 11 bis 20mal
6 mehr als 20mal
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V68: (N=2037) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	NOCH NIE		1809	47,6	88,8
2	1 MAL		135	3,5	6,6
3	2 BIS 5 MAL		75	2,0	3,7
4	6 BIS 10 MAL		12	0,3	0,6
5	11 BIS 20 MAL		4	0,1	0,2
6	MEHR ALS 20 MAL		2	0,1	0,1
9	KEINE ANGABE	M	5	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2037		

V69	SCHON VERUEBT: STEUERBETRUG?

F15A
Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung.
Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt.

Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

F15A(4) Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich gemacht, um weniger Steuern zahlen zu müssen.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt; Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Noch nie
2 1mal
3 2 bis 5mal
4 6 bis 10mal
5 11 bis 20mal
6 mehr als 20mal
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V69: (N=2024) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	NOCH NIE		1743	45,8	86,1
2	1 MAL		123	3,2	6,1
3	2 BIS 5 MAL		124	3,3	6,1
4	6 BIS 10 MAL		22	0,6	1,1
5	11 BIS 20 MAL		5	0,1	0,2
6	MEHR ALS 20 MAL		8	0,2	0,4
9	KEINE ANGABE	M	17	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2024		

V70	SCHWARZFAHREN IN DER ZUKUNFT?

F15B
Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzesübertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht:
Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

F15B(1) Öffentliche Verkehrsmittel benutzen, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt, Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun
2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V70: (N=2020) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	JA, U.UMSTAENDEN		492	12,9	24,4
2	NEIN, NIE		1528	40,2	75,6
9	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2020		

V71	ALKOHOL AM STEUER IN DER ZUKUNFT?

F15B
Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzesübertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht:
Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

F15B(2) Mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt, Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun
2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V71: (N=2009) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	JA, U.UMSTAENDEN		243	6,4	12,1
2	NEIN, NIE		1766	46,4	87,9
9	KEINE ANGABE	M	32	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2009		

V72	LADENDIEBSTAHL IN DER ZUKUNFT?

F15B
Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzesübertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht:
Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

F15B(3) In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitnehmen, ohne zu bezahlen.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt, Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun
2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V72: (N=2016) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	JA, U.UMSTAENDEN		86	2,3	4,3
2	NEIN, NIE		1930	50,7	95,7
9	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2016		

V73	STEUERBETRUG IN DER ZUKUNFT?

F15B
Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzesübertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht:
Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

F15B(4) Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich machen, um weniger Steuern zahlen zu müssen.

Bitte stecken Sie dieses Blatt in den Umschlag und geben ihn der Interviewerin / dem Interviewer zurück.

0 Blaues Blatt nicht ausgefüllt, Befragter in CAPI-Split 2 (Code 0, 2 in F15)
1 Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun
2 Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V73: (N=2005) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1762	46,3	
1	JA, U.UMSTAENDEN		402	10,6	20,1
2	NEIN, NIE		1602	42,1	79,9
9	KEINE ANGABE	M	37	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2005		

V74	ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.: SCHWARZFAHREN

F16
(Int.: Liste 16 vorlegen und bis Frage F19 liegenlassen!)
Stellen Sie sich vor, Sie würden ein öffentliches Verkehrsmittel benutzen, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß ein Kontrolleur Sie dabei entdecken würde?
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr unwahrscheinlich
2 Eher unwahrscheinlich
3 Ungefähr 50 zu 50
4 Eher wahrscheinlich
5 Sehr wahrscheinlich
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V74: (N=2139) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR UNWAHRSCHEINL		222	5,8	10,4
2	EHER UNWAHRSCHEINL		505	13,3	23,6
3	CA. 50 ZU 50		771	20,3	36,0
4	EHER WAHRSCHEINL		389	10,2	18,2
5	SEHR WAHRSCHEINL		253	6,7	11,8
8	WEISS NICHT	M	113	3,0	
9	KEINE ANGABE	M	27	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2139		

V75	ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:ALKOHOL AM STEUER

F17

Stellen Sie sich vor, Sie würden mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren:
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß die Polizei Sie dabei entdecken würde?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr unwahrscheinlich
2 Eher unwahrscheinlich
3 Ungefähr 50 zu 50
4 Eher wahrscheinlich
5 Sehr wahrscheinlich
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V75: (N=2091) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR UNWAHRSCHEINL		229	6,0	11,0
2	EHER UNWAHRSCHEINL		590	15,5	28,2
3	CA. 50 ZU 50		650	17,1	31,1
4	EHER WAHRSCHEINL		388	10,2	18,6
5	SEHR WAHRSCHEINL		233	6,1	11,1
8	WEISS NICHT	M	149	3,9	
9	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		2091		

V76	ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:KAUFHAUSDIEBSTAHL

F18
Und einmal angenommen, Sie würden in einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitnehmen, ohne zu bezahlen:
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß man Sie dabei entdecken würde?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr unwahrscheinlich
2 Eher unwahrscheinlich
3 Ungefähr 50 zu 50
4 Eher wahrscheinlich
5 Sehr wahrscheinlich
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V76: (N=2152) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR UNWAHRSCHEINL		211	5,5	9,8
2	EHER UNWAHRSCHEINL		266	7,0	12,4
3	CA. 50 ZU 50		549	14,4	25,5
4	EHER WAHRSCHEINL		606	15,9	28,2
5	SEHR WAHRSCHEINL		520	13,7	24,2
8	WEISS NICHT	M	97	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2152		

V77	ENTDECKUNGSWAHRSCHEINLICHK.:STEUERBETRUG

F19
Und einmal angenommen, Sie würden bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich falsche Angaben machen, um weniger Steuern zahlen zu müssen:
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, daß das Finanzamt dies entdecken würde?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr unwahrscheinlich
2 Eher unwahrscheinlich
3 Ungefähr 50 zu 50
4 Eher wahrscheinlich
5 Sehr wahrscheinlich
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V77: (N=2064) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR UNWAHRSCHEINL		207	5,4	10,0
2	EHER UNWAHRSCHEINL		485	12,7	23,5
3	CA. 50 ZU 50		521	13,7	25,2
4	EHER WAHRSCHEINL		480	12,6	23,3
5	SEHR WAHRSCHEINL		371	9,8	18,0
8	WEISS NICHT	M	183	4,8	
9	KEINE ANGABE	M	32	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2064		

V78 WICHTIGKEIT: BESTRAFUNG EINES DIEBES

F20

Nehmen wir an, Sie wurden das Opfer eines Diebstahls. Der Täter wird gefaßt und ersetzt Ihnen den Schaden.
Wie wichtig wäre es Ihnen, daß der Täter auch noch bestraft wird?
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 20 vorlegen!)

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Sehr wichtig
2 Ziemlich wichtig
3 Weniger wichtig
4 Überhaupt nicht wichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V78: (N=2190) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	SEHR WICHTIG		726	19,1	33,2
2	ZIEMLICH WICHTIG		870	22,9	39,7
3	WENIGER WICHTIG		510	13,4	23,3
4	GAR NICHT WICHTIG		84	2,2	3,8
8	WEISS NICHT	M	64	1,7	
9	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2190		

V79	BEFR.BESTOHLEN WORDEN IN DEN LETZTEN 3J.

F21
Ist Ihnen in den letzten drei Jahren etwas gestohlen worden, oder ist Ihnen das in den letzten drei Jahren nicht passiert?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja, etwas gestohlen worden
2 Nein, nicht passiert
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V79: (N=2276) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA		465	12,2	20,4
2	NEIN		1811	47,6	79,6
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2276		

V80	ZUSTIMMUNG: GESETZESTREUE

F22
Wie ist Ihre Meinung zu der folgenden Aussage?
"An die Gesetze muß man sich immer halten, egal ob man mit ihnen einverstanden ist oder nicht."
Sagen Sie mir bitte mit Hilfe der Liste, inwieweit Sie der Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Liste 22 vorlegen!)

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Stimme voll und ganz zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V80: (N=2245) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	STIMME VOLL ZU		1037	27,3	46,2
2	STIMME EHER ZU		920	24,2	41,0
3	EHER NICHT ZU		251	6,6	11,2
4	STIMME GAR NICHT ZU		36	0,9	1,6
8	WEISS NICHT	M	26	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2245		

V81	ABSCHRECKUNG DURCH HARTE STRAFEN?

F23
Glauben Sie, daß man durch harte Strafen die Kriminalität senken kann?

0 Befragter in CAPI-Split 2
1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 1 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V81: (N=2101) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1525	40,1	
1	JA		1263	33,2	60,1
2	NEIN		838	22,0	39,9
8	WEISS NICHT	M	178	4,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2101		

V82	VERTRAUEN: GESUNDHEITSWESEN

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24a Gesundheitswesen

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V82: (N=2170) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		71	1,9	3,3
2	..		107	2,8	4,9
3	..		301	7,9	13,9
4	..		555	14,6	25,6
5	..		607	16,0	28,0
6	..		375	9,9	17,3
7	GROSSES VERTRAUEN		154	4,0	7,1
9	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2170		

V83	VERTRAUEN: BUNDESVERFASSUNGSGERICHT

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24b Bundesverfassungsgericht

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V83: (N=2023) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		62	1,6	3,1
2	..		96	2,5	4,7
3	..		229	6,0	11,3
4	..		434	11,4	21,5
5	..		497	13,1	24,6
6	..		469	12,3	23,2
7	GROSSES VERTRAUEN		236	6,2	11,7
9	KEINE ANGABE	M	169	4,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2023		

V84	VERTRAUEN: BUNDESTAG

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24c Bundestag

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V84: (N=2111) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		196	5,2	9,3
2	..		292	7,7	13,8
3	..		491	12,9	23,3
4	..		595	15,6	28,2
5	..		384	10,1	18,2
6	..		130	3,4	6,2
7	GROSSES VERTRAUEN		23	0,6	1,1
9	KEINE ANGABE	M	80	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2111		

V85	VERTRAUEN: STADT-,GEMEINDEVERWALTUNG

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24d Stadt- und Gemeindeverwaltung

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V85: (N=2152) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		73	1,9	3,4
2	..		131	3,4	6,1
3	..		336	8,8	15,6
4	..		622	16,4	28,9
5	..		546	14,4	25,4
6	..		340	8,9	15,8
7	GROSSES VERTRAUEN		105	2,8	4,9
9	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2152		

V86	VERTRAUEN: BUNDESWEHR

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24e Bundeswehr

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V86: (N=2048) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		100	2,6	4,9
2	..		128	3,4	6,3
3	..		262	6,9	12,8
4	..		554	14,6	27,1
5	..		487	12,8	23,8
6	..		348	9,1	17,0
7	GROSSES VERTRAUEN		168	4,4	8,2
9	KEINE ANGABE	M	143	3,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2048		

V87	VERTRAUEN: KATHOLISCHE KIRCHE

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24f Katholische Kirche

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V87: (N=2002) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		459	12,1	22,9
2	..		279	7,3	13,9
3	..		267	7,0	13,3
4	..		387	10,2	19,3
5	..		315	8,3	15,7
6	..		189	5,0	9,4
7	GROSSES VERTRAUEN		107	2,8	5,3
9	KEINE ANGABE	M	190	5,0	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2002		

V88	VERTRAUEN: EVANGELISCHE KIRCHE

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24g Evangelische Kirche

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V88: (N=2001) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		320	8,4	16,0
2	..		211	5,5	10,5
3	..		269	7,1	13,4
4	..		456	12,0	22,8
5	..		373	9,8	18,6
6	..		262	6,9	13,1
7	GROSSES VERTRAUEN		110	2,9	5,5
9	KEINE ANGABE	M	191	5,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2001		

V89	VERTRAUEN: JUSTIZ

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24h Justiz

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V89: (N=2145) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		112	2,9	5,2
2	..		184	4,8	8,6
3	..		334	8,8	15,6
4	..		544	14,3	25,4
5	..		509	13,4	23,7
6	..		349	9,2	16,3
7	GROSSES VERTRAUEN		112	2,9	5,2
9	KEINE ANGABE	M	46	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2145		

V90	VERTRAUEN: FERNSEHEN

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24j Fernsehen

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V90: (N=2166) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		202	5,3	9,3
2	..		390	10,3	18,0
3	..		518	13,6	23,9
4	..		602	15,8	27,8
5	..		309	8,1	14,3
6	..		114	3,0	5,3
7	GROSSES VERTRAUEN		31	0,8	1,4
9	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2166		

V91	VERTRAUEN: ZEITUNGSWESEN

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24k Zeitungswesen

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V91: (N=2161) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		90	2,4	4,2
2	..		230	6,0	10,6
3	..		509	13,4	23,6
4	..		642	16,9	29,7
5	..		458	12,0	21,2
6	..		191	5,0	8,8
7	GROSSES VERTRAUEN		41	1,1	1,9
9	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2161		

V92	VERTRAUEN: HOCHSCHULEN,UNIVERSITAETEN

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24l Hochschulen und Universitäten

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V92: (N=2033) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		21	0,6	1,0
2	..		25	0,7	1,2
3	..		119	3,1	5,9
4	..		449	11,8	22,1
5	..		687	18,1	33,8
6	..		584	15,4	28,7
7	GROSSES VERTRAUEN		147	3,9	7,2
9	KEINE ANGABE	M	158	4,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2033		

V93	VERTRAUEN: BUNDESREGIERUNG

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24m Bundesregierung

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V93: (N=2148) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		241	6,3	11,2
2	..		303	8,0	14,1
3	..		428	11,3	19,9
4	..		603	15,9	28,1
5	..		412	10,8	19,2
6	..		128	3,4	6,0
7	GROSSES VERTRAUEN		33	0,9	1,5
9	KEINE ANGABE	M	43	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2148		

V94	VERTRAUEN: GEWERKSCHAFTEN

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24n Gewerkschaften

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V94: (N=2048) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		178	4,7	8,7
2	..		248	6,5	12,1
3	..		409	10,8	20,0
4	..		548	14,4	26,8
5	..		443	11,6	21,6
6	..		169	4,4	8,3
7	GROSSES VERTRAUEN		53	1,4	2,6
9	KEINE ANGABE	M	143	3,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2048		

V95	VERTRAUEN: POLIZEI

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24o Polizei

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V95: (N=2177) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		30	0,8	1,4
2	..		52	1,4	2,4
3	..		201	5,3	9,2
4	..		452	11,9	20,8
5	..		639	16,8	29,4
6	..		565	14,9	26,0
7	GROSSES VERTRAUEN		238	6,3	10,9
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2177		

V96	VERTRAUEN: ARBEITSAEMTER

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24p Arbeitsämter

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V96: (N=2038) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		136	3,6	6,7
2	..		206	5,4	10,1
3	..		388	10,2	19,0
4	..		609	16,0	29,9
5	..		458	12,0	22,5
6	..		199	5,2	9,8
7	GROSSES VERTRAUEN		43	1,1	2,1
9	KEINE ANGABE	M	153	4,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2038		

V97	VERTRAUEN: RENTENVERSICHERUNG

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24q Rentenversicherung

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V97: (N=2115) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		198	5,2	9,4
2	..		300	7,9	14,2
3	..		374	9,8	17,7
4	..		463	12,2	21,9
5	..		416	10,9	19,7
6	..		278	7,3	13,2
7	GROSSES VERTRAUEN		85	2,2	4,0
9	KEINE ANGABE	M	77	2,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2115		

V98	VERTRAUEN: ARBEITGEBERVERBAENDE

F24
Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen.
Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen
(Int.: Skala 24 vorlegen und bis Frage 25 liegenlassen!)
Benutzen Sie dazu bitte diese Skala:

1 bedeutet, daß Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
7 bedeutet, daß Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung wiederum abstufen.

Wie ist das mit dem ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F24r Arbeitgeberverbände

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V98: (N=1982) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		191	5,0	9,6
2	..		281	7,4	14,2
3	..		420	11,0	21,2
4	..		620	16,3	31,3
5	..		344	9,0	17,4
6	..		103	2,7	5,2
7	GROSSES VERTRAUEN		23	0,6	1,2
9	KEINE ANGABE	M	209	5,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1982		

V99	VERTRAUEN: KOMMISSION DER EU

F25
Im folgenden nenne ich Ihnen noch einige Einrichtungen der Europäischen Union
Bitte sagen Sie mir wieder, wie groß das Vertrauen ist, das Sie den einzelnen Einrichtungen entgegenbringen.
Wie ist das mit -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F25a der Europäischen Kommission

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
8 Kenne ich nicht / Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V99: (N=1703) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		222	5,8	13,0
2	..		260	6,8	15,3
3	..		398	10,5	23,4
4	..		484	12,7	28,4
5	..		253	6,7	14,8
6	..		75	2,0	4,4
7	GROSSES VERTRAUEN		12	0,3	0,7
8	KENNE ICH NICHT	M	452	11,9	
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1703		

V100	VERTRAUEN: EUROPAEISCHES PARLAMENT

F25
Im folgenden nenne ich Ihnen noch einige Einrichtungen der Europäischen Union
Bitte sagen Sie mir wieder, wie groß das Vertrauen ist, das Sie den einzelnen Einrichtungen entgegenbringen.
Wie ist das mit -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F25b dem Europäischen Parlament

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
8 Kenne ich nicht / Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V100: (N=1766) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		212	5,6	12,0
2	..		248	6,5	14,0
3	..		397	10,4	22,5
4	..		510	13,4	28,9
5	..		294	7,7	16,6
6	..		94	2,5	5,3
7	GROSSES VERTRAUEN		12	0,3	0,7
8	KENNE ICH NICHT	M	386	10,1	
9	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1766		

V101	VERTRAUEN: EUROPAEISCHER GERICHTSHOF

F25
Im folgenden nenne ich Ihnen noch einige Einrichtungen der Europäischen Union
Bitte sagen Sie mir wieder, wie groß das Vertrauen ist, das Sie den einzelnen Einrichtungen entgegenbringen.
Wie ist das mit -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!
Bei jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F25c dem Europäischen Gerichtshof

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Überhaupt kein Vertrauen
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Sehr großes Vertrauen
8 Kenne ich nicht / Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V101: (N=1749) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	GAR KEIN VERTRAUEN		139	3,7	7,9
2	..		129	3,4	7,4
3	..		273	7,2	15,6
4	..		472	12,4	27,0
5	..		396	10,4	22,6
6	..		273	7,2	15,6
7	GROSSES VERTRAUEN		67	1,8	3,8
8	KENNE ICH NICHT	M	399	10,5	
9	KEINE ANGABE	M	44	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1749		

V102 MEINUNG: GERICHTSURTEILE ZU HART?

F26

Finden Sie, daß die deutschen Gerichte mit den Angeklagten im allgemeinen zu hart oder zu milde umgehen?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Zu hart
2 Zu milde
3 Gerade richtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V102: (N=1939) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	ZU HART		40	1,1	2,1
2	ZU MILDE		1431	37,6	73,8
3	GERADE RICHTIG		468	12,3	24,1
8	WEISS NICHT	M	228	6,0	
9	KEINE ANGABE	M	24	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1939		

V103	MEINUNG: GLEICHBEHANDLUNG EINF. LEUTE?

F27

Glauben Sie, daß vor Gericht der einfache Mann nicht so gut behandelt wird wie die "besseren" Leute?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Ja, nicht so gut
2 Nein, kein Unterschied
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V103: (N=1982) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	JA, NICHT SO GUT		1398	36,8	70,5
2	NEIN,K. UNTERSCHIED		585	15,4	29,5
8	WEISS NICHT	M	202	5,3	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1982		

V104 VERBUNDENHEIT MIT GEMEINDE

F28
Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 28 vorlegen und bis Frage 28F liegenlassen)

F28A Sind Sie Ihrer Gemeinde gefühlsmäßig

stark verbunden,
ziemlich verbunden,
wenig verbunden oder
gar nicht verbunden?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stark verbunden
2 Ziemlich verbunden
3 Wenig verbunden
4 Gar nicht verbunden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V104: (N=2168) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STARK VERBUNDEN		589	15,5	27,2
2	ZIEMLICH VERBUNDEN		902	23,7	41,6
3	WENIG VERBUNDEN		575	15,1	26,5
4	GAR NICHT VERBUNDEN		102	2,7	4,7
8	WEISS NICHT	M	13	0,3	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2168		

V105	VERBUNDENHEIT MIT BUNDESLAND

F28
Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 28 vorlegen und bis Frage 28F liegenlassen)

F28B Und wie ist das mit Ihrem Bundesland und seinen Bürgern?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stark verbunden
2 Ziemlich verbunden
3 Wenig verbunden
4 Gar nicht verbunden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V105: (N=2164) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STARK VERBUNDEN		462	12,1	21,3
2	ZIEMLICH VERBUNDEN		1025	26,9	47,4
3	WENIG VERBUNDEN		588	15,5	27,2
4	GAR NICHT VERBUNDEN		89	2,3	4,1
8	WEISS NICHT	M	18	0,5	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2164		

V106	VERBUNDENHEIT MIT ALTER BRD

F28
Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 28 vorlegen und bis Frage 28F liegenlassen)

F28C
<Wenn Interview in Westdeutschland (incl. West-Berlin) durchgeführt wird>
Und mit der alten Bundesrepublik, so wie sie vor der Vereinigung mit der DDR bestand, und ihren Bürgern?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stark verbunden
2 Ziemlich verbunden
3 Wenig verbunden
4 Gar nicht verbunden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V106: (N=1678) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2031	53,4	
1	STARK VERBUNDEN		330	8,7	19,7
2	ZIEMLICH VERBUNDEN		837	22,0	49,9
3	WENIG VERBUNDEN		411	10,8	24,5
4	GAR NICHT VERBUNDEN		99	2,6	5,9
8	WEISS NICHT	M	68	1,8	
9	KEINE ANGABE	M	27	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1678		

V107	VERBUNDENHEIT MIT EHEMALIGER DDR

F28
Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 28 vorlegen und bis Frage 28F liegenlassen)

F28D
<Wenn Interview in Ostdeutschland (incl. Ost-Berlin) durchgeführt wird>
Und mit der ehemaligen DDR und ihren Bürgern?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stark verbunden
2 Ziemlich verbunden
3 Wenig verbunden
4 Gar nicht verbunden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V107: (N=396) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3386	89,0	
1	STARK VERBUNDEN		83	2,2	21,0
2	ZIEMLICH VERBUNDEN		190	5,0	48,0
3	WENIG VERBUNDEN		92	2,4	23,2
4	GAR NICHT VERBUNDEN		31	0,8	7,8
8	WEISS NICHT	M	13	0,3	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		396		

V108 VERBUNDENHEIT MIT DEUTSCHLAND ALS GANZEM

F28
Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 28 vorlegen und bis Frage 28F liegenlassen)

F28E Und mit Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stark verbunden
2 Ziemlich verbunden
3 Wenig verbunden
4 Gar nicht verbunden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V108: (N=2152) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STARK VERBUNDEN		387	10,2	18,0
2	ZIEMLICH VERBUNDEN		1141	30,0	53,0
3	WENIG VERBUNDEN		566	14,9	26,3
4	GAR NICHT VERBUNDEN		58	1,5	2,7
8	WEISS NICHT	M	30	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2152		

V109	VERBUNDENHEIT MIT EU

F28
Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen.
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 28 vorlegen und bis Frage 28F liegenlassen)

F28F Und mit der Europäischen Union und ihren Bürgern?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stark verbunden
2 Ziemlich verbunden
3 Wenig verbunden
4 Gar nicht verbunden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V109: (N=2054) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STARK VERBUNDEN		112	2,9	5,5
2	ZIEMLICH VERBUNDEN		561	14,7	27,3
3	WENIG VERBUNDEN		1037	27,3	50,5
4	GAR NICHT VERBUNDEN		344	9,0	16,7
8	WEISS NICHT	M	122	3,2	
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2054		

V110	IM WESTEN MEHR OPFERBEREITSCHAFT ZEIGEN

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29A Die Bürger in den alten Bundesländern sollten zu mehr Opfern bereit sein, um die Lage der Bürger in den neuen Bundesländern zu verbessern.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V110: (N=2066) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		235	6,2	11,4
2	STIMME EHER ZU		572	15,0	27,7
3	STIMME EHER NICHT ZU		822	21,6	39,8
4	STIMME GAR NICHT ZU		437	11,5	21,2
8	WEISS NICHT	M	114	3,0	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2066		

V111	IM OSTEN MEHR GEDULD ZEIGEN

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29B Die Bürger in den neuen Bundesländern sollten mehr Geduld zeigen, was die Verbesserung ihrer Lage betrifft.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V111: (N=2101) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		815	21,4	38,8
2	STIMME EHER ZU		887	23,3	42,2
3	STIMME EHER NICHT ZU		298	7,8	14,2
4	STIMME GAR NICHT ZU		102	2,7	4,9
8	WEISS NICHT	M	79	2,1	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2101		

V112 WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER WESTEN

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29C Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den alten Bundesländern mehr Vorteile als Nachteile gebracht.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V112: (N=2005) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		297	7,8	14,8
2	STIMME EHER ZU		510	13,4	25,4
3	STIMME EHER NICHT ZU		695	18,3	34,7
4	STIMME GAR NICHT ZU		503	13,2	25,1
8	WEISS NICHT	M	175	4,6	
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2005		

V113	WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER OSTEN

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29D Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den neuen Bundesländern mehr Vorteile als Nachteile gebracht.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V113: (N=2040) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		790	20,8	38,7
2	STIMME EHER ZU		860	22,6	42,1
3	STIMME EHER NICHT ZU		282	7,4	13,8
4	STIMME GAR NICHT ZU		109	2,9	5,3
8	WEISS NICHT	M	140	3,7	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2040		

V114	ZUKUNFT IM OSTEN HAENGT VON LEISTUNG AB

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29E Was aus den Menschen in den neuen Bundesländern wird, hängt im wesentlichen davon ab, was sie zu leisten bereit sind.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V114: (N=2077) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		736	19,3	35,4
2	STIMME EHER ZU		922	24,2	44,4
3	STIMME EHER NICHT ZU		333	8,8	16,0
4	STIMME GAR NICHT ZU		87	2,3	4,2
8	WEISS NICHT	M	105	2,8	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2077		

V115	BUERGER IM ANDEREN TEIL DER BRD FREMD?

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29F Die Bürger im anderen Teil Deutschlands sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V115: (N=2031) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		141	3,7	6,9
2	STIMME EHER ZU		406	10,7	20,0
3	STIMME EHER NICHT ZU		783	20,6	38,6
4	STIMME GAR NICHT ZU		701	18,4	34,5
8	WEISS NICHT	M	147	3,9	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2031		

V116	NEUE LAENDER: LEISTUNGSDRUCK ZU GROSS?

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29G Viele Bürger in den neuen Bundesländern sind dem Leistungsdruck in einer freien Marktwirtschaft nicht gewachsen.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V116: (N=1965) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		414	10,9	21,1
2	STIMME EHER ZU		914	24,0	46,5
3	STIMME EHER NICHT ZU		465	12,2	23,7
4	STIMME GAR NICHT ZU		171	4,5	8,7
8	WEISS NICHT	M	215	5,7	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1965		

V117	NICHT NACH STASI-VERGANGENHEIT FRAGEN

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29H Man sollte endlich aufhören danach zu fragen, ob jemand während des alten DDR-Regimes für die Stasi gearbeitet hat oder nicht.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V117: (N=2003) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		548	14,4	27,4
2	STIMME EHER ZU		644	16,9	32,2
3	STIMME EHER NICHT ZU		491	12,9	24,5
4	STIMME GAR NICHT ZU		320	8,4	16,0
8	WEISS NICHT	M	175	4,6	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2003		

V118	SOZIALISMUS: GUTE IDEE, SCHLECHT AUSGEF.

F29
(Int.: Liste 29 vorlegen!)
Im folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen oder
überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Pro Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

F29J Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V118: (N=1950) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	STIMME VOLL ZU		443	11,6	22,7
2	STIMME EHER ZU		665	17,5	34,1
3	STIMME EHER NICHT ZU		483	12,7	24,8
4	STIMME GAR NICHT ZU		358	9,4	18,4
8	WEISS NICHT	M	224	5,9	
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1950		

V119	ZUZUG VON: AUSSIEDLERN AUS OSTEUROPA

F30
Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland.
Wie ist Ihre Einstellung dazu?
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 30A vorlegen und bis Frage 30D liegenlassen)

F30A Wie ist es mit den deutschstämmigen Aussiedlern aus Osteuropa?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein
2 Der Zuzug soll begrenzt werden
3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V119: (N=2106) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	UNEINGESCHRAENKT		285	7,5	13,5
2	ZUZUG BEGRENZEN		1562	41,1	74,2
3	GANZ UNTERBINDEN		259	6,8	12,3
8	WEISS NICHT	M	79	2,1	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2106		

V120	ZUZUG VON: ASYLSUCHENDEN

F30
Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland.
Wie ist Ihre Einstellung dazu?
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 30A vorlegen und bis Frage 30D liegenlassen)

F30B Und mit den Asylsuchenden?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein
2 Der Zuzug soll begrenzt werden
3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V120: (N=2111) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	UNEINGESCHRAENKT		239	6,3	11,3
2	ZUZUG BEGRENZEN		1519	39,9	72,0
3	GANZ UNTERBINDEN		353	9,3	16,7
8	WEISS NICHT	M	67	1,8	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2111		

V121	ZUZUG VON: EU-ARBEITNEHMERN

F30
Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland.
Wie ist Ihre Einstellung dazu?
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 30A vorlegen und bis Frage 30D liegenlassen)

F30C Und mit Arbeitnehmern aus der Europäischen Union (EU-Staaten)?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein
2 Der Zuzug soll begrenzt werden
3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V121: (N=2081) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	UNEINGESCHRAENKT		640	16,8	30,8
2	ZUZUG BEGRENZEN		1242	32,6	59,7
3	GANZ UNTERBINDEN		199	5,2	9,6
8	WEISS NICHT	M	99	2,6	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2081		

V122	ZUZUG VON: NICHT-EU-ARBEITNEHMERN

F30
Im folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland.
Wie ist Ihre Einstellung dazu?
Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.
(Int.: Liste 30A vorlegen und bis Frage 30D liegenlassen)

F30D Und mit Arbeitnehmern aus Nicht-EU-Staaten, z.B. Türken?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Der Zuzug soll uneingeschränkt möglich sein
2 Der Zuzug soll begrenzt werden
3 Der Zuzug soll völlig unterbunden werden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V122: (N=2094) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	UNEINGESCHRAENKT		177	4,7	8,5
2	ZUZUG BEGRENZEN		1402	36,9	67,0
3	GANZ UNTERBINDEN		514	13,5	24,6
8	WEISS NICHT	M	88	2,3	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2094		

V123	BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1. NENNUNG

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
F31,F9_1(1) Staatsbürgerschaft des Befragten, 1. Nennung

F31,F9_1
Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?
Wenn Sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzen, nennen Sie mir bitte alle.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich!
Mit der niedrigsten zutreffenden Fragenummer weiterfragen!)

1 Deutschland
2 Dänemark
3 Frankreich
4 Griechenland
5 Großbritannien und Nordirland
6 Irland (Republik)
7 Italien
8 Ehemaliges Jugoslawien <Zusammengefaßt aus den Antwortkategorien Bosnien und Herzegowina, Bundesrepublik Jugoslawien (Serbien und Montenegro), Kroatien, Mazedonien, Slowenien>
9 Niederlande
10 Österreich
11 Polen
12 Portugal
13 Rumänien
14 Schweden
15 Schweiz
16 Rußland, ehemalige UdSSR
17 Spanien
18 Ehemalige Tschechoslowakei
19 Türkei
20 Ungarn
21 USA
22 Vietnam
23 Anderes Land, und zwar: ...
24 Keine, bin staatenlos
99 Keine Angabe

Bemerkung
Im CAPI-Split 1 ist diese Frage F9_1, im CAPI-Split 2 F31

ZA3450, V123: (N=3802) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	DEUTSCHLAND		3548	93,3	93,3
3	FRANKREICH		3	0,1	0,1
4	GRIECHENLAND		16	0,4	0,4
5	GR.BRIT.+NORD.IRL.		4	0,1	0,1
7	ITALIEN		17	0,4	0,4
8	EHEM.JUGOSLAWIEN		28	0,7	0,7
9	NIEDERLANDE		7	0,2	0,2
10	OESTERREICH		5	0,1	0,1
11	POLEN		9	0,2	0,2
12	PORTUGAL		3	0,1	0,1
13	RUMAENIEN		4	0,1	0,1
15	SCHWEIZ		1	0,0	0,0
16	EHEM. UDSSR		20	0,5	0,5
17	SPANIEN		5	0,1	0,1
18	TSCHECHOSLOWAKEI		6	0,2	0,2
19	TUERKEI		77	2,0	2,0
20	UNGARN		2	0,1	0,1
21	USA		3	0,1	0,1
23	ANDERES LAND		45	1,2	1,2
24	STAATENLOS		1	0,0	0,0
99	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		3802		

V124	BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT, 2. NENNUNG

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
F31,F9_1(2) Staatsbürgerschaft des Befragten, 2. Nennung

F31,F9_1
<Falls Befragter über mehr als eine Staatsbürgerschaft verfügt>
Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?
Wenn Sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzen, nennen Sie mir bitte alle.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich!
Mit der niedrigsten zutreffenden Fragenummer weiterfragen!)

0 Keine 2. Staatsbürgerschaft
1 Deutschland
2 Dänemark
3 Frankreich
4 Griechenland
5 Großbritannien und Nordirland
6 Irland (Republik)
7 Italien
8 Ehemaliges Jugoslawien <Zusammengefaßt aus den Antwortkategorien Bosnien und Herzegowina, Bundesrepublik Jugoslawien (Serbien und Montenegro), Kroatien, Mazedonien, Slowenien>
9 Niederlande
10 Österreich
11 Polen
12 Portugal
13 Rumänien
14 Schweden
15 Schweiz
16 Rußland, ehemalige UdSSR
17 Spanien
18 Ehemalige Tschechoslowakei
19 Türkei
20 Ungarn
21 USA
22 Vietnam
23 Anderes Land, und zwar: ...
99 Keine Angabe

Bemerkung
Im CAPI-Split 1 ist diese Frage F9_1, im CAPI-Split 2 F31

ZA3450, V124: (N=33) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3769	99,1	
2	DAENEMARK		1	0,0	3,0
3	FRANKREICH		3	0,1	9,1
7	ITALIEN		3	0,1	9,1
8	EHEM.JUGOSLAWIEN		3	0,1	9,1
10	OESTERREICH		1	0,0	3,0
11	POLEN		5	0,1	15,2
15	SCHWEIZ		1	0,0	3,0
16	EHEM. UDSSR		9	0,2	27,3
19	TUERKEI		1	0,0	3,0
23	ANDERES LAND		6	0,2	18,2
99	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		33		

V125	BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT, 3. NENNUNG

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
F31,F9_1(3) Staatsbürgerschaft des Befragten, 3. Nennung

F31,F9_1
<Falls Befragter über mehr als zwei Staatsbürgerschaften verfügt>
Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?
Wenn Sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzen, nennen Sie mir bitte alle.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich!
Mit der niedrigsten zutreffenden Fragenummer weiterfragen!)

0 Keine 3. Staatsbürgerschaft
1 Deutschland
2 Dänemark
3 Frankreich
4 Griechenland
5 Großbritannien und Nordirland
6 Irland (Republik)
7 Italien
8 Ehemaliges Jugoslawien <Zusammengefaßt aus den Antwortkategorien Bosnien und Herzegowina, Bundesrepublik Jugoslawien (Serbien und Montenegro), Kroatien, Mazedonien, Slowenien>
9 Niederlande
10 Österreich
11 Polen
12 Portugal
13 Rumänien
14 Schweden
15 Schweiz
16 Rußland, ehemalige UdSSR
17 Spanien
18 Ehemalige Tschechoslowakei
19 Türkei
20 Ungarn
21 USA
22 Vietnam
23 Anderes Land, und zwar: ...
99 Keine Angabe

Bemerkung
Im CAPI-Split 1 ist diese Frage F9_1, im CAPI-Split 2 F31

ZA3450, V125: (N=1) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3801	99,9	
12	PORTUGAL		1	0,0	100,0
99	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1		

V126	AUSLAENDER: MEHR LEBENSSTILANPASSUNG

F32
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Liste 32 vorlegen!)
Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat.
Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen.

Der Wert 1 heißt, daß Sie "überhaupt nicht zustimmen",
der Wert 7 heißt, daß Sie "voll und ganz zustimmen".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

F32A Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen.

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Stimme überhaupt nicht zu
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Stimme voll und ganz zu
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V126: (N=2023) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	STIMME GAR NICHT ZU		88	2,3	4,3
2	..		99	2,6	4,9
3	..		160	4,2	7,9
4	..		290	7,6	14,3
5	..		345	9,1	17,1
6	..		360	9,5	17,8
7	STIMME VOLL ZU		681	17,9	33,7
99		M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2023		

V127	AUSLAEND.:WIEDER HEIM BEI KNAPPER ARBEIT

F32
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Liste 32 vorlegen!)
Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat.
Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen.

Der Wert 1 heißt, daß Sie "überhaupt nicht zustimmen",
der Wert 7 heißt, daß Sie "voll und ganz zustimmen".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

F32B Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Stimme überhaupt nicht zu
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Stimme voll und ganz zu
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V127: (N=1997) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	STIMME GAR NICHT ZU		440	11,6	22,0
2	..		320	8,4	16,0
3	..		309	8,1	15,5
4	..		402	10,6	20,1
5	..		216	5,7	10,8
6	..		128	3,4	6,4
7	STIMME VOLL ZU		182	4,8	9,1
99		M	40	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1997		

V128	AUSLAENDER: POLIT.BETAETIGUNG UNTERSAGEN

F32
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Liste 32 vorlegen!)
Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat.
Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen.

Der Wert 1 heißt, daß Sie "überhaupt nicht zustimmen",
der Wert 7 heißt, daß Sie "voll und ganz zustimmen".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

F32C Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen.

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Stimme überhaupt nicht zu
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Stimme voll und ganz zu
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V128: (N=1984) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	STIMME GAR NICHT ZU		449	11,8	22,6
2	..		298	7,8	15,0
3	..		287	7,5	14,5
4	..		332	8,7	16,7
5	..		167	4,4	8,4
6	..		150	3,9	7,6
7	STIMME VOLL ZU		302	7,9	15,2
99		M	52	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1984		

V129	AUSLAENDER: SOLLTEN UNTER SICH HEIRATEN

F32
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Liste 32 vorlegen!)
Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat.
Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen.

Der Wert 1 heißt, daß Sie "überhaupt nicht zustimmen",
der Wert 7 heißt, daß Sie "voll und ganz zustimmen".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

F32D Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Stimme überhaupt nicht zu
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Stimme voll und ganz zu
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V129: (N=1976) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	STIMME GAR NICHT ZU		922	24,2	46,7
2	..		271	7,1	13,7
3	..		191	5,0	9,7
4	..		243	6,4	12,3
5	..		105	2,8	5,3
6	..		90	2,4	4,6
7	STIMME VOLL ZU		154	4,0	7,8
99		M	61	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1976		

V130	AUSLAENDER: KONTAKT I.D.EIGENEN FAMILIE?

F33
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F33(a) In Ihrer eigenen Familie oder näheren Verwandtschaft?

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V130: (N=2028) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	JA		410	10,8	20,2
2	NEIN		1618	42,5	79,8
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2028		

V131	AUSLAENDER: KONTAKT BEI DER ARBEIT?

F33
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F33(b) An Ihrem Arbeitsplatz?

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V131: (N=1993) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	JA		743	19,5	37,3
2	NEIN		1250	32,9	62,7
9	KEINE ANGABE	M	44	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1993		

V132	AUSLAENDER: KONTAKT IN D. NACHBARSCHAFT?

F33
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F33(c) In Ihrer Nachbarschaft?

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V132: (N=2019) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	JA		665	17,5	32,9
2	NEIN		1354	35,6	67,1
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2019		

V133	AUSLAENDER: KONTAKT IM FREUNDESKREIS?

F33
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar -
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

F33(d) In Ihrem sonstigen Freundes- und Bekanntenkreis?

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V133: (N=2025) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	JA		890	23,4	44,0
2	NEIN		1135	29,8	56,0
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2025		

V134	BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ

F34
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Weißen Kartensatz mischen und übergeben!)
Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.
Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.
(Int.: Nicht ausgewählte Kärtchen beiseitelegen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 34 markieren!)

F34(a) Das Grundgesetz

0 Nicht genannt
1 Genannt
5 Bin auf gar nichts davon stolz
6 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V134: (N=1824) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		895	23,5	49,1
1	GENANNT		929	24,4	50,9
5	AUF GARNICHTS STOLZ	M	168	4,4	
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1824		

V135	BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG

F34
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Weißen Kartensatz mischen und übergeben!)
Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.
Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.
(Int.: Nicht ausgewählte Kärtchen beiseitelegen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 34 markieren!)

F34(b) Der Bundestag

0 Nicht genannt
1 Genannt
5 Bin auf gar nichts davon stolz
6 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V135: (N=1824) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		1739	45,7	95,3
1	GENANNT		85	2,2	4,7
5	AUF GARNICHTS STOLZ	M	168	4,4	
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1824		

V136	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER

F34
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Weißen Kartensatz mischen und übergeben!)
Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.
Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.
(Int.: Nicht ausgewählte Kärtchen beiseitelegen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 34 markieren!)

F34(c) Die Leistungen der deutschen Sportler

0 Nicht genannt
1 Genannt
5 Bin auf gar nichts davon stolz
6 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V136: (N=1824) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		1305	34,3	71,5
1	GENANNT		519	13,6	28,5
5	AUF GARNICHTS STOLZ	M	168	4,4	
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1824		

V137	BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG

F34
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Weißen Kartensatz mischen und übergeben!)
Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.
Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.
(Int.: Nicht ausgewählte Kärtchen beiseitelegen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 34 markieren!)

F34(d) Die wirtschaftlichen Erfolge

0 Nicht genannt
1 Genannt
5 Bin auf gar nichts davon stolz
6 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V137: (N=1824) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		799	21,0	43,8
1	GENANNT		1026	27,0	56,2
5	AUF GARNICHTS STOLZ	M	168	4,4	
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1824		

V138	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST,LITERATUR

F34
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Weißen Kartensatz mischen und übergeben!)
Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.
Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.
(Int.: Nicht ausgewählte Kärtchen beiseitelegen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 34 markieren!)

F34(e) Die deutsche Kunst und Literatur

0 Nicht genannt
1 Genannt
5 Bin auf gar nichts davon stolz
6 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V138: (N=1824) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		1105	29,0	60,6
1	GENANNT		719	18,9	39,4
5	AUF GARNICHTS STOLZ	M	168	4,4	
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1824		

V139	BIN STOLZ AUF: DT.WISSENSCHAFTL.LEISTUNG

F34
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Weißen Kartensatz mischen und übergeben!)
Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.
Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.
(Int.: Nicht ausgewählte Kärtchen beiseitelegen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 34 markieren!)

F34(f) Die wissenschaftlichen Leistungen

0 Nicht genannt
1 Genannt
5 Bin auf gar nichts davon stolz
6 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V139: (N=1824) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		843	22,2	46,2
1	GENANNT		981	25,8	53,8
5	AUF GARNICHTS STOLZ	M	168	4,4	
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1824		

V140	BIN STOLZ AUF: DT.SOZIALSTAATL.LEISTUNG

F34
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Weißen Kartensatz mischen und übergeben!)
Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.
Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.
(Int.: Nicht ausgewählte Kärtchen beiseitelegen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 34 markieren!)

F34(g) Die sozialstaatlichen Leistungen

0 Nicht genannt
1 Genannt
5 Bin auf gar nichts davon stolz
6 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V140: (N=1824) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		1037	27,3	56,9
1	GENANNT		787	20,7	43,1
5	AUF GARNICHTS STOLZ	M	168	4,4	
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1824		

V141	BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE

F34A
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Sofern mindestens zwei Kärtchen ausgewählt wurden, diese erneut übergeben!)
Auf was sind Sie am meisten stolz?

0 Bin auf gar nichts stolz (Code 5 in F34(a)-(g)), keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Grundgesetz
2 Bundestag
3 Sportler
4 Wirtschaftliche Erfolge
5 Kunst und Literatur
6 Wissenschaftliche Leistungen
7 Sozialstaatliche Leistungen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V141: (N=1792) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1935	50,9	
1	GRUNDGESETZ		497	13,1	27,7
2	BUNDESTAG		7	0,2	0,4
3	SPORTLER		157	4,1	8,8
4	WIRTSCH. ERFOLGE		393	10,3	21,9
5	KUNST U. LITERATUR		233	6,1	13,0
6	WISSENSCHAFTL. LEIST		261	6,9	14,6
7	SOZIALSTAATL. LEIST		244	6,4	13,6
9	KEINE ANGABE	M	77	2,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1792		

V142	BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE

F34B
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Sofern drei Kärtchen ausgewählt wurden:)
Und was kommt an zweiter Stelle?

0 Bin auf gar nichts stolz (Code 5 in F34(a)-(g)), keine 2. Nennung in F34(a)-(g), keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Grundgesetz
2 Bundestag
3 Sportler
4 Wirtschaftliche Erfolge
5 Kunst und Literatur
6 Wissenschaftliche Leistungen
7 Sozialstaatliche Leistungen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V142: (N=1684) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2049	53,9	
1	GRUNDGESETZ		239	6,3	14,2
2	BUNDESTAG		36	0,9	2,1
3	SPORTLER		144	3,8	8,6
4	WIRTSCH. ERFOLGE		378	9,9	22,4
5	KUNST U. LITERATUR		203	5,3	12,1
6	WISSENSCHAFTL. LEIST		407	10,7	24,2
7	SOZIALSTAATL. LEIST		277	7,3	16,4
9	KEINE ANGABE	M	71	1,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1684		

V143	BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE

F34C
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
(Int.: Übriggebliebenen Bereich im Antwortschema zu F34C markieren!)

0 Bin auf gar nichts stolz (Code 5 in F34(a)-(g)), keine 2. und 3. Nennung in F34(a)-(g), keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Grundgesetz
2 Bundestag
3 Sportler
4 Wirtschaftliche Erfolge
5 Kunst und Literatur
6 Wissenschaftliche Leistungen
7 Sozialstaatliche Leistungen
9 Keine Angabe

Bemerkung
Gegebenenfalls dritte mögliche Nennung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V143: (N=1507) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2249	59,1	
1	GRUNDGESETZ		191	5,0	12,7
2	BUNDESTAG		41	1,1	2,7
3	SPORTLER		215	5,7	14,3
4	WIRTSCH. ERFOLGE		239	6,3	15,9
5	KUNST U. LITERATUR		268	7,0	17,8
6	WISSENSCHAFTL. LEIST		295	7,8	19,6
7	SOZIALSTAATL. LEIST		258	6,8	17,1
9	KEINE ANGABE	M	49	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1507		

V144	GENERELLER STOLZ, DEUTSCHER ZU SEIN

F35
<Falls Befragter die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt>
Würden Sie sagen, daß Sie -

sehr stolz,
ziemlich stolz,
nicht sehr stolz oder
überhaupt nicht stolz

darauf sind, ein(e) Deutsche(r) zu sein?

0 Keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 2-24 in V123) in CAPI-Split 2, sowie Befragte in CAPI-Split 1
1 Sehr stolz
2 Ziemlich stolz
3 Nicht sehr stolz
4 Überhaupt nicht stolz
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V144: (N=1968) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1767	46,5	
1	SEHR STOLZ		469	12,3	23,8
2	ZIEMLICH STOLZ		959	25,2	48,8
3	NICHT SEHR STOLZ		383	10,1	19,5
4	GAR NICHT STOLZ		156	4,1	7,9
9	KEINE ANGABE	M	68	1,8	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		1968		

V145	WEG Z.ERFOLG:OPPORTUNISM.,RUECKSICHTSLOS

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36A Opportunismus, Rücksichtslosigkeit

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V145: (N=2035) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		316	8,3	15,5
2	WICHTIG		794	20,9	39,0
3	WENIGER WICHTIG		547	14,4	26,9
4	UNWICHTIG		379	10,0	18,6
8	WEISS NICHT	M	138	3,6	
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2035		

V146	WEG ZUM ERFOLG: BILDUNG, AUSBILDUNG

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36B Bildung, Ausbildung

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V146: (N=2168) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		1569	41,2	72,4
2	WICHTIG		535	14,1	24,7
3	WENIGER WICHTIG		60	1,6	2,8
4	UNWICHTIG		4	0,1	0,2
8	WEISS NICHT	M	18	0,5	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2168		

V147	WEG ZUM ERFOLG: POLITISCHE BETAETIGUNG

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36C Politische Betätigung

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V147: (N=2109) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		213	5,6	10,1
2	WICHTIG		730	19,2	34,6
3	WENIGER WICHTIG		963	25,3	45,7
4	UNWICHTIG		203	5,3	9,6
8	WEISS NICHT	M	74	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2109		

V148	WEG ZUM ERFOLG: ZUFALL, GLUECK

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36D Zufall, Glück

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V148: (N=2151) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		471	12,4	21,9
2	WICHTIG		1060	27,9	49,3
3	WENIGER WICHTIG		489	12,9	22,7
4	UNWICHTIG		130	3,4	6,0
8	WEISS NICHT	M	33	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2151		

V149	WEG ZUM ERFOLG: INTELLIGENZ, BEGABUNG

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36E Intelligenz, Begabung

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V149: (N=2165) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		1135	29,8	52,4
2	WICHTIG		909	23,9	42,0
3	WENIGER WICHTIG		113	3,0	5,2
4	UNWICHTIG		9	0,2	0,4
8	WEISS NICHT	M	19	0,5	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2165		

V150	WEG ZUM ERFOLG: BEZIEHUNGEN, PROTEKTION

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36F Beziehungen, Protektion

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V150: (N=2148) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		889	23,4	41,4
2	WICHTIG		1002	26,3	46,6
3	WENIGER WICHTIG		225	5,9	10,5
4	UNWICHTIG		32	0,8	1,5
8	WEISS NICHT	M	34	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2148		

V151	WEG ZUM ERFOLG: LEISTUNG, FLEISS

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36G Leistung, Fleiß

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V151: (N=2168) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		1342	35,3	61,9
2	WICHTIG		722	19,0	33,3
3	WENIGER WICHTIG		99	2,6	4,6
4	UNWICHTIG		5	0,1	0,2
8	WEISS NICHT	M	16	0,4	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2168		

V152	WEG ZUM ERFOLG: GELD, VERMOEGEN

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36H Geld, Vermögen

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V152: (N=2142) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		440	11,6	20,5
2	WICHTIG		1059	27,8	49,4
3	WENIGER WICHTIG		568	14,9	26,5
4	UNWICHTIG		75	2,0	3,5
8	WEISS NICHT	M	42	1,1	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2142		

V153	WEG Z.ERFOLG: INITIATIVE, DURCHSETZUNG

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36J Initiative, Durchsetzungsvermögen

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V153: (N=2141) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		1188	31,2	55,5
2	WICHTIG		870	22,9	40,7
3	WENIGER WICHTIG		75	2,0	3,5
4	UNWICHTIG		7	0,2	0,3
8	WEISS NICHT	M	44	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2141		

V154	WEG Z.ERFOLG: HERKUNFT, RICHTIGE FAMILIE

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36K Soziale Herkunft, aus der "richtigen" Familie stammen

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V154: (N=2118) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		428	11,3	20,2
2	WICHTIG		902	23,7	42,6
3	WENIGER WICHTIG		612	16,1	28,9
4	UNWICHTIG		176	4,6	8,3
8	WEISS NICHT	M	65	1,7	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2118		

V155	WEG Z.ERFOLG: BESTECHUNG, KORRUPTION

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36L Bestechung, Korruption

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V155: (N=2038) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		177	4,7	8,7
2	WICHTIG		436	11,5	21,4
3	WENIGER WICHTIG		698	18,3	34,3
4	UNWICHTIG		726	19,1	35,6
8	WEISS NICHT	M	131	3,4	
9	KEINE ANGABE	M	22	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2038		

V156	WEG Z.ERFOLG: KOOPERATION, OFFENHEIT

F36
(Int.: Grauen Kartensatz mischen und vorlegen)
Wie kommt man in unserer Gesellschaft am ehesten nach oben?
Beurteilen Sie bitte die Wichtigkeit der Eigenschaften und Umstände auf diesen Karten.
Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, wie wichtig dieses Ihrer Meinung nach für den Aufstieg in unserer Gesellschaft gegenwärtig ist.

F36M Kooperativer Führungsstil, Offenheit

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Sehr wichtig
2 Wichtig
3 Weniger wichtig
4 Unwichtig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V156: (N=2066) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	SEHR WICHTIG		670	17,6	32,4
2	WICHTIG		985	25,9	47,7
3	WENIGER WICHTIG		341	9,0	16,5
4	UNWICHTIG		70	1,8	3,4
8	WEISS NICHT	M	112	2,9	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2066		

V157	PERS. LEBENSVORSTELLUNGEN REALISIERT?

F37
Denken Sie jetzt einmal an Ihre persönliche Situation:
Haben sich - einmal alles zusammengenommen - Ihre Vorstellungen über das, was Sie im Leben erreichen wollten, bisher:
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)
mehr als erfüllt,
erfüllt,
nicht ganz erfüllt oder
überhaupt nicht erfüllt?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Mehr als erfüllt
2 Erfüllt
3 Nicht ganz erfüllt
4 Überhaupt nicht erfüllt
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V157: (N=2179) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	MEHR ALS ERFUELLT		162	4,3	7,4
2	ERFUELLT		1146	30,1	52,6
3	NICHT GANZ ERFUELLT		786	20,7	36,1
4	UEBERHAUPT NICHT ERF		85	2,2	3,9
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2179		

V158	BILDUNGSMOEGL.I.D.BRD:JEDER N.S.BEGABUNG

F38
Was meinen Sie: Hat bei uns heute jeder die Möglichkeit, sich ganz nach seiner Begabung und seinen Fähigkeiten auszubilden?

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V158: (N=2033) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ERHOBEN	M	1613	42,4	
1	JA		1073	28,2	52,8
2	NEIN		960	25,2	47,2
8	WEISS NICHT	M	151	4,0	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2033		

V159	ZEITVERGLEICH: WIRTSCHAFTSLAGE, BRD

F39
Wenn Sie die Zeit heute mit der vor ein paar Jahren vergleichen:
Ist die wirtschaftliche Lage in Deutschland dann heute viel besser, etwas besser, gleichgeblieben, etwas schlechter oder viel schlechter als vor ein paar Jahren?
(Int.: Liste 39 vorlegen!)

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Viel besser
2 Etwas besser
3 Gleichgeblieben
4 Etwas schlechter
5 Viel schlechter
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V159: (N=2124) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	VIEL BESSER		86	2,3	4,0
2	ETWAS BESSER		556	14,6	26,2
3	GLEICHGEBLIEBEN		631	16,6	29,7
4	ETWAS SCHLECHTER		720	18,9	33,9
5	VIEL SCHLECHTER		132	3,5	6,2
8	WEISS NICHT	M	62	1,6	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2124		

V160	SCHAETZUNG ARBEITSLOSENZAHL HEUTE

F40
Können Sie mir ungefähr sagen, wie viele Arbeitslose es derzeit in Deutschland gibt?
(Int.: Angabe in Millionen und Hunderttausend eintragen, z.B. 1,2 Mio.!)

0 Befragter in CAPI-Split 1
99,8 Nein, kann ich nicht sagen
99,9 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
0,2 Ja, etwa 0,2 Millionen
... ...
58 Ja, etwa 58 Millionen

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

V161	SCHAETZUNG: ARBEITSLOSENZAHL HEUTE, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Geschätzte Arbeitslosenzahl in Deutschland, kategorisiert

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Unter 2 Mio. Arbeitslose
2 2 Mio. bis unter 3 Mio. Arbeitslose
3 3 Mio. bis unter 4 Mio. Arbeitslose
4 4 Mio. Arbeitslose
5 Über 4 Mio. bis unter 5 Mio. Arbeitslose
6 5 Mio. bis unter 10 Mio. Arbeitslose
7 10 Mio. Arbeitslose und mehr
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus F40 gebildet

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V161: (N=1768) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	UNTER 2 MIO		36	0,9	2,0
2	2 BIS 2,9 MIO		45	1,2	2,5
3	3 BIS 3,9 MIO		297	7,8	16,8
4	4 MIO		933	24,5	52,7
5	4,1 BIS 4,9 MIO		317	8,3	17,9
6	5 BIS 9,9 MIO		118	3,1	6,7
7	10 MIO UND MEHR		23	0,6	1,3
98	WEISS NICHT	M	419	11,0	
99	KEINE ANGABE	M	4	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1768		

V162	ERWARTETE ENTWICKLUNG D.ARBEITSLOSENZAHL

F41
Was meinen Sie, wie wird sich die Zahl der Arbeitslosen in Deutschland in den nächsten Jahren entwickeln?
Bitte sehen Sie sich diese Liste an und sagen Sie mir, was Ihre persönliche Erwartung für die nächsten Jahre am besten beschreibt.
(Int.: Liste 41 vorlegen!)

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 viel mehr Arbeitslose haben
2 etwas mehr Arbeitslose haben
3 gleich viele Arbeitslose haben
4 etwas weniger Arbeitslose haben
5 viel weniger Arbeitslose haben
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V162: (N=2109) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	VIEL MEHR		236	6,2	11,2
2	ETWAS MEHR		639	16,8	30,3
3	GLEICH VIEL		597	15,7	28,3
4	ETWAS WENIGER		610	16,0	28,9
5	VIEL WENIGER		27	0,7	1,3
8	WEISS NICHT	M	73	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2109		

V163	ZEITVERGLEICH: WIRTSCHATSLAGE, BEFR.

F42
Und wenn Sie Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute mit der vor ein paar Jahren vergleichen:
Ist Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute viel besser, etwas besser, gleichgeblieben, etwas schlechter oder viel schlechter als vor ein paar Jahren?
(Int.: Liste 42 vorlegen!)

0 Befragter in CAPI-Split 1
1 Viel besser
2 Etwas besser
3 Gleichgeblieben
4 Etwas schlechter
5 Viel schlechter
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V163: (N=2161) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1613	42,4	
1	VIEL BESSER		182	4,8	8,4
2	ETWAS BESSER		632	16,6	29,2
3	GLEICHGEBLIEBEN		933	24,5	43,2
4	ETWAS SCHLECHTER		321	8,4	14,9
5	VIEL SCHLECHTER		93	2,4	4,3
8	WEISS NICHT	M	26	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	5	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2161		

V164	SUBJEKTIVE SCHICHTEINSTUFUNG, BEFR.

F43

Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen.

Welcher Schicht rechnen Sie sich selbst eher zu?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!)

1 Der Unterschicht
2 Der Arbeiterschicht
3 Der Mittelschicht
4 Der oberen Mittelschicht
5 Der Oberschicht
6 Keiner dieser Schichten <Vorgabe 6 wurde nicht vorgelesen>
7 Einstufung abgelehnt
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V164: (N=3671) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	UNTERSCHICHT		48	1,3	1,3
2	ARBEITERSCHICHT		1232	32,4	33,6
3	MITTELSCHICHT		2055	54,0	56,0
4	OBERE MITTELSCHICHT		284	7,5	7,7
5	OBERSCHICHT		17	0,4	0,5
6	KEINER DER SCHICHTEN		36	0,9	1,0
7	EINSTUFUNG ABGELEHNT	M	72	1,9	
8	WEISS NICHT	M	54	1,4	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3671		

V165	GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?

F44

Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben:

Glauben Sie, daß Sie Ihren gerechten Anteil erhalten, mehr als Ihren gerechten Anteil, etwas weniger oder sehr viel weniger?

1 Gerechten Anteil
2 Mehr als gerechten Anteil
3 Etwas weniger
4 Sehr viel weniger
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V165: (N=3582) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	GERECHTEN ANTEIL		1943	51,1	54,2
2	MEHR ALS GERECHTEN		276	7,3	7,7
3	ETWAS WENIGER		1134	29,8	31,6
4	SEHR VIEL WENIGER		230	6,0	6,4
8	WEISS NICHT	M	194	5,1	
9	KEINE ANGABE	M	27	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3582		

V166	ERFOLGSBED.,BRD: KONJUNKTUR,SOZIALLEIST.

F45
Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.
Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen
oder überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 45 vorlegen!)

F45A Was man im Leben bekommt, hängt gar nicht so sehr von den eigenen Anstrengungen ab, sondern von der Wirtschaftslage, der Lage auf dem Arbeitsmarkt, den Tarifabschlüssen und den Sozialleistungen des Staates.

1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V166: (N=3657) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL ZU		734	19,3	20,1
2	STIMME EHER ZU		1650	43,4	45,1
3	ST.EHER NICHT ZU		1066	28,0	29,1
4	STIMME GAR NICHT ZU		207	5,4	5,7
8	WEISS NICHT	M	134	3,5	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3657		

V167	GUTES GELD FUER JEDEN,AUCH OHNE LEISTUNG

F45
Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.
Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen
oder überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 45 vorlegen!)

F45B Das Einkommen sollte sich nicht allein nach der Leistung des einzelnen richten. Vielmehr sollte jeder das haben, was er mit seiner Familie für ein anständiges Leben braucht.

1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V167: (N=3664) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL ZU		502	13,2	13,7
2	STIMME EHER ZU		1270	33,4	34,7
3	ST.EHER NICHT ZU		1338	35,2	36,5
4	STIMME GAR NICHT ZU		554	14,6	15,1
8	WEISS NICHT	M	127	3,3	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3664		

V168	EINKOMMENSDIFFERENZ ERHOEHT MOTIVATION

F45
Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.
Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen
oder überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 45 vorlegen!)

F45C Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.

1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V168: (N=3572) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL ZU		793	20,8	22,2
2	STIMME EHER ZU		1460	38,4	40,9
3	ST.EHER NICHT ZU		988	26,0	27,7
4	STIMME GAR NICHT ZU		331	8,7	9,3
8	WEISS NICHT	M	208	5,5	
9	KEINE ANGABE	M	24	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3572		

V169	RANGUNTERSCHIEDE SIND AKZEPTABEL

F45
Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.
Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen
oder überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 45 vorlegen!)

F45D Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.

1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V169: (N=3582) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL ZU		560	14,7	15,6
2	STIMME EHER ZU		1484	39,0	41,4
3	ST.EHER NICHT ZU		1147	30,2	32,0
4	STIMME GAR NICHT ZU		391	10,3	10,9
8	WEISS NICHT	M	191	5,0	
9	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3582		

V170	SOZIALE UNTERSCHIEDE SIND GERECHT

F45
Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.
Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen
oder überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 45 vorlegen!)

F45E Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im großen und ganzen gerecht.

1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V170: (N=3665) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL ZU		352	9,3	9,6
2	STIMME EHER ZU		1179	31,0	32,2
3	ST.EHER NICHT ZU		1453	38,2	39,7
4	STIMME GAR NICHT ZU		680	17,9	18,6
8	WEISS NICHT	M	123	3,2	
9	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3665		

V171	STAAT: BEI NOT+ARBEITSLOSIGK. VERSORGEN

F45
Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.
Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen
oder überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 45 vorlegen!)

F45F Der Staat muß dafür sorgen, daß man auch bei Krankheit, Not, Arbeitslosigkeit und im Alter ein gutes Auskommen hat.

1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V171: (N=3735) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL ZU		1588	41,7	42,5
2	STIMME EHER ZU		1647	43,3	44,1
3	ST.EHER NICHT ZU		435	11,4	11,6
4	STIMME GAR NICHT ZU		65	1,7	1,7
8	WEISS NICHT	M	55	1,4	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3735		

V172	IN DER BRD KANN MAN SEHR GUT LEBEN

F45
Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.
Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung

voll zustimmen,
eher zustimmen,
eher nicht zustimmen
oder überhaupt nicht zustimmen.
(Int.: Liste 45 vorlegen!)

F45G Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.

1 Stimme voll zu
2 Stimme eher zu
3 Stimme eher nicht zu
4 Stimme überhaupt nicht zu
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V172: (N=3757) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	STIMME VOLL ZU		1746	45,9	46,5
2	STIMME EHER ZU		1794	47,2	47,8
3	ST.EHER NICHT ZU		197	5,2	5,2
4	STIMME GAR NICHT ZU		20	0,5	0,5
8	WEISS NICHT	M	36	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3757		

V173	PERSOENLICH.ALTERSSICHERUNG AUSREICHEND?

F46
Wie ist es mit Ihrer persönlichen Alterssicherung oder Sicherung vor Invalidität und im Krankheitsfall?
Fühlen Sie sich
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen)
ausreichend gesichert
oder nicht ausreichend gesichert
oder haben Sie sich darüber noch keine Gedanken gemacht?

1 Ausreichend gesichert
2 Nicht ausreichend gesichert
3 Darüber noch keine Gedanken gemacht
9 Keine Angabe

ZA3450, V173: (N=3765) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AUSREICHEND GESICH.		2447	64,3	65,0
2	NICHT AUSR.GESICHERT		950	25,0	25,2
3	KEINE GEDANK.GEMACHT		368	9,7	9,8
9	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3765		

V174	BEFR.: MEINUNG Z.SOZ.SICHERUNG GEBILDET?

F47

Manche Leute sagen, daß es bei uns heute schon mehr als genug Sozialleistungen gibt und daß man sie in Zukunft einschränken sollte.

Andere Leute meinen, daß wir das gegenwärtige System der sozialen Sicherung beibehalten und wenn nötig erweitern sollten.

Haben Sie sich zu diesem Problem eine Meinung gebildet?

1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V174: (N=3710) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA,MEINUNG GEBILDET		2938	77,2	79,2
2	NEIN, KEINE MEINUNG		771	20,3	20,8
9	KEINE ANGABE	M	94	2,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3710		

V175	SOZIALE LEISTUNGEN: KUERZEN-AUSWEITEN?

F48
<Falls Befragter sich eine Meinung gebildet hat>
Wie ist Ihre Meinung:
Sollten die Sozialleistungen in Zukunft gekürzt werden oder sollte es so bleiben, wie es ist, oder sollte man die Sozialleistungen ausweiten?

0 Befragter hat sich keine Meinung gebildet (Code 2 in F47)
1 Sollten gekürzt werden
2 Sollten so bleiben wie bisher
3 Sollten ausgeweitet werden
9 Keine Angabe

ZA3450, V175: (N=2880) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	771	20,3	
1	SOZ.LEIST.KUERZEN		581	15,3	20,2
2	SOZ.LEIST.WIE BISHER		1546	40,6	53,7
3	SOZ.LEIST.AUSWEITEN		753	19,8	26,1
9	KEINE ANGABE	M	152	4,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2880		

V176	FREUND<IN> A: GESCHLECHT

F49
Wir haben jetzt einige Fragen zu den Personen, mit denen Sie häufig privat zusammen sind. Denken Sie bitte einmal an die drei Personen, mit denen Sie am häufigsten privat zusammen sind.

Es kann sich dabei sowohl um Verwandte als auch um nicht-verwandte Freunde oder Bekannte handeln, nur nicht um Personen, die mit Ihnen im selben Haushalt wohnen.

Nennen wir die drei Personen der Einfachheit halber "A", "B" und "C". Damit sie nicht verwechselt werden, notieren Sie doch bitte auf diesem Blatt hier jeweils den Vornamen oder ein besonderes Stichwort zur Kennzeichnung.
Denken Sie bei den nächsten Fragen zuerst immer an die Person "A".
(Int.: Namensliste überreichen! Zuerst für "A" die Fragen 49 - 55 stellen, dann für "B", dann für "C" und Antworten im nebenstehenden Schema unter dem entsprechenden Buchstaben eintragen! Falls überhaupt keine Personen als Freunde oder Bekannte genannt:
Keine genannt - weiter mit Frage F57!)

F49A
Ist A männlich oder weiblich?

0 Keinen Freund genannt
1 Männlich
2 Weiblich
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V176: (N=3214) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	584	15,4	
1	MAENNLICH		1634	43,0	50,8
2	WEIBLICH		1580	41,5	49,2
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3214		

V177	FREUND<IN> A: ALTER

F50A
Wie alt ist A?
(Int.: Falls "Weiß nicht", schätzen lassen!)

0 Keinen Freund genannt
999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
3 3 Jahre
... ...
95 95 Jahre

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

V178	FREUND<IN> A: ALTER, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Alter von Person A, kategorisiert

0 Keinen Freund genannt
1 Unter 18 Jahre
2 18 bis 29 Jahre
3 30 bis 44 Jahre
4 45 bis 59 Jahre
5 60 bis 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus F50A gebildet

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V178: (N=3200) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	584	15,4	
1	UNTER 18 JAHRE		43	1,1	1,3
2	18-29 JAHRE		537	14,1	16,8
3	30-44 JAHRE		1125	29,6	35,2
4	45-59 JAHRE		794	20,9	24,8
5	60-74 JAHRE		573	15,1	17,9
6	UEBER 74 JAHRE		128	3,4	4,0
9	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3200		

V179	FREUND<IN> A: VERWANDTSCHAFT

F51A
Ist A mit Ihnen verwandt?
Sagen Sie mir bitte, was auf dieser Liste für A zutrifft.
(Int.: Liste 51 vorlegen!)

0 Keinen Freund genannt
1 Mit mir nicht verwandt
2 Eigenes Kind (Sohn/Tochter)
3 Bruder/Schwester
4 Vater/Mutter
5 Schwiegersohn/Schwiegertochter
6 Schwager/Schwägerin
7 Schwiegervater/Schwiegermutter
8 Andere verwandte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V179: (N=3144) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	584	15,4	
1	IST NICHT VERWANDT		2053	54,0	65,3
2	EIGENES KIND		366	9,6	11,6
3	BRUDER,SCHWESTER		237	6,2	7,5
4	VATER,MUTTER		194	5,1	6,2
5	SCHWIEGERKIND		26	0,7	0,8
6	SCHWA<E>GER<IN>		78	2,1	2,5
7	SCHWIEGERELTERNTEIL		27	0,7	0,9
8	ANDERE VERWANDTE		163	4,3	5,2
99	KEINE ANGABE	M	77	2,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3144		

V180	FREUND<IN> A: BERUFSTAETIGKEIT?

F52A

Sagen Sie mir bitte nun, ob A erwerbstätig ist oder was sonst auf dieser Liste auf ihn/sie zutrifft.

(Int.: Liste 52 vorlegen!)

0 Keinen Freund genannt
1 Erwerbstätig, teilzeitbeschäftigt, mithelfend im eigenen Betrieb
2 Rentner, Pensionär (auch vom Vermögen lebend)
3 Arbeitslos/arbeitssuchend
4 Schüler/Student
5 Nichterwerbstätige(r) Hausfrau/Hausmann
6 Sonstige(r) nicht Erwerbstätige(r)
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V180: (N=3133) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	584	15,4	
1	BERUFSTAETIG		1987	52,2	63,4
2	RENTNER,PENSIONAER		590	15,5	18,8
3	ARBEITSLOS,-SUCHEND		114	3,0	3,6
4	SCHUELER,STUDENT		161	4,2	5,1
5	HAUSFRAU,-MANN		229	6,0	7,3
6	SONST.NICHTBERUFST.		52	1,4	1,7
8	WEISS NICHT	M	37	1,0	
9	KEINE ANGABE	M	50	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3133		

V181	FREUND<IN> A: BERUFL.STELLUNG

F53A
Bitte ordnen Sie die derzeitige oder die letzte berufliche Stellung von A nach dieser Liste ein.
(Int.: Liste 53 vorlegen! Nur eine Nennung möglich!)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von:
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfender Familienangehöriger

Beamter/ Richter/ Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschließlich Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtmann/Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
49 Wehrpflichtiger

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter
60 Ungelernte Arbeiter

61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier
64 Meister/Poliere

Genossenschaftsbauer
65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung
70 Kaufmännische/ Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus-/ landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter/ Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten/ Volontäre

0 Keinen Freund genannt
96 Noch nie berufstätig gewesen
98 Beruf nicht bekannt
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V181: (N=2856) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	584	15,4	
10	LANDWIRT,<10 HA		9	0,2	0,3
11	LANDWIRT,10-19HA		14	0,4	0,5
12	LANDWIRT,20-49HA		11	0,3	0,4
13	LANDWIRT,>49 HA		5	0,1	0,2
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		24	0,6	0,8
16	PROFES.,2-9MITARB.		26	0,7	0,9
17	PROFES.,>9 MIT.		5	0,1	0,2
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		96	2,5	3,4
22	SELBST.,2-9 MIT.		102	2,7	3,6
23	SELBST.,10-49 MIT.		22	0,6	0,8
24	SELBST.,>49 MITARB.		3	0,1	0,1
30	MITHELF.FAMILIENANG.		13	0,3	0,5
40	BEAMTE,EINF.DIENST		17	0,4	0,6
41	BEAMTE,MITTLERER D.		51	1,3	1,8
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		76	2,0	2,7
43	BEAMTE,HOEHERER D.		34	0,9	1,2
49	WEHRPFLICHTIGE,ZIVI.		11	0,3	0,4
50	MEISTER I.ANGEST.VER		34	0,9	1,2
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		365	9,6	12,8
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		595	15,6	20,8
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		297	7,8	10,4
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		61	1,6	2,1
60	ARBEITER,UNGELERNT		106	2,8	3,7
61	ARBEITER,ANGELERNT		199	5,2	7,0
62	FACHARB.+GELERNTE A.		533	14,0	18,6
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		40	1,1	1,4
64	MEISTER, POLIERE		43	1,1	1,5
65	GENOSSENSCHAFTSBAUER		3	0,1	0,1
70	KAUFM+VERWALT-AZUBIS		21	0,6	0,7
71	GEWERBLICHE AZUBIS		24	0,6	0,8
72	HAUSW.+LANDW.AZUBIS		2	0,1	0,1
73	BEAMTENANWAERTER		2	0,1	0,1
74	PRAKTIKANT,VOLONTAER		15	0,4	0,5
96	NOCH NIE BERUFST.	M	221	5,8	
98	BERUF UNBEKANNT	M	87	2,3	
99	KEINE ANGABE	M	56	1,5	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2856		

V182	FREUND<IN> A: WAHLPRAEFERENZ

F54A
Können Sie mir sagen, welche Partei A gewöhnlich wählt?
(Int.: Falls "andere Partei", nachfragen, um welche es sich handelt.)

0 Keinen Freund genannt
1 CDU bzw. CSU
2 SPD
3 F.D.P.
4 Bündnis 90 / Die Grünen
5 Die Republikaner
6 PDS
7 Andere Partei, und zwar: ...
96 Nicht wahlberechtigt
97 Verweigert
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V182: (N=1313) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	584	15,4	
1	CDU-CSU		597	15,7	45,4
2	SPD		539	14,2	41,0
3	FDP		37	1,0	2,8
4	DIE GRUENEN		70	1,8	5,3
5	DIE REPUBLIKANER		7	0,2	0,5
6	PDS		43	1,1	3,3
7	ANDERE PARTEI		21	0,6	1,6
96	NICHT WAHLBERECHTIGT	M	154	4,0	
97	VERWEIGERT	M	132	3,5	
98	WEISS NICHT	M	1621	42,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1313		

V183	FREUND<IN> A: DT. STAATSBUERGERSCHAFT?

F55A

Hat A die deutsche Staatsbürgerschaft?

0 Keinen Freund genannt
1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V183: (N=3196) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	584	15,4	
1	JA		3022	79,4	94,6
2	NEIN		174	4,6	5,4
8	WEISS NICHT	M	3	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3196		

V184 FREUND<IN> B: GESCHLECHT

F49B

Ist B männlich oder weiblich?

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Männlich
2 Weiblich
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V184: (N=2764) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
1	MAENNLICH		1355	35,6	49,0
2	WEIBLICH		1409	37,0	51,0
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2764		

V185	FREUND<IN> B: ALTER

F50B
Wie alt ist B?
(Int.: Falls "Weiß nicht", schätzen lassen!)

0 Weniger als zwei Freunde genannt
999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 1 Jahr
... ...
99 99 Jahre

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

V186	FREUND<IN> B: ALTER, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter von Person B, kategorisiert

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Unter 18 Jahre
2 18 bis 29 Jahre
3 30 bis 44 Jahre
4 45 bis 59 Jahre
5 60 bis 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus F50B gebildet

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V186: (N=2759) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
1	UNTER 18 JAHRE		86	2,3	3,1
2	18-29 JAHRE		479	12,6	17,4
3	30-44 JAHRE		979	25,7	35,5
4	45-59 JAHRE		679	17,8	24,6
5	60-74 JAHRE		435	11,4	15,8
6	UEBER 74 JAHRE		101	2,7	3,7
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2759		

V187	FREUND<IN> B: VERWANDTSCHAFT

F51B
Ist B mit Ihnen verwandt?
Sagen Sie mir bitte, was auf dieser Liste für B zutrifft.
(Int.: Liste 51 vorlegen!)

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Mit mir nicht verwandt
2 Eigenes Kind (Sohn/Tochter)
3 Bruder/Schwester
4 Vater/Mutter
5 Schwiegersohn/Schwiegertochter
6 Schwager/Schwägerin
7 Schwiegervater/Schwiegermutter
8 Andere verwandte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V187: (N=2719) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
1	IST NICHT VERWANDT		1696	44,6	62,4
2	EIGENES KIND		323	8,5	11,9
3	BRUDER,SCHWESTER		179	4,7	6,6
4	VATER,MUTTER		155	4,1	5,7
5	SCHWIEGERKIND		64	1,7	2,4
6	SCHWA<E>GER<IN>		109	2,9	4,0
7	SCHWIEGERELTERNTEIL		38	1,0	1,4
8	ANDERE VERWANDTE		155	4,1	5,7
99	KEINE ANGABE	M	57	1,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2719		

V188	FREUND<IN> B: BERUFSTAETIGKEIT?

F52B

Sagen Sie mir bitte nun, ob B erwerbstätig ist oder was sonst auf dieser Liste auf ihn/sie zutrifft.

(Int.: Liste 52 vorlegen!)

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Erwerbstätig, teilzeitbeschäftigt, mithelfend im eigenen Betrieb
2 Rentner, Pensionär (auch vom Vermögen lebend)
3 Arbeitslos/arbeitssuchend
4 Schüler/Student
5 Nichterwerbstätige(r) Hausfrau/Hausmann
6 Sonstige(r) nicht Erwerbstätige(r)
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V188: (N=2695) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
1	BERUFSTAETIG		1689	44,4	62,7
2	RENTNER,PENSIONAER		424	11,1	15,7
3	ARBEITSLOS,-SUCHEND		105	2,8	3,9
4	SCHUELER,STUDENT		189	5,0	7,0
5	HAUSFRAU,-MANN		226	5,9	8,4
6	SONST.NICHTBERUFST.		62	1,6	2,3
8	WEISS NICHT	M	35	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	47	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2695		

V189	FREUND<IN> B: BERUFL.STELLUNG

F53B
Bitte ordnen Sie die derzeitige oder die letzte berufliche Stellung von B nach dieser Liste ein.
(Int.: Liste 53 vorlegen! Nur eine Nennung möglich)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von:
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfender Familienangehöriger

Beamter/ Richter/ Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschließlich Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtmann/Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
49 Wehrpflichtiger

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter
60 Ungelernte Arbeiter

61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier
64 Meister/Poliere

Genossenschaftsbauer
65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung
70 Kaufmännische/ Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus-/ landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter/ Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten/ Volontäre

0 Weniger als zwei Freunde genannt
96 Noch nie berufstätig gewesen
98 Beruf nicht bekannt
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V189: (N=2399) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
10	LANDWIRT,<10 HA		2	0,1	0,1
11	LANDWIRT,10-19HA		7	0,2	0,3
12	LANDWIRT,20-49HA		15	0,4	0,6
13	LANDWIRT,>49 HA		7	0,2	0,3
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		16	0,4	0,7
16	PROFES.,2-9MITARB.		16	0,4	0,7
17	PROFES.,>9 MIT.		7	0,2	0,3
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		65	1,7	2,7
22	SELBST.,2-9 MIT.		74	1,9	3,1
23	SELBST.,10-49 MIT.		18	0,5	0,7
24	SELBST.,>49 MITARB.		4	0,1	0,2
30	MITHELF.FAMILIENANG.		16	0,4	0,7
40	BEAMTE,EINF.DIENST		23	0,6	1,0
41	BEAMTE,MITTLERER D.		53	1,4	2,2
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		61	1,6	2,5
43	BEAMTE,HOEHERER D.		38	1,0	1,6
49	WEHRPFLICHTIGE,ZIVI.		12	0,3	0,5
50	MEISTER I.ANGEST.VER		16	0,4	0,7
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		306	8,0	12,7
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		496	13,0	20,7
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		276	7,3	11,5
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		65	1,7	2,7
60	ARBEITER,UNGELERNT		67	1,8	2,8
61	ARBEITER,ANGELERNT		154	4,0	6,4
62	FACHARB.+GELERNTE A.		466	12,3	19,4
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		32	0,8	1,3
64	MEISTER, POLIERE		21	0,6	0,9
65	GENOSSENSCHAFTSBAUER		3	0,1	0,1
70	KAUFM+VERWALT-AZUBIS		15	0,4	0,6
71	GEWERBLICHE AZUBIS		29	0,8	1,2
72	HAUSW.+LANDW.AZUBIS		2	0,1	0,1
73	BEAMTENANWAERTER		9	0,2	0,4
74	PRAKTIKANT,VOLONTAER		10	0,3	0,4
96	NOCH NIE BERUFST.	M	240	6,3	
98	BERUF UNBEKANNT	M	91	2,4	
99	KEINE ANGABE	M	46	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2399		

V190	FREUND<IN> B: WAHLPRAEFERENZ

F54B
Können Sie mir sagen, welche Partei B gewöhnlich wählt?
(Int.: Falls "andere Partei", nachfragen, um welche es sich handelt.)

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 CDU bzw. CSU
2 SPD
3 F.D.P.
4 Bündnis 90 / Die Grünen
5 Die Republikaner
6 PDS
7 Andere Partei
96 Nicht wahlberechtigt
97 Verweigert
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V190: (N=1073) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
1	CDU-CSU		528	13,9	49,2
2	SPD		392	10,3	36,5
3	FDP		34	0,9	3,2
4	DIE GRUENEN		60	1,6	5,6
5	DIE REPUBLIKANER		4	0,1	0,4
6	PDS		40	1,1	3,7
7	ANDERE PARTEI		15	0,4	1,4
96	NICHT WAHLBERECHTIGT	M	154	4,0	
97	VERWEIGERT	M	79	2,1	
98	WEISS NICHT	M	1471	38,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1073		

V191	FREUND<IN> B: DT. STAATSBUERGERSCHAFT?

F55B

Hat B die deutsche Staatsbürgerschaft?

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V191: (N=2747) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
1	JA		2619	68,8	95,3
2	NEIN		128	3,4	4,7
8	WEISS NICHT	M	4	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2747		

V192	FREUND<IN> C: GESCHLECHT

F49C

Ist C männlich oder weiblich?

0 Weniger als drei Freunde genannt
1 Männlich
2 Weiblich
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V192: (N=2201) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	MAENNLICH		1108	29,1	50,3
2	WEIBLICH		1093	28,7	49,7
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2201		

V193	FREUND<IN> C: ALTER

F50C
Wie alt ist C?
(Int.: Falls "Weiß nicht", schätzen lassen!)

0 Weniger als drei Freunde genannt
999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 1 Jahr
... ...
96 96 Jahre

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

V194 FREUND<IN> C: ALTER, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter von Person C, kategorisiert

0 Weniger als drei Freunde genannt
1 Unter 18 Jahre
2 18 bis 29 Jahre
3 30 bis 44 Jahre
4 45 bis 59 Jahre
5 60 bis 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus F50C gebildet

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V194: (N=2194) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	UNTER 18 JAHRE		88	2,3	4,0
2	18-29 JAHRE		424	11,1	19,3
3	30-44 JAHRE		750	19,7	34,2
4	45-59 JAHRE		509	13,4	23,2
5	60-74 JAHRE		350	9,2	16,0
6	UEBER 74 JAHRE		73	1,9	3,3
9	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2194		

V195	FREUND<IN> C: VERWANDTSCHAFT

F51C
Ist C mit Ihnen verwandt?
Sagen Sie mir bitte, was auf dieser Liste für C zutrifft.
(Int.: Liste 51 vorlegen!)

0 Weniger als drei Freunde genannt
1 Mit mir nicht verwandt
2 Eigenes Kind (Sohn/Tochter)
3 Bruder/Schwester
4 Vater/Mutter
5 Schwiegersohn/Schwiegertochter
6 Schwager/Schwägerin
7 Schwiegervater/Schwiegermutter
8 Andere verwandte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V195: (N=2165) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	IST NICHT VERWANDT		1330	35,0	61,4
2	EIGENES KIND		193	5,1	8,9
3	BRUDER,SCHWESTER		180	4,7	8,3
4	VATER,MUTTER		122	3,2	5,6
5	SCHWIEGERKIND		46	1,2	2,1
6	SCHWA<E>GER<IN>		90	2,4	4,2
7	SCHWIEGERELTERNTEIL		28	0,7	1,3
8	ANDERE VERWANDTE		176	4,6	8,1
99	KEINE ANGABE	M	55	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2165		

V196	FREUND<IN> C: BERUFSTAETIGKEIT?

F52C

Sagen Sie mir bitte nun, ob C erwerbstätig ist oder was sonst auf dieser Liste auf ihn/sie zutrifft.

(Int.: Liste 52 vorlegen!)

0 Weniger als drei Freunde genannt
1 Erwerbstätig, teilzeitbeschäftigt, mithelfend im eigenen Betrieb
2 Rentner, Pensionär (auch vom Vermögen lebend)
3 Arbeitslos/arbeitssuchend
4 Schüler/Student
5 Nichterwerbstätige(r) Hausfrau/Hausmann
6 Sonstige(r) nicht Erwerbstätige(r)
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V196: (N=2142) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	BERUFSTAETIG		1313	34,5	61,3
2	RENTNER,PENSIONAER		355	9,3	16,6
3	ARBEITSLOS,-SUCHEND		81	2,1	3,8
4	SCHUELER,STUDENT		162	4,3	7,6
5	HAUSFRAU,-MANN		176	4,6	8,2
6	SONST.NICHTBERUFST.		55	1,4	2,6
8	WEISS NICHT	M	26	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	52	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2142		

V197	FREUND<IN> C: BERUFL.STELLUNG

F53C
Bitte ordnen Sie die derzeitige oder die letzte berufliche Stellung von C nach dieser Liste ein.
(Int.: Liste 53 vorlegen! Nur eine Nennung möglich)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von:
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfender Familienangehöriger

Beamter/ Richter/ Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschließlich Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtmann/Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
49 Wehrpflichtiger

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter
60 Ungelernte Arbeiter

61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier
64 Meister/Poliere

Genossenschaftsbauer
65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung
70 Kaufmännische/Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten/Volontäre

0 Weniger als drei Freunde genannt
96 Noch nie berufstätig gewesen
98 Beruf nicht bekannt
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V197: (N=1899) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
10	LANDWIRT,<10 HA		5	0,1	0,3
11	LANDWIRT,10-19HA		4	0,1	0,2
12	LANDWIRT,20-49HA		12	0,3	0,6
13	LANDWIRT,>49 HA		4	0,1	0,2
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		20	0,5	1,1
16	PROFES.,2-9MITARB.		19	0,5	1,0
17	PROFES.,>9 MIT.		1	0,0	0,1
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		63	1,7	3,3
22	SELBST.,2-9 MIT.		59	1,6	3,1
23	SELBST.,10-49 MIT.		19	0,5	1,0
24	SELBST.,>49 MITARB.		5	0,1	0,3
30	MITHELF.FAMILIENANG.		12	0,3	0,6
40	BEAMTE,EINF.DIENST		19	0,5	1,0
41	BEAMTE,MITTLERER D.		41	1,1	2,2
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		58	1,5	3,1
43	BEAMTE,HOEHERER D.		19	0,5	1,0
49	WEHRPFLICHTIGE,ZIVI.		6	0,2	0,3
50	MEISTER I.ANGEST.VER		15	0,4	0,8
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		241	6,3	12,7
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		408	10,7	21,5
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		203	5,3	10,7
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		58	1,5	3,1
60	ARBEITER,UNGELERNT		41	1,1	2,2
61	ARBEITER,ANGELERNT		115	3,0	6,1
62	FACHARB.+GELERNTE A.		346	9,1	18,2
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		24	0,6	1,3
64	MEISTER, POLIERE		20	0,5	1,1
65	GENOSSENSCHAFTSBAUER		3	0,1	0,2
70	KAUFM+VERWALT-AZUBIS		24	0,6	1,3
71	GEWERBLICHE AZUBIS		17	0,4	0,9
72	HAUSW.+LANDW.AZUBIS		3	0,1	0,2
73	BEAMTENANWAERTER		8	0,2	0,4
74	PRAKTIKANT,VOLONTAER		6	0,2	0,3
96	NOCH NIE BERUFST.	M	207	5,4	
98	BERUF UNBEKANNT	M	69	1,8	
99	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1899		

V198	FREUND<IN> C: WAHLPRAEFERENZ

F54C
Können Sie mir sagen, welche Partei C gewöhnlich wählt?
(Int.: Falls "andere Partei", nachfragen, um welche es sich handelt.)

0 Weniger als drei Freunde genannt
1 CDU bzw. CSU
2 SPD
3 F.D.P.
4 Bündnis 90 / Die Grünen
5 Die Republikaner
6 PDS
7 Andere Partei
96 Nicht wahlberechtigt
97 Verweigert
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V198: (N=776) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	CDU-CSU		329	8,6	42,3
2	SPD		328	8,6	42,2
3	FDP		22	0,6	2,8
4	DIE GRUENEN		54	1,4	6,9
5	DIE REPUBLIKANER		8	0,2	1,0
6	PDS		27	0,7	3,5
7	ANDERE PARTEI		9	0,2	1,2
96	NICHT WAHLBERECHTIGT	M	143	3,8	
97	VERWEIGERT	M	56	1,5	
98	WEISS NICHT	M	1245	32,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		776		

V199	FREUND<IN> C: DT. STAATSBUERGERSCHAFT?

F55C
Hat C die deutsche Staatsbürgerschaft?

0 Weniger als drei Freunde genannt
1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V199: (N=2187) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	JA		2074	54,5	94,8
2	NEIN		113	3,0	5,2
8	WEISS NICHT	M	3	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2187		

V200	KENNEN SICH: A + B?

F56
<Falls mindestens zwei Personen genannt wurden>
Sagen Sie bitte nun abschließend zu diesem Thema noch, ob sich A und B gut kennen, oder ob sie sich nicht gut kennen.
(Int.: Antwort bei A + B ankreuzen. Falls 3 Personen genannt, weiterfragen!)

F56A A und B

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Kennen sich gut
2 Kennen sich nicht gut
9 Keine Angabe

ZA3450, V200: (N=2763) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1027	27,0	
1	KENNEN SICH GUT		2080	54,7	75,3
2	KENNEN SICH NICHT		683	18,0	24,7
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2763		

V201	KENNEN SICH: A + C?

F56
<Falls mindestens zwei Personen genannt wurden>
Sagen Sie bitte nun abschließend zu diesem Thema noch, ob sich A und B gut kennen, oder ob sie sich nicht gut kennen.
(Int.: Antwort bei A + B ankreuzen. Falls 3 Personen genannt, weiterfragen!)

F56B Und wie ist es bei A und C?

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Kennen sich gut
2 Kennen sich nicht gut
9 Keine Angabe

ZA3450, V201: (N=2201) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	KENNEN SICH GUT		1470	38,6	66,8
2	KENNEN SICH NICHT		730	19,2	33,2
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2201		

V202	KENNEN SICH: B + C?

F56
<Falls mindestens zwei Personen genannt wurden>
Sagen Sie bitte nun abschließend zu diesem Thema noch, ob sich A und B gut kennen, oder ob sie sich nicht gut kennen.
(Int.: Antwort bei A + B ankreuzen. Falls 3 Personen genannt, weiterfragen!)

F56C Und wie ist es bei B und C?

0 Weniger als zwei Freunde genannt
1 Kennen sich gut
2 Kennen sich nicht gut
9 Keine Angabe

ZA3450, V202: (N=2197) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1584	41,6	
1	KENNEN SICH GUT		1450	38,1	66,0
2	KENNEN SICH NICHT		747	19,6	34,0
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2197		

V203	POLITISCHES INTERESSE, BEFR. <ORDINAL>

F57

Nun zu etwas ganz anderem: Wie stark interessieren Sie sich für Politik? Sehr stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

1 Sehr stark
2 Stark
3 Mittel
4 Wenig
5 Überhaupt nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V203: (N=3789) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	SEHR STARK		324	8,5	8,6
2	STARK		758	19,9	20,0
3	MITTEL		1489	39,1	39,3
4	WENIG		889	23,4	23,5
5	UEBERHAUPT NICHT		329	8,6	8,7
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3789		

V204	WICHTIGKEIT VON RUHE UND ORDNUNG

F58
(Int.: Liste 58 vorlegen und bis Frage 58C liegenlassen!)
Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann.
Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich am wichtigsten?
(Int.: Jeweils nur eine Nennung möglich!)
Und welches Ziel erschiene Ihnen am zweitwichtigsten?

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an vierter Stelle" ankreuzen!)

F58(A) Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 Am drittwichtigsten
4 Am viertwichtigsten
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V204: (N=3730) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		1453	38,2	39,0
2	AM ZWEITWICHTIGSTEN		996	26,2	26,7
3	AM DRITTWICHTIGSTEN		823	21,6	22,1
4	AM VIERTWICHTIGSTEN		458	12,0	12,3
8	WEISS NICHT	M	48	1,3	
9	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3730		

V205	WICHTIGKEIT VON BUERGEREINFLUSS

F58
(Int.: Liste 58 vorlegen und bis Frage 58C liegenlassen!)
Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann.
Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich am wichtigsten?
(Int.: Jeweils nur eine Nennung möglich!)
Und welches Ziel erschiene Ihnen am zweitwichtigsten?

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an vierter Stelle" ankreuzen!)

F58(B) Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 Am drittwichtigsten
4 Am viertwichtigsten
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V205: (N=3728) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		1356	35,6	36,4
2	AM ZWEITWICHTIGSTEN		1026	27,0	27,5
3	AM DRITTWICHTIGSTEN		865	22,7	23,2
4	AM VIERTWICHTIGSTEN		480	12,6	12,9
8	WEISS NICHT	M	58	1,5	
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3728		

V206	WICHTIGKEIT DER INFLATIONSBEKAEMPFUNG

F58
(Int.: Liste 58 vorlegen und bis Frage 58C liegenlassen!)
Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann.
Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich am wichtigsten?
(Int.: Jeweils nur eine Nennung möglich!)
Und welches Ziel erschiene Ihnen am zweitwichtigsten?

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an vierter Stelle" ankreuzen!)

F58(C) Kampf gegen die steigenden Preise

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 Am drittwichtigsten
4 Am viertwichtigsten
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V206: (N=3711) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		293	7,7	7,9
2	AM ZWEITWICHTIGSTEN		626	16,5	16,9
3	AM DRITTWICHTIGSTEN		932	24,5	25,1
4	AM VIERTWICHTIGSTEN		1860	48,9	50,1
8	WEISS NICHT	M	60	1,6	
9	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3711		

V207	WICHTIGKEIT V. FREIER MEINUNGSAEUSSERUNG

F58
(Int.: Liste 58 vorlegen und bis Frage 58C liegenlassen!)
Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann.
Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich am wichtigsten?
(Int.: Jeweils nur eine Nennung möglich!)
Und welches Ziel erschiene Ihnen am zweitwichtigsten?

Und welches Ziel käme an dritter Stelle?
(Int.: Für offengebliebenes Ziel "an vierter Stelle" ankreuzen!)

F58(D) Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

1 Am wichtigsten
2 Am zweitwichtigsten
3 Am drittwichtigsten
4 Am viertwichtigsten
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Bemerkung
Die Daten wurden so eingelesen, daß sie mit der ALLBUS-Kumulation vergleichbar sind.

ZA3450, V207: (N=3722) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	AM WICHTIGSTEN		652	17,1	17,5
2	AM ZWEITWICHTIGSTEN		1091	28,7	29,3
3	AM DRITTWICHTIGSTEN		1080	28,4	29,0
4	AM VIERTWICHTIGSTEN		898	23,6	24,1
8	WEISS NICHT	M	60	1,6	
9	KEINE ANGABE	M	22	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3722		

V208	INGLEHART-INDEX

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Inglehart-Index

1 Postmaterialisten
2 Postmaterialistischer Mischtyp
3 Materialistischer Mischtyp
4 Materialisten
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus F58 gebildet

Note:
Inglehart-Index

Der Inglehart-Index zur Messung "materialistischer" und "postmaterialistischer" Orientierungen wurde in Anlehnung an Ronald Inglehart gebildet. Ausgangsbasis bilden die Angaben der Befragten über ihre politischen Prioritäten aus V204 bis V207.

Diejenigen Befragten, die sowohl "Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Lande" als auch "Kampf gegen steigende Preise" auf die ersten beiden Rangplätze in der Wichtigkeitseinstufung setzen, werden als "Materialisten" eingestuft. Befragte, welche dagegen "Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung" und "Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung" für die wichtigsten Ziele halten, werden als "Postmaterialisten" bezeichnet.

Alle anderen Befragten haben im Sinne dieser Indexbildung keine einheitliche Prioritätensetzung und werden daher als "Mischtypen" bezeichnet. Die Anzahl der für die "Mischtypen" zu bildenden Kategorien kann variieren. In V174 werden zwei solcher Mischtypen unterschieden. Befragte, die ein "postmaterialistisches" Item an erster Stelle und ein "materialistisches" Item an zweiter Stelle nennen, werden in die Kategorie "postmaterialistischer Mischtyp" eingruppiert; bei umgekehrter Prioritätenreihenfolge wird von einem "materialistischen Mischtyp" ausgegangen.

Tritt aber bei einer der jeweils zwei für die Indexbildung relevanten politischen Präferenzen ein fehlender Wert auf, wird der Index ebenfalls auf einen entsprechenden fehlenden Wert gesetzt, weil er dann gemäß seiner Logik nicht bestimmbar ist.

Zur inhaltlichen Erläuterung siehe:
Ronald Inglehart 1971: The Silent Revolution in Europe. Intergenerational Change in Post-Industrial Societies, in: American Political Science Review 65: 991 - 1017.

ZA3450, V208: (N=3735) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	POSTMATERIALISTEN		915	24,1	24,5
2	PM-MISCHTYP		1087	28,6	29,1
3	M-MISCHTYP		1199	31,5	32,1
4	MATERIALISTEN		535	14,1	14,3
8	WEISS NICHT	M	45	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	24	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3735		

V209	LINKS-RECHTS-SELBSTEINSTUFUNG, BEFR.

F59
Viele Leute verwenden die Begriffe 'links' und 'rechts', wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft.

Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen? Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen.
(Int.: Bitte Stift und Fragebogen der befragten Person überreichen! Befragte Person soll selbst auf der Skala auf der nächsten Seite ankreuzen! Unbedingt darauf achten, daß innerhalb eines Kästchens angekreuzt wird!)

1 F Links
2 A
3 M
4 O
5 G
6 Z
7 E
8 Y
9 I
10 P Rechts
99 Keine Angabe

Bemerkung
Diese Variable ist Teil eines Fragebogensplits. Die Frage wurde nur den Teilnehmern des CAPI-Splits 2 gestellt. Für weitere Hinweise dazu siehe V5.

ZA3450, V209: (N=3448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	LINKS		65	1,7	1,9
2	..		142	3,7	4,1
3	..		483	12,7	14,0
4	..		484	12,7	14,0
5	..		1029	27,1	29,9
6	..		556	14,6	16,1
7	..		375	9,9	10,9
8	..		227	6,0	6,6
9	..		40	1,1	1,2
10	RECHTS		46	1,2	1,3
99	KEINE ANGABE	M	356	9,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3448		

V210	MEINUNG UEBER EINFLUSS POLITIK AUF LEBEN

F60
Hier sind zwei Meinungen über den Einfluß der Politik auf unser Leben. Welche dieser beiden Meinungen kommt Ihrer persönlichen Ansicht am nächsten?
(Int.: Liste 60 vorlegen!)

1 Was in der Politik vorgeht, ist sehr wichtig; davon hängt ab, wie es mir geht.
2 Was in der Politik vorgeht, ist ziemlich egal; für mich ändert sich dadurch doch nichts.
9 Keine Angabe

ZA3450, V210: (N=3715) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	POLITIK WICHTIG		2559	67,3	68,9
2	POLITIK EGAL		1155	30,4	31,1
9	KEINE ANGABE	M	89	2,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3715		

V211	ZUFRIEDEN MIT DEMOKRATIE IN DER BRD?

F61

Kommen wir nun zu der Demokratie in Deutschland:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

(Int.: Liste 61 vorlegen!)

1 Sehr zufrieden
2 Ziemlich zufrieden
3 Etwas zufrieden
4 Etwas unzufrieden
5 Ziemlich unzufrieden
6 Sehr unzufrieden
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V211: (N=3719) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	SEHR ZUFRIEDEN		257	6,8	6,9
2	ZIEMLICH ZUFRIEDEN		1576	41,4	42,4
3	ETWAS ZUFRIEDEN		949	24,9	25,5
4	ETWAS UNZUFRIEDEN		581	15,3	15,6
5	ZIEMLICH UNZUFRIEDEN		267	7,0	7,2
6	SEHR UNZUFRIEDEN		90	2,4	2,4
8	WEISS NICHT	M	72	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3719		

V212	WIRTSCHAFTSLAGE IN DER BRD HEUTE

F62

(Int.: Liste 62 vorlegen und bis Frage 63 liegenlassen)

Und nun einige Fragen zur wirtschaftlichen Lage.

Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

1 Sehr gut
2 Gut
3 Teils gut/teils schlecht
4 Schlecht
5 Sehr schlecht
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V212: (N=3766) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	SEHR GUT		96	2,5	2,5
2	GUT		1245	32,7	33,1
3	TEILS TEILS		2043	53,7	54,3
4	SCHLECHT		333	8,8	8,8
5	SEHR SCHLECHT		48	1,3	1,3
8	WEISS NICHT	M	29	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3766		

V213 WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. HEUTE

F63

Und Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute?

1 Sehr gut
2 Gut
3 Teils gut/teils schlecht
4 Schlecht
5 Sehr schlecht
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V213: (N=3782) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	SEHR GUT		119	3,1	3,1
2	GUT		1972	51,8	52,1
3	TEILS TEILS		1344	35,3	35,5
4	SCHLECHT		299	7,9	7,9
5	SEHR SCHLECHT		48	1,3	1,3
8	WEISS NICHT	M	7	0,2	
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3782		

V214 WIRTSCHAFTSLAGE DER BRD IN 1 JAHR

F64

(Int.: Liste 64 vorlegen und bis Frage 65 liegenlassen)

Was glauben Sie, wie wird die wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

1 Wesentlich besser als heute
2 Etwas besser als heute
3 Gleichbleibend
4 Etwas schlechter als heute
5 Wesentlich schlechter als heute
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V214: (N=3654) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	WESENTLICH BESSER		22	0,6	0,6
2	ETWAS BESSER		872	22,9	23,9
3	GLEICHBLEIBEND		2151	56,5	58,9
4	ETWAS SCHLECHTER		578	15,2	15,8
5	WESENTL.SCHLECHTER		31	0,8	0,8
8	WEISS NICHT	M	139	3,7	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3654		

V215 WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. IN 1 JAHR

F65

Und wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

1 Wesentlich besser als heute
2 Etwas besser als heute
3 Gleichbleibend
4 Etwas schlechter als heute
5 Wesentlich schlechter als heute
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V215: (N=3704) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	WESENTLICH BESSER		56	1,5	1,5
2	ETWAS BESSER		712	18,7	19,2
3	GLEICHBLEIBEND		2589	68,1	69,9
4	ETWAS SCHLECHTER		327	8,6	8,8
5	WESENTL.SCHLECHTER		20	0,5	0,5
8	WEISS NICHT	M	88	2,3	
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3704		

V216	GESCHLECHT, BEFRAGTE<R>

S1
(Int.: Ohne Befragten ankreuzen)
Befragte Person ist

1 männlich
2 weiblich
9 Keine Angabe

ZA3450, V216: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	MANN		1823	47,9	47,9
2	FRAU		1981	52,1	52,1
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V217 GEBURTSMONAT: BEFRAGTE<R>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S2(a) Geburtsmonat, Befragter

S2

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind.

1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
97 Verweigert
98 Weiss nicht
99 Keine Angabe

ZA3450, V217: (N=3727) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JANUAR		284	7,5	7,6
2	FEBRUAR		301	7,9	8,1
3	M¢RZ		360	9,5	9,7
4	APRIL		332	8,7	8,9
5	MAI		362	9,5	9,7
6	JUNI		282	7,4	7,6
7	JULI		305	8,0	8,2
8	AUGUST		292	7,7	7,8
9	SEPTEMBER		327	8,6	8,8
10	OKTOBER		290	7,6	7,8
11	NOVEMBER		286	7,5	7,7
12	DEZEMBER		306	8,0	8,2
99	KEINE ANGABE	M	77	2,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3727		

V218	GEBURTSJAHR: BEFRAGTE<R>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S2(b) Geburtsjahr, Befragter

S2

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind.

9997 Verweigert

9998 Weiss nicht

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1904 1904

... ...

1981 1981

V219	ALTER: BEFRAGTE<R>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des Befragten

997 Verweigert

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

18 18 Jahre

... ...

95 95 Jahre

V220	ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des Befragten, kategorisiert

1 18 - 29 Jahre
2 30 - 44 Jahre
3 45 - 59 Jahre
4 60 - 74 Jahre
5 75 - 89 Jahre
6 90 Jahre und älter
7 Verweigert
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V219 gebildet

ZA3450, V220: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	18-29 JAHRE		644	16,9	16,9
2	30-44 JAHRE		1151	30,3	30,3
3	45-59 JAHRE		952	25,0	25,0
4	60-74 JAHRE		805	21,2	21,2
5	75-89 JAHRE		238	6,3	6,3
6	UEBER 89 JAHRE		13	0,3	0,3
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V221	ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS

S3

(Int.: Liste S3 vorlegen)

Als nächstes kommen jetzt Fragen zu Ihrer Ausbildung, Ihrem Beruf und Ihrer Familie.

Beginnen wir mit Ihrer Ausbildung:

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie?

(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!)

1 B Schule beendet ohne Abschluß
2 C Volks-/ Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse
3 D Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse
4 E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule, etc.)
5 F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)
6 G Anderen Schulabschluß, und zwar: (Int.: bitte notieren)
7 A Noch Schüler
99 Keine Angabe

ZA3450, V221: (N=3791) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	KEIN ABSCHLUSS		97	2,5	2,6
2	VOLKS-,HAUPTSCHULAB		1709	44,9	45,1
3	MITTL.REIFE,REALSCH.		1050	27,6	27,7
4	FACHHOCHSCHULREIFE		242	6,4	6,4
5	ABITUR,HOCHSCHULREI.		652	17,1	17,2
6	ANDERER ABSCHLUSS		13	0,3	0,3
7	NOCH SCHUELER		28	0,7	0,7
99	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3791		

V222	BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V222: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3575	94,0	95,2
1	GENANNT		180	4,7	4,8
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V223	BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4B Teilfacharbeiterabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V223: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3711	97,6	98,8
1	GENANNT		45	1,2	1,2
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V224	BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V224: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2436	64,0	64,9
1	GENANNT		1319	34,7	35,1
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V225	BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4D Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V225: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3082	81,0	82,1
1	GENANNT		674	17,7	17,9
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V226	BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4E Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V226: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3708	97,5	98,7
1	GENANNT		48	1,3	1,3
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V227	BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4F Fachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V227: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3529	92,8	94,0
1	GENANNT		227	6,0	6,0
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V228	BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4G Berufsfachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V228: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3585	94,2	95,4
1	GENANNT		171	4,5	4,6
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V229	BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V229: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3533	92,9	94,1
1	GENANNT		223	5,9	5,9
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V230	BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4J Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V230: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3544	93,2	94,4
1	GENANNT		211	5,5	5,6
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V231	BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4K Hochschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V231: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3438	90,4	91,6
1	GENANNT		317	8,3	8,4
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V232	BEFR.:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:
(Int.: bitte notieren)

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V232: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3634	95,5	96,8
1	GENANNT		122	3,2	3,2
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V233	BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS

S4
<Falls Befragter kein Schüler ist>
(Int.: Liste S4 vorlegen!)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S4M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist noch Schüler (Code 7 in S3)
9 Keine Angabe

ZA3450, V233: (N=3756) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		3112	81,8	82,9
1	GENANNT		644	16,9	17,1
6	TRIFFT NICHT ZU	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3756		

V234	BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?

S5
(Int.: Liste S5 vorlegen)
Nun weiter mit der Erwerbstätigkeit und Ihrem Beruf.
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
(Int.: nur eine Nennung möglich)

1 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
2 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
3 Nebenher erwerbstätig
4 Nicht erwerbstätig
99 Keine Angabe

ZA3450, V234: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	HAUPTBERUFL.GANZTAGS		1701	44,7	44,8
2	HAUPTBERUFL.HALBTAGS		275	7,2	7,2
3	NEBENHER BERUFSTAE.		155	4,1	4,1
4	NICHT ERWERBSTAETIG		1666	43,8	43,9
99	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V235	BEFR.: JETZIGE BERUFL.STELLUNG,KENNZIFF.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S6(a) Berufliche Stellung, Kennziffer

S6
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
(Int.: Liste S6 vorlegen!)
Bitte ordnen Sie Ihre berufliche Stellung nach dieser Liste ein.
(Int.: Kennziffer eintragen und zusätzlich ankreuzen!)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2-9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2-9 Mitarbeiter
23 10-49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfender Familienangehöriger

Beamter/ Richter/ Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/ Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/ Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacherer Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftliche Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter

61 Angelernte Arbeiter

62 Gelernte und Facharbeiter

63 Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier

64 Meister/ Poliere

Genossenschaftsbauer

65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung

70 Kaufmännische/ Verwaltungslehrlinge

71 Gewerbliche Lehrlinge

72 Haus-/ landwirtschaftliche Lehrlinge

73 Beamtenanwärter/ Beamte im Vorbereitungsdienst

74 Praktikanten/ Volontäre

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)

99 Keine Angabe

ZA3450, V235: (N=1932) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1821	47,9	
10	LANDWIRT,<10 HA		4	0,1	0,2
11	LANDWIRT,10-19HA		9	0,2	0,5
12	LANDWIRT,20-49HA		7	0,2	0,4
13	LANDWIRT,>49 HA		9	0,2	0,5
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		19	0,5	1,0
16	PROFES.,2-9MITARB.		11	0,3	0,6
17	PROFES.,>9 MIT.		2	0,1	0,1
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		80	2,1	4,1
22	SELBST.,2-9 MIT.		84	2,2	4,3
23	SELBST.,10-49 MIT.		6	0,2	0,3
24	SELBST.,>49 MITARB.		1	0,0	0,1
30	MITHELF.FAMILIENANG.		8	0,2	0,4
40	BEAMTE,EINF.DIENST		14	0,4	0,7
41	BEAMTE,MITTLERER D.		42	1,1	2,2
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		70	1,8	3,6
43	BEAMTE,HOEHERER D.		35	0,9	1,8
50	MEISTER I.ANGEST.VER		13	0,3	0,7
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		109	2,9	5,6
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		403	10,6	20,9
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		286	7,5	14,8
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		52	1,4	2,7
60	ARBEITER,UNGELERNT		41	1,1	2,1
61	ARBEITER,ANGELERNT		156	4,1	8,1
62	FACHARB.+GELERNTE A.		336	8,8	17,4
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		47	1,2	2,4
64	MEISTER, POLIERE		24	0,6	1,2
70	KAUFM+VERWALT-AZUBIS		20	0,5	1,0
71	GEWERBLICHE AZUBIS		34	0,9	1,8
72	HAUSW.+LANDW.AZUBIS		1	0,0	0,1
73	BEAMTENANWAERTER		3	0,1	0,2
74	PRAKTIKANT,VOLONTAER		6	0,2	0,3
99	KEINE ANGABE	M	51	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1932		

V236	INT.: SELBSTAENDIG ERWERBSTAETIG?

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S6(b) Berufliche Stellung, Kennziffer:

S6

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

(Int.: Liste S6 vorlegen!)

Bitte ordnen Sie Ihre berufliche Stellung nach dieser Liste ein.

(Int.: Kennziffer eintragen und zusätzlich ankreuzen!)

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
1 Kennziffer 10 bis 24 <Selbständige>
2 Kennziffer 30 <Mithelfende Familienangehörige>
3 Kennziffer 40 bis 74 <Unselbständige>
9 Keine Angabe

ZA3450, V236: (N=1940) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1821	47,9	
1	SELBSTAENDIG		234	6,2	12,1
2	MITHELF.FAMILIENANG.		8	0,2	0,4
3	UNSELBSTAENDIG		1698	44,6	87,5
9	KEINE ANGABE	M	43	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1940		

V237	BEFR.: JETZIGER BERUF; ISCO 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(1), S10(1), S13(1)
Klassifikation des Berufs nach ISCO 1968

S7, S10, S13
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?
Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.
(Int.: Bitte genau nachfragen:)
Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
1004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
1009 Keine Berufsangabe

Note:
Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1968)

Quelle:
Statistisches Bundesamt (Hg.) 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart und Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker
0012 Physiker
0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte
0021 Architekten, Städteplaner
0022 Bauingenieure
0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0024 Maschinenbauingenieure
0025 Chemieingenieure
0026 Hütteningenieure
0027 Bergingenieure
0028 Betriebsingenieure
0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0031 Vermessungsingenieure
0032 technische Zeichner
0033 Bautechniker
0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0035 Maschinenbautechniker
0036 Chemie-Betriebstechniker

0037 Hüttentechniker
0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter
0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer
0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiose
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker
0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
---
0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter
0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren
0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
0531 Köche
0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0551 Gebäudemeister
0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
0581 Feuerwehrleute
0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0591 Reiseleiter, Fremdenführer
0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
---
0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
0612 Landwirte im Spezialbetrieb
0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
0622 Feldkulturarbeiter
0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
0625 Melker
0626 Geflügelwärter
0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen

0628 Landmaschinenführer
0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
0632 Waldpfleger
0641 Fischer
0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
---
0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
0711 Bergleute, Steinbrecher
0712 Mineral-, Steinaufbereiter
0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe
0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
0722 Walzwerker
0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
0724 Metallgießer, Formgießer
0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)
0726 Metallhärter, Metallvergüter
0727 Metallzieher, Presszieher
0728 Elektrolytisierer, Metallisierer
0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0731 Holztrockner, Holzkonservierer
0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter
0733 Papierbreihersteller
0734 Papierhersteller
0741 Brecher, Müller, Mischer
0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
0743 Filterbediener, Separatorenbediener
0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
0745 Erdölraffinierer
0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0751 Spinnvorbereiter
0752 Spinner, Spuler
0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
0754 Weber und verwandte Berufe
0755 Stricker, Wirker
0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger
0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0761 Gerber, Fellzurichter
0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe
0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller
0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller

0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
0844 Flugmotorenmechaniker
0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
0851 Elektromechaniker
0852 Elektronikmechaniker
0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
0855 Elektriker, Elektroinstallateure
0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0861 Sendestationsbediener
0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
0872 Schweißer, Schneidbrenner
0873 Blechkaltverformer

0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
0894 Glasgraveure, Glasätzer
0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer
0985 Motorfahrzeugfahrer

0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen

0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)

0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert

1008 Weiß nicht

1009 Keine Angabe

0000 Trifft nicht zu

V238	BEFR.: JETZIGER BERUF; ISCO 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(2), S10(2), S13(2)
<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs nach ISCO 1988

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
10009 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1988)

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International Standard Classification of Occupations. ISCO-88, Genf 1990.

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien wurde auf Basis der genannten Quelle bei GESIS vorgenommen. Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde. Einige Codes wurden 1992 bei der Einführung des ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Diese Codes sind in dieser Verschriftungsdokumentation mit einem Stern gekennzeichnet. Alle Codes im Datensatz sind immer vierstellig und wurden nach Festlegung mit führenden Nullen aufgefüllt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft
11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
112 Leitende Verwaltungsbedienstete
1120 Leitende Verwaltungsbedienstete
113 Traditionelle Ortsvorsteher
1130 Traditionelle Ortsvorsteher
114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien
1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen Wirtschaftsverbänden
1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)
121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer
1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer
122 Produktions- und Operationsleiter
1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei

1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe
1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel
1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels
1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung
1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt
123 Sonstige Bereichsleiter
1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter
1232 Personalleiter und Sozialdirektoren
1233 Verkaufs- und Absatzleiter
1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft
1236 Leiter der EDV
1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter
1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt

13 Leiter kleiner Unternehmen (2)
131 Leiter kleiner Unternehmen
1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1313 Betriebsleiter im Baugewerbe
1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel
1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels
1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung
1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt

2 Wissenschaftler
21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler
211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler
2111 Physiker und Astronomen
2112 Meteorologen
2113 Chemiker
2114 Geologen und Geophysiker
212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
2122 Statistiker
213 Informatiker
2131 Systemplaner und Systemanalytiker
2132 Systemprogrammierer
2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt

214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
2142 Bauingenieure
2143 Elektroingenieure
2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
2145 Maschinenbauingenieure
2146 Chemieingenieure
2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
22 Biowissenschaftler und Mediziner
221 Biowissenschaftler
2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
2221 Ärzte
2222 Zahnärzte
2223 Tierärzte
2224 Apotheker
2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte
231 Universitäts- und Hochschullehrer
2310 Universitäts- und Hochschullehrer
232 Lehrer des Sekundarbereiches
2320 Lehrer des Sekundarbereiches
233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches
2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches
2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches
234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte
2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater
2352 Schulinspektoren
2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe
241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte
2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater
2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker
2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
242 Juristen
2421 Anwälte
2422 Richter

2429 Juristen, anderweitig nicht genannt
243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler
2431 Archiv- und Museumswissenschaftler
2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler
244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe
2441 Wirtschaftswissenschaftler
2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
2443 Philosophen, Historiker und Politologen
2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher
2445 Psychologen
2446 Sozialarbeiter
245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler
2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller
2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler
2453 Komponisten, Musiker und Sänger
2454 Choreographen und Tänzer
2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
246 Geistliche, Seelsorger
2460 Geistliche, Seelsorger
247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
31 Technische Fachkräfte
311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
3111 Chemo- und Physikotechniker
3112 Bautechniker
3113 Elektrotechniker
2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
3115 Maschinenbautechniker
3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
3117 Bergbau-, Hüttentechniker
3118 Technische Zeichner
3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
312 Datenverarbeitungsfachkräfte
3121 Datenverarbeitungsassistenten
3122 EDV-Operateure
3123 Roboterkontrolleure und -programmierer
313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
3133 Bediener medizinischer Geräte
3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe
3141 Schiffsmaschinisten
3142 Schiffsführer und Lotsen

3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
3144 Flugverkehrslotsen
3145 Flugsicherungstechniker
315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
3152 Gesundheits-, Unweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure

32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
321 Biotechniker und verwandte Berufe
3211 Biotechniker
3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
3221 Medizinische Assistenten
3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
3224 Augenoptiker
3225 Zahnmedizinische Assistenten
3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
3227 Veterinärmedizinische Assistenten
3228 Pharmazeutische Assistenten
3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundbeter
3241 Heilpraktiker
3242 Geistheiler und Gesundbeter

33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte

34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)
341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
3412 Versicherungsvertreter
3413 Immobilienmakler
3414 Reiseberater und -veranstalter
3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter
3416 Einkäufer

3417 Schätzer und Versteigerer
3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
3421 Handelsmakler
3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
3423 Arbeits- und Personalvermittler
3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
343 Verwaltungsfachkräfte
3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
3433 Buchhalter
3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
345 Polizeikommissare und Detektive
3450 Polizeikommissare und Detektive
346 Sozialpflegerische Berufe
3460 Sozialpflegerische Berufe
347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
3473 Straßen-, Nachtklub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte
3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer

4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
4113 Datenerfasser
4114 Rechenmaschinenbediener
4115 Sekretärinnen
412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
4122 Statistik- und Finanzangestellte
413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
4131 Lagerverwalter
4132 Material-, Fertigungsplaner
4133 Speditionsangestellte

414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
4142 Postverteiler und -sortierer
4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
419 Sonstige Büroangestellte
4190 Sonstige Büroangestellte

42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
4211 Kassierer und Kartenverkäufer
4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
4213 Buchmacher und Croupiers
4214 Pfandleiher und Geldverleiher
4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
422 Kundeninformationsangestellte
4221 Reisebüroangestellte
4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal
4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
511 Reisebegleiter und verwandte Berufe
5111 Reisebegleiter und Stewards
5112 Schaffner
5113 Reiseführer
512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe
5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe
5122 Köche
5123 Kellner und Barkeeper
513 Pflege- und verwandte Berufe
5131 Kinderbetreuer
5132 Pflegekräfte in Institutionen
5133 Haus- und Familienpfleger
5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe
5141 Friseure, Kosmetiker u. verw. Berufe
5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer
5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt
515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe

5151 Astrologen und verwandte Berufe
5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe
516 Sicherheitsbedienstete
5161 Feuerwehrleute
5162 Polizisten
5163 Gefängnisaufseher
5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
52 Modelle, Verkäufer und Vorführer
521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer
5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)
611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)
6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer
6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen
612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)
6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter
6122 Geflügelzüchter
6123 Imker und Seidenraupenzüchter
6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten
6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt
613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
6141 Waldarbeiter und Holzfäller
6142 Köhler und verwandte Berufe
615 Fischer, Jäger und Fallensteller
6151 Züchter von Wasserlebewesen
6152 Binnen- und Küstenfischer
6153 Hochseefischer
6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe
71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe
711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer
7111 Bergleute und Steinbrecher

7112 Sprengmeister
7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer
712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe
7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)
7122 Maurer, Bausteinmetzen
7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe
7124 Zimmerer, Bautischler
7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt
713 Ausbau- und verwandte Berufe
7131 Dachdecker
7132 Fußboden- und Fliesenleger
7133 Stukkateure
7134 Isolierer
7135 Glaser
7136 Klempner, Rohrinstallateure
7137 Bau- und verwandte Elektriker
714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe
7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe
7142 Lackierer und verwandte Berufe
7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe
7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)
7212 Schweißer und Brennschneider
7213 Blechkaltverformer
7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteure
7215 Verspannungsmonteure u. Seilspleißer
7216 Taucher
722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe
7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
723 Maschinenmechaniker und -schlosser
7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure
7241 Elektromechaniker und -monteure
7242 Elektronikmonteure
7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal

73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe
731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe

7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
7321 Töpfer und verwandte Berufe
7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
7323 Glasgraveure und -ätzer
7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
734 Drucker und verwandte Berufe
7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
7343 Klischeehersteller und -ätzer
7344 Fotolaboranten
7345 Buchbinder und verwandte Berufe
7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker

74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7413 Molkereiwarenhersteller
7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekoster und -klassierer
7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
7421 Holztrockner und -konservierer
7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
7431 Spinnvorbereiter
7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
7434 Kürschner und verwandte Berufe
7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe
7437 Polsterer und verwandte Berufe
744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)

79 Meister als Aufsichtskraft *

8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen
8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
8123 Metallhärter, Metallvergüter
8124 Metallzieher, Preßzieher
813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffinieranlagen
8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
8172 Bediener von Industrierobotern

82 Maschinenbediener und Montierer
821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse
8211 Werkzeugmaschinenbediener
8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen
8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen
8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse

8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststofferzeugnisse
8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststofferzeugnissen
824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
8251 Druckmaschinenbediener
8252 Buchbindemaschinenbediener
8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
8261 Bediener von Spinnvorbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
8263 Nähmaschinenbediener
8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs-und Genußmitteln
8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmühlen
8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
8279 Bediener von Tabakaufbereitungs- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
828 Montierer
8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststofferzeugnissen
8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer

83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
8311 Lokomotivführer
8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
832 Kraftfahrzeugführer
8321 Motorradfahrer
8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer
8323 Busfahrer und Straßenbahnführer
8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen

833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
8334 Hubkarrenführer
834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9 Hilfsarbeitskräfte
91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
911 Straßenhändler und verwandte Berufe
9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
9113 Hausierer und Telefonverkäufer
912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
9133 Handwäscher und Handbügler
914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal
9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
916 Müllsammler und verwandte Berufe
9161 Müllsammler
9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe

92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei

93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe
9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
9321 Montagehilfsarbeiter
9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter
933 Transport- und Frachtarbeiter
9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen

9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
9333 Frachtarbeiter

0001 Soldaten
0002 Offiziere

10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

10007 Verweigert
10008 Weiß nicht
10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die - als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter - Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

V239	BEFR.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(3), S10(3), S13(3)
<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
99,9 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf dem ISCO-Code von 1968.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe. Lediglich die folgenden möglichen Kategorien aus der Berufshauptgruppe bleiben als "missing" definiert:

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	99.7	Verweigert
98	99.8	Weiß nicht
99	99.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:
Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Pappi, Franz Urban (Hg.): Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum: 124 - 168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

V240	BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(4), S10(4), S13(4)
<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
99 Keine Berufsangabe

Note:
Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

Die "Standard International Occupational Prestige Scala" basiert als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala zum ISCO 1968 auf der ISCO-Klassifikation von 1988. Es handelt sich in diesem Sinne quasi um eine neuere Version des früheren Berufsprestiges nach Treiman.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der SIOPS-Skala.

Die Werte variieren faktisch zwischen 13 und 78.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25 (1996): 124-168.

V241	BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(5), S10(5), S13(5)
<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
999,9 Keine Berufsangabe

Note:
Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V242	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(6), S10(6), S13(6)
<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V243	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(7), S10(7), S13(7)
<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V244	BEFR.: JETZIGE BERUFSUNTERGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S7(8), S10(8), S13(8)
<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs nach der Berufsuntergruppe

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
104 Nicht bestimmbar
109 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsuntergruppen

Die Kategorien 01 bis 99 entsprechen dem ISCO 1968 zuzüglich der derzeit von ZUMA entwickelten Sonderkategorien 101 bis 109:

001 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
002 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
003 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
004 Flugzeug- und Schiffsingenieure
005 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlichtechnische Hilfskräfte
006 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
007 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
008 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
009 Wirtschaftswissenschaftler
011 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
012 Juristen
013 Lehrkräfte
014 Seelsorger, Seelsorgehelfer
015 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
016 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
017 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
018 Berufssportler und verwandte Berufe
019 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
020 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
021 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
030 Bürovorsteher
031 ausführende Verwaltungsbedienstete
032 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
033 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
034 Bediener von Rechenanlagen
035 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
036 Schaffner
037 Postverteiler
038 Telephonisten und Telegraphisten

039 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
040 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
041 tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
042 Verkaufsaufsichtskräfte und Einkäufer
043 technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
044 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
045 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
049 Verkaufshilfskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
050 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
051 tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
052 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
053 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
054 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
055 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
056 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
057 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
058 Sicherheitsbedienstete
059 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
060 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
061 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
062 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
063 Forstarbeitskräfte
064 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
070 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
071 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
072 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
073 Holzaufbereiter, Papierhersteller
074 Chemiewerker und verwandte Berufe
075 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
076 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
077 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
078 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
079 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
080 Schuhmacher, Lederwarenmacher
081 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
082 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
083 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
084 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte)
085 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
086 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
087 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Baumetallverformer und Metallbaumonteure
088 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
089 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe
090 Gummi- und Kunststoffwarenmacher
091 Papierwarenmacher, Kartonagemacher

092 Drucker und verwandte Berufe
093 Maler
094 gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
095 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
096 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
097 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
098 Transporteinrichtungsbediener
099 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), soweit nicht anderweitig klassifiziert

101 Soldat (Wehrberuf)
102 Offizier (Wehrberuf)

104 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

107 Verweigert
108 Weiß nicht
109 Keine Angabe
000 Trifft nicht zu

V245	BEFR.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S7(9), S10(9), S13(9)

<Vollständiger Fragetext S7, S10, S13>

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Klassifikation des Berufs nach der Berufshauptgruppe

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
3 Bürokräfte und verwandte Berufe
4 Handelsberufe
5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
8 Sonstige
99 Keine Berufsangabe

ZA3450, V245: (N=1951) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1821	47,9	
1	WISSENSCH.+TECHNIKER		456	12,0	23,4
2	LEITUNGSBERUFE		56	1,5	2,9
3	BUEROKRAEFTE U.AE.		391	10,3	20,0
4	HANDELSBERUFE		169	4,4	8,7
5	DIENSTLEISTUNGSBER.		171	4,5	8,8
6	LANDW.,FORST,FISCH.		56	1,5	2,9
7	GUETERERZEUGUNGSBER.		594	15,6	30,4
8	SONSTIGE		59	1,6	3,0
99	KEINE ANGABE	M	32	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1951		

V246	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassenlagen nach Goldthorpe: Abgeleitet aus Angaben zum gegenwärtigen Beruf des Befragten

0 Trifft nicht zu (Code 3, 4 in S5) oder Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung
1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
6 Selbständige Landwirte
7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
8 Facharbeiter
9 Un- und angelernte Arbeiter
10 Landarbeiter
11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
12 Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S6 und S7, S10, S13 gebildet

Note:
Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim. (Anwendung des Klassenschemas auf internationale Datensätze)

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press. (Als Erläuterung des theoretischen Hintergrunds)

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Im Gegensatz zu den Codierungen des Goldthorpe-Klassenschemas in früheren ALLBUS-Datensätzen wird seit 1996 für die Genossenschaftsbauern ein eigener Code (12) vergeben. Um die Vergleichbarkeit mit früheren ALLBUS-Erhebungen herzustellen, ist bei Goldthorpe-Klassifikationen aus früheren Erhebungen die folgende Modifikation durchzuführen: Befragten, die bei der beruflichen Stellung "Genossenschaftsbauer" (Code 14 bzw. 65) angegeben haben, ist im Goldthorpe-Klassenschema der Code 12 zuzuordnen.

Im Unterschied zu einem an Prestige und Status gemessenen "hierarchischen" Index ist der Index von Goldthorpe an einem Konzept der Klassenstruktur orientiert. Mit seiner Hilfe läßt sich beispielsweise die Entwicklung einer industriellen Gesellschaft und deren Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft anhand der Expansion oder Schrumpfung einzelner Klassen des selbständigen Mittelstandes und verschiedener Gruppen von Angestellten und Beamten exakter nachzeichnen und analysieren als anhand von Kategorien, die ausschließlich auf Status- und Prestigewerten beruhen. Der Index ist auch besonders für die Analyse von Mobilitätsprozessen oder zur Abbildung klassenspezifischen Wahlverhaltens oder politischer Einstellung geeignet.

Darüber hinaus ist das Klassenschema von Goldthorpe in seiner jetzt vorliegenden Form auch auf internationale Vergleichsdatensätze zugeschnitten und ist daher ein in der international vergleichenden Mobilitätsforschung vielfach verwendeter Index.

ZA3450, V246: (N=1689) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TNZ;NICHT GEBILDET	M	2115	55,6	
1	OBERE DIENSTKLASSE		207	5,4	12,3
2	UNTERE DIENSTKLASSE		400	10,5	23,7
3	EINF. BUEROBERUFE		130	3,4	7,7
4	ARBEITGEBER,2-49 MIT.		75	2,0	4,4
5	SELBST. MAX.1 MITARB.		73	1,9	4,3
6	LANDWIRTE		33	0,9	2,0
7	LEIT.ARBEITER;TECHN.		152	4,0	9,0
8	FACHARBEITER		346	9,1	20,5
9	EINFACHE ARBEITER		210	5,5	12,4
10	LANDARBEITER		22	0,6	1,3
11	SONST.NON-MANUELLE		40	1,1	2,4
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1689		

V247	SELBST.: SEIT WANN SELBSTAENDIG?

S8
<Falls Befragter hauptberuflich selbständig erwerbstätig ist>
Seit wann sind Sie schon in Ihrer derzeitigen Arbeit selbständig?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht selbständig erwerbstätig (Code 2, 3 in S6(b))
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1945 seit 1945 selbständig
... ...
2000 seit 2000 selbständig

V248	SELBST.: SEIT WANN SELBSTAENDIG; KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Befragter: Selbständig seit, kategorisiert

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht selbständig erwerbstätig (Code 2, 3 in S6(b))

1 Tätigkeitsaufnahme 1970 oder früher

2 seit 1971 - 1975

3 seit 1976 - 1978

4 seit 1979 - 1981

5 seit 1982 - 1984

6 seit 1985 - 1987

7 seit 1988 - 1990

8 seit 1991 - 1993

9 seit 1994 - 1996

10 seit 1997 - 2000

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S8 gebildet

ZA3450, V248: (N=232) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3527	92,7	
1	SEIT VOR 1971		20	0,5	8,6
2	SEIT 1971-1975		13	0,3	5,6
3	SEIT 1976-1978		8	0,2	3,4
4	SEIT 1979-1981		15	0,4	6,5
5	SEIT 1982-1984		11	0,3	4,7
6	SEIT 1985-1987		22	0,6	9,5
7	SEIT 1988-1990		28	0,7	12,1
8	SEIT 1991-1993		28	0,7	12,1
9	SEIT 1994-1996		42	1,1	18,1
10	SEIT 1997-2000		45	1,2	19,4
99	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		232		

V249	FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE

S9
<Falls Befragter hauptberuflich selbständig erwerbstätig ist>
Befürchten Sie, in naher Zukunft Ihre jetzige berufliche Existenz zu verlieren bzw. sich beruflich anders orientieren zu müssen?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht selbständig erwerbstätig (Code 2, 3 in S6(b))
1 Nein
2 Ja, befürchte, berufliche Existenz zu verlieren
3 Ja, befürchte, mich beruflich anders orientieren zu müssen
9 Keine Angabe

ZA3450, V249: (N=233) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3527	92,7	
1	NEIN		178	4,7	76,4
2	JA,BERUFL.EXISTENZ		32	0,8	13,7
3	JA,BERUFL.ANDERS		23	0,6	9,9
9	KEINE ANGABE	M	44	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		233		

V250	MITHELF.ANGEHOERIGE: SEIT WANN I.ARBEIT?

S11
<Falls Befragter hauptberuflich mithelfender Familienangehöriger ist>
Seit wann helfen Sie schon im Familienbetrieb mit?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht mithelfender Familienangehöriger (Code 1, 3 in S6(b))
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1970 seit 1970 selbständig
... ...
1998 seit 1998 selbständig

V251 MITHELF.ANGEHOERIGE: STELLUNGSDAUER,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Befragter: mithelfend seit, kategorisiert

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht mithelfender Familienangehöriger (Code 1, 3 in S6(b))

1 Tätigkeitsaufnahme 1970 oder früher

2 seit 1971 - 1975

3 seit 1976 - 1978

4 seit 1979 - 1981

5 seit 1982 - 1984

6 seit 1985 - 1987

7 seit 1988 - 1990

8 seit 1991 - 1993

9 seit 1994 - 1996

10 seit 1997 - 2000

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S11 gebildet

ZA3450, V251: (N=8) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3754	98,7	
1	SEIT VOR 1971		1	0,0	16,7
3	SEIT 1976-1978		1	0,0	16,7
4	SEIT 1979-1981		1	0,0	16,7
5	SEIT 1982-1984		1	0,0	16,7
8	SEIT 1991-1993		1	0,0	16,7
10	SEIT 1997-2000		1	0,0	16,7
99	KEINE ANGABE	M	43	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		8		

V252	FURCHT: BETRIEBSVERLUST, MITHELFENDE AN.

S12
<Falls Befragter hauptberuflich mithelfender Familienangehöriger ist>
Befürchten Sie, in naher Zukunft Ihre jetzige berufliche Existenz zu verlieren bzw. sich beruflich anders orientieren zu müssen?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht mithelfender Familienangehöriger (Code 1, 3 in S6(b))
1 Nein
2 Ja, befürchte, berufliche Existenz zu verlieren
3 Ja, befürchte, mich beruflich anders orientieren zu müssen
9 Keine Angabe

ZA3450, V252: (N=8) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3754	98,7	
1	NEIN		5	0,1	71,4
2	JA, EXISTENZVERLUST		1	0,0	14,3
3	JA,BERUFL.VERAENDER.		1	0,0	14,3
9	KEINE ANGABE	M	43	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		8		

V253	NICHTSELBST.: SEIT WANN I.ARBEITSSTELLE?

S14

<Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist>

Seit wann sind Sie schon bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber (Firma, Behörde, etc.) beschäftigt?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht abhängig erwerbstätig (Code 1, 2 in S6(b))

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1950 seit 1950 selbständig

... ...

2000 seit 2000 selbständig

V254	NICHTSELBST.: STELLUNGSDAUER, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Befragter: abhängig erwerbstätig seit, kategorisiert

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht abhängig erwerbstätig (Code 1, 2 in S6(b))

1 Tätigkeitsaufnahme 1970 oder früher

2 seit 1971 - 1975

3 seit 1976 - 1978

4 seit 1979 - 1981

5 seit 1982 - 1984

6 seit 1985 - 1987

7 seit 1988 - 1990

8 seit 1991 - 1993

9 seit 1994 - 1996

10 seit 1997 - 2000

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S14 gebildet

ZA3450, V254: (N=1675) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2063	54,2	
1	SEIT VOR 1971		95	2,5	5,7
2	SEIT 1971-1975		95	2,5	5,7
3	SEIT 1976-1978		79	2,1	4,7
4	SEIT 1979-1981		99	2,6	5,9
5	SEIT 1982-1984		86	2,3	5,1
6	SEIT 1985-1987		116	3,0	6,9
7	SEIT 1988-1990		174	4,6	10,4
8	SEIT 1991-1993		223	5,9	13,3
9	SEIT 1994-1996		228	6,0	13,6
10	SEIT 1997-2000		478	12,6	28,6
99	KEINE ANGABE	M	67	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1675		

V255	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER

S15

<Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist>

Befürchten Sie, in naher Zukunft arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht abhängig erwerbstätig (Code 1, 2 in S6(b))

1 Nein

2 Ja, befürchte, arbeitslos zu werden

3 Ja, befürchte, Stelle wechseln zu müssen

9 Keine Angabe

ZA3450, V255: (N=1662) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2063	54,2	
1	NEIN		1402	36,9	84,3
2	JA,ARBEITSLOS WERDEN		170	4,5	10,2
3	JA,STELLE WECHSELN		91	2,4	5,5
9	KEINE ANGABE	M	79	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1662		

V256	IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?

S16

<Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist>

Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

0 Befragter ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); Befragter ist nicht abhängig erwerbstätig (Code 1, 2 in S6(b))

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V256: (N=1690) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2063	54,2	
1	JA		477	12,5	28,2
2	NEIN		1212	31,9	71,8
9	KEINE ANGABE	M	52	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1690		

V257	BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE

S17

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise in Ihrem Hauptberuf, einschließlich Überstunden?

(Int.: Bitte auf halbe Stunden genau notieren!)

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)

999,9 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

7 7,0 Wochenstunden

... ...

110 110,0 Wochenstunden

V258	BEFR.: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Arbeitswochenstunden, kategorisiert

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
1 1 - 19,5 Wochenstunden
2 20 - 20,5 Wochenstunden
3 21 - 34,5 Wochenstunden
4 35 - 39,5 Wochenstunden
5 40 - 40,5 Wochenstunden
6 41 - 44,5 Wochenstunden
7 45 - 49,5 Wochenstunden
8 50 - 59,5 Wochenstunden
9 60 - 69,5 Wochenstunden
10 70 und mehr Wochenstunden
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S17 gebildet

ZA3450, V258: (N=1952) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1821	47,9	
1	1 BIS 19.5 STD.		57	1,5	2,9
2	20 BIS 20.5 STD.		65	1,7	3,3
3	21 BIS 34.5 STD.		184	4,8	9,4
4	35 BIS 39.5 STD.		481	12,6	24,7
5	40 BIS 40.5 STD.		452	11,9	23,2
6	41 BIS 44.5 STD.		116	3,0	5,9
7	45 BIS 49.5 STD.		213	5,6	10,9
8	50 BIS 59.5 STD.		205	5,4	10,5
9	60 BIS 69.5 STD.		121	3,2	6,2
10	70 UND MEHR STD.		57	1,5	2,9
99	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1952		

V259	BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?

S18
<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>
Gehört es zu Ihren beruflichen Aufgaben, die Arbeit anderer Arbeitnehmer zu beaufsichtigen oder ihnen zu sagen, was sie tun müssen?

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V259: (N=1957) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1821	47,9	
1	JA		875	23,0	44,7
2	NEIN		1082	28,4	55,3
9	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1957		

V260	BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.?

S19

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist>

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V260: (N=1967) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1821	47,9	
1	JA		447	11,8	22,7
2	NEIN		1520	40,0	77,3
9	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1967		

V261	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN

S20

<Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist und in den letzten 10 Jahren einmal arbeitslos war>

Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren arbeitslos?

(Int.: Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen)

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); war nicht arbeitslos (Code 2 in S19)

999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 Eine Woche

... ...

361 361 Wochen

V262	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Dauer der Arbeitslosigkeit, kategorisiert

0 Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S5); war nicht arbeitslos (Code 2 in S19)
1 Unter 4 Wochen
2 4 bis 11 Wochen
3 12 bis 25 Wochen
4 26 bis 51 Wochen
5 52 bis 103 Wochen
6 104 Wochen und mehr
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S20 gebildet

ZA3450, V262: (N=435) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3341	87,8	
1	UNTER 4 WOCHEN		8	0,2	1,8
2	4 BIS 11 WOCHEN		56	1,5	12,8
3	12 BIS 25 WOCHEN		75	2,0	17,2
4	26 BIS 51 WOCHEN		111	2,9	25,5
5	52 BIS 103 WOCHEN		124	3,3	28,4
6	104 UND MEHR WOCHEN		62	1,6	14,2
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		435		

V263	BEFR.:NEBENERWERB; ARBEITSSTD. PRO WOCHE

S21A
<Falls Befragter nebenberuflich erwerbstätig ist>
Wie viele Stunden pro Woche sind Sie normalerweise nebenher erwerbstätig?
(Int.: Bitte auf halbe Stunden genau notieren! Gegebenenfalls Zeitaufwand für mehrere geringfügige Beschäftigungen zusammenzählen!)

0 Befragter nicht nebenberuflich erwerbstätig (Codes 1-2, 4 in S5)
999,9 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 1,0 Wochenstunden
... ...
60 60,0 Wochenstunden

V264	BEFR.: NEBENERWERB; ARBEITSSTUNDEN, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nebenberuflich erwerbstätig ist>

Nebenerwerbstätigkeit Wochenstunden, kategorisiert

0 Befragter nicht nebenberuflich erwerbstätig (Codes 1-2, 4 in S5)
1 1 - 4,5 Wochenstunden
2 5 - 9,5 Wochenstunden
3 10 - 14,5 Wochenstunden
4 15 - 19,5 Wochenstunden
5 20 - 24,5 Wochenstunden
6 25 - 29,5 Wochenstunden
7 30 und mehr Wochenstunden
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S21A gebildet

ZA3450, V264: (N=140) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3642	95,7	
1	1 BIS 4.5 STD.		10	0,3	7,1
2	5 BIS 9.5 STD.		36	0,9	25,7
3	10 BIS 14.5 STD.		46	1,2	32,9
4	15 BIS 19.5 STD.		20	0,5	14,3
5	20 BIS 24.5 STD.		15	0,4	10,7
6	25 BIS 29.5 STD.		6	0,2	4,3
7	30 UND MEHR STD.		7	0,2	5,0
99	KEINE ANGABE	M	22	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		140		

V265	BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT

S21B
<Falls Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>
(Int.: Liste S21 vorlegen)
Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Sie zutrifft.
Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: nur eine Nennung möglich)

0 Trifft nicht zu, Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5)
1 A Ich bin Schüler / Student
2 B Ich bin Rentner / Pensionär
3 C Ich bin zur Zeit arbeitslos
4 D Ich bin Hausfrau / Hausmann
5 E Ich bin Wehr-/Zivildienstleistender
6 F Ich bin aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig
9 Keine Angabe

ZA3450, V265: (N=1816) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1976	51,9	
1	SCHUELER,STUDENT		148	3,9	8,1
2	RENTNER		927	24,4	51,0
3	Z.Z. ARBEITSLOS		200	5,3	11,0
4	HAUSFRAU,-MANN		386	10,1	21,2
5	WEHRPFL.,ZIVI		16	0,4	0,9
6	SONSTIGE		140	3,7	7,7
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1816		

V266	BEFR.: HEUTE WUNSCH NACH ARBEIT?

S22

<Falls Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>

Würden Sie sich wünschen oder nicht wünschen, heute berufstätig zu sein?

0 Trifft nicht zu, Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5)
1 Würde ich mir wünschen
2 Würde ich mir nicht wünschen
8 Unentschieden, weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V266: (N=1635) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1976	51,9	
1	JA,WUNSCH BESTEHT		613	16,1	37,5
2	NEIN, KEIN WUNSCH		1022	26,9	62,5
8	UNENTSCHIEDEN	M	152	4,0	
9	KEINE ANGABE	M	41	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1635		

V267	BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?

S23

<Falls Befragter nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>

Bis zu welchem Jahr waren Sie hauptberuflich erwerbstätig, oder waren Sie nie hauptberuflich erwerbstätig?

0 Trifft nicht zu, Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5)

9996 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1920 Bis 1920

... ...

2000 Bis 2000

V268	BEFR.: WANN AUFGABE DES BERUFS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Bis wann hauptberuflich erwerbstätig, kategorisiert

0 Trifft nicht zu, Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5)
1 Bis vor 1951
2 1951 - 1960
3 1961 - 1970
4 1971 - 1972
5 1973 - 1974
6 1975 - 1976
7 1977 - 1978
8 1979 - 1980
9 1981 - 1982
10 1983 - 1984
11 1985 - 1986
12 1987 - 1988
13 1989 - 1990
14 1991 - 1992
15 1993 - 1994
16 1995 - 1996
17 1997 - 1998
18 1999 - 2000
96 Noch nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S23 gebildet

ZA3450, V268: (N=1510) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1976	51,9	
1	VOR 1951		28	0,7	1,9
2	1951 - 1960		57	1,5	3,8
3	1961 - 1970		108	2,8	7,1
4	1971 - 1972		19	0,5	1,3
5	1973 - 1974		20	0,5	1,3
6	1975 - 1976		29	0,8	1,9
7	1977 - 1978		21	0,6	1,4
8	1979 - 1980		51	1,3	3,4
9	1981 - 1982		39	1,0	2,6
10	1983 - 1984		47	1,2	3,1
11	1985 - 1986		81	2,1	5,4
12	1987 - 1988		56	1,5	3,7
13	1989 - 1990		139	3,7	9,2
14	1991 - 1992		138	3,6	9,1
15	1993 - 1994		117	3,1	7,7
16	1995 - 1996		161	4,2	10,6
17	1997 - 1998		230	6,0	15,2
18	1999 - 2000		171	4,5	11,3
96	NOCH NIE HAUPTBERUF	M	280	7,4	
99	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1510		

V269	BEFR.: LETZTE BERUFL.STELL., KENNZIFFER

S24
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
(Int.: Liste 24 vorlegen)
Bitte ordnen Sie Ihre letzte berufliche Stellung nach dieser Liste ein.
(Int.: Kennziffer eintragen!)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2-9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2-9 Mitarbeiter
23 10-49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfender Familienangehöriger

Beamter/ Richter/ Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/ Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/ Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacherer Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftliche Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier
64 Meister/ Poliere

Genossenschaftsbauer
65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung
70 Kaufmännische/ Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus-/ landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter/ Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten/ Volontäre

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
99 Keine Angabe

ZA3450, V269: (N=1499) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2256	59,3	
10	LANDWIRT,<10 HA		9	0,2	0,6
11	LANDWIRT,10-19HA		7	0,2	0,5
12	LANDWIRT,20-49HA		9	0,2	0,6
13	LANDWIRT,>49 HA		3	0,1	0,2
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		5	0,1	0,3
16	PROFES.,2-9MITARB.		1	0,0	0,1
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		30	0,8	2,0
22	SELBST.,2-9 MIT.		24	0,6	1,6
23	SELBST.,10-49 MIT.		11	0,3	0,7
30	MITHELF.FAMILIENANG.		10	0,3	0,7
40	BEAMTE,EINF.DIENST		5	0,1	0,3
41	BEAMTE,MITTLERER D.		29	0,8	1,9
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		34	0,9	2,3
43	BEAMTE,HOEHERER D.		14	0,4	0,9
50	MEISTER I.ANGEST.VER		10	0,3	0,7
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		208	5,5	13,9
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		322	8,5	21,5
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		165	4,3	11,0
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		26	0,7	1,7
60	ARBEITER,UNGELERNT		82	2,2	5,5
61	ARBEITER,ANGELERNT		184	4,8	12,3
62	FACHARB.+GELERNTE A.		253	6,7	16,9
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		25	0,7	1,7
64	MEISTER, POLIERE		21	0,6	1,4
65	GENOSSENSCHAFTSBAUER		6	0,2	0,4
70	KAUFM+VERWALT-AZUBIS		1	0,0	0,1
71	GEWERBLICHE AZUBIS		2	0,1	0,1
72	HAUSW.+LANDW.AZUBIS		1	0,0	0,1
73	BEAMTENANWAERTER		1	0,0	0,1
99	KEINE ANGABE	M	50	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1499		

V270	BEFR.: LETZTER BERUF; ISCO 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(1)
Klassifikation des letzten Berufs nach ISCO 1968

S25
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Welche berufliche Tätigkeit übten Sie in Ihrem Hauptberuf zuletzt aus?
Bitte beschreiben Sie mir Ihre letzte berufliche Tätigkeit genau.
(Int.: Bitte genau nachfragen!)
Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5), war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
1004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
1009 Keine Berufsangabe

Note:
Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1968)

Quelle:
Statistisches Bundesamt (Hg.) 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart und Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker
0012 Physiker
0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte
0021 Architekten, Städteplaner
0022 Bauingenieure
0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0024 Maschinenbauingenieure
0025 Chemieingenieure
0026 Hütteningenieure
0027 Bergingenieure
0028 Betriebsingenieure
0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0031 Vermessungsingenieure
0032 technische Zeichner
0033 Bautechniker
0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0035 Maschinenbautechniker

0036 Chemie-Betriebstechniker
0037 Hüttentechniker
0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter
0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer
0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiose
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker

0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
---
0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter
0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren

0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
0531 Köche
0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0551 Gebäudemeister
0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
0581 Feuerwehrleute
0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0591 Reiseleiter, Fremdenführer
0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
---
0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
0612 Landwirte im Spezialbetrieb
0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
0622 Feldkulturarbeiter
0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
0625 Melker
0626 Geflügelwärter

0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen
0628 Landmaschinenführer
0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
0632 Waldpfleger
0641 Fischer
0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
---
0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
0711 Bergleute, Steinbrecher
0712 Mineral-, Steinaufbereiter
0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe
0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
0722 Walzwerker
0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
0724 Metallgießer, Formgießer
0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)
0726 Metallhärter, Metallvergüter
0727 Metallzieher, Presszieher
0728 Elektrolytisierer, Metallisierer
0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0731 Holztrockner, Holzkonservierer
0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter
0733 Papierbreihersteller
0734 Papierhersteller
0741 Brecher, Müller, Mischer
0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
0743 Filterbediener, Separatorenbediener
0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
0745 Erdölraffinierer
0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0751 Spinnvorbereiter
0752 Spinner, Spuler
0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
0754 Weber und verwandte Berufe
0755 Stricker, Wirker
0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger
0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0761 Gerber, Fellzurichter
0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe
0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller

0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
0844 Flugmotorenmechaniker
0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
0851 Elektromechaniker
0852 Elektronikmechaniker
0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
0855 Elektriker, Elektroinstallateure
0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0861 Sendestationsbediener
0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
0872 Schweißer, Schneidbrenner

0873 Blechkaltverformer
0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
0894 Glasgraveure, Glasätzer
0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer

0985 Motorfahrzeugfahrer
0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen
0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)
0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert
1008 Weiß nicht
1009 Keine Angabe
0000 Trifft nicht zu

V271	BEFR.: LETZTER BERUF; ISCO 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(2)
<Vollständiger Fragetext S25>
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Klassifikation des letzten Berufs nach ISCO 1988

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
10009 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1988)

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International Standard Classification of Occupations. ISCO-88, Genf 1990.

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien wurde auf Basis der genannten Quelle bei GESIS vorgenommen. Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde. Einige Codes wurden 1992 bei der Einführung des ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Diese Codes sind in dieser Verschriftungsdokumentation mit einem Stern gekennzeichnet. Alle Codes im Datensatz sind immer vierstellig und wurden nach Festlegung mit führenden Nullen aufgefüllt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft
11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
112 Leitende Verwaltungsbedienstete
1120 Leitende Verwaltungsbedienstete
113 Traditionelle Ortsvorsteher
1130 Traditionelle Ortsvorsteher
114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien
1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen Wirtschaftsverbänden
1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)
121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer
1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer
122 Produktions- und Operationsleiter

1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe
1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel
1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels
1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung
1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt
123 Sonstige Bereichsleiter
1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter
1232 Personalleiter und Sozialdirektoren
1233 Verkaufs- und Absatzleiter
1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft
1236 Leiter der EDV
1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter
1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt

13 Leiter kleiner Unternehmen (2)
131 Leiter kleiner Unternehmen
1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1313 Betriebsleiter im Baugewerbe
1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel
1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels
1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung
1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt

2 Wissenschaftler
21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler
211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler
2111 Physiker und Astronomen
2112 Meteorologen
2113 Chemiker
2114 Geologen und Geophysiker
212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
2122 Statistiker
213 Informatiker
2131 Systemplaner und Systemanalytiker
2132 Systemprogrammierer

2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt
214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
2142 Bauingenieure
2143 Elektroingenieure
2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
2145 Maschinenbauingenieure
2146 Chemieingenieure
2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
22 Biowissenschaftler und Mediziner
221 Biowissenschaftler
2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
2221 Ärzte
2222 Zahnärzte
2223 Tierärzte
2224 Apotheker
2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte
231 Universitäts- und Hochschullehrer
2310 Universitäts- und Hochschullehrer
232 Lehrer des Sekundarbereiches
2320 Lehrer des Sekundarbereiches
233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches
2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches
2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches
234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte
2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater
2352 Schulinspektoren
2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe
241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte
2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater
2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker
2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
242 Juristen
2421 Anwälte

2422 Richter
2429 Juristen, anderweitig nicht genannt
243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler
2431 Archiv- und Museumswissenschaftler
2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler
244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe
2441 Wirtschaftswissenschaftler
2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
2443 Philosophen, Historiker und Politologen
2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher
2445 Psychologen
2446 Sozialarbeiter
245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler
2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller
2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler
2453 Komponisten, Musiker und Sänger
2454 Choreographen und Tänzer
2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
246 Geistliche, Seelsorger
2460 Geistliche, Seelsorger
247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
31 Technische Fachkräfte
311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
3111 Chemo- und Physikotechniker
3112 Bautechniker
3113 Elektrotechniker
2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
3115 Maschinenbautechniker
3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
3117 Bergbau-, Hüttentechniker
3118 Technische Zeichner
3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
312 Datenverarbeitungsfachkräfte
3121 Datenverarbeitungsassistenten
3122 EDV-Operateure
3123 Roboterkontrolleure und -programmierer
313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
3133 Bediener medizinischer Geräte
3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe
3141 Schiffsmaschinisten

3142 Schiffsführer und Lotsen
3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
3144 Flugverkehrslotsen
3145 Flugsicherungstechniker
315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
3152 Gesundheits-, Unweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure

32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
321 Biotechniker und verwandte Berufe
3211 Biotechniker
3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
3221 Medizinische Assistenten
3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
3224 Augenoptiker
3225 Zahnmedizinische Assistenten
3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
3227 Veterinärmedizinische Assistenten
3228 Pharmazeutische Assistenten
3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundbeter
3241 Heilpraktiker
3242 Geistheiler und Gesundbeter

33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte

34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)
341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
3412 Versicherungsvertreter
3413 Immobilienmakler
3414 Reiseberater und -veranstalter
3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter

3416 Einkäufer
3417 Schätzer und Versteigerer
3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
3421 Handelsmakler
3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
3423 Arbeits- und Personalvermittler
3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
343 Verwaltungsfachkräfte
3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
3433 Buchhalter
3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
345 Polizeikommissare und Detektive
3450 Polizeikommissare und Detektive
346 Sozialpflegerische Berufe
3460 Sozialpflegerische Berufe
347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
3473 Straßen-, Nachtklub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte
3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer

4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
4113 Datenerfasser
4114 Rechenmaschinenbediener
4115 Sekretärinnen
412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
4122 Statistik- und Finanzangestellte
413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
4131 Lagerverwalter
4132 Material-, Fertigungsplaner

4133 Speditionsangestellte
414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
4142 Postverteiler und -sortierer
4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
419 Sonstige Büroangestellte
4190 Sonstige Büroangestellte

42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
4211 Kassierer und Kartenverkäufer
4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
4213 Buchmacher und Croupiers
4214 Pfandleiher und Geldverleiher
4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
422 Kundeninformationsangestellte
4221 Reisebüroangestellte
4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal
4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
511 Reisebegleiter und verwandte Berufe
5111 Reisebegleiter und Stewards
5112 Schaffner
5113 Reiseführer
512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe
5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe
5122 Köche
5123 Kellner und Barkeeper
513 Pflege- und verwandte Berufe
5131 Kinderbetreuer
5132 Pflegekräfte in Institutionen
5133 Haus- und Familienpfleger
5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe
5141 Friseure, Kosmetiker u. verw. Berufe
5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer
5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt

515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe
5151 Astrologen und verwandte Berufe
5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe
516 Sicherheitsbedienstete
5161 Feuerwehrleute
5162 Polizisten
5163 Gefängnisaufseher
5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
52 Modelle, Verkäufer und Vorführer
521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer
5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)
611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)
6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer
6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen
612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)
6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter
6122 Geflügelzüchter
6123 Imker und Seidenraupenzüchter
6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten
6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt
613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
6141 Waldarbeiter und Holzfäller
6142 Köhler und verwandte Berufe
615 Fischer, Jäger und Fallensteller
6151 Züchter von Wasserlebewesen
6152 Binnen- und Küstenfischer
6153 Hochseefischer
6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe
71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe
711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer

7111 Bergleute und Steinbrecher
7112 Sprengmeister
7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer
712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe
7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)
7122 Maurer, Bausteinmetzen
7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe
7124 Zimmerer, Bautischler
7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt
713 Ausbau- und verwandte Berufe
7131 Dachdecker
7132 Fußboden- und Fliesenleger
7133 Stukkateure
7134 Isolierer
7135 Glaser
7136 Klempner, Rohrinstallateure
7137 Bau- und verwandte Elektriker
714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe
7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe
7142 Lackierer und verwandte Berufe
7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe
7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)
7212 Schweißer und Brennschneider
7213 Blechkaltverformer
7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteure
7215 Verspannungsmonteure u. Seilspleißer
7216 Taucher
722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe
7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
723 Maschinenmechaniker und -schlosser
7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure
7241 Elektromechaniker und -monteure
7242 Elektronikmonteure
7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal

73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe

731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe
7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
7321 Töpfer und verwandte Berufe
7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
7323 Glasgraveure und -ätzer
7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
734 Drucker und verwandte Berufe
7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
7343 Klischeehersteller und -ätzer
7344 Fotolaboranten
7345 Buchbinder und verwandte Berufe
7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker

74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7413 Molkereiwarenhersteller
7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekoster und -klassierer
7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
7421 Holztrockner und -konservierer
7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
7431 Spinnvorbereiter
7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
7434 Kürschner und verwandte Berufe
7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe
7437 Polsterer und verwandte Berufe
744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und

Kolonnenführer, Meister/Poliere)

79 Meister als Aufsichtskraft *

8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen
8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
8123 Metallhärter, Metallvergüter
8124 Metallzieher, Preßzieher
813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffinieranlagen
8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
8172 Bediener von Industrierobotern

82 Maschinenbediener und Montierer
821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse
8211 Werkzeugmaschinenbediener
8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen
8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen

8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse
8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststofferzeugnisse
8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststofferzeugnissen
824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
8251 Druckmaschinenbediener
8252 Buchbindemaschinenbediener
8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
8261 Bediener von Spinnvorbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
8263 Nähmaschinenbediener
8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs-und Genußmitteln
8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmühlen
8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
8279 Bediener von Tabakaufbereitungs- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
828 Montierer
8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststofferzeugnissen
8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer

83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
8311 Lokomotivführer
8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
832 Kraftfahrzeugführer
8321 Motorradfahrer
8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer
8323 Busfahrer und Straßenbahnführer

8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen
833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
8334 Hubkarrenführer
834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9 Hilfsarbeitskräfte
91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
911 Straßenhändler und verwandte Berufe
9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
9113 Hausierer und Telefonverkäufer
912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
9133 Handwäscher und Handbügler
914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal
9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
916 Müllsammler und verwandte Berufe
9161 Müllsammler
9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe

92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei

93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe
9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
9321 Montagehilfsarbeiter
9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter
933 Transport- und Frachtarbeiter

9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen
9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
9333 Frachtarbeiter

0001 Soldaten
0002 Offiziere

10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

10007 Verweigert
10008 Weiß nicht
10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die - als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter - Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

V272	BEFR.: TREIMANPRESTIGE, LETZTER BERUF

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(3)
<Vollständiger Fragetext S25>
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1968) nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
99,9 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf dem ISCO-Code von 1968.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe. Lediglich die folgenden möglichen Kategorien aus der Berufshauptgruppe bleiben als "missing" definiert:

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	99.7	Verweigert
98	99.8	Weiß nicht
99	99.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:
Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Pappi, Franz Urban (Hg.): Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum: 124 - 168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

V273	BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(4)
<Vollständiger Fragetext S25>
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1988) nach der Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
99 Keine Berufsangabe

Note:
Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

Die "Standard International Occupational Prestige Scala" basiert als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala zum ISCO 1968 auf der ISCO-Klassifikation von 1988. Es handelt sich in diesem Sinne quasi um eine neuere Version des früheren Berufsprestiges nach Treiman.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der SIOPS-Skala.

Die Werte variieren faktisch zwischen 13 und 78.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25 (1996): 124-168.

V274	BEFR.: MAGNITUDEPRESTIGE, LETZTER BERUF

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(5)
<Vollständiger Fragetext S25>
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Klassifikation des letzten Berufs (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
999,9 Keine Berufsangabe

Note:
Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V275	BEFR.:ISEI GANZEBOOM,LETZTER BERUF, 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(6)
<Vollständiger Fragetext S25>
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V276	BEFR.:ISEI GANZEBOOM,LETZTER BERUF, 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(7)
<Vollständiger Fragetext S25>
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Sozioökonomischer Status des letzten Berufs (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V277	BEFR.: LETZTE BERUFSUNTERGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S25(8)
<Vollständiger Fragetext S25>
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Klassifikation des letzten Berufs nach der Berufsuntergruppe

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
104 Nicht bestimmbar
109 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsuntergruppen

Die Kategorien 01 bis 99 entsprechen dem ISCO 1968 zuzüglich der derzeit von ZUMA entwickelten Sonderkategorien 101 bis 109:

001 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
002 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
003 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
004 Flugzeug- und Schiffsingenieure
005 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlichtechnische Hilfskräfte
006 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
007 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
008 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
009 Wirtschaftswissenschaftler
011 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
012 Juristen
013 Lehrkräfte
014 Seelsorger, Seelsorgehelfer
015 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
016 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
017 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
018 Berufssportler und verwandte Berufe
019 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
020 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
021 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
030 Bürovorsteher
031 ausführende Verwaltungsbedienstete
032 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
033 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
034 Bediener von Rechenanlagen
035 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
036 Schaffner
037 Postverteiler

038 Telephonisten und Telegraphisten
039 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
040 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
041 tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
042 Verkaufsaufsichtskräfte und Einkäufer
043 technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
044 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
045 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
049 Verkaufshilfskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
050 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
051 tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
052 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
053 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
054 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
055 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
056 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
057 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
058 Sicherheitsbedienstete
059 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
060 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
061 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
062 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
063 Forstarbeitskräfte
064 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
070 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
071 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
072 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
073 Holzaufbereiter, Papierhersteller
074 Chemiewerker und verwandte Berufe
075 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
076 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
077 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
078 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
079 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
080 Schuhmacher, Lederwarenmacher
081 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
082 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
083 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
084 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte)
085 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
086 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
087 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Baumetallverformer und Metallbaumonteure
088 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
089 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe
090 Gummi- und Kunststoffwarenmacher

091 Papierwarenmacher, Kartonagemacher
092 Drucker und verwandte Berufe
093 Maler
094 gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
095 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
096 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
097 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
098 Transporteinrichtungsbediener
099 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), soweit nicht anderweitig klassifiziert

101 Soldat (Wehrberuf)
102 Offizier (Wehrberuf)

104 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

107 Verweigert
108 Weiß nicht
109 Keine Angabe
000 Trifft nicht zu

V278	BEFR.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S25(9)

<Vollständiger Fragetext S25>

<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>

Klassifikation des letzten Berufs nach der Berufshauptgruppe

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

8 Sonstige

99 Keine Berufsangabe

ZA3450, V278: (N=1515) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2256	59,3	
1	WISSENSCH.+TECHNIKER		219	5,8	14,5
2	LEITUNGSBERUFE		34	0,9	2,2
3	BUEROKRAEFTE U.AE.		375	9,9	24,8
4	HANDELSBERUFE		155	4,1	10,2
5	DIENSTLEISTUNGSBER.		181	4,8	12,0
6	LANDW.,FORST,FISCH.		88	2,3	5,8
7	GUETERERZEUGUNGSBER.		424	11,1	28,0
8	SONSTIGE		38	1,0	2,5
99	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1515		

V279	GOLDTHORPEKLASSEN, EHEMAL. BERUF, BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
Klassenlagen nach Goldthorpe: Abgeleitet aus Angaben zum ehemaligen Beruf des Befragten

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23) oder Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung
1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
6 Selbständige Landwirte
7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
8 Facharbeiter
9 Un- und angelernte Arbeiter
10 Landarbeiter
11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
12 Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S24 und S25 gebildet

Note:
Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim. (Anwendung des Klassenschemas auf internationale Datensätze)

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press. (Als Erläuterung des theoretischen Hintergrunds)

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Im Gegensatz zu den Codierungen des Goldthorpe-Klassenschemas in früheren ALLBUS-Datensätzen wird seit 1996 für die Genossenschaftsbauern ein eigener Code (12) vergeben. Um die Vergleichbarkeit mit früheren ALLBUS-Erhebungen herzustellen, ist bei Goldthorpe-Klassifikationen aus früheren Erhebungen die folgende Modifikation durchzuführen: Befragten, die bei der beruflichen Stellung "Genossenschaftsbauer" (Code 14 bzw. 65) angegeben haben, ist im Goldthorpe-Klassenschema der Code 12 zuzuordnen.

Im Unterschied zu einem an Prestige und Status gemessenen "hierarchischen" Index ist der Index von Goldthorpe an einem Konzept der Klassenstruktur orientiert. Mit seiner Hilfe läßt sich beispielsweise die Entwicklung einer industriellen Gesellschaft und deren Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft anhand der Expansion oder Schrumpfung einzelner Klassen des selbständigen Mittelstandes und verschiedener Gruppen von Angestellten und Beamten exakter nachzeichnen und analysieren als anhand von Kategorien, die ausschließlich auf Status- und Prestigewerten beruhen. Der Index ist auch besonders für die Analyse von Mobilitätsprozessen oder zur Abbildung klassenspezifischen Wahlverhaltens oder politischer Einstellung geeignet.

Darüber hinaus ist das Klassenschema von Goldthorpe in seiner jetzt vorliegenden Form auch auf internationale Vergleichsdatensätze zugeschnitten und ist daher ein in der international vergleichenden Mobilitätsforschung vielfach verwendeter Index.

ZA3450, V279: (N=1267) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TNZ;NICHT GEBILDET	M	2537	66,7	
1	OBERE DIENSTKLASSE		81	2,1	6,4
2	UNTERE DIENSTKLASSE		264	6,9	20,8
3	EINF. BUEROBERUFE		105	2,8	8,3
4	ARBEITGEBER,2-49 MIT.		24	0,6	1,9
5	SELBST. MAX.1 MITARB.		29	0,8	2,3
6	LANDWIRTE		30	0,8	2,4
7	LEIT.ARBEITER;TECHN.		93	2,4	7,3
8	FACHARBEITER		246	6,5	19,4
9	EINFACHE ARBEITER		246	6,5	19,4
10	LANDARBEITER		45	1,2	3,5
11	SONST.NON-MANUELLE		100	2,6	7,9
12	GENOSSENSCH.BAUERN		6	0,2	0,5
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1267		

V280	INT.: BEFR. IST GEGENWAERTIG ARBEITSLOS

S26A
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war>
(Int.: ohne Befragen einstufen)
Befragte Person ist lt. Frage S21B z.Zt. arbeitslos (Punkt C):

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V280: (N=1542) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2256	59,3	
1	JA		192	5,0	12,5
2	NEIN		1349	35,5	87,5
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1542		

V281	ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?

S26B

<Falls Befragter ehemals erwerbstätig war und zur Zeit arbeitslos ist>

Abgesehen von der jetzigen Situation, waren Sie in den letzten 10 Jahren früher schon einmal arbeitslos?

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23); ist zur Zeit nicht arbeitslos (Code 2 in S26A)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V281: (N=192) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3605	94,8	
1	JA		97	2,5	50,3
2	NEIN		96	2,5	49,7
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		192		

V282	NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?

S27

<Falls Befragter ehemals erwerbstätig war und zur Zeit aus einem anderen Grund als Arbeitslosigkeit nicht erwerbstätig ist>

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23); ist zur Zeit arbeitslos (Code 1 in S26A)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V282: (N=1312) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2448	64,4	
1	JA		163	4,3	12,4
2	NEIN		1149	30,2	87,6
9	KEINE ANGABE	M	44	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1312		

V283	DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT

S28
<Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war und innerhalb der letzten 10 Jahren arbeitslos war>
(Int.: Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren (bei Arbeitslosen: "bis heute") arbeitslos?)
(Int.: Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen!)

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23); war nicht arbeitslos (Code 2 in S27)
999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 Eine Woche
... ...
516 516 Wochen

V284 DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Dauer der Arbeitslosigkeit, kategorisiert

0 Befragter ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S5); war nie hauptberuflich erwerbstätig (Code 9996 in S23); war nicht arbeitslos (Code 2 in S27)

1 Unter 4 Wochen

2 4 bis 11 Wochen

3 12 bis 25 Wochen

4 26 bis 51 Wochen

5 52 bis 103 Wochen

6 104 Wochen und mehr

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S28 gebildet

ZA3450, V284: (N=339) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3404	89,5	
1	UNTER 4 WOCHEN		5	0,1	1,5
2	4 BIS 11 WOCHEN		19	0,5	5,6
3	12 BIS 25 WOCHEN		25	0,7	7,4
4	26 BIS 51 WOCHEN		39	1,0	11,5
5	52 BIS 103 WOCHEN		103	2,7	30,3
6	104 UND MEHR WOCHEN		149	3,9	43,8
9	KEINE ANGABE	M	61	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		339		

V285	FAMILIENSTAND, BEFRAGTE<R>

S29

Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie:

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen)

1 Verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und leben getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V285: (N=3795) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	VERHEIRAT.ZUSAM.LEB.		2322	61,0	61,2
2	VERH.GETRENNT LEBEND		54	1,4	1,4
3	VERWITWET		338	8,9	8,9
4	GESCHIEDEN		227	6,0	6,0
5	LEDIG		854	22,5	22,5
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3795		

V286	BEFRAGTER: 1.EHE?

S30
<Falls Befragter verheiratet ist>
Ist das Ihre erste Ehe?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V286: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	JA		2144	56,4	90,7
2	NEIN		221	5,8	9,3
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V287	VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 1. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S31a, 32a(1)
Heiratsmonat - erste Ehe

S31
<Falls Befragter zum ersten Mal verheiratet ist>
Wann haben Sie geheiratet?

S32
<Falls Befragter verheiratet ist und nicht in erster Ehe lebt>
Würden Sie mir bitte für alle Ihre Ehen, beginnend mit der ersten, jeweils sagen, wann die Ehe geschlossen wurde und wann sie endete?
(Int.: Bitte alle Heirats- und Scheidungs- bzw. Verwitwungsdaten eintragen! Bei den vorherigen Ehen informell ermitteln, ob sie durch Scheidung oder Tod des Ehepartners endeten!)
Wann haben Sie zum ersten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

Bemerkung
CAPI: Die Daten zur Ehebiographie wurden entsprechend der PAPI-Studie und der ALLBUS-Kumulation aufbereitet, da die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von S32 zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung differiert; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V287: (N=2250) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	JANUAR		80	2,1	3,6
2	FEBRUAR		123	3,2	5,5
3	MAERZ		156	4,1	6,9
4	APRIL		210	5,5	9,3
5	MAI		303	8,0	13,5
6	JUNI		207	5,4	9,2
7	JULI		199	5,2	8,8
8	AUGUST		323	8,5	14,3
9	SEPTEMBER		202	5,3	9,0
10	OKTOBER		179	4,7	8,0
11	NOVEMBER		123	3,2	5,5
12	DEZEMBER		146	3,8	6,5
99	KEINE ANGABE	M	135	3,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2250		

V288	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 1. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S31b, 32b(1)

<Falls Befragter verheiratet ist>

Heiratsjahr - erste Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1934 1934

... ...

2000 2000

V289 VERH.BEFR.: HEIRATSDAT., 1.EHE, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist>

Heiratsjahr - erste Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S31b und S32b(1) gebildet

ZA3450, V289: (N=2293) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	VOR 1946		25	0,7	1,1
2	1946 - 1955		209	5,5	9,1
3	1956 - 1965		488	12,8	21,3
4	1966 - 1970		250	6,6	10,9
5	1971 - 1975		210	5,5	9,2
6	1976 - 1980		249	6,5	10,8
7	1981 - 1985		232	6,1	10,1
8	1986 - 1990		257	6,8	11,2
9	NACH 1990		375	9,9	16,3
99	KEINE ANGABE	M	92	2,4	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2293		

V290	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 1. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32c(1)

<Falls Befragter verheiratet ist und die erste Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - erste Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); erste Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V290: (N=172) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3590	94,4	
1	JANUAR		9	0,2	5,2
2	FEBRUAR		17	0,4	9,9
3	MAERZ		11	0,3	6,4
4	APRIL		14	0,4	8,1
5	MAI		20	0,5	11,6
6	JUNI		19	0,5	11,0
7	JULI		11	0,3	6,4
8	AUGUST		7	0,2	4,1
9	SEPTEMBER		15	0,4	8,7
10	OKTOBER		23	0,6	13,4
11	NOVEMBER		18	0,5	10,5
12	DEZEMBER		8	0,2	4,7
99	KEINE ANGABE	M	42	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		172		

V291	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 1. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32d(1)

<Falls Befragter verheiratet ist und die erste Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - erste Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), erste Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1952 1952

... ...

1999 1999

V292 VERH.BEFR.: 1. SCHEIDUNGSDAT., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und die erste Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - erste Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); erste Ehe nicht geschieden
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32d(1) gebildet

ZA3450, V292: (N=182) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3590	94,4	
2	1946 - 1955		4	0,1	2,2
3	1956 - 1965		17	0,4	9,3
4	1966 - 1970		13	0,3	7,1
5	1971 - 1975		21	0,6	11,5
6	1976 - 1980		32	0,8	17,5
7	1981 - 1985		39	1,0	21,3
8	1986 - 1990		25	0,7	13,7
9	NACH 1990		32	0,8	17,5
99	KEINE ANGABE	M	32	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		182		

V293	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 1. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32e(1)

<Falls Befragter verheiratet ist und der erste Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - erste Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); erster Ehepartner ist nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V293: (N=24) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3754	98,7	
1	JANUAR		1	0,0	3,8
2	FEBRUAR		1	0,0	3,8
3	MAERZ		1	0,0	3,8
4	APRIL		2	0,1	7,7
5	MAI		4	0,1	15,4
6	JUNI		2	0,1	7,7
7	JULI		3	0,1	11,5
8	AUGUST		6	0,2	23,1
10	OKTOBER		2	0,1	7,7
11	NOVEMBER		3	0,1	11,5
12	DEZEMBER		1	0,0	3,8
99	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		24		

V294	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 1. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32f(1)

<Falls Befragter verheiratet ist und der erste Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - erste Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); erster Ehepartner ist nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1935 1935

... ...

1995 1995

V295 VERH.BEFR.: TODESDAT., 1.EHEP., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und der erste Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - erste Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); erster Ehepartner ist nicht verstorben
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32f(1) gebildet

ZA3450, V295: (N=26) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3754	98,7	
1	VOR 1946		2	0,1	7,7
2	1946 - 1955		2	0,1	7,7
3	1956 - 1965		1	0,0	3,8
4	1966 - 1970		3	0,1	11,5
5	1971 - 1975		1	0,0	3,8
6	1976 - 1980		7	0,2	26,9
7	1981 - 1985		4	0,1	15,4
8	1986 - 1990		4	0,1	15,4
9	NACH 1990		2	0,1	7,7
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		26		

V296 VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 2. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Heiratsmonat - zweite Ehe

S32a(2)

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens zweimal geheiratet hat>

Wann haben Sie zum zweiten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe (Code 1 in S30)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V296: (N=211) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3564	93,7	
1	JANUAR		8	0,2	3,8
2	FEBRUAR		8	0,2	3,8
3	MAERZ		14	0,4	6,7
4	APRIL		18	0,5	8,6
5	MAI		26	0,7	12,4
6	JUNI		25	0,7	11,9
7	JULI		22	0,6	10,5
8	AUGUST		24	0,6	11,4
9	SEPTEMBER		14	0,4	6,7
10	OKTOBER		16	0,4	7,6
11	NOVEMBER		9	0,2	4,3
12	DEZEMBER		26	0,7	12,4
99	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		211		

V297	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 2. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32b(2)

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens zweimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - zweite Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe (Code 1 in S30)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1938 1938

... ...

1999 1999

V298	VERH.BEFR.: HEIRATSDAT., 2.EHE, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens zweimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - zweite Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe (Code 1 in S30)
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32b(2) gebildet

ZA3450, V298: (N=215) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3564	93,7	
1	VOR 1946		1	0,0	0,5
2	1946 - 1955		2	0,1	0,9
3	1956 - 1965		10	0,3	4,7
4	1966 - 1970		13	0,3	6,0
5	1971 - 1975		8	0,2	3,7
6	1976 - 1980		26	0,7	12,1
7	1981 - 1985		30	0,8	14,0
8	1986 - 1990		46	1,2	21,4
9	NACH 1990		79	2,1	36,7
99	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		215		

V299	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 2. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32c(2)

<Falls Befragter verheiratet ist und die zweite Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - zweite Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe oder zweite Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V299: (N=7) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3774	99,2	
5	MAI		1	0,0	16,7
6	JUNI		1	0,0	16,7
8	AUGUST		1	0,0	16,7
10	OKTOBER		3	0,1	50,0
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		7		

V300	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 2. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32d(2)

<Falls Befragter verheiratet ist und die zweite Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - zweite Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe oder zweite Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1972 1972

... ...

1999 1999

V301	VERH.BEFR.: 2. SCHEIDUNGSDAT., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und die zweite Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - zweite Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe oder zweite Ehe nicht geschieden

1 Vor 1946

2 1946 - 1955

3 1956 - 1965

4 1966 - 1970

5 1971 - 1975

6 1976 - 1980

7 1981 - 1985

8 1986 - 1990

9 Nach 1990

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32d(2) gebildet

ZA3450, V301: (N=7) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3774	99,2	
5	1971 - 1975		1	0,0	14,3
7	1981 - 1985		3	0,1	42,9
9	NACH 1990		3	0,1	42,9
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		7		

V302	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 2. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32e(2)

<Falls Befragter verheiratet ist und der zweite Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - zweite Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe oder zweiter Ehepartner nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V302: (N=2) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3779	99,3	
3	MAERZ		1	0,0	50,0
5	MAI		1	0,0	50,0
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2		

V303	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 2. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32f(2)

<Falls Befragter verheiratet ist und der zweite Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - zweite Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe oder zweiter Ehepartner nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1955 1955

... ...

1985 1985

V304	VERH.BEFR.: TODESDAT., 2.EHEP., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und der zweite Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - zweite Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine zweite Ehe oder zweiter Ehepartner nicht verstorben

1 Vor 1946

2 1946 - 1955

3 1956 - 1965

4 1966 - 1970

5 1971 - 1975

6 1976 - 1980

7 1981 - 1985

8 1986 - 1990

9 Nach 1990

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32f(2) gebildet

ZA3450, V304: (N=2) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3779	99,3	
2	1946 - 1955		1	0,0	50,0
7	1981 - 1985		1	0,0	50,0
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2		

V305 VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 3. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Heiratsmonat - dritte Ehe

S32a(3)

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens dreimal geheiratet hat>

Wann haben Sie zum dritten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine dritte Ehe
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V305: (N=9) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3772	99,2	
1	JANUAR		1	0,0	12,5
7	JULI		2	0,1	25,0
9	SEPTEMBER		1	0,0	12,5
11	NOVEMBER		1	0,0	12,5
12	DEZEMBER		3	0,1	37,5
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		9		

V306	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 3. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32b(3)

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens dreimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - dritte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), keine dritte Ehe

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1956 1956

... ...

1999 1999

V307	VERH.BEFR.: HEIRATSDAT., 3.EHE, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens dreimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - dritte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine dritte Ehe
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32b(3) gebildet

ZA3450, V307: (N=9) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3772	99,2	
3	1956 - 1965		1	0,0	11,1
5	1971 - 1975		1	0,0	11,1
8	1986 - 1990		1	0,0	11,1
9	NACH 1990		6	0,2	66,7
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		9		

V308	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 3. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32c(3)

<Falls Befragter verheiratet ist und die dritte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - dritte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine dritte Ehe oder dritte Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V308: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V309	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 3. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32d(3)

<Falls Befragter verheiratet ist und die dritte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - dritte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine dritte Ehe oder dritte Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V310	VERH.BEFR.: 3. SCHEIDUNGSDATUM, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter verheiratet ist und die dritte Ehe geschieden wurde>
Scheidungsjahr - dritte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine dritte Ehe oder dritte Ehe nicht geschieden
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S32d(3) gebildet

ZA3450, V310: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V311	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 3. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32e(3)

<Falls Befragter verheiratet ist und der dritte Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - dritte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine dritte Ehe oder dritter Ehepartner nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V311: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V312	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 3. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32f(3)

<Falls Befragter verheiratet ist und der dritte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - dritte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), keine dritte Ehe oder dritter Ehepartner nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V313	VERH.BEFR.: TODESDATUM, 3.EHEP., KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und der dritte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - dritte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine dritte Ehe oder dritter Ehepartner nicht verstorben

1 Vor 1946

2 1946 - 1955

3 1956 - 1965

4 1966 - 1970

5 1971 - 1975

6 1976 - 1980

7 1981 - 1985

8 1986 - 1990

9 Nach 1990

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32f(3) gebildet

ZA3450, V313: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V314 VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 4. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Heiratsmonat - vierte Ehe

S32a(4)

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens viermal geheiratet hat>

Wann haben Sie zum vierten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine vierte Ehe
1 Januar
2 Rebruar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 Novemeber
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V314: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V315	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 4. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32b(4)

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens viermal geheiratet hat>

Heiratsjahr - vierte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), keine vierte Ehe

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V316	VERH.BEFR.: HEIRATSDATUM, 4.EHE, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und mindestens viermal geheiratet hat>

Heiratsjahr - vierte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine vierte Ehe
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32b(4) gebildet

ZA3450, V316: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V317	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 4. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32c(4)

<Falls Befragter verheiratet ist und die vierte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - vierte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine vierte Ehe oder vierte Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V317: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V318	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 4. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32d(4)

<Falls Befragter verheiratet ist und die vierte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - vierte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine vierte Ehe oder vierte Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V319	VERH.BEFR.: 4. SCHEIDUNGSDATUM, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter verheiratet ist und die vierte Ehe geschieden wurde>
Scheidungsjahr - vierte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), keine vierte Ehe oder vierte Ehe nicht geschieden
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S32d(4) gebildet

ZA3450, V319: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V320	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 4. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32e(4)

<Falls Befragter verheiratet ist und der vierte Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - vierte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine vierte Ehe oder vierter Ehepartner nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V320: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V321	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 4. EHEPARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S32f(4)

<Falls Befragter verheiratet ist und der vierte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - vierte Ehe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine vierte Ehe oder vierter Ehepartner nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V322	VERH.BEFR.: TODESDATUM, 4.EHEP., KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verheiratet ist und der vierte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - vierte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); keine vierte Ehe oder vierter Ehepartner nicht verstorben

1 Vor 1946

2 1946 - 1955

3 1956 - 1965

4 1966 - 1970

5 1971 - 1975

6 1976 - 1980

7 1981 - 1985

8 1986 - 1990

9 Nach 1990

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S32f(4) gebildet

ZA3450, V322: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3781	99,4	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V323	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S33(a)

Geburtsmonat des gegenwärtigen Ehepartners

S33

<Falls Befragter verheiratet ist>

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihren jetzigen Ehepartner.

(Int.: Weiter mit Text von Frage S33A!)

S33A

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Ehepartner geboren wurde.

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V323: (N=2303) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	JANUAR		204	5,4	8,9
2	FEBRUAR		190	5,0	8,3
3	M¢RZ		199	5,2	8,6
4	APRIL		208	5,5	9,0
5	MAI		211	5,5	9,2
6	JUNI		201	5,3	8,7
7	JULI		200	5,3	8,7
8	AUGUST		185	4,9	8,0
9	SEPTEMBER		190	5,0	8,3
10	OKTOBER		169	4,4	7,3
11	NOVEMBER		172	4,5	7,5
12	DEZEMBER		174	4,6	7,6
99	KEINE ANGABE	M	81	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2303		

V324	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S33(b) Geburtsjahr des gegenwärtigen Ehepartners

S33A

<Falls Befragter verheiratet ist>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Ehepartner geboren wurde.

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1910 1910

... ...

1979 1979

V325	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des gegenwärtigen Ehepartners

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

20 20 Jahre

... ...

89 89 Jahre

V326	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des gegenwärtigen Ehepartners - kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 Unter 18 Jahre
2 18 bis 29 Jahre
3 30 bis 44 Jahre
4 45 bis 59 Jahre
5 60 bis 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V325 gebildet

ZA3450, V326: (N=2331) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
2	18-29 JAHRE		152	4,0	6,5
3	30-44 JAHRE		800	21,0	34,3
4	45-59 JAHRE		749	19,7	32,1
5	60-74 JAHRE		531	14,0	22,8
6	UEBER 74 JAHRE		98	2,6	4,2
9	KEINE ANGABE	M	54	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2331		

V327	BEFR.:M.EHEP. VOR HEIRAT ZUSAMMENGELEBT

S34

<Falls Befragter verheiratet ist>

Haben Sie mit Ihrem Ehepartner zusammengelebt, bevor Sie heirateten?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V327: (N=2361) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	JA		956	25,1	40,5
2	NEIN		1405	36,9	59,5
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2361		

V328 BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, MONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S35(a)

Zusammenleben mit Ehepartner - Monat

S35

<Falls Befragter vor Heirat mit Ehepartner zusammengelebt hat>

Und ab wann haben Sie mit Ihrem jetzigen Ehepartner zusammengelebt?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); nicht vor Heirat zusammengelebt (Code 2 in S34)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V328: (N=808) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2825	74,3	
1	JANUAR		76	2,0	9,4
2	FEBRUAR		57	1,5	7,1
3	MAERZ		74	1,9	9,2
4	APRIL		55	1,4	6,8
5	MAI		106	2,8	13,1
6	JUNI		89	2,3	11,0
7	JULI		55	1,4	6,8
8	AUGUST		71	1,9	8,8
9	SEPTEMBER		58	1,5	7,2
10	OKTOBER		81	2,1	10,0
11	NOVEMBER		39	1,0	4,8
12	DEZEMBER		46	1,2	5,7
99	KEINE ANGABE	M	172	4,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		808		

V329	BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, JAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S35(b)

Zusammenleben mit Ehepartner - Jahr

S35

<Falls Befragter vor Heirat mit Ehepartner zusammengelebt hat>

Und ab wann haben Sie mit Ihrem jetzigen Ehepartner zusammengelebt?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), nicht vor Heirat zusammengelebt (Code 2 in S34)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1945 1945

... ...

1999 1999

V330	KIRCHLICH GETRAUT?

S36
<Falls Befragter verheiratet ist>
Haben Sie sich kirchlich trauen lassen?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V330: (N=2356) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	JA		1510	39,7	64,1
2	NEIN		846	22,2	35,9
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2356		

V331	GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS

S37
<Falls Befragter verheiratet ist>
(Int.: Liste S37 vorlegen)
Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Ehepartner?
Was von dieser Liste trifft zu?
(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 B Schule beendet ohne Abschluß
2 C Volks-/ Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse
3 D Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse
4 E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule, etc.)
5 F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)
6 G Anderen Schulabschluß und zwar: (Int.: bitte notieren)
7 A Noch Schüler
99 Keine Angabe

Note:
Allgemeinbildender Schulabschluss

Die Codierung dieser Variable wurde der bisherigen ALLBUS-Standardcodierung angepasst. Die in dieser Dokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

In der Erhebung verwendete Reihenfolge der Antwortkategorien:

1. A Noch Schüler
2. B Schule beendet ohne Abschluss
3. C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
4. D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
5. E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
6. F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
7. G Anderen Schulabschluss, und zwar: _____

ZA3450, V331: (N=2364) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	OHNE ABSCHLUSS		53	1,4	2,2
2	HAUPTSCHULABSCHLUSS		1144	30,1	48,4
3	REALSCHULABSCHLUSS		672	17,7	28,4
4	FACHHOCHSCHULREIFE		110	2,9	4,7
5	ABITUR		377	9,9	15,9
6	ANDEREN ABSCHLUSS		8	0,2	0,3
99	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2364		

V332	GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V332: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2265	59,5	95,8
1	GENANNT		100	2,6	4,2
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V333	GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38B Teilfacharbeiterabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V333: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2343	61,6	99,1
1	GENANNT		22	0,6	0,9
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V334	GEGENW.EHEP.: GEWERBL.-,LANDWIRT. LEHRE

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V334: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		1500	39,4	63,4
1	GENANNT		865	22,7	36,6
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V335	GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38D Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V335: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		1897	49,9	80,2
1	GENANNT		468	12,3	19,8
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V336	GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38E Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V336: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2345	61,6	99,2
1	GENANNT		20	0,5	0,8
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V337	GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38F Fachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V337: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2243	59,0	94,8
1	GENANNT		122	3,2	5,2
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V338	GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38G Berufsfachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V338: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2286	60,1	96,7
1	GENANNT		79	2,1	3,3
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V339	GEGENW.EHEP.: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V339: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2205	58,0	93,2
1	GENANNT		161	4,2	6,8
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V340	GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38J Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V340: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2233	58,7	94,4
1	GENANNT		132	3,5	5,6
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V341	GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38K Hochschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V341: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2135	56,1	90,3
1	GENANNT		230	6,0	9,7
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V342	GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:
(Int.: bitte notieren)

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V342: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2278	59,9	96,3
1	GENANNT		87	2,3	3,7
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V343	GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS

S38
<Falls Befragter verheiratet ist und Ehepartner kein Schüler ist>
(Int.: Liste S38 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner? Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt)

S38M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist noch Schüler (Code 7 in S37)
9 Keine Angabe

ZA3450, V343: (N=2365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		2110	55,5	89,2
1	GENANNT		255	6,7	10,8
6	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2365		

V344	GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG?

S39
<Falls Befragter verheiratet ist>
(Int.: Liste S39 vorlegen)
Was von dieser Liste trifft auf Ihren Ehepartner zu?
(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29)
1 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
2 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
3 Nebenher erwerbstätig
4 Nicht erwerbstätig
99 Keine Angabe

ZA3450, V344: (N=2370) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1419	37,3	
1	HAUPTBERUFL.GANZTAGS		1062	27,9	44,8
2	HAUPTBERUFL.HALBTAGS		186	4,9	7,8
3	NEBENHER BERUFSTAE.		104	2,7	4,4
4	NICHT ERWERBSTAETIG		1019	26,8	43,0
99	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2370		

V345	GEGENW.EHEP.: BERUFL.STELLUNG,KENNZIFFER

S40
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig>
(Int.: Liste S40 vorlegen)
Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners nach dieser Liste ein.
(Int.: Kennziffer eintragen!)

Selbständiger Landwirt mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von:
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2-9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2-9 Mitarbeiter
23 10-49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfender Familienangehöriger

Beamter / Richter / Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/ Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/ Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacherer Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftliche Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier
64 Meister/ Poliere

Genossenschaftsbauer
65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung
70 Kaufmännische/ Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus-/ landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter/ Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten/ Volontäre

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)
99 Keine Angabe

ZA3450, V345: (N=1214) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2542	66,8	
10	LANDWIRT,<10 HA		4	0,1	0,3
11	LANDWIRT,10-19HA		3	0,1	0,2
12	LANDWIRT,20-49HA		9	0,2	0,7
13	LANDWIRT,>49 HA		9	0,2	0,7
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		6	0,2	0,5
16	PROFES.,2-9MITARB.		9	0,2	0,7
17	PROFES.,>9 MIT.		1	0,0	0,1
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		55	1,4	4,5
22	SELBST.,2-9 MIT.		52	1,4	4,3
23	SELBST.,10-49 MIT.		9	0,2	0,7
24	SELBST.,>49 MITARB.		3	0,1	0,2
30	MITHELF.FAMILIENANG.		8	0,2	0,7
40	BEAMTE,EINF.DIENST		4	0,1	0,3
41	BEAMTE,MITTLERER D.		29	0,8	2,4
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		42	1,1	3,5
43	BEAMTE,HOEHERER D.		24	0,6	2,0
50	MEISTER I.ANGEST.VER		9	0,2	0,7
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		105	2,8	8,6
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		245	6,4	20,1
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		175	4,6	14,4
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		45	1,2	3,7
60	ARBEITER,UNGELERNT		16	0,4	1,3
61	ARBEITER,ANGELERNT		102	2,7	8,4
62	FACHARB.+GELERNTE A.		213	5,6	17,5
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		20	0,5	1,6
64	MEISTER, POLIERE		17	0,4	1,4
65	GENOSSENSCHAFTSBAUER		1	0,0	0,1
73	BEAMTENANWAERTER		1	0,0	0,1
74	PRAKTIKANT,VOLONTAER		1	0,0	0,1
99	KEINE ANGABE	M	48	1,3	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1214		

V346	GEGENW.EHEP.: JETZIGER BERUF; ISCO 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S41(1)
Berufsklassifikation des Ehepartners nach ISCO 1968

S41
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Welche berufliche Tätigkeit übt Ihr Ehepartner in seinem Hauptberuf aus?
Bitte beschreiben Sie mir diese Tätigkeit genau.
(Int.: Bitte genau nachfragen:)
Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29), Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)
1004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
1009 Keine Berufsangabe

Note:
Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1968)

Quelle:
Statistisches Bundesamt (Hg.) 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart und Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker
0012 Physiker
0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte
0021 Architekten, Städteplaner
0022 Bauingenieure
0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0024 Maschinenbauingenieure
0025 Chemieingenieure
0026 Hütteningenieure
0027 Bergingenieure
0028 Betriebsingenieure
0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0031 Vermessungsingenieure
0032 technische Zeichner
0033 Bautechniker
0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0035 Maschinenbautechniker

0036 Chemie-Betriebstechniker
0037 Hüttentechniker
0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter
0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer
0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiose
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker

0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
---
0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter
0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren

0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
0531 Köche
0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0551 Gebäudemeister
0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
0581 Feuerwehrleute
0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0591 Reiseleiter, Fremdenführer
0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
---
0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
0612 Landwirte im Spezialbetrieb
0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
0622 Feldkulturarbeiter
0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
0625 Melker
0626 Geflügelwärter

0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen
0628 Landmaschinenführer
0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
0632 Waldpfleger
0641 Fischer
0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
---
0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
0711 Bergleute, Steinbrecher
0712 Mineral-, Steinaufbereiter
0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe
0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
0722 Walzwerker
0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
0724 Metallgießer, Formgießer
0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)
0726 Metallhärter, Metallvergüter
0727 Metallzieher, Presszieher
0728 Elektrolytisierer, Metallisierer
0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0731 Holztrockner, Holzkonservierer
0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter
0733 Papierbreihersteller
0734 Papierhersteller
0741 Brecher, Müller, Mischer
0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
0743 Filterbediener, Separatorenbediener
0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
0745 Erdölraffinierer
0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0751 Spinnvorbereiter
0752 Spinner, Spuler
0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
0754 Weber und verwandte Berufe
0755 Stricker, Wirker
0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger
0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0761 Gerber, Fellzurichter
0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe
0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller

0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
0844 Flugmotorenmechaniker
0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
0851 Elektromechaniker
0852 Elektronikmechaniker
0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
0855 Elektriker, Elektroinstallateure
0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0861 Sendestationsbediener
0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
0872 Schweißer, Schneidbrenner

0873 Blechkaltverformer
0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
0894 Glasgraveure, Glasätzer
0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer

0985 Motorfahrzeugfahrer
0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen
0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)
0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert
1008 Weiß nicht
1009 Keine Angabe
0000 Trifft nicht zu

V347	GEGENW.EHEP.: JETZIGER BERUF; ISCO 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S41(2)
<Vollständiger Fragetext S41>
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Berufsklassifikation des Ehepartners nach ISCO 1988

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)
10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
10009 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1988)

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International Standard Classification of Occupations. ISCO-88, Genf 1990.

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien wurde auf Basis der genannten Quelle bei GESIS vorgenommen. Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde. Einige Codes wurden 1992 bei der Einführung des ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Diese Codes sind in dieser Verschriftungsdokumentation mit einem Stern gekennzeichnet. Alle Codes im Datensatz sind immer vierstellig und wurden nach Festlegung mit führenden Nullen aufgefüllt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft
11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
112 Leitende Verwaltungsbedienstete
1120 Leitende Verwaltungsbedienstete
113 Traditionelle Ortsvorsteher
1130 Traditionelle Ortsvorsteher
114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien
1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen Wirtschaftsverbänden
1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)
121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer
1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer
122 Produktions- und Operationsleiter

1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe
1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel
1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels
1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung
1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt
123 Sonstige Bereichsleiter
1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter
1232 Personalleiter und Sozialdirektoren
1233 Verkaufs- und Absatzleiter
1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft
1236 Leiter der EDV
1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter
1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt

13 Leiter kleiner Unternehmen (2)
131 Leiter kleiner Unternehmen
1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1313 Betriebsleiter im Baugewerbe
1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel
1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels
1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung
1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt

2 Wissenschaftler
21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler
211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler
2111 Physiker und Astronomen
2112 Meteorologen
2113 Chemiker
2114 Geologen und Geophysiker
212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
2122 Statistiker
213 Informatiker
2131 Systemplaner und Systemanalytiker
2132 Systemprogrammierer

2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt
214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
2142 Bauingenieure
2143 Elektroingenieure
2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
2145 Maschinenbauingenieure
2146 Chemieingenieure
2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
22 Biowissenschaftler und Mediziner
221 Biowissenschaftler
2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
2221 Ärzte
2222 Zahnärzte
2223 Tierärzte
2224 Apotheker
2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte
231 Universitäts- und Hochschullehrer
2310 Universitäts- und Hochschullehrer
232 Lehrer des Sekundarbereiches
2320 Lehrer des Sekundarbereiches
233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches
2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches
2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches
234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte
2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater
2352 Schulinspektoren
2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe
241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte
2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater
2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker
2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
242 Juristen
2421 Anwälte

2422 Richter
2429 Juristen, anderweitig nicht genannt
243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler
2431 Archiv- und Museumswissenschaftler
2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler
244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe
2441 Wirtschaftswissenschaftler
2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
2443 Philosophen, Historiker und Politologen
2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher
2445 Psychologen
2446 Sozialarbeiter
245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler
2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller
2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler
2453 Komponisten, Musiker und Sänger
2454 Choreographen und Tänzer
2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
246 Geistliche, Seelsorger
2460 Geistliche, Seelsorger
247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
31 Technische Fachkräfte
311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
3111 Chemo- und Physikotechniker
3112 Bautechniker
3113 Elektrotechniker
2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
3115 Maschinenbautechniker
3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
3117 Bergbau-, Hüttentechniker
3118 Technische Zeichner
3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
312 Datenverarbeitungsfachkräfte
3121 Datenverarbeitungsassistenten
3122 EDV-Operateure
3123 Roboterkontrolleure und -programmierer
313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
3133 Bediener medizinischer Geräte
3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe
3141 Schiffsmaschinisten

3142 Schiffsführer und Lotsen
3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
3144 Flugverkehrslotsen
3145 Flugsicherungstechniker
315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
3152 Gesundheits-, Unweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure

32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
321 Biotechniker und verwandte Berufe
3211 Biotechniker
3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
3221 Medizinische Assistenten
3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
3224 Augenoptiker
3225 Zahnmedizinische Assistenten
3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
3227 Veterinärmedizinische Assistenten
3228 Pharmazeutische Assistenten
3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundbeter
3241 Heilpraktiker
3242 Geistheiler und Gesundbeter

33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte

34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)
341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
3412 Versicherungsvertreter
3413 Immobilienmakler
3414 Reiseberater und -veranstalter
3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter

3416 Einkäufer
3417 Schätzer und Versteigerer
3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
3421 Handelsmakler
3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
3423 Arbeits- und Personalvermittler
3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
343 Verwaltungsfachkräfte
3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
3433 Buchhalter
3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
345 Polizeikommissare und Detektive
3450 Polizeikommissare und Detektive
346 Sozialpflegerische Berufe
3460 Sozialpflegerische Berufe
347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
3473 Straßen-, Nachtklub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte
3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer

4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
4113 Datenerfasser
4114 Rechenmaschinenbediener
4115 Sekretärinnen
412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
4122 Statistik- und Finanzangestellte
413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
4131 Lagerverwalter
4132 Material-, Fertigungsplaner

4133 Speditionsangestellte
414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
4142 Postverteiler und -sortierer
4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
419 Sonstige Büroangestellte
4190 Sonstige Büroangestellte

42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
4211 Kassierer und Kartenverkäufer
4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
4213 Buchmacher und Croupiers
4214 Pfandleiher und Geldverleiher
4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
422 Kundeninformationsangestellte
4221 Reisebüroangestellte
4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal
4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
511 Reisebegleiter und verwandte Berufe
5111 Reisebegleiter und Stewards
5112 Schaffner
5113 Reiseführer
512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe
5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe
5122 Köche
5123 Kellner und Barkeeper
513 Pflege- und verwandte Berufe
5131 Kinderbetreuer
5132 Pflegekräfte in Institutionen
5133 Haus- und Familienpfleger
5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe
5141 Friseure, Kosmetiker u. verw. Berufe
5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer
5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt

515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe
5151 Astrologen und verwandte Berufe
5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe
516 Sicherheitsbedienstete
5161 Feuerwehrleute
5162 Polizisten
5163 Gefängnisaufseher
5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
52 Modelle, Verkäufer und Vorführer
521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer
5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)
611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)
6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer
6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen
612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)
6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter
6122 Geflügelzüchter
6123 Imker und Seidenraupenzüchter
6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten
6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt
613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
6141 Waldarbeiter und Holzfäller
6142 Köhler und verwandte Berufe
615 Fischer, Jäger und Fallensteller
6151 Züchter von Wasserlebewesen
6152 Binnen- und Küstenfischer
6153 Hochseefischer
6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe
71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe
711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer

7111 Bergleute und Steinbrecher
7112 Sprengmeister
7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer
712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe
7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)
7122 Maurer, Bausteinmetzen
7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe
7124 Zimmerer, Bautischler
7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt
713 Ausbau- und verwandte Berufe
7131 Dachdecker
7132 Fußboden- und Fliesenleger
7133 Stukkateure
7134 Isolierer
7135 Glaser
7136 Klempner, Rohrinstallateure
7137 Bau- und verwandte Elektriker
714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe
7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe
7142 Lackierer und verwandte Berufe
7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe
7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)
7212 Schweißer und Brennschneider
7213 Blechkaltverformer
7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteure
7215 Verspannungsmonteure u. Seilspleißer
7216 Taucher
722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe
7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
723 Maschinenmechaniker und -schlosser
7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure
7241 Elektromechaniker und -monteure
7242 Elektronikmonteure
7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal

73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe

731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe
7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
7321 Töpfer und verwandte Berufe
7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
7323 Glasgraveure und -ätzer
7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
734 Drucker und verwandte Berufe
7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
7343 Klischeehersteller und -ätzer
7344 Fotolaboranten
7345 Buchbinder und verwandte Berufe
7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker

74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7413 Molkereiwarenhersteller
7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekoster und -klassierer
7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
7421 Holztrockner und -konservierer
7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
7431 Spinnvorbereiter
7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
7434 Kürschner und verwandte Berufe
7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe
7437 Polsterer und verwandte Berufe
744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und

Kolonnenführer, Meister/Poliere)

79 Meister als Aufsichtskraft *

8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen
8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
8123 Metallhärter, Metallvergüter
8124 Metallzieher, Preßzieher
813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffinieranlagen
8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
8172 Bediener von Industrierobotern

82 Maschinenbediener und Montierer
821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse
8211 Werkzeugmaschinenbediener
8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen
8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen

8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse
8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststofferzeugnisse
8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststofferzeugnissen
824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
8251 Druckmaschinenbediener
8252 Buchbindemaschinenbediener
8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
8261 Bediener von Spinnvorbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
8263 Nähmaschinenbediener
8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs-und Genußmitteln
8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmühlen
8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
8279 Bediener von Tabakaufbereitungs- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
828 Montierer
8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststofferzeugnissen
8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer

83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
8311 Lokomotivführer
8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
832 Kraftfahrzeugführer
8321 Motorradfahrer
8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer
8323 Busfahrer und Straßenbahnführer

8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen
833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
8334 Hubkarrenführer
834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9 Hilfsarbeitskräfte
91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
911 Straßenhändler und verwandte Berufe
9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
9113 Hausierer und Telefonverkäufer
912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
9133 Handwäscher und Handbügler
914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal
9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
916 Müllsammler und verwandte Berufe
9161 Müllsammler
9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe

92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei

93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe
9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
9321 Montagehilfsarbeiter
9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter
933 Transport- und Frachtarbeiter

9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen
9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
9333 Frachtarbeiter

0001 Soldaten
0002 Offiziere

10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

10007 Verweigert
10008 Weiß nicht
10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die - als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter - Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

V348	GEGENW.EHEP.: TREIMANPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S41(3)
<Vollständiger Fragetext S41>
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) des Ehepartners nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)
99,9 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf dem ISCO-Code von 1968.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe. Lediglich die folgenden möglichen Kategorien aus der Berufshauptgruppe bleiben als "missing" definiert:

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	99.7	Verweigert
98	99.8	Weiß nicht
99	99.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:
Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Pappi, Franz Urban (Hg.): Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum: 124 - 168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

V349	GEGENW.EHEP.: SIOPS 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S41(4)
<Vollständiger Fragetext S41>
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs (ISCO 1988) des Ehepartners nach der Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)
99 Keine Berufsangabe

Note:
Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

Die "Standard International Occupational Prestige Scala" basiert als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala zum ISCO 1968 auf der ISCO-Klassifikation von 1988. Es handelt sich in diesem Sinne quasi um eine neuere Version des früheren Berufsprestiges nach Treiman.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der SIOPS-Skala.

Die Werte variieren faktisch zwischen 13 und 78.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25 (1996): 124-168.

V350	GEGENW.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S41(5)
<Vollständiger Fragetext S41>
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) des Ehepartners nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)
999,9 Keine Berufsangabe

Note:
Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V351	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S41(6)

<Vollständiger Fragetext S41>

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1968) des Ehepartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)

99 Keine Berufsangabe

V352	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S41(7)

<Vollständiger Fragetext S41>

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Sozioökonomischer Status des Berufs (ISCO 1988) des Ehepartners nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)

99 Keine Berufsangabe

V353	GEGENW.EHEP.: BERUFSUNTERGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S41(8)
<Vollständiger Fragetext S41>
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs des Ehepartners nach der Berufsuntergruppe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)
104 Nicht bestimmbar
109 Keine Berufsangabe

Note:
Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V354	GEGENW.EHEP.: BERUFSHAUPTGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S41(9)

<Vollständiger Fragetext S41>

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Klassifikation des Berufs des Ehepartners nach der Berufshauptgruppe

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

8 Sonstige

99 Keine Berufsangabe

ZA3450, V354: (N=1212) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2542	66,8	
1	WISSENSCH.+TECHNIKER		285	7,5	23,5
2	LEITUNGSBERUFE		51	1,3	4,2
3	BUEROKRAEFTE U.AE.		220	5,8	18,1
4	HANDELSBERUFE		101	2,7	8,3
5	DIENSTLEISTUNGSBER.		111	2,9	9,2
6	LANDW.,FORST,FISCH.		36	0,9	3,0
7	GUETERERZEUGUNGSBER.		372	9,8	30,7
8	SONSTIGE		37	1,0	3,1
99	KEINE ANGABE	M	49	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1212		

V355	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassenlagen des Ehepartners nach Goldthorpe:
Abgeleitet aus Angaben zum gegenwärtigen Beruf des Ehepartners

0 Trifft nicht zu (siehe Code 0 in V354) oder Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung
1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
6 Selbständige Landwirte
7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
8 Facharbeiter
9 Un- und angelernte Arbeiter
10 Landarbeiter
11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
12 Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S40 und S41 gebildet

Note:
Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim. (Anwendung des Klassenschemas auf internationale Datensätze)

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press. (Als Erläuterung des theoretischen Hintergrunds)

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene

Klassenlagen gebildet.

Im Gegensatz zu den Codierungen des Goldthorpe-Klassenschemas in früheren ALLBUS-Datensätzen wird seit 1996 für die Genossenschaftsbauern ein eigener Code (12) vergeben. Um die Vergleichbarkeit mit früheren ALLBUS-Erhebungen herzustellen, ist bei Goldthorpe-Klassifikationen aus früheren Erhebungen die folgende Modifikation durchzuführen: Befragten, die bei der beruflichen Stellung "Genossenschaftsbauer" (Code 14 bzw. 65) angegeben haben, ist im Goldthorpe-Klassenschema der Code 12 zuzuordnen.

Im Unterschied zu einem an Prestige und Status gemessenen "hierarchischen" Index ist der Index von Goldthorpe an einem Konzept der Klassenstruktur orientiert. Mit seiner Hilfe läßt sich beispielsweise die Entwicklung einer industriellen Gesellschaft und deren Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft anhand der Expansion oder Schrumpfung einzelner Klassen des selbständigen Mittelstandes und verschiedener Gruppen von Angestellten und Beamten exakter nachzeichnen und analysieren als anhand von Kategorien, die ausschließlich auf Status- und Prestigewerten beruhen. Der Index ist auch besonders für die Analyse von Mobilitätsprozessen oder zur Abbildung klassenspezifischen Wahlverhaltens oder politischer Einstellung geeignet.

Darüber hinaus ist das Klassenschema von Goldthorpe in seiner jetzt vorliegenden Form auch auf internationale Vergleichsdatensätze zugeschnitten und ist daher ein in der international vergleichenden Mobilitätsforschung vielfach verwendeter Index.

ZA3450, V355: (N=1044) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TNZ;NICHT GEBILDET	M	2760	72,6	
1	OBERE DIENSTKLASSE		154	4,0	14,8
2	UNTERE DIENSTKLASSE		221	5,8	21,2
3	EINF. BUEROBERUFE		72	1,9	6,9
4	ARBEITGEBER,2-49 MIT.		52	1,4	5,0
5	SELBST. MAX.1 MITARB.		47	1,2	4,5
6	LANDWIRTE		24	0,6	2,3
7	LEIT.ARBEITER;TECHN.		84	2,2	8,0
8	FACHARBEITER		219	5,8	21,0
9	EINFACHE ARBEITER		123	3,2	11,8
10	LANDARBEITER		10	0,3	1,0
11	SONST.NON-MANUELLE		37	1,0	3,5
12	GENOSSENSCH.BAUERN		1	0,0	0,1
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1044		

V356	WAR GEGENW.,BERUFSTAET.EHEP.ARBEITSLOS?

S42

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

War Ihr Ehepartner in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA3450, V356: (N=1232) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2542	66,8	
1	JA		221	5,8	17,9
2	NEIN		1011	26,6	82,1
8	WEISS NICHT	M	8	0,2	
9	KEINE ANGABE	M	22	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1232		

V357	DAUER D.EHEMALIGEN ARBEITSLOSIGK., EHEP.

S43
<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist und in den letzten 10 Jahren einmal arbeitslos war>
Wie lange war das insgesamt?
(Int.: Wenn mehr als einmal arbeitslos, alle Perioden zusammenrechnen!)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39) oder war nicht arbeitslos (Code 2 in S42)
998 Weiß nicht
999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 Eine Woche
... ...
413 413 Wochen

V358 DAUER D.EHEM.ARBEITSLOSIGK.,EHEP., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Dauer der Arbeitslosigkeit Ehepartner, kategorisiert

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39) oder war nicht arbeitslos (Code 2 in S42)

1 Unter 4 Wochen

2 4 bis 11 Wochen

3 12 bis 25 Wochen

4 26 bis 51 Wochen

5 52 bis 103 Wochen

6 104 Wochen und mehr

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S43 gebildet

ZA3450, V358: (N=209) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3553	93,4	
1	UNTER 4 WOCHEN		8	0,2	3,8
2	4 BIS 11 WOCHEN		28	0,7	13,4
3	12 BIS 25 WOCHEN		30	0,8	14,4
4	26 BIS 51 WOCHEN		49	1,3	23,4
5	52 BIS 103 WOCHEN		61	1,6	29,2
6	104 WOCHEN UND MEHR		33	0,9	15,8
8	WEISS NICHT	M	8	0,2	
9	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		209		

V359	FURCHT V.STELLUNGSGEFAEHRD.,GEGENW.EHEP.

S44

<Falls Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Befürchten Sie, daß Ihr Ehepartner in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder seine Stelle wechseln muß?

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S39)

1 Nein

2 Ja, befürchte, daß er / sie arbeitslos wird

3 Ja, befürchte, daß er / sie Stelle wechseln muß

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA3450, V359: (N=1143) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2542	66,8	
1	NEIN		979	25,7	85,7
2	JA,ARBEITSLOS		125	3,3	10,9
3	JA,STELLE WECHSELN		39	1,0	3,4
8	WEISS NICHT	M	100	2,6	
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1143		

V360	EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT

S45
<Falls Ehepartner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>
(Int.: Liste S45 vorlegen)
Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch und sagen Sie mir, was davon auf Ihren Ehepartner zutrifft.
Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben
(Int.: nur eine Nennung möglich)

0 Befragter ist verwitwet, geschieden oder ledig (Code 3-5 in S29); Ehepartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S39)
1 A Er/sie ist Schüler / Student
2 B Er/sie ist Rentner / Pensionär
3 C Er/sie ist zur Zeit arbeitslos
4 D Er/sie ist Hausfrau / Hausmann
5 E Er ist Wehr-/Zivildienstleistender
6 F Er/sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig
9 Keine Angabe

ZA3450, V360: (N=1109) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2667	70,1	
1	SCHUELER,STUDENT		10	0,3	0,9
2	RENTNER		525	13,8	47,3
3	Z.Z. ARBEITSLOS		84	2,2	7,6
4	HAUSFRAU,-MANN		421	11,1	38,0
6	SONSTIGE		69	1,8	6,2
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1109		

V361	VERWITW.,GESCH.: BEFR MEHRFACH VERHEIR.?

S46

(Int.: Achtung! Nur an Personen, die lt. Frage S29 verwitwet oder geschieden sind!)

Waren Sie mehrmals verheiratet?

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V361: (N=565) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3230	84,9	
1	JA		68	1,8	12,0
2	NEIN		498	13,1	88,0
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		565		

V362 INT.: BEFR. GESCHIEDEN ODER VERWITWET?

S46A
<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und nur einmal verheiratet war>
(Int.: Ohne Befragten einstufen!)
Befragte Person ist lt. Frage S29 -

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); war mehrmals verheiratet (Code 1 in S46)
1 Geschieden
2 Verwitwet
9 Keine Angabe

ZA3450, V362: (N=498) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3298	86,7	
1	GESCHIEDEN		196	5,2	39,4
2	VERWITWET		301	7,9	60,6
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		498		

V363	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 1. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S47A, S47B, S48a(1)
Heiratsmonat - erste Ehe

S47A
<Falls Befragter einmal verheiratet war und jetzt geschieden ist>
Würden Sie mir bitte sagen, wann Ihre Ehe geschlossen wurde und wann sie geschieden wurde?
(Int.: Bitte alle Heirats und Scheidungs- bzw. Verwitwungsdaten eintragen! Dabei informell ermitteln, ob die Ehen durch Scheidung oder Tod des Ehepartners endeten!)

S47B
<Falls Befragter einmal verheiratet war und jetzt verwitwet ist>
Würden Sie mir bitte sagen, wann Ihre Ehe geschlossen wurde und wann Ihr Ehepartner verstorben ist?
(Int.: Bitte alle Heirats und Scheidungs- bzw. Verwitwungsdaten eintragen! Dabei informell ermitteln, ob die Ehen durch Scheidung oder Tod des Ehepartners endeten!)

S48
<Falls Befragter mehrmals verheiratet war und verwitwet oder geschieden ist>
Würden Sie mir bitte für alle Ihre Ehen, beginnend mit der ersten, jeweils sagen, wann die Ehe geschlossen wurde und wann sie endete?
(Int.: Bitte alle Heirats und Scheidungs- bzw. Verwitwungsdaten eintragen! Dabei informell ermitteln, ob die Ehen durch Scheidung oder Tod des Ehepartners endeten!)
Wann haben Sie zum ersten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

Bemerkung
CAPI: Die Daten zur Ehebiographie wurden entsprechend
der PAPI-Studie und der ALLBUS-Kumulation aufbereitet,
da die technische Vorgehensweise bei der Erhebung der Ehebiographie zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung differierte;
vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V363: (N=511) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3230	84,9	
1	JANUAR		24	0,6	4,7
2	FEBRUAR		29	0,8	5,7
3	MAERZ		39	1,0	7,6
4	APRIL		58	1,5	11,3
5	MAI		71	1,9	13,9
6	JUNI		65	1,7	12,7
7	JULI		37	1,0	7,2
8	AUGUST		54	1,4	10,5
9	SEPTEMBER		38	1,0	7,4
10	OKTOBER		39	1,0	7,6
11	NOVEMBER		17	0,4	3,3
12	DEZEMBER		41	1,1	8,0
99	KEINE ANGABE	M	63	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		511		

V364	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 1.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S47A, S47B, S48b(1)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Heiratsjahr - erste Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1928 1928

... ...

1996 1996

V365 VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDAT.,1.EHE, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>

Heiratsjahr - erste Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29)
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S47A, S47B und S48b(1) gebildet

ZA3450, V365: (N=536) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3230	84,9	
1	VOR 1946		92	2,4	17,2
2	1946 - 1955		121	3,2	22,7
3	1956 - 1965		124	3,3	23,2
4	1966 - 1970		56	1,5	10,5
5	1971 - 1975		32	0,8	6,0
6	1976 - 1980		45	1,2	8,4
7	1981 - 1985		24	0,6	4,5
8	1986 - 1990		22	0,6	4,1
9	NACH 1990		18	0,5	3,4
99	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		536		

V366 VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 1.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48c(1)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die erste Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - erste Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); erste Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V366: (N=219) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3543	93,1	
1	JANUAR		16	0,4	7,3
2	FEBRUAR		12	0,3	5,5
3	MAERZ		32	0,8	14,7
4	APRIL		19	0,5	8,7
5	MAI		16	0,4	7,3
6	JUNI		19	0,5	8,7
7	JULI		10	0,3	4,6
8	AUGUST		15	0,4	6,9
9	SEPTEMBER		22	0,6	10,1
10	OKTOBER		29	0,8	13,3
11	NOVEMBER		21	0,6	9,6
12	DEZEMBER		7	0,2	3,2
99	KEINE ANGABE	M	42	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		219		

V367	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 1.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48d(1)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die erste Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - erste Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); erste Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1936 1936

... ...

2000 2000

V368 VERWITW.,GESCH.: 1.SCHEIDUNGSDATUM,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die erste Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - erste Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); erste Ehe nicht geschieden
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48d(1) gebildet

ZA3450, V368: (N=236) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3543	93,1	
1	VOR 1946		3	0,1	1,3
2	1946 - 1955		9	0,2	3,8
3	1956 - 1965		11	0,3	4,7
4	1966 - 1970		12	0,3	5,1
5	1971 - 1975		14	0,4	5,9
6	1976 - 1980		22	0,6	9,3
7	1981 - 1985		37	1,0	15,7
8	1986 - 1990		43	1,1	18,2
9	NACH 1990		85	2,2	36,0
99	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		236		

V369 VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 1. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48e(1)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der erste Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - erste Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); erster Ehepartner ist nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V369: (N=291) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3475	91,4	
1	JANUAR		20	0,5	6,8
2	FEBRUAR		25	0,7	8,6
3	MAERZ		25	0,7	8,6
4	APRIL		29	0,8	9,9
5	MAI		35	0,9	12,0
6	JUNI		21	0,6	7,2
7	JULI		16	0,4	5,5
8	AUGUST		28	0,7	9,6
9	SEPTEMBER		25	0,7	8,6
10	OKTOBER		30	0,8	10,3
11	NOVEMBER		25	0,7	8,6
12	DEZEMBER		13	0,3	4,5
99	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		291		

V370	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 1. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48f(1)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der erste Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - erste Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); erster Ehepartner ist nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1941 1941

... ...

2000 2000

V371 VERWITW.,GESCH.: TODESDAT., 1.EHEP.,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der erste Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - erste Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); erster Ehepartner ist nicht verstorben
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48f(1) gebildet

ZA3450, V371: (N=302) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3475	91,4	
1	VOR 1946		14	0,4	4,7
2	1946 - 1955		2	0,1	0,7
3	1956 - 1965		10	0,3	3,3
4	1966 - 1970		9	0,2	3,0
5	1971 - 1975		19	0,5	6,3
6	1976 - 1980		29	0,8	9,6
7	1981 - 1985		33	0,9	11,0
8	1986 - 1990		44	1,2	14,6
9	NACH 1990		141	3,7	46,8
99	KEINE ANGABE	M	27	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		302		

V372 VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 2. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Heiratsmonat - zweite Ehe

S48a(2)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens zweimal geheiratet hat>

Wann haben Sie zum zweiten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe (Code 2 in S46)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V372: (N=53) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3728	98,0	
2	FEBRUAR		6	0,2	11,1
3	MAERZ		4	0,1	7,4
4	APRIL		3	0,1	5,6
5	MAI		8	0,2	14,8
6	JUNI		9	0,2	16,7
7	JULI		3	0,1	5,6
8	AUGUST		5	0,1	9,3
9	SEPTEMBER		5	0,1	9,3
10	OKTOBER		3	0,1	5,6
11	NOVEMBER		4	0,1	7,4
12	DEZEMBER		4	0,1	7,4
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		53		

V373	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 2.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48b(2)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens zweimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - zweite Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe (Code 2 in S46)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1939 1939

... ...

1997 1997

V374 VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDAT.,2.EHE, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens zweimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - zweite Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe (Code 2 in S46)
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48b(2) gebildet

ZA3450, V374: (N=59) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3728	98,0	
1	VOR 1946		2	0,1	3,4
2	1946 - 1955		13	0,3	22,0
3	1956 - 1965		6	0,2	10,2
4	1966 - 1970		8	0,2	13,6
5	1971 - 1975		8	0,2	13,6
6	1976 - 1980		5	0,1	8,5
7	1981 - 1985		4	0,1	6,8
8	1986 - 1990		3	0,1	5,1
9	NACH 1990		10	0,3	16,9
99	KEINE ANGABE	M	17	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		59		

V375 VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 2.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48c(2)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die zweite Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - zweite Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe oder zweite Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V375: (N=23) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3759	98,8	
1	JANUAR		1	0,0	4,2
2	FEBRUAR		1	0,0	4,2
3	MAERZ		3	0,1	12,5
5	MAI		1	0,0	4,2
6	JUNI		1	0,0	4,2
7	JULI		2	0,1	8,3
8	AUGUST		2	0,1	8,3
9	SEPTEMBER		5	0,1	20,8
10	OKTOBER		4	0,1	16,7
11	NOVEMBER		1	0,0	4,2
12	DEZEMBER		3	0,1	12,5
99	KEINE ANGABE	M	22	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		23		

V376	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 2.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48d(2)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die zweite Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - zweite Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe oder zweite Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1947 1947

... ...

1999 1999

V377 VERWITW.,GESCH.: 2. SCHEIDUNGSDAT., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die zweite Ehe geschieden wurde> Scheidungsjahr - zweite Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe oder zweite Ehe nicht geschieden
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48d(2) gebildet

ZA3450, V377: (N=29) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3759	98,8	
2	1946 - 1955		2	0,1	6,7
3	1956 - 1965		3	0,1	10,0
5	1971 - 1975		2	0,1	6,7
6	1976 - 1980		4	0,1	13,3
7	1981 - 1985		2	0,1	6,7
8	1986 - 1990		5	0,1	16,7
9	NACH 1990		12	0,3	40,0
99	KEINE ANGABE	M	17	0,4	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		29		

V378 VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 2. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48e(2)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der zweite Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - zweite Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe oder zweiter Ehepartner nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V378: (N=27) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3759	98,8	
1	JANUAR		2	0,1	7,1
2	FEBRUAR		2	0,1	7,1
3	MAERZ		4	0,1	14,3
4	APRIL		4	0,1	14,3
6	JUNI		3	0,1	10,7
7	JULI		2	0,1	7,1
9	SEPTEMBER		1	0,0	3,6
10	OKTOBER		1	0,0	3,6
11	NOVEMBER		1	0,0	3,6
12	DEZEMBER		8	0,2	28,6
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		27		

V379	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 2. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48f(2)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der zweite Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - zweite Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine zweite Ehe oder zweiter Ehepartner nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1962 1962

... ...

1999 1999

V380 VERWITW.,GESCH.: TODESDAT., 2.EHEP.,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der zweite Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - zweite Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29), keine zweite Ehe oder zweiter Ehepartner nicht verstorben

1 Vor 1946

2 1946 - 1955

3 1956 - 1965

4 1966 - 1970

5 1971 - 1975

6 1976 - 1980

7 1981 - 1985

8 1986 - 1990

9 Nach 1990

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48f(2) gebildet

ZA3450, V380: (N=29) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3759	98,8	
3	1956 - 1965		1	0,0	3,3
4	1966 - 1970		1	0,0	3,3
5	1971 - 1975		3	0,1	10,0
6	1976 - 1980		1	0,0	3,3
7	1981 - 1985		3	0,1	10,0
8	1986 - 1990		3	0,1	10,0
9	NACH 1990		18	0,5	60,0
99	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		29		

V381 VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 3. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Heiratsmonat - dritte Ehe

S48a(3)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens dreimal geheiratet hat>

Wann haben Sie zum dritten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V381: (N=3) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3783	99,4	
6	JUNI		1	0,0	33,3
9	SEPTEMBER		2	0,1	66,7
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3		

V382	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 3.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48b(3)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens dreimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - dritte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1955 1955

... ...

1987 1987

V383	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDAT.,3.EHE, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens dreimal geheiratet hat>

Heiratsjahr - dritte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48b(3) gebildet

ZA3450, V383: (N=3) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3783	99,4	
2	1946 - 1955		1	0,0	33,3
6	1976 - 1980		1	0,0	33,3
8	1986 - 1990		1	0,0	33,3
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3		

V384 VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 3.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48c(3)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die dritte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - dritte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe oder dritte Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V384: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3786	99,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V385	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 3.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48d(3)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die dritte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - dritte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe oder dritte Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V386	VERWITW.,GESCH.: 3. SCHEIDUNGSDAT., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die dritte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - dritte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe oder dritte Ehe nicht geschieden
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48d(3) gebildet

ZA3450, V386: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3786	99,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V387 VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 3. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48e(3)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der dritte Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - dritte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe oder dritter Ehepartner nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V387: (N=3) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3783	99,4	
2	FEBRUAR		2	0,1	66,7
8	AUGUST		1	0,0	33,3
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3		

V388	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 3. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48f(3)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der dritte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - dritte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe oder dritter Ehepartner nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1981 1981

... ...

1999 1999

V389	VERWITW.,GESCH.: TODESDAT., 3.EHEP.,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der dritte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - dritte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine dritte Ehe oder dritter Ehepartner nicht verstorben

1 Vor 1946

2 1946 - 1955

3 1956 - 1965

4 1966 - 1970

5 1971 - 1975

6 1976 - 1980

7 1981 - 1985

8 1986 - 1990

9 Nach 1990

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48f(3) gebildet

ZA3450, V389: (N=3) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3783	99,4	
7	1981 - 1985		1	0,0	33,3
9	NACH 1990		2	0,1	66,7
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3		

V390 VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 4. EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Heiratsmonat - vierte Ehe

S48a(4)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens viermal geheiratet hat>

Wann haben Sie zum vierten Mal geheiratet?

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V390: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3786	99,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V391	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 4.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48b(4)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens viermal geheiratet hat>

Heiratsjahr - vierte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V392	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDATUM,4.EHE,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und mindestens viermal geheiratet hat>

Heiratsjahr - vierte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48b(4) gebildet

ZA3450, V392: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3786	99,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V393	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 4.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48c(4)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die vierte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsmonat - vierte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe oder vierte Ehe nicht geschieden
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V393: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3786	99,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V394	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 4.EHE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48d(4)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die vierte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - vierte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe oder vierte Ehe nicht geschieden

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V395	VERWITW.,GESCH.: 4.SCHEIDUNGSDATUM, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und die vierte Ehe geschieden wurde>

Scheidungsjahr - vierte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe oder vierte Ehe nicht geschieden
1 Vor 1946
2 1946 - 1955
3 1956 - 1965
4 1966 - 1970
5 1971 - 1975
6 1976 - 1980
7 1981 - 1985
8 1986 - 1990
9 Nach 1990
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48d(4) gebildet

ZA3450, V395: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3786	99,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V396 VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 4. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48e(4)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der vierte Ehepartner gestorben ist>

Todesmonat - vierte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe oder vierter Ehepartner nicht verstorben
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V396: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3786	99,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V397	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 4. EHEP.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S48f(4)

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der vierte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - vierte Ehe

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe oder vierter Ehepartner nicht verstorben

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

... ...

V398	VERWITW.,GESCH.: TODESDATUM,4.EHEP.,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist und der vierte Ehepartner gestorben ist>

Todesjahr - vierte Ehe, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29); keine vierte Ehe oder vierter Ehepartner nicht verstorben

1 Vor 1946

2 1946 - 1955

3 1956 - 1965

4 1966 - 1970

5 1971 - 1975

6 1976 - 1980

7 1981 - 1985

8 1986 - 1990

9 Nach 1990

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S48f(4) gebildet

ZA3450, V398: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3795	99,8	
99	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V399	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Geburtsmonat des letzten Ehepartners

S49A
<Falls Befragter verwitwet oder geschieden ist>
Die folgende Frage bezieht sich auf Ihren letzten Ehepartner.
(Int.: Weiter mit Text von Frage S49B!)

S49B
Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr (letzter) Ehepartner geboren wurde.

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V399: (N=495) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3230	84,9	
1	JANUAR		40	1,1	8,1
2	FEBRUAR		36	0,9	7,3
3	M¢RZ		57	1,5	11,6
4	APRIL		42	1,1	8,5
5	MAI		48	1,3	9,7
6	JUNI		39	1,0	7,9
7	JULI		42	1,1	8,5
8	AUGUST		37	1,0	7,5
9	SEPTEMBER		57	1,5	11,6
10	OKTOBER		23	0,6	4,7
11	NOVEMBER		32	0,8	6,5
12	DEZEMBER		40	1,1	8,1
99	KEINE ANGABE	M	79	2,1	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		495		

V400	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geburtsjahr des letzten Ehepartners

S49B

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr (letzter) Ehepartner geboren wurde.

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1888 1888

... ...

1972 1972

V401 EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSDATUM,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geburtsjahr des letzten Ehepartners, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet oder ledig (Code 1, 2, 5 in S29)
1 Vor 1900
2 1900 bis 1909
3 1910 bis 1919
4 1920 bis 1929
5 1930 bis 1939
6 1940 bis 1949
7 1950 bis 1959
8 1960 bis 1969
9 Nach 1969
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S49B gebildet

ZA3450, V401: (N=508) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3230	84,9	
1	VOR 1900		2	0,1	0,4
2	1900 BIS 1909		39	1,0	7,7
3	1910 BIS 1919		73	1,9	14,4
4	1920 BIS 1929		108	2,8	21,3
5	1930 BIS 1939		100	2,6	19,7
6	1940 BIS 1949		81	2,1	15,9
7	1950 BIS 1959		60	1,6	11,8
8	1960 BIS 1969		39	1,0	7,7
9	NACH 1969		6	0,2	1,2
99	KEINE ANGABE	M	66	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		508		

V402 INT.: BEFR. IST VERH. UND LEBT MIT EHEP.

S50
<Falls Befragter nicht ledig ist>
(Int.: Ohne Befragten ankreuzen!)
Befragte Person ist lt. Frage S29 verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen:

0 Befragter ist ledig (Code 5 in S29)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V402: (N=2941) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	854	22,5	
1	JA		2322	61,0	79,0
2	NEIN		619	16,3	21,0
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2941		

V403	HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER?

S51

<Falls Befragter nicht mit Ehepartner zusammenlebt>

Haben Sie einen festen Lebenspartner?

(Int.: Unter festem Lebenspartner wird auch der Partner verstanden, mit dem man nicht zusammen wohnt.)

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V403: (N=1456) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2322	61,0	
1	JA		462	12,1	31,8
2	NEIN		993	26,1	68,2
9	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1456		

V404 LEBENSPARTNER: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geburtsmonat des Lebenspartners

S52

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner geboren wurde.

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51)

1 Januar

2 Febraur

3 März

4 April

5 Mai

6 Juni

7 Juli

8 August

9 September

10 Oktober

11 November

12 Dezember

99 Keine Angabe

ZA3450, V404: (N=449) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3316	87,2	
1	JANUAR		44	1,2	9,8
2	FEBRUAR		35	0,9	7,8
3	M¢RZ		37	1,0	8,2
4	APRIL		47	1,2	10,5
5	MAI		49	1,3	10,9
6	JUNI		36	0,9	8,0
7	JULI		37	1,0	8,2
8	AUGUST		41	1,1	9,1
9	SEPTEMBER		27	0,7	6,0
10	OKTOBER		40	1,1	8,9
11	NOVEMBER		27	0,7	6,0
12	DEZEMBER		29	0,8	6,5
99	KEINE ANGABE	M	40	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		449		

V405	LEBENSPARTNER: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Geburtsjahr des Lebenspartners

S52
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>
Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner geboren wurde.

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51)
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1919 1919
... ...
1984 1984

V406	LEBENSPARTNER: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

Alter des Lebenspartners

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

16 16 Jahre

... ...

80 80 Jahre

V407	LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>

Alter des Lebenspartners, kategorisiert

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51)

1 Unter 18 Jahre

2 18 bis 29 Jahre

3 30 bis 44 Jahre

4 45 bis 59 Jahre

5 60 bis 74 Jahre

6 75 Jahre und älter

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V406 gebildet

ZA3450, V407: (N=453) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3316	87,2	
1	UNTER 18 JAHRE		5	0,1	1,1
2	18-29 JAHRE		224	5,9	49,3
3	30-44 JAHRE		133	3,5	29,3
4	45-59 JAHRE		64	1,7	14,1
5	60-74 JAHRE		25	0,7	5,5
6	UEBER 74 JAHRE		3	0,1	0,7
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		453		

V408	LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS

S53
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>
(Int.: Liste S53 vorlegen)
Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
(Int.: Nur eine Nennung möglich! Nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!)

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51)
1 B Schule beendet ohne Abschluß
2 C Volks-/Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse
3 D Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse
4 E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule etc.)
5 F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)
6 G Anderen Schulabschluß, und zwar: (Int.: bitte notieren)
7 A Noch Schüler
99 Keine Angabe

Note:
Allgemeinbildender Schulabschluss

Die Codierung dieser Variable wurde der bisherigen ALLBUS-Standardcodierung angepasst. Die in dieser Dokumentation verwendete Reihenfolge der Antwortvorgaben weicht infolgedessen von der ursprünglich in der Erhebung verwendeten Reihenfolge der Kategorien ab.

In der Erhebung verwendete Reihenfolge der Antwortkategorien:

1. A Noch Schüler
2. B Schule beendet ohne Abschluss
3. C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
4. D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
5. E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
6. F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
7. G Anderen Schulabschluss, und zwar: _____

ZA3450, V408: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3316	87,2	
1	KEIN SCHULABSCHLUSS		7	0,2	1,6
2	HAUPTSCHULABSCHLUSS		111	2,9	24,7
3	MITTLERE REIFE		163	4,3	36,3
4	FACHHOCHSCHULREIFE		32	0,8	7,1
5	ABITUR		129	3,4	28,7
6	ANDEREN ABSCHLUSS		1	0,0	0,2
7	NOCH SCHUELER		6	0,2	1,3
99	KEINE ANGABE	M	41	1,1	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		448		

V409	LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V409: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		436	11,5	97,5
1	GENANNT		11	0,3	2,5
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V410 LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54B Teilfacharbeiterabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V410: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		445	11,7	99,3
1	GENANNT		3	0,1	0,7
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V411	LEBENSPARTNER: GEWERB.-,LANDWIRT. LEHRE

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V411: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		295	7,8	65,8
1	GENANNT		153	4,0	34,2
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V412	LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54D Abgeschlossene kaufmännische Lehre

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V412: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		380	10,0	85,0
1	GENANNT		67	1,8	15,0
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V413	LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54E Berufliches Praktikum, Volontariat

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V413: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		442	11,6	98,7
1	GENANNT		6	0,2	1,3
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V414	LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54F Fachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V414: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		428	11,3	95,5
1	GENANNT		20	0,5	4,5
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V415	LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54G Berufsfachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V415: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		427	11,2	95,3
1	GENANNT		21	0,6	4,7
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V416	LEBENSPARTNER: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V416: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		417	11,0	93,1
1	GENANNT		31	0,8	6,9
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V417 LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54J Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V417: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		424	11,1	94,9
1	GENANNT		23	0,6	5,1
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V418	LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54K Hochschulabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V418: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		403	10,6	90,0
1	GENANNT		45	1,2	10,0
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V419	LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:
(Int.: bitte notieren)

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V419: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		437	11,5	97,8
1	GENANNT		10	0,3	2,2
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V420	LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS

S54
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat, der kein Schüler ist>
(Int.: Liste S54 vorlegen)
Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Partner?
Was von dieser Liste trifft zu?
Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Mehrfachnennungen möglich, außer wenn "M" genannt!)

S54M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

0 Nicht genannt
1 Genannt
6 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner ist noch Schüler (Code 7 in S53)
9 Keine Angabe

ZA3450, V420: (N=448) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT GENANNT		365	9,6	81,7
1	GENANNT		82	2,2	18,3
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3322	87,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		448		

V421	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?

S55
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>
(Int.: Liste S55 vorlegen)
Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner zu?
(Int.: nur eine Nennung möglich)

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51)
1 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
2 Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
3 Nebenher erwerbstätig
4 Nicht erwerbstätig
99 Keine Angabe

ZA3450, V421: (N=460) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3316	87,2	
1	HAUPTBERUFL.GANZTAGS		310	8,1	67,4
2	HAUPTBERUFL.HALBTAGS		19	0,5	4,1
3	NEBENHER BERUFSTAE.		15	0,4	3,3
4	NICHT ERWERBSTAETIG		116	3,0	25,2
99	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		460		

V422	LEBENSP.:JETZIGE BERUFL.STELL.KENNZIFFER

S56
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
(Int.: Liste S56 vorlegen)
Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Partners nach dieser Liste ein.
(Int.: Kennziffer eintragen)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -
10 Bis unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfende Familienangehörige
30 Mithelfende Familienangehörige

Beamter/ Richter/ Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschließlich Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschließlich Hauptsekretär/Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschließlich Oberamtmann/Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier
64 Meister/Poliere

Genossenschaftsbauer
65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung
70 Kaufmännische/Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten/Volontäre

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
99 Keine Angabe

ZA3450, V422: (N=318) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3446	90,6	
11	LANDWIRT,10-19HA		1	0,0	0,3
12	LANDWIRT,20-49HA		1	0,0	0,3
15	PROFES.,MAX.1MITARB		4	0,1	1,3
21	SELBST.,MAX.1 MIT		11	0,3	3,5
22	SELBST.,2-9 MIT		12	0,3	3,8
23	SELBST.,10-49 MIT		4	0,1	1,3
40	BEAMTE,EINF.DIENST		2	0,1	0,6
41	BEAMTE,MITTLERER D		8	0,2	2,5
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		6	0,2	1,9
43	BEAMTE,HOEHERER D		3	0,1	0,9
50	MEISTER,ANGEST.VERH		1	0,0	0,3
51	ANGEST,EINFACH.TAET		28	0,7	8,8
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		73	1,9	23,0
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		49	1,3	15,4
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		6	0,2	1,9
60	ARBEITER,UNGELERNT		2	0,1	0,6
61	ARBEITER,ANGELERNT		15	0,4	4,7
62	FACHARB.+GELERNTE A		64	1,7	20,1
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		5	0,1	1,6
64	MEISTER,POLIERE		2	0,1	0,6
70	KAUFM+VERWALT.AZUBIS		8	0,2	2,5
71	GEWERBLICHE LEHRL		8	0,2	2,5
72	HAUS-,LANDWIRT.LEHRL		1	0,0	0,3
74	PRAKTIKANT,VOLONTAER		4	0,1	1,3
99	KEINE ANGABE	M	40	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		318		

V423	LEBENSPARTNER: JETZIGER BERUF; ISCO 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S57(1)
Berufsklassifikation des Lebenspartners nach ISCO 1968

S57
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Welche berufliche Tätigkeit übt Ihr Partner in seinem Hauptberuf aus?
Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.
(Int.: Bitte genau nachfragen:)
Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
1004 Nicht bestimmbar
1009 Keine Berufsangabe

Note:
Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1968)

Quelle:
Statistisches Bundesamt (Hg.) 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart und Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker
0012 Physiker
0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte
0021 Architekten, Städteplaner
0022 Bauingenieure
0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0024 Maschinenbauingenieure
0025 Chemieingenieure
0026 Hütteningenieure
0027 Bergingenieure
0028 Betriebsingenieure
0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0031 Vermessungsingenieure
0032 technische Zeichner
0033 Bautechniker
0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0035 Maschinenbautechniker

0036 Chemie-Betriebstechniker
0037 Hüttentechniker
0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter
0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer
0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiose
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker

0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
---
0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter
0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren

0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
0531 Köche
0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0551 Gebäudemeister
0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
0581 Feuerwehrleute
0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0591 Reiseleiter, Fremdenführer
0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
---
0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
0612 Landwirte im Spezialbetrieb
0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
0622 Feldkulturarbeiter
0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
0625 Melker
0626 Geflügelwärter

0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen
0628 Landmaschinenführer
0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
0632 Waldpfleger
0641 Fischer
0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
---
0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
0711 Bergleute, Steinbrecher
0712 Mineral-, Steinaufbereiter
0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe
0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
0722 Walzwerker
0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
0724 Metallgießer, Formgießer
0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)
0726 Metallhärter, Metallvergüter
0727 Metallzieher, Presszieher
0728 Elektrolytisierer, Metallisierer
0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0731 Holztrockner, Holzkonservierer
0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter
0733 Papierbreihersteller
0734 Papierhersteller
0741 Brecher, Müller, Mischer
0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
0743 Filterbediener, Separatorenbediener
0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
0745 Erdölraffinierer
0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0751 Spinnvorbereiter
0752 Spinner, Spuler
0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
0754 Weber und verwandte Berufe
0755 Stricker, Wirker
0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger
0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0761 Gerber, Fellzurichter
0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe
0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller

0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
0844 Flugmotorenmechaniker
0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
0851 Elektromechaniker
0852 Elektronikmechaniker
0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
0855 Elektriker, Elektroinstallateure
0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0861 Sendestationsbediener
0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
0872 Schweißer, Schneidbrenner

0873 Blechkaltverformer
0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
0894 Glasgraveure, Glasätzer
0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer

0985 Motorfahrzeugfahrer
0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen
0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)
0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert
1008 Weiß nicht
1009 Keine Angabe
0000 Trifft nicht zu

V424	LEBENSPARTNER: JETZIGER BERUF; ISCO 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S57(2)
<Vollständiger Fragetext S57>
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Berufsklassifikation des Lebenspartners nach ISCO 1988

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
10009 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1988)

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International Standard Classification of Occupations. ISCO-88, Genf 1990.

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien wurde auf Basis der genannten Quelle bei GESIS vorgenommen. Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde. Einige Codes wurden 1992 bei der Einführung des ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Diese Codes sind in dieser Verschriftungsdokumentation mit einem Stern gekennzeichnet. Alle Codes im Datensatz sind immer vierstellig und wurden nach Festlegung mit führenden Nullen aufgefüllt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft
11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
112 Leitende Verwaltungsbedienstete
1120 Leitende Verwaltungsbedienstete
113 Traditionelle Ortsvorsteher
1130 Traditionelle Ortsvorsteher
114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien
1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen Wirtschaftsverbänden
1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)
121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer
1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer
122 Produktions- und Operationsleiter

1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe
1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel
1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels
1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung
1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt
123 Sonstige Bereichsleiter
1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter
1232 Personalleiter und Sozialdirektoren
1233 Verkaufs- und Absatzleiter
1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft
1236 Leiter der EDV
1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter
1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt

13 Leiter kleiner Unternehmen (2)
131 Leiter kleiner Unternehmen
1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1313 Betriebsleiter im Baugewerbe
1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel
1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels
1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung
1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt

2 Wissenschaftler
21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler
211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler
2111 Physiker und Astronomen
2112 Meteorologen
2113 Chemiker
2114 Geologen und Geophysiker
212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
2122 Statistiker
213 Informatiker
2131 Systemplaner und Systemanalytiker
2132 Systemprogrammierer

2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt
214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
2142 Bauingenieure
2143 Elektroingenieure
2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
2145 Maschinenbauingenieure
2146 Chemieingenieure
2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
22 Biowissenschaftler und Mediziner
221 Biowissenschaftler
2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
2221 Ärzte
2222 Zahnärzte
2223 Tierärzte
2224 Apotheker
2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte
231 Universitäts- und Hochschullehrer
2310 Universitäts- und Hochschullehrer
232 Lehrer des Sekundarbereiches
2320 Lehrer des Sekundarbereiches
233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches
2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches
2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches
234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte
2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater
2352 Schulinspektoren
2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe
241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte
2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater
2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker
2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
242 Juristen
2421 Anwälte

2422 Richter
2429 Juristen, anderweitig nicht genannt
243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler
2431 Archiv- und Museumswissenschaftler
2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler
244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe
2441 Wirtschaftswissenschaftler
2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
2443 Philosophen, Historiker und Politologen
2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher
2445 Psychologen
2446 Sozialarbeiter
245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler
2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller
2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler
2453 Komponisten, Musiker und Sänger
2454 Choreographen und Tänzer
2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
246 Geistliche, Seelsorger
2460 Geistliche, Seelsorger
247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
31 Technische Fachkräfte
311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
3111 Chemo- und Physikotechniker
3112 Bautechniker
3113 Elektrotechniker
2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
3115 Maschinenbautechniker
3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
3117 Bergbau-, Hüttentechniker
3118 Technische Zeichner
3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
312 Datenverarbeitungsfachkräfte
3121 Datenverarbeitungsassistenten
3122 EDV-Operateure
3123 Roboterkontrolleure und -programmierer
313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
3133 Bediener medizinischer Geräte
3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe
3141 Schiffsmaschinisten

3142 Schiffsführer und Lotsen
3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
3144 Flugverkehrslotsen
3145 Flugsicherungstechniker
315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
3152 Gesundheits-, Unweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure

32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
321 Biotechniker und verwandte Berufe
3211 Biotechniker
3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
3221 Medizinische Assistenten
3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
3224 Augenoptiker
3225 Zahnmedizinische Assistenten
3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
3227 Veterinärmedizinische Assistenten
3228 Pharmazeutische Assistenten
3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundbeter
3241 Heilpraktiker
3242 Geistheiler und Gesundbeter

33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte

34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)
341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
3412 Versicherungsvertreter
3413 Immobilienmakler
3414 Reiseberater und -veranstalter
3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter

3416 Einkäufer
3417 Schätzer und Versteigerer
3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
3421 Handelsmakler
3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
3423 Arbeits- und Personalvermittler
3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
343 Verwaltungsfachkräfte
3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
3433 Buchhalter
3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
345 Polizeikommissare und Detektive
3450 Polizeikommissare und Detektive
346 Sozialpflegerische Berufe
3460 Sozialpflegerische Berufe
347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
3473 Straßen-, Nachtklub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte
3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer

4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
4113 Datenerfasser
4114 Rechenmaschinenbediener
4115 Sekretärinnen
412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
4122 Statistik- und Finanzangestellte
413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
4131 Lagerverwalter
4132 Material-, Fertigungsplaner

4133 Speditionsangestellte
414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
4142 Postverteiler und -sortierer
4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
419 Sonstige Büroangestellte
4190 Sonstige Büroangestellte

42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
4211 Kassierer und Kartenverkäufer
4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
4213 Buchmacher und Croupiers
4214 Pfandleiher und Geldverleiher
4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
422 Kundeninformationsangestellte
4221 Reisebüroangestellte
4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal
4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
511 Reisebegleiter und verwandte Berufe
5111 Reisebegleiter und Stewards
5112 Schaffner
5113 Reiseführer
512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe
5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe
5122 Köche
5123 Kellner und Barkeeper
513 Pflege- und verwandte Berufe
5131 Kinderbetreuer
5132 Pflegekräfte in Institutionen
5133 Haus- und Familienpfleger
5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe
5141 Friseure, Kosmetiker u. verw. Berufe
5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer
5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt

515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe
5151 Astrologen und verwandte Berufe
5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe
516 Sicherheitsbedienstete
5161 Feuerwehrleute
5162 Polizisten
5163 Gefängnisaufseher
5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
52 Modelle, Verkäufer und Vorführer
521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer
5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)
611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)
6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer
6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen
612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)
6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter
6122 Geflügelzüchter
6123 Imker und Seidenraupenzüchter
6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten
6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt
613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
6141 Waldarbeiter und Holzfäller
6142 Köhler und verwandte Berufe
615 Fischer, Jäger und Fallensteller
6151 Züchter von Wasserlebewesen
6152 Binnen- und Küstenfischer
6153 Hochseefischer
6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe
71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe
711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer

7111 Bergleute und Steinbrecher
7112 Sprengmeister
7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer
712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe
7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)
7122 Maurer, Bausteinmetzen
7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe
7124 Zimmerer, Bautischler
7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt
713 Ausbau- und verwandte Berufe
7131 Dachdecker
7132 Fußboden- und Fliesenleger
7133 Stukkateure
7134 Isolierer
7135 Glaser
7136 Klempner, Rohrinstallateure
7137 Bau- und verwandte Elektriker
714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe
7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe
7142 Lackierer und verwandte Berufe
7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe
7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)
7212 Schweißer und Brennschneider
7213 Blechkaltverformer
7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteure
7215 Verspannungsmonteure u. Seilspleißer
7216 Taucher
722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe
7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
723 Maschinenmechaniker und -schlosser
7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure
7241 Elektromechaniker und -monteure
7242 Elektronikmonteure
7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal

73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe

731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe
7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
7321 Töpfer und verwandte Berufe
7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
7323 Glasgraveure und -ätzer
7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
734 Drucker und verwandte Berufe
7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
7343 Klischeehersteller und -ätzer
7344 Fotolaboranten
7345 Buchbinder und verwandte Berufe
7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker

74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7413 Molkereiwarenhersteller
7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekoster und -klassierer
7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
7421 Holztrockner und -konservierer
7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
7431 Spinnvorbereiter
7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
7434 Kürschner und verwandte Berufe
7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe
7437 Polsterer und verwandte Berufe
744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und

Kolonnenführer, Meister/Poliere)

79 Meister als Aufsichtskraft *

8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen
8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
8123 Metallhärter, Metallvergüter
8124 Metallzieher, Preßzieher
813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffinieranlagen
8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
8172 Bediener von Industrierobotern

82 Maschinenbediener und Montierer
821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse
8211 Werkzeugmaschinenbediener
8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen
8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen

8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse
8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststofferzeugnisse
8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststofferzeugnissen
824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
8251 Druckmaschinenbediener
8252 Buchbindemaschinenbediener
8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
8261 Bediener von Spinnvorbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
8263 Nähmaschinenbediener
8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs-und Genußmitteln
8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmühlen
8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
8279 Bediener von Tabakaufbereitungs- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
828 Montierer
8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststofferzeugnissen
8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer

83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
8311 Lokomotivführer
8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
832 Kraftfahrzeugführer
8321 Motorradfahrer
8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer
8323 Busfahrer und Straßenbahnführer

8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen
833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
8334 Hubkarrenführer
834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9 Hilfsarbeitskräfte
91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
911 Straßenhändler und verwandte Berufe
9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
9113 Hausierer und Telefonverkäufer
912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
9133 Handwäscher und Handbügler
914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal
9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
916 Müllsammler und verwandte Berufe
9161 Müllsammler
9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe

92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei

93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe
9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
9321 Montagehilfsarbeiter
9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter
933 Transport- und Frachtarbeiter

9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen
9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
9333 Frachtarbeiter

0001 Soldaten
0002 Offiziere

10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

10007 Verweigert
10008 Weiß nicht
10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die - als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter - Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

V425	LEBENSP.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S57(3)

<Vollständiger Fragetext S57>

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Klassifikation des Berufs (ISCO 1968) des Lebenspartners nach der Berufsprestigeskala

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)

99,9 Keine Berufsangabe

Note:

Note 6

V426	LEBENSPARTNER: SIOPS 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S57(4)
<Vollständiger Fragetext S57>
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs (ISCO 1988) des Lebenspartners nach der Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
99 Keine Berufsangabe

Note:
Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

Die "Standard International Occupational Prestige Scala" basiert als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala zum ISCO 1968 auf der ISCO-Klassifikation von 1988. Es handelt sich in diesem Sinne quasi um eine neuere Version des früheren Berufsprestiges nach Treiman.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der SIOPS-Skala.

Die Werte variieren faktisch zwischen 13 und 78.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25 (1996): 124-168.

V427	LEBENSPARTNER: MAGNITUDEPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S57(5)
<Vollständiger Fragetext S57>
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
999,9 Keine Berufsangabe

Note:
Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V428	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S57(6)
<Vollständiger Fragetext S57>
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Sozioökonomischer Status des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1968) nach dem International Socio-Ecomonic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V429	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S57(7)
<Vollständiger Fragetext S57>
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Sozioökonomischer Status des Berufs des Lebenspartners (ISCO 1988) nach dem International Socio-Ecomonic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V430	LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFSUNTERGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S57(8)
<Vollständiger Fragetext S57>
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassifikation des Berufs des Lebenspartners nach der Berufsuntergruppe

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)
104 Nicht bestimmbar
109 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsuntergruppen

Die Kategorien 01 bis 99 entsprechen dem ISCO 1968 zuzüglich der derzeit von ZUMA entwickelten Sonderkategorien 101 bis 109:

001 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
002 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
003 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
004 Flugzeug- und Schiffsingenieure
005 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlichtechnische Hilfskräfte
006 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
007 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
008 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
009 Wirtschaftswissenschaftler
011 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
012 Juristen
013 Lehrkräfte
014 Seelsorger, Seelsorgehelfer
015 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
016 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
017 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
018 Berufssportler und verwandte Berufe
019 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
020 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
021 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
030 Bürovorsteher
031 ausführende Verwaltungsbedienstete
032 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
033 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
034 Bediener von Rechenanlagen
035 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
036 Schaffner
037 Postverteiler

038 Telephonisten und Telegraphisten
039 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
040 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
041 tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
042 Verkaufsaufsichtskräfte und Einkäufer
043 technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
044 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
045 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
049 Verkaufshilfskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
050 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
051 tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
052 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
053 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
054 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
055 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
056 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
057 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
058 Sicherheitsbedienstete
059 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
060 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
061 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
062 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
063 Forstarbeitskräfte
064 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
070 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
071 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
072 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
073 Holzaufbereiter, Papierhersteller
074 Chemiewerker und verwandte Berufe
075 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
076 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
077 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
078 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
079 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
080 Schuhmacher, Lederwarenmacher
081 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
082 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
083 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
084 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte)
085 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
086 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
087 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Baumetallverformer und Metallbaumonteure
088 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
089 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe
090 Gummi- und Kunststoffwarenmacher

091 Papierwarenmacher, Kartonagemacher
092 Drucker und verwandte Berufe
093 Maler
094 gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
095 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
096 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
097 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
098 Transporteinrichtungsbediener
099 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), soweit nicht anderweitig klassifiziert

101 Soldat (Wehrberuf)
102 Offizier (Wehrberuf)

104 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

107 Verweigert
108 Weiß nicht
109 Keine Angabe
000 Trifft nicht zu

V431 LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S57(7)

<Vollständiger Fragetext S57>

<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Klassifikation des Berufs des Lebenspartners nach der Berufshauptgruppe

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

8 Sonstige

99 Keine Berufsangabe

ZA3450, V431: (N=320) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3446	90,6	
1	WISSENSCH.+TECHNIKER		91	2,4	28,3
2	LEITENDE TAETIGKEIT		6	0,2	1,9
3	BUEROKRAEFTE U.AE		66	1,7	20,6
4	HANDELSBERUFE		33	0,9	10,3
5	DIENSTLEISTUNGSBERUF		25	0,7	7,8
6	LANDW.,FORST.,FISCH		6	0,2	1,9
7	GUETERERZEUGENDE BER		84	2,2	26,2
8	SONSTIGE		10	0,3	3,1
99	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		320		

V432	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW.BERUF, PARTNER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat und der Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>
Klassenlagen nach Goldthorpe:
Abgeleitet aus Angaben zum gegenwärtigen Beruf des Lebenspartners

0 Trifft nicht zu (siehe Code 0 in V431) oder Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung
1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
6 Selbständige Landwirte
7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
8 Facharbeiter
9 Un- und angelernte Arbeiter
10 Landarbeiter
11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
12 Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S56 und S57 gebildet

Note:
Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim. (Anwendung des Klassenschemas auf internationale Datensätze)

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press. (Als Erläuterung des theoretischen Hintergrunds)

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene

Klassenlagen gebildet.

Im Gegensatz zu den Codierungen des Goldthorpe-Klassenschemas in früheren ALLBUS-Datensätzen wird seit 1996 für die Genossenschaftsbauern ein eigener Code (12) vergeben. Um die Vergleichbarkeit mit früheren ALLBUS-Erhebungen herzustellen, ist bei Goldthorpe-Klassifikationen aus früheren Erhebungen die folgende Modifikation durchzuführen: Befragten, die bei der beruflichen Stellung "Genossenschaftsbauer" (Code 14 bzw. 65) angegeben haben, ist im Goldthorpe-Klassenschema der Code 12 zuzuordnen.

Im Unterschied zu einem an Prestige und Status gemessenen "hierarchischen" Index ist der Index von Goldthorpe an einem Konzept der Klassenstruktur orientiert. Mit seiner Hilfe läßt sich beispielsweise die Entwicklung einer industriellen Gesellschaft und deren Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft anhand der Expansion oder Schrumpfung einzelner Klassen des selbständigen Mittelstandes und verschiedener Gruppen von Angestellten und Beamten exakter nachzeichnen und analysieren als anhand von Kategorien, die ausschließlich auf Status- und Prestigewerten beruhen. Der Index ist auch besonders für die Analyse von Mobilitätsprozessen oder zur Abbildung klassenspezifischen Wahlverhaltens oder politischer Einstellung geeignet.

Darüber hinaus ist das Klassenschema von Goldthorpe in seiner jetzt vorliegenden Form auch auf internationale Vergleichsdatensätze zugeschnitten und ist daher ein in der international vergleichenden Mobilitätsforschung vielfach verwendeter Index.

ZA3450, V432: (N=274) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TNZ;NICHT GEBILDET	M	3530	92,8	
1	OBERE DIENSTKLASSE		30	0,8	10,9
2	UNTERE DIENSTKLASSE		64	1,7	23,3
3	EINF. BUEROBERUFE		26	0,7	9,5
4	ARBEITGEBER,2-49 MIT.		13	0,3	4,7
5	SELBST. MAX.1 MITARB.		10	0,3	3,6
6	LANDWIRTE		3	0,1	1,1
7	LEIT.ARBEITER;TECHN.		20	0,5	7,3
8	FACHARBEITER		68	1,8	24,7
9	EINFACHE ARBEITER		21	0,6	7,6
10	LANDARBEITER		2	0,1	0,7
11	SONST.NON-MANUELLE		18	0,5	6,5
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		274		

V433	LEBENSPARTNER:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?

S58

<Falls Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

War Ihr Partner in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)

1 Ja

2 Nein

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA3450, V433: (N=314) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3446	90,6	
1	JA		63	1,7	20,1
2	NEIN		251	6,6	79,9
8	WEISS NICHT	M	14	0,4	
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		314		

V434	LEBENSP.: DAUER D. ARBEITSLOSIGKEIT

S59
<Falls Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist und in den letzten 10 Jahren einmal arbeitslos war>
Wie lange war das insgesamt?
(Int.: Wenn mehr als einmal arbeitslos, alle Perioden zusammenrechnen!)

0 Befragter hat keinen Lebenspartner; Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig oder war nicht arbeitslos
(Code 0, 2 in S58)
998 Weiß nicht
999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
3 3 Wochen
... ...
275 275 Wochen

V435	LEBENSP.: DAUER D. ARBEITSLOS., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Dauer der Arbeitslosigkeit Lebenspartner, kategorisiert

0 Befragter hat keinen Lebenspartner, Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig oder war nicht arbeitslos (Code 0, 2 in S58)

1 Unter 4 Wochen

2 4 bis 11 Wochen

3 12 bis 25 Wochen

4 26 bis 51 Wochen

5 52 bis 103 Wochen

6 104 Wochen und mehr

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S59 gebildet

ZA3450, V435: (N=56) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3697	97,2	
1	UNTER 4 WOCHEN		1	0,0	1,8
2	4 BIS 11 WOCHEN		12	0,3	21,4
3	12 BIS 25 WOCHEN		13	0,3	23,2
4	26 BIS 51 WOCHEN		12	0,3	21,4
5	52 BIS 103 WOCHEN		13	0,3	23,2
6	104 UND MEHR WOCHEN		5	0,1	8,9
8	WEISS NICHT	M	14	0,4	
9	KEINE ANGABE	M	37	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		56		

V436	FURCHT V.STELLUNGSGEFAEHRD., LEBENSP.

S60

<Falls Lebenspartner hauptberuflich erwerbstätig ist>

Befürchten Sie, daß Ihr Partner in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder seine Stelle wechseln muß?

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29), hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51), Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig (Code 3, 4 in S55)

1 Nein

2 Ja, befürchte, daß er / sie arbeitslos wird

3 Ja, befürchte, daß er / sie Stelle wechseln muß

8 Weiß nicht

9 Keine Angabe

ZA3450, V436: (N=307) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3446	90,6	
1	NEIN		264	6,9	86,0
2	JA,ARBEITSLOS WERDEN		31	0,8	10,1
3	JA, STELLE WECHSELN		12	0,3	3,9
8	WEISS NICHT	M	20	0,5	
9	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		307		

V437	LEBENSP: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT

S61
<Falls Lebenspartner nicht hauptberuflich erwerbstätig ist>
(Int.: Liste S61 vorlegen!)
Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch und sagen Sie mir, was davon auf Ihren Partner zutrifft.
Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51); Lebenspartner ist hauptberuflich erwerbstätig (Code 1, 2 in S55)
1 A Er/sie ist Schüler / Student
2 B Er/sie ist Rentner / Pensionär
3 C Er/sie ist zur Zeit arbeitslos
4 D Er/sie ist Hausfrau / Hausmann
5 E Er ist Wehr-/Zivildienstleistender
6 F Er/sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig
9 Keine Angabe

ZA3450, V437: (N=129) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3645	95,8	
1	SCHUELER,STUDENT		50	1,3	38,8
2	RENTNER		25	0,7	19,4
3	Z.Z. ARBEITSLOS		21	0,6	16,3
4	HAUSFRAU,-MANN		12	0,3	9,3
5	WEHRPFL.,ZIVI		4	0,1	3,1
6	SONSTIGE		17	0,4	13,2
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		129		

V438	LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT?

S62
<Falls Befragter einen festen Lebenspartner hat>
Führen Sie mit Ihrem Partner einen gemeinsamen Haushalt?

0 Befragter ist verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen (Code 1 in S29); hat keinen festen Lebenspartner (Code 2 in S51)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V438: (N=462) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3316	87,2	
1	JA		242	6,4	52,4
2	NEIN		220	5,8	47,6
9	KEINE ANGABE	M	27	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		462		

V439	GEMEINS.HH.: WER BEREITET MAHLZEITEN ZU?

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63A Zubereiten der Mahlzeiten

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V439: (N=2553) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		1189	31,3	46,6
2	MEISTENS DIE FRAU		791	20,8	31,0
3	JEDER ZUR HAELFTE		450	11,8	17,6
4	MEISTENS DER MANN		85	2,2	3,3
5	STETS DER MANN		22	0,6	0,9
6	ANDERE PERSON		17	0,4	0,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	3	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2553		

V440	GEMEINS.HH.: WER KAUFT LEBENSMITTEL EIN

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63B Einkaufen der Lebensmittel

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V440: (N=2553) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		526	13,8	20,6
2	MEISTENS DIE FRAU		668	17,6	26,2
3	JEDER ZUR HAELFTE		1100	28,9	43,1
4	MEISTENS DER MANN		194	5,1	7,6
5	STETS DER MANN		53	1,4	2,1
6	ANDERE PERSON		13	0,3	0,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	3	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2553		

V441	GEMEINS.HAUSH.: WER MACHT REPARATUREN?

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63C Kleine Reparaturen in Haus / Wohnung

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V441: (N=2551) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		60	1,6	2,4
2	MEISTENS DIE FRAU		61	1,6	2,4
3	JEDER ZUR HAELFTE		288	7,6	11,3
4	MEISTENS DER MANN		1131	29,7	44,3
5	STETS DER MANN		934	24,6	36,6
6	ANDERE PERSON		77	2,0	3,0
8	KANN NICHT SAGEN	M	5	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2551		

V442	GEMEINS.HAUSH.: WER WAESCHT DIE WAESCHE?

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63D Wäsche waschen

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V442: (N=2553) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		1731	45,5	67,8
2	MEISTENS DIE FRAU		531	14,0	20,8
3	JEDER ZUR HAELFTE		213	5,6	8,3
4	MEISTENS DER MANN		28	0,7	1,1
5	STETS DER MANN		23	0,6	0,9
6	ANDERE PERSON		26	0,7	1,0
8	KANN NICHT SAGEN	M	3	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2553		

V443	GEM.HH.:WER ERLEDIGT VERSICHERUNGSSACHEN

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63E Versicherungsangelegenheiten erledigen

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V443: (N=2548) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		328	8,6	12,9
2	MEISTENS DIE FRAU		242	6,4	9,5
3	JEDER ZUR HAELFTE		779	20,5	30,6
4	MEISTENS DER MANN		542	14,2	21,3
5	STETS DER MANN		630	16,6	24,7
6	ANDERE PERSON		27	0,7	1,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	8	0,2	
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2548		

V444	GEMEINS.HAUSH.:WER SPUELT NACH DEM ESSEN

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63F Spülen und Aufräumen nach den Mahlzeiten

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V444: (N=2550) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		745	19,6	29,2
2	MEISTENS DIE FRAU		603	15,9	23,6
3	JEDER ZUR HAELFTE		1069	28,1	41,9
4	MEISTENS DER MANN		82	2,2	3,2
5	STETS DER MANN		29	0,8	1,1
6	ANDERE PERSON		23	0,6	0,9
8	KANN NICHT SAGEN	M	4	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2550		

V445	GEMEINS.HAUSHALT: WER PUTZT DIE WOHNUNG?

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63G Putzen der Wohnung

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V445: (N=2552) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		1093	28,7	42,8
2	MEISTENS DIE FRAU		761	20,0	29,8
3	JEDER ZUR HAELFTE		574	15,1	22,5
4	MEISTENS DER MANN		29	0,8	1,1
5	STETS DER MANN		10	0,3	0,4
6	ANDERE PERSON		86	2,3	3,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	4	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2552		

V446	GEMEINS.HAUSHALT: KONTAKTE ZU BEHOERDEN?

S63
<Falls Befragter mit Ehe- oder Lebenspartner gemeinsamen Haushalt führt>
(Int.: Liste S63 vorlegen!)
Auf dieser Liste steht eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen. Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem Partner aufgeteilt?
Wer verrichtet die Tätigkeiten?
(Int.: Zu jeder Vorgabe eine Antwort ankreuzen!)

S63H Kontakte zu Behörden

0 Befragter hat keinen Lebenspartner (Code 2 in S51); kein gemeinsamer Haushalt mit Lebenspartner (Code 2 in S62)
1 Stets die Frau
2 Meistens die Frau
3 Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam
4 Meistens der Mann
5 Stets der Mann
6 Wird von anderer Person gemacht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V446: (N=2552) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1214	31,9	
1	STETS DIE FRAU		284	7,5	11,1
2	MEISTENS DIE FRAU		352	9,3	13,8
3	JEDER ZUR HAELFTE		989	26,0	38,7
4	MEISTENS DER MANN		498	13,1	19,5
5	STETS DER MANN		406	10,7	15,9
6	ANDERE PERSON		24	0,6	0,9
8	KANN NICHT SAGEN	M	4	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2552		

V447	VATER: BERUFLICHE STELLUNG, KENNZIFFER

S64
(Int.: Liste S64 vorlegen)
Als Sie 15 Jahre alt waren, welche berufliche Stellung traf damals auf Ihren Vater zu?
Ordnen Sie es bitte nach dieser Liste ein.
(Int.: Kennziffer eintragen!
Falls Vater zu dieser Zeit nicht erwerbstätig war, bitte informell ermitteln, welche Antwortvorgabe zutrifft und entsprechend markieren!)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2-9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2-9 Mitarbeiter
23 10-49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfender Familienangehöriger

Beamter/ Richter/ Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/ Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/ Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacherer Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftliche Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier
64 Meister/ Poliere

Genossenschaftsbauer

65 Genossenschaftsbauer

In Ausbildung

70 Kaufmännische/ Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus-/ landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter/ Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten/ Volontäre

92 Vater zu der Zeit Rentner/ Pensionär
93 Vater zu der Zeit arbeitslos
94 Vater zu der Zeit im Krieg/ in Gefangenschaft
95 Vater lebte zu der Zeit nicht mehr
96 Vater unbekannt
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

ZA3450, V447: (N=2998) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
10	LANDWIRT,<10 HA		69	1,8	2,3
11	LANDWIRT,10-19HA		91	2,4	3,0
12	LANDWIRT,20-49HA		72	1,9	2,4
13	LANDWIRT,>49 HA		28	0,7	0,9
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		18	0,5	0,6
16	PROFES.,2-9MITARB.		22	0,6	0,7
17	PROFES.,>9 MIT.		3	0,1	0,1
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		106	2,8	3,5
22	SELBST.,2-9 MIT.		151	4,0	5,0
23	SELBST.,10-49 MIT.		20	0,5	0,7
24	SELBST.,>49 MITARB.		9	0,2	0,3
40	BEAMTE,EINF.DIENST		48	1,3	1,6
41	BEAMTE,MITTLERER D.		116	3,0	3,9
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		114	3,0	3,8
43	BEAMTE,HOEHERER D.		42	1,1	1,4
50	MEISTER I.ANGEST.VER		25	0,7	0,8
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		65	1,7	2,2
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		250	6,6	8,3
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		221	5,8	7,4
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		69	1,8	2,3
60	ARBEITER,UNGELERNT		97	2,5	3,2
61	ARBEITER,ANGELERNT		360	9,5	12,0
62	FACHARB.+GELERNTE A.		772	20,3	25,7
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		84	2,2	2,8
64	MEISTER, POLIERE		118	3,1	3,9
65	GENOSSENSCHAFTSBAUER		29	0,8	1,0
70	KAUFM+VERWALT-AZUBIS		1	0,0	0,0
92	RENTNER,PENSIONAER	M	83	2,2	
93	VATER DERZ.ARB.LOS	M	34	0,9	
94	VATER I.KRIEG O.GEF.	M	99	2,6	
95	VATER WAR TOT	M	303	8,0	
96	VATER UNBEKANNT	M	69	1,8	
98	WEISS NICHT	M	143	3,8	
99	KEINE ANGABE	M	75	2,0	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2998		

V448	VATER: BERUF; ISCO 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S65(1) Berufsklassifikation des Vaters nach ISCO 1968

S65
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Welche berufliche Tätigkeit übte Ihr Vater damals aus?
Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.
(Int.: Bitte genau nachfragen:)
Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)
1004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
1008 Weiß nicht
1009 Keine Berufsangabe

Note:
Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1968)

Quelle:
Statistisches Bundesamt (Hg.) 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart und Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker
0012 Physiker
0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte
0021 Architekten, Städteplaner
0022 Bauingenieure
0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0024 Maschinenbauingenieure
0025 Chemieingenieure
0026 Hütteningenieure
0027 Bergingenieure
0028 Betriebsingenieure
0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0031 Vermessungsingenieure
0032 technische Zeichner
0033 Bautechniker
0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0035 Maschinenbautechniker
0036 Chemie-Betriebstechniker

0037 Hüttentechniker
0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter
0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer
0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiose
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker
0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
---
0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter
0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren
0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
0531 Köche
0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0551 Gebäudemeister
0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
0581 Feuerwehrleute
0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0591 Reiseleiter, Fremdenführer
0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
---
0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
0612 Landwirte im Spezialbetrieb
0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
0622 Feldkulturarbeiter
0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
0625 Melker
0626 Geflügelwärter
0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen

0628 Landmaschinenführer
0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
0632 Waldpfleger
0641 Fischer
0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
---
0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
0711 Bergleute, Steinbrecher
0712 Mineral-, Steinaufbereiter
0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe
0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
0722 Walzwerker
0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
0724 Metallgießer, Formgießer
0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)
0726 Metallhärter, Metallvergüter
0727 Metallzieher, Presszieher
0728 Elektrolytisierer, Metallisierer
0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0731 Holztrockner, Holzkonservierer
0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter
0733 Papierbreihersteller
0734 Papierhersteller
0741 Brecher, Müller, Mischer
0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
0743 Filterbediener, Separatorenbediener
0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
0745 Erdölraffinierer
0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0751 Spinnvorbereiter
0752 Spinner, Spuler
0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
0754 Weber und verwandte Berufe
0755 Stricker, Wirker
0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger
0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0761 Gerber, Fellzurichter
0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe
0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller
0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller

0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
0844 Flugmotorenmechaniker
0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
0851 Elektromechaniker
0852 Elektronikmechaniker
0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
0855 Elektriker, Elektroinstallateure
0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0861 Sendestationsbediener
0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
0872 Schweißer, Schneidbrenner
0873 Blechkaltverformer

0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
0894 Glasgraveure, Glasätzer
0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer
0985 Motorfahrzeugfahrer

0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen

0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)

0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert

1008 Weiß nicht

1009 Keine Angabe

0000 Trifft nicht zu

V449	VATER: BERUF; ISCO 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S65(2)
<Vollständiger Fragetext S65>
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Berufsklassifikation des Vaters nach ISCO 1988

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)
10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
10008 Weiß nicht
10009 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1988)

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International Standard Classification of Occupations. ISCO-88, Genf 1990.

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien wurde auf Basis der genannten Quelle bei GESIS vorgenommen. Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde. Einige Codes wurden 1992 bei der Einführung des ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Diese Codes sind in dieser Verschriftungsdokumentation mit einem Stern gekennzeichnet. Alle Codes im Datensatz sind immer vierstellig und wurden nach Festlegung mit führenden Nullen aufgefüllt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft
11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
112 Leitende Verwaltungsbedienstete
1120 Leitende Verwaltungsbedienstete
113 Traditionelle Ortsvorsteher
1130 Traditionelle Ortsvorsteher
114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien
1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen Wirtschaftsverbänden
1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)
121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer
1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer
122 Produktions- und Operationsleiter

1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe
1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel
1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels
1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung
1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt
123 Sonstige Bereichsleiter
1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter
1232 Personalleiter und Sozialdirektoren
1233 Verkaufs- und Absatzleiter
1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft
1236 Leiter der EDV
1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter
1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt

13 Leiter kleiner Unternehmen (2)
131 Leiter kleiner Unternehmen
1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1313 Betriebsleiter im Baugewerbe
1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel
1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels
1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung
1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt

2 Wissenschaftler
21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler
211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler
2111 Physiker und Astronomen
2112 Meteorologen
2113 Chemiker
2114 Geologen und Geophysiker
212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
2122 Statistiker
213 Informatiker
2131 Systemplaner und Systemanalytiker
2132 Systemprogrammierer

2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt
214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
2142 Bauingenieure
2143 Elektroingenieure
2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
2145 Maschinenbauingenieure
2146 Chemieingenieure
2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
22 Biowissenschaftler und Mediziner
221 Biowissenschaftler
2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
2221 Ärzte
2222 Zahnärzte
2223 Tierärzte
2224 Apotheker
2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte
231 Universitäts- und Hochschullehrer
2310 Universitäts- und Hochschullehrer
232 Lehrer des Sekundarbereiches
2320 Lehrer des Sekundarbereiches
233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches
2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches
2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches
234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte
2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater
2352 Schulinspektoren
2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe
241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte
2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater
2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker
2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
242 Juristen
2421 Anwälte

2422 Richter
2429 Juristen, anderweitig nicht genannt
243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler
2431 Archiv- und Museumswissenschaftler
2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler
244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe
2441 Wirtschaftswissenschaftler
2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
2443 Philosophen, Historiker und Politologen
2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher
2445 Psychologen
2446 Sozialarbeiter
245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler
2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller
2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler
2453 Komponisten, Musiker und Sänger
2454 Choreographen und Tänzer
2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
246 Geistliche, Seelsorger
2460 Geistliche, Seelsorger
247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
31 Technische Fachkräfte
311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
3111 Chemo- und Physikotechniker
3112 Bautechniker
3113 Elektrotechniker
2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
3115 Maschinenbautechniker
3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
3117 Bergbau-, Hüttentechniker
3118 Technische Zeichner
3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
312 Datenverarbeitungsfachkräfte
3121 Datenverarbeitungsassistenten
3122 EDV-Operateure
3123 Roboterkontrolleure und -programmierer
313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
3133 Bediener medizinischer Geräte
3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe
3141 Schiffsmaschinisten

3142 Schiffsführer und Lotsen
3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
3144 Flugverkehrslotsen
3145 Flugsicherungstechniker
315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
3152 Gesundheits-, Unweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure

32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
321 Biotechniker und verwandte Berufe
3211 Biotechniker
3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
3221 Medizinische Assistenten
3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
3224 Augenoptiker
3225 Zahnmedizinische Assistenten
3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
3227 Veterinärmedizinische Assistenten
3228 Pharmazeutische Assistenten
3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundbeter
3241 Heilpraktiker
3242 Geistheiler und Gesundbeter

33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte

34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)
341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
3412 Versicherungsvertreter
3413 Immobilienmakler
3414 Reiseberater und -veranstalter
3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter

3416 Einkäufer
3417 Schätzer und Versteigerer
3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
3421 Handelsmakler
3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
3423 Arbeits- und Personalvermittler
3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
343 Verwaltungsfachkräfte
3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
3433 Buchhalter
3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
345 Polizeikommissare und Detektive
3450 Polizeikommissare und Detektive
346 Sozialpflegerische Berufe
3460 Sozialpflegerische Berufe
347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
3473 Straßen-, Nachtklub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte
3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer

4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
4113 Datenerfasser
4114 Rechenmaschinenbediener
4115 Sekretärinnen
412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
4122 Statistik- und Finanzangestellte
413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
4131 Lagerverwalter
4132 Material-, Fertigungsplaner

4133 Speditionsangestellte
414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
4142 Postverteiler und -sortierer
4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
419 Sonstige Büroangestellte
4190 Sonstige Büroangestellte

42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
4211 Kassierer und Kartenverkäufer
4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
4213 Buchmacher und Croupiers
4214 Pfandleiher und Geldverleiher
4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
422 Kundeninformationsangestellte
4221 Reisebüroangestellte
4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal
4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
511 Reisebegleiter und verwandte Berufe
5111 Reisebegleiter und Stewards
5112 Schaffner
5113 Reiseführer
512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe
5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe
5122 Köche
5123 Kellner und Barkeeper
513 Pflege- und verwandte Berufe
5131 Kinderbetreuer
5132 Pflegekräfte in Institutionen
5133 Haus- und Familienpfleger
5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe
5141 Friseure, Kosmetiker u. verw. Berufe
5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer
5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt

515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe
5151 Astrologen und verwandte Berufe
5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe
516 Sicherheitsbedienstete
5161 Feuerwehrleute
5162 Polizisten
5163 Gefängnisaufseher
5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
52 Modelle, Verkäufer und Vorführer
521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer
5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)
611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)
6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer
6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen
612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)
6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter
6122 Geflügelzüchter
6123 Imker und Seidenraupenzüchter
6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten
6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt
613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
6141 Waldarbeiter und Holzfäller
6142 Köhler und verwandte Berufe
615 Fischer, Jäger und Fallensteller
6151 Züchter von Wasserlebewesen
6152 Binnen- und Küstenfischer
6153 Hochseefischer
6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe
71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe
711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer

7111 Bergleute und Steinbrecher
7112 Sprengmeister
7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer
712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe
7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)
7122 Maurer, Bausteinmetzen
7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe
7124 Zimmerer, Bautischler
7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt
713 Ausbau- und verwandte Berufe
7131 Dachdecker
7132 Fußboden- und Fliesenleger
7133 Stukkateure
7134 Isolierer
7135 Glaser
7136 Klempner, Rohrinstallateure
7137 Bau- und verwandte Elektriker
714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe
7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe
7142 Lackierer und verwandte Berufe
7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe
7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)
7212 Schweißer und Brennschneider
7213 Blechkaltverformer
7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteure
7215 Verspannungsmonteure u. Seilspleißer
7216 Taucher
722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe
7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
723 Maschinenmechaniker und -schlosser
7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure
7241 Elektromechaniker und -monteure
7242 Elektronikmonteure
7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal

73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe

731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe
7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
7321 Töpfer und verwandte Berufe
7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
7323 Glasgraveure und -ätzer
7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
734 Drucker und verwandte Berufe
7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
7343 Klischeehersteller und -ätzer
7344 Fotolaboranten
7345 Buchbinder und verwandte Berufe
7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker

74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7413 Molkereiwarenhersteller
7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekoster und -klassierer
7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
7421 Holztrockner und -konservierer
7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
7431 Spinnvorbereiter
7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
7434 Kürschner und verwandte Berufe
7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe
7437 Polsterer und verwandte Berufe
744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und

Kolonnenführer, Meister/Poliere)

79 Meister als Aufsichtskraft *

8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen
8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
8123 Metallhärter, Metallvergüter
8124 Metallzieher, Preßzieher
813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffinieranlagen
8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
8172 Bediener von Industrierobotern

82 Maschinenbediener und Montierer
821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse
8211 Werkzeugmaschinenbediener
8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen
8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen

8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse
8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststofferzeugnisse
8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststofferzeugnissen
824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
8251 Druckmaschinenbediener
8252 Buchbindemaschinenbediener
8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
8261 Bediener von Spinnvorbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
8263 Nähmaschinenbediener
8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs-und Genußmitteln
8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmühlen
8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
8279 Bediener von Tabakaufbereitungs- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
828 Montierer
8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststofferzeugnissen
8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer

83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
8311 Lokomotivführer
8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
832 Kraftfahrzeugführer
8321 Motorradfahrer
8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer
8323 Busfahrer und Straßenbahnführer

8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen
833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
8334 Hubkarrenführer
834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9 Hilfsarbeitskräfte
91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
911 Straßenhändler und verwandte Berufe
9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
9113 Hausierer und Telefonverkäufer
912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
9133 Handwäscher und Handbügler
914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal
9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
916 Müllsammler und verwandte Berufe
9161 Müllsammler
9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe

92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei

93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe
9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
9321 Montagehilfsarbeiter
9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter
933 Transport- und Frachtarbeiter

9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen
9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
9333 Frachtarbeiter

0001 Soldaten
0002 Offiziere

10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

10007 Verweigert
10008 Weiß nicht
10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die - als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter - Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

V450	VATER: TREIMANPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S65(3)
<Vollständiger Fragetext S65>
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Berufsklassifikation (ISCO 1968) des Vaters nach der Berufsprestigeskala

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)
99,8 Weiß nicht
99,9 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf dem ISCO-Code von 1968.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe. Lediglich die folgenden möglichen Kategorien aus der Berufshauptgruppe bleiben als "missing" definiert:

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	99.7	Verweigert
98	99.8	Weiß nicht
99	99.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:
Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Pappi, Franz Urban (Hg.): Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum: 124 - 168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

V451	VATER: SIOPS 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S65(4)

<Vollständiger Fragetext S65>

<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>

Berufsklassifikation (ISCO 1988) des Vaters nach der Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)

98 Weiß nicht

99 Keine Berufsangabe

Note:

Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

Die "Standard International Occupational Prestige Scala" basiert als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala zum ISCO 1968 auf der ISCO-Klassifikation von 1988. Es handelt sich in diesem Sinne quasi um eine neuere Version des früheren Berufsprestiges nach Treiman.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der SIOPS-Skala.

Die Werte variieren faktisch zwischen 13 und 78.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25 (1996): 124-168.

V452	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S65(5)
<Vollständiger Fragetext S65>
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Berufsklassifikation (ISCO 1968) des Vaters nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)
999,8 Weiß nicht
999,9 Keine Angabe

Note:
Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V453	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S65(6)
<Vollständiger Fragetext S65>
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Sozioökonomischer Status des Berufs des Vaters (ISCO 1968) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)
98 Weiß nicht
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V454	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S65(7)
<Vollständiger Fragetext S65>
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Sozioökonomischer Status des Berufs des Vaters (ISCO 1988) nach dem International Socio-Economic Index of Occupational Status (ISEI) nach Ganzeboom

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)
98 Weiß nicht
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V455	VATER: BERUFSUNTERGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S65(8)
<Vollständiger Fragetext S65>
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Berufsklassifikation des Vaters nach der Berufsuntergruppe

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)
104 Nicht bestimmbar
108 Weiß nicht
109 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsuntergruppen

Die Kategorien 01 bis 99 entsprechen dem ISCO 1968 zuzüglich der derzeit von ZUMA entwickelten Sonderkategorien 101 bis 109:

001 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
002 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
003 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
004 Flugzeug- und Schiffsingenieure
005 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlichtechnische Hilfskräfte
006 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
007 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
008 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
009 Wirtschaftswissenschaftler
011 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
012 Juristen
013 Lehrkräfte
014 Seelsorger, Seelsorgehelfer
015 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
016 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
017 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
018 Berufssportler und verwandte Berufe
019 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
020 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
021 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
030 Bürovorsteher
031 ausführende Verwaltungsbedienstete
032 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
033 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
034 Bediener von Rechenanlagen
035 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
036 Schaffner
037 Postverteiler

038 Telephonisten und Telegraphisten
039 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
040 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
041 tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
042 Verkaufsaufsichtskräfte und Einkäufer
043 technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
044 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
045 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
049 Verkaufshilfskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
050 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
051 tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
052 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
053 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
054 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
055 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
056 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
057 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
058 Sicherheitsbedienstete
059 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
060 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
061 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
062 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
063 Forstarbeitskräfte
064 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
070 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
071 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
072 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
073 Holzaufbereiter, Papierhersteller
074 Chemiewerker und verwandte Berufe
075 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
076 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
077 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
078 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
079 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
080 Schuhmacher, Lederwarenmacher
081 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
082 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
083 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
084 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte)
085 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
086 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
087 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Baumetallverformer und Metallbaumonteure
088 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
089 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe
090 Gummi- und Kunststoffwarenmacher

091 Papierwarenmacher, Kartonagemacher
092 Drucker und verwandte Berufe
093 Maler
094 gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
095 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
096 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
097 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
098 Transporteinrichtungsbediener
099 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), soweit nicht anderweitig klassifiziert

101 Soldat (Wehrberuf)
102 Offizier (Wehrberuf)

104 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

107 Verweigert
108 Weiß nicht
109 Keine Angabe
000 Trifft nicht zu

V456 VATER: BERUFSHAUPTGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S65(9)

<Vollständiger Fragetext S65>

<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>

Berufsklassifikation des Vaters nach der Berufshauptgruppe

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64)

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

8 Sonstige

98 Weiß nicht

99 Keine Berufsangabe

ZA3450, V456: (N=3038) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	588	15,5	
1	WISSENSCH.+TECHNIKER		339	8,9	11,2
2	LEITUNGSBERUFE		95	2,5	3,1
3	BUEROKRAEFTE U.AE.		295	7,8	9,7
4	HANDELSBERUFE		116	3,0	3,8
5	DIENSTLEISTUNGSBER.		139	3,7	4,6
6	LANDW.,FORST,FISCH.		414	10,9	13,6
7	GUETERERZEUGUNGSBER.		1483	39,0	48,8
8	SONSTIGE		156	4,1	5,1
98	WEISS NICHT	M	13	0,3	
99	KEINE ANGABE	M	166	4,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3038		

V457	GOLDTHORPEKLASSEN, BERUF DES VATERS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Vater bekannt ist und erwerbstätig war>
Klassenlagen nach Goldthorpe: Abgeleitet aus Angaben zum Beruf des Vaters

0 Vater nicht erwerbstätig, verstorben oder unbekannt (Code 92-96 in S64), Personen ohne ausreichende Berufsangaben für eine Klassenlagenbestimmung
1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
6 Selbständige Landwirte
7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
8 Facharbeiter
9 Un- und angelernte Arbeiter
10 Landarbeiter
11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
12 Genossenschaftsbauer

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S64 und S65 gebildet

Note:
Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim. (Anwendung des Klassenschemas auf internationale Datensätze)

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press. (Als Erläuterung des theoretischen Hintergrunds)

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Im Gegensatz zu den Codierungen des Goldthorpe-Klassenschemas in früheren ALLBUS-Datensätzen wird seit 1996 für die Genossenschaftsbauern ein eigener Code (12) vergeben. Um die Vergleichbarkeit mit früheren ALLBUS-Erhebungen herzustellen, ist bei Goldthorpe-Klassifikationen aus früheren Erhebungen die folgende Modifikation durchzuführen: Befragten, die bei der beruflichen Stellung "Genossenschaftsbauer" (Code 14 bzw. 65) angegeben haben, ist im Goldthorpe-Klassenschema der Code 12 zuzuordnen.

Im Unterschied zu einem an Prestige und Status gemessenen "hierarchischen" Index ist der Index von Goldthorpe an einem Konzept der Klassenstruktur orientiert. Mit seiner Hilfe läßt sich beispielsweise die Entwicklung einer industriellen Gesellschaft und deren Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft anhand der Expansion oder Schrumpfung einzelner Klassen des selbständigen Mittelstandes und verschiedener Gruppen von Angestellten und Beamten exakter nachzeichnen und analysieren als anhand von Kategorien, die ausschließlich auf Status- und Prestigewerten beruhen. Der Index ist auch besonders für die Analyse von Mobilitätsprozessen oder zur Abbildung klassenspezifischen Wahlverhaltens oder politischer Einstellung geeignet.

Darüber hinaus ist das Klassenschema von Goldthorpe in seiner jetzt vorliegenden Form auch auf internationale Vergleichsdatensätze zugeschnitten und ist daher ein in der international vergleichenden Mobilitätsforschung vielfach verwendeter Index.

ZA3450, V457: (N=2738) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TNZ;NICHT GEBILDET	M	1066	28,0	
1	OBERE DIENSTKLASSE		258	6,8	9,4
2	UNTERE DIENSTKLASSE		308	8,1	11,2
3	EINF. BUEROBERUFE		69	1,8	2,5
4	ARBEITGEBER,2-49 MIT.		136	3,6	5,0
5	SELBST. MAX.1 MITARB.		97	2,5	3,5
6	LANDWIRTE		275	7,2	10,0
7	LEIT.ARBEITER;TECHN.		292	7,7	10,7
8	FACHARBEITER		774	20,3	28,3
9	EINFACHE ARBEITER		403	10,6	14,7
10	LANDARBEITER		91	2,4	3,3
11	SONST.NON-MANUELLE		7	0,2	0,3
12	GENOSSENSCH.BAUERN		29	0,8	1,1
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2738		

V458 VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS

S66
<Falls Vater bekannt ist>
(Int.: Liste S66 vorlegen!)
S66A Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat (hatte) Ihr Vater?
(Int.: Nur eine Nennung möglich. Nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!)

0 Vater unbekannt (Code 96 in S64)
1 A Schule beendet ohne Abschluß
2 B Volks-/ Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse
3 C Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse
4 D Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule, etc.)
5 E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)
6 F Anderen Schulabschluß
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V458: (N=3498) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	69	1,8	
1	OHNE ABSCHLUSS		183	4,8	5,2
2	VOLKS-HAUPTSCHULE		2475	65,1	70,8
3	MITTLERE REIFE		389	10,2	11,1
4	FACHHOCHSCHULREIFE		93	2,4	2,7
5	ABITUR		334	8,8	9,5
6	ANDEREN ABSCHLUSS		24	0,6	0,7
8	WEISS NICHT	M	202	5,3	
9	KEINE ANGABE	M	35	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3498		

V459 MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS

S66B

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat (hatte) Ihre Mutter?

(Int.: Nur eine Nennung möglich. Nur höchsten Schulabschluß angeben lassen!)

1 A Schule beendet ohne Abschluß
2 B Volks-/ Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse
3 C Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse
4 D Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule, etc.)
5 E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)
6 F Anderen Schulabschluß
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V459: (N=3576) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	KEIN ABSCHLUSS		231	6,1	6,5
2	VOLKS-,HAUPTSCHULAB.		2659	69,9	74,4
3	MITTLERE REIFE		438	11,5	12,2
4	FACHHOCHSCHULREIFE		48	1,3	1,3
5	ABITUR,HOCHSCHULREIF		183	4,8	5,1
6	ANDERER ABSCHLUSS		17	0,4	0,5
8	WEISS NICHT	M	184	4,8	
9	KEINE ANGABE	M	44	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3576		

V460 VATER: UNIVERSITAETSBESUCH?

S67A

(Int.: Wenn in Frage S66A Antworten D, E oder F angekreuzt, bitte nachfragen:)

Hat Ihr Vater eine Universität oder Hochschule besucht? Falls ja, mit oder ohne Abschluß?

0 Trifft nicht zu (Code 1-3 in S66A), Vater unbekannt (Code 96 in S64)
1 Ja, mit Abschluß
2 Ja, ohne Abschluß
3 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V460: (N=453) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3117	81,9	
1	JA, MIT ABSCHLUSS		310	8,1	68,4
2	JA, OHNE ABSCHLUSS		13	0,3	2,9
3	NEIN		130	3,4	28,7
8	WEISS NICHT	M	193	5,1	
9	KEINE ANGABE	M	42	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		453		

V461	MUTTER: UNIVERSITAETSBESUCH?

S67B

(Int.: Wenn in Frage S66B Antworten D, E oder F angekreuzt, bitte nachfragen:)

Hat Ihre Mutter eine Universität oder Hochschule besucht? Falls ja, mit oder ohne Abschluß?

0 Trifft nicht zu (Code 1-3 in S66B)
1 Ja, mit Abschluß
2 Ja, ohne Abschluß
3 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V461: (N=254) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3328	87,5	
1	JA, MIT ABSCHLUSS		123	3,2	48,4
2	JA, OHNE ABSCHLUSS		17	0,4	6,7
3	NEIN		114	3,0	44,9
8	WEISS NICHT	M	171	4,5	
9	KEINE ANGABE	M	51	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		254		

V462	ALTER BEIM VERLASSEN DER ELTERN

S68

In welchem Alter haben Sie den Haushalt Ihrer Eltern verlassen?

95 Ich habe nie mit meinen Eltern in einem gemeinsamen Haushalt gelebt

96 Ich wohne noch im Haushalt meiner Eltern

99 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 Ich bin mit einem Jahr ausgezogen

... ...

64 Ich bin mit 64 Jahren ausgezogen

V463 ALTER BEIM VERL. DER ELTERN, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter beim Verlassen des Elternhaushalts - kategorisiert

1 Bis 17 Jahre
2 18 bis 20 Jahre
3 21 bis 23 Jahre
4 24 bis 26 Jahre
5 27 bis 29 Jahre
6 30 bis 39 Jahre
7 40 bis 49 Jahre
8 50 Jahre und älter
95 Ich habe nie mit meinen Eltern in einem gemeinsamen Haushalt gelebt
96 Ich wohne noch im Haushalt meiner Eltern
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S68 gebildet

ZA3450, V463: (N=3281) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIS 17 JAHRE		439	11,5	13,4
2	18 BIS 20 JAHRE		1200	31,5	36,6
3	21 BIS 23 JAHRE		847	22,3	25,8
4	24 BIS 26 JAHRE		499	13,1	15,2
5	27 BIS 29 JAHRE		169	4,4	5,2
6	30 BIS 39 JAHRE		105	2,8	3,2
7	40 BIS 49 JAHRE		13	0,3	0,4
8	50 JAHRE UND AELTER		8	0,2	0,2
95	NIE MIT ELTERN GEL.	M	35	0,9	
96	NOCH IM ELTERNHH.	M	420	11,0	
99	KEINE ANGABE	M	68	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3281		

V464	GEBURT IM HEUTIGEN DEUTSCHLAND?

S69

Sind Sie im Gebiet des heutigen Deutschland geboren?

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V464: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA		3144	82,6	82,6
2	NEIN		660	17,4	17,4
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V465	BEFRAGTER: IN WELCHEM BUNDESLAND GEBOREN

S70A
<Falls Befragter im heutigen Deutschland geboren ist>
In welchem Bundesland sind Sie geboren?
(Int.: Liste S70 vorlegen! Im Antwortschema markieren:
1. In welchem Bundesland ist Befragte(r) geboren?
2. In welchem Bundesland wird dieses Interview durchgeführt?)

0 Nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
1 A Baden-Württemberg
2 B Bayern
3 C Ehemaliges Berlin-West
4 D Bremen
5 E Hamburg
6 F Hessen
7 G Niedersachsen
8 H Nordrhein-Westfalen
9 J Rheinland-Pfalz
10 K Saarland
11 L Schleswig-Holstein
12 M Ehemaliges Berlin-Ost
13 N Brandenburg
14 O Mecklenburg-Vorpommern
15 P Sachsen
16 Q Sachsen-Anhalt
17 R Thüringen
99 Keine Angabe

ZA3450, V465: (N=3126) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	660	17,4	
1	BADEN-WUERTTEMBERG		298	7,8	9,5
2	BAYERN		567	14,9	18,1
3	EHEM. BERLIN-WEST		52	1,4	1,7
4	BREMEN		22	0,6	0,7
5	HAMBURG		28	0,7	0,9
6	HESSEN		204	5,4	6,5
7	NIEDERSACHSEN		315	8,3	10,1
8	NORDRHEIN-WESTFALEN		576	15,1	18,4
9	RHEINLAND-PFALZ		165	4,3	5,3
10	SAARLAND		38	1,0	1,2
11	SCHLESWIG-HOLSTEIN		83	2,2	2,7
12	EHEM. BERLIN-OST		45	1,2	1,4
13	BRANDENBURG		116	3,0	3,7
14	MECKLENB.-VORPOMMERN		88	2,3	2,8
15	SACHSEN		232	6,1	7,4
16	SACHSEN-ANHALT		173	4,5	5,5
17	THUERINGEN		123	3,2	3,9
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3126		

V466	INTERVIEW: IN WELCHEM BUNDESLAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Interview findet statt in:

0 Nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
1 A Baden-Württemberg
2 B Bayern
3 C Ehemaliges Berlin-West
4 D Bremen
5 E Hamburg
6 F Hessen
7 G Niedersachsen
8 H Nordrhein-Westfalen
9 J Rheinland-Pfalz
10 K Saarland
11 L Schleswig-Holstein
12 M Ehemaliges Berlin-Ost
13 N Brandenburg
14 O Mecklenburg-Vorpommern
15 P Sachsen
16 Q Sachsen-Anhalt
17 R Thüringen
99 Keine Angabe

ZA3450, V466: (N=3144) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	660	17,4	
1	BADEN-WUERTTEMBERG		317	8,3	10,1
2	BAYERN		619	16,3	19,7
3	EHEM. BERLIN-WEST		49	1,3	1,6
4	BREMEN		24	0,6	0,8
5	HAMBURG		40	1,1	1,3
6	HESSEN		248	6,5	7,9
7	NIEDERSACHSEN		308	8,1	9,8
8	NORDRHEIN-WESTFALEN		604	15,9	19,2
9	RHEINLAND-PFALZ		163	4,3	5,2
10	SAARLAND		32	0,8	1,0
11	SCHLESWIG-HOLSTEIN		85	2,2	2,7
12	EHEM. BERLIN-OST		44	1,2	1,4
13	BRANDENBURG		105	2,8	3,3
14	MECKLENB.-VORPOMMERN		59	1,6	1,9
15	SACHSEN		193	5,1	6,1
16	SACHSEN-ANHALT		146	3,8	4,6
17	THUERINGEN		109	2,9	3,5
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3144		

V467	GEBURT IN OST-WEST;INTERVIEW IN OST-WEST

S70B

(Int.: Bitte einstufen lt. Frage S70A)

0 Nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
1 Befragter ist in Westdeutschland geboren, Interview findet in Westdeutschland statt
2 Befragter ist in Ostdeutschland geboren, Interview findet in Ostdeutschland statt
3 Befragter ist in Westdeutschland geboren, Interview findet in Ostdeutschland statt
4 Befragter ist in Ostdeutschland geboren, Interview findet in Westdeutschland statt
9 Keine Angabe

ZA3450, V467: (N=3126) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	660	17,4	
1	WESTGEB.-WESTINTERV.		2334	61,4	74,7
2	OSTGEB.-OSTINTERVIEW		641	16,9	20,5
3	WESTGEB.-OSTINTERV.		14	0,4	0,4
4	OSTGEB.-WESTINTERV.		137	3,6	4,4
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3126		

V468	WANN NACH WESTDEUTSCHLAND UEBERGESIEDELT

S71
<Falls Befragter in Ostdeutschland geboren ist und in Westdeutschland interviewt wird>
Wann sind Sie in den westlichen Teil Deutschlands übergesiedelt?

0 Trifft nicht zu (Code 1-3 in S70B), nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1934 1934
... ...
1998 1998

ZA3450, V468: (N=136) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3649	95,9	
1934			1	0,0	0,8
1936			1	0,0	0,8
1939			1	0,0	0,8
1940			1	0,0	0,8
1943			1	0,0	0,8
1944			1	0,0	0,8
1945			11	0,3	8,3
1946			2	0,1	1,5
1947			8	0,2	6,0
1948			5	0,1	3,8
1949			5	0,1	3,8
1950			5	0,1	3,8
1951			4	0,1	3,0
1952			5	0,1	3,8
1953			3	0,1	2,3
1954			5	0,1	3,8
1955			1	0,0	0,8
1956			3	0,1	2,3
1957			4	0,1	3,0
1958			5	0,1	3,8
1959			3	0,1	2,3
1960			6	0,2	4,5
1961			1	0,0	0,8
1973			1	0,0	0,8
1980			1	0,0	0,8
1984			1	0,0	0,8
1985			1	0,0	0,8
1986			1	0,0	0,8
1987			1	0,0	0,8
1988			2	0,1	1,5
1989			11	0,3	8,3
1990			4	0,1	3,0
1991			11	0,3	8,3
1992			5	0,1	3,8
1993			2	0,1	1,5
1994			3	0,1	2,3
1995			1	0,0	0,8
1996			3	0,1	2,3
1997			2	0,1	1,5
1998			1	0,0	0,8
9999	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		136		

V469 WANN NACH WESTD. UEBERGESIEDELT, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter in Ostdeutschland geboren ist und in Westdeutschland interviewt wird)

Übersiedlung nach Westdeutschland - kategorisiert

0 Trifft nicht zu (Code 1-3 in S70B), nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
1 Vor 1933
2 1933 - 1945
3 1946 - 1953
4 1954 - 1961
5 1962 - 1988
6 Nach 1988
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S71 gebildet

ZA3450, V469: (N=136) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3649	95,9	
2	SEIT 1933-1945		19	0,5	14,0
3	SEIT 1946-1953		36	0,9	26,5
4	SEIT 1954-1961		27	0,7	19,9
5	SEIT 1962-1988		10	0,3	7,4
6	NACH 1988		44	1,2	32,4
9	KEINE ANGABE	M	19	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		136		

V470	WANN NACH OSTDEUTSCHLAND UEBERGESIEDELT?

S72

<Falls Befragter in Westdeutschland geboren ist und in Ostdeutschland interviewt wird>

Wann sind Sie in den östlichen Teil Deutschlands übergesiedelt?

0 Trifft nicht zu (Code 1-2, 4 in S70B), nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1922 1922

... ...

1999 1999

V471	WANN NACH OSTD. UEBERGESIEDELT, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter in Westdeutschland geboren ist und in Ostdeutschland interviewt wird>

Übersiedlung nach Ostdeutschland - kategorisiert

0 Trifft nicht zu (Code 1-2, 4 in S70B), nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
1 Vor 1933
2 1933 - 1945
3 1946 - 1953
4 1954 - 1961
5 1962 - 1988
6 Nach 1988
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S72 gebildet

ZA3450, V471: (N=14) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3772	99,2	
1	VOR 1933		1	0,0	7,1
2	SEIT 1933-1945		4	0,1	28,6
4	SEIT 1954-1961		2	0,1	14,3
5	SEIT 1962-1988		1	0,0	7,1
6	NACH 1988		6	0,2	42,9
9	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		14		

V472	SEIT WANN IM GEGENW. BUNDESLAND, JAHR

S73
<Falls Befragter im Gebiet des heutigen Deutschland geboren ist)
Seit wann leben Sie in diesem Bundesland, also hier in ..
(Int.: Bundesland lt. Frage S70A nennen!)

0 Nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1905 1905
... ...
1999 1999

V473	SEIT WANN IN GEGENW. BUNDESLAND, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter im Gebiet des heutigen Deutschland geboren ist>

Im Bundesland seit - kategorisiert

0 Nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 2 in S69)
1 Vor 1933
2 1933 - 1945
3 1946 - 1953
4 1954 - 1961
5 1962 - 1988
6 Nach 1988
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S73 gebildet

ZA3450, V473: (N=3114) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	660	17,4	
1	VOR 1933		336	8,8	10,8
2	SEIT 1933-1945		486	12,8	15,6
3	SEIT 1946-1953		412	10,8	13,2
4	SEIT 1954-1961		528	13,9	17,0
5	SEIT 1962-1988		1179	31,0	37,9
6	NACH 1988		172	4,5	5,5
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3114		

V474	IMMIGRANT: SEIT WANN IM BUNDESLAND, JAHR

S74
<Falls Befragter nicht im heutigen Deutschland geboren ist>
Seit wann leben Sie in diesem Bundesland, also hier in ..
(Int.: Bundesland nennen!)

0 Im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 1 in S69)
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1914 1914
... ...
1999 1999

V475	IMMIGRANT: SEIT WANN IM BUNDESLAND, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter nicht im heutigen Deutschland geboren ist>
Seit wann leben Sie in diesem Bundesland, also hier in ..
(Int.: Bundesland nennen!)

0 Im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 1 in S69)
1 Vor 1933
2 1933 - 1945
3 1946 - 1953
4 1954 - 1961
5 1962 - 1988
6 Nach 1988
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S74 gebildet

ZA3450, V475: (N=649) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3144	82,6	
1	VOR 1933		3	0,1	0,5
2	SEIT 1933-1945		52	1,4	8,0
3	SEIT 1946-1953		98	2,6	15,1
4	SEIT 1954-1961		42	1,1	6,5
5	SEIT 1962-1988		208	5,5	32,1
6	NACH 1988		245	6,4	37,8
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		649		

V476	IMMIGRANT: SEIT WANN IN DEUTSCHLAND?

S75
<Falls Befragter nicht im heutigen Deutschland geboren ist>
Seit wann leben Sie im Gebiet des heutigen Deutschland?

0 Im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 1 in S69)
9998 Weiß nicht
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1914 1914
... ...
1999 1999

V477	IMMIGRANT: SEIT WANN IN DEUTSCHLAND,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter nicht im heutigen Deutschland geboren ist>
In Deutschland seit - kategorisiert

0 Im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 1 in S69)
1 Vor 1933
2 1933 - 1945
3 1946 - 1953
4 1954 - 1961
5 1962 - 1988
6 Nach 1988
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S75 gebildet

ZA3450, V477: (N=647) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3144	82,6	
1	VOR 1933		8	0,2	1,2
2	SEIT 1933-1945		96	2,5	14,8
3	SEIT 1946-1953		108	2,8	16,7
4	SEIT 1954-1961		21	0,6	3,2
5	SEIT 1962-1988		191	5,0	29,5
6	NACH 1988		223	5,9	34,5
8	WEISS NICHT	M	3	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		647		

V478	IMMIGRANT: WIEVIEL JAHRE IN DEUTSCHLAND?

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter nicht im heutigen Deutschland geboren ist>
Anzahl der Jahre im heutigen Deutschland

96 Im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 1 in S69)
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S75 und dem Erhebungsdatum gebildet

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 Ein Jahr
... ...
86 86 Jahre

V479	IMMIGRANT: JAHRE IN DEUTSCHLAND? KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nicht im heutigen Deutschland geboren ist>

Anzahl der Jahre im heutigen Deutschland - kategorisiert

0 Im Gebiet des heutigen Deutschland geboren (Code 1 in S69)
1 1 bis unter 5 Jahre
2 5 bis unter 10 Jahre
3 10 bis unter 20 Jahre
4 20 bis unter 30 Jahre
5 30 bis unter 40 Jahre
6 40 bis unter 50 Jahre
7 50 bis unter 60 Jahre
8 60 bis unter 70 Jahre
9 70 Jahre und mehr
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V478 gebildet

ZA3450, V479: (N=647) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3144	82,6	
1	1 BIS UNTER 5 JAHRE		54	1,4	8,4
2	5 BIS UNTER 10 JAHRE		114	3,0	17,6
3	10 BIS UNTER 20 J.		104	2,7	16,1
4	20 BIS UNTER 30 J.		83	2,2	12,8
5	30 BIS UNTER 40 J.		61	1,6	9,4
6	40 BIS UNTER 50 J.		25	0,7	3,9
7	50 BIS UNTER 60 J.		191	5,0	29,6
8	60 BIS UNTER 70 J.		6	0,2	0,9
9	70 JAHRE UND MEHR		8	0,2	1,2
98	WEISS NICHT	M	3	0,1	
99	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		647		

V480	INTERVIEW: IN NEUEM O. ALTEM BUNDESLAND?

S76
(Int.: Ohne Befragten ankreuzen!)
Interview wird durchgeführt

1 in einem der alten Bundesländer
2 in einem der neuen Bundesländer
9 Keine Angabe

ZA3450, V480: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	INTERVIEW IN WESTD.		3091	81,3	81,3
2	INTERVIEW IN OSTD.		713	18,7	18,7
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V481	UEBERSIEDL.I.NEUE BUNDESLAENDER DENKBAR?

S77
<Falls Interview in einem der alten Bundesländer durchgeführt wird>
Können Sie sich vorstellen, in eines der neuen Bundesländer zu ziehen?

0 Befragte aus den neuen Bundesländern (Code 2 in S76)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V481: (N=3066) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	713	18,7	
1	JA		808	21,2	26,4
2	NEIN		2257	59,3	73,6
9	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3066		

V482	UEBERSIEDL.I.ALTE BUNDESLAENDER DENKBAR?

S78
<Falls Interview in einem der neuen Bundesländer durchgeführt wird>
Können Sie sich vorstellen, in eines der alten Bundesländer zu ziehen?

0 Befragte aus den alten Bundesländern (Code 1 in S76)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V482: (N=710) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3091	81,3	
1	JA		244	6,4	34,4
2	NEIN		466	12,3	65,6
9	KEINE ANGABE	M	4	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		710		

V483	AUSWANDERUNG IN ANDERES EU-LAND DENKBAR?

S79

Können Sie sich vorstellen, in ein anderes Land der Europäischen Union zu ziehen?

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V483: (N=3771) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA		1386	36,4	36,8
2	NEIN		2385	62,7	63,2
9	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3771		

V484	BEFR.: NETTOEINKOMMEN, OFFENE ABFRAGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S80a

Monatliches Netto-Einkommen, offene Abfrage

S80

Wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Netto-Einkommen? Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt?

(Int.: Bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen!)

0 Habe kein eigenes Einkommen

99997 Verweigert

99999 Keine Angabe

Bemerkung

Siehe auch die Variablen V542 bis V545.

Datenminimum / -maximum:

50 50 DM

... ...

25000 25000 DM

V485	BEFR.: NETTOEINKOMMEN, LISTENABFRAGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Monatliches Netto-Einkommen, Listenabfrage

S80b
(Int.: falls Angabe verweigert, bitte auf Anonymität hinweisen und Liste S80 vorlegen! Um Angabe des Kennbuchstabens bitten!)

0 Kein Einkommen (Code 0 in S80a)
1 B bis unter 400 DM
2 T 400 bis unter 600 DM
3 P 600 bis unter 800 DM
4 F 800 bis unter 1000 DM
5 E 1000 bis unter 1250 DM
6 H 1250 bis unter 1500 DM
7 L 1500 bis unter 1750 DM
8 N 1750 bis unter 2000 DM
9 R 2000 bis unter 2250 DM
10 M 2250 bis unter 2500 DM
11 S 2500 bis unter 2750 DM
12 K 2750 bis unter 3000 DM
13 O 3000 bis unter 3500 DM
14 C 3500 bis unter 4000 DM
15 G 4000 bis unter 4500 DM
16 U 4500 bis unter 5000 DM
17 J 5000 bis unter 5500 DM
18 V 5500 bis unter 6000 DM
19 Q 6000 bis unter 8000 DM
20 A 8000 bis unter 10000 DM
21 D 10000 bis unter 15000 DM
22 W 15000 DM und mehr
95 Einkommensangabe bei der offenen Abfrage (S80a) schon gemacht
97 Verweigert
99 Keine Angabe

Bemerkung
Siehe auch die Variablen V542 bis V545.

ZA3450, V485: (N=313) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN EINKOMMEN	M	372	9,8	
1	UNTER 400 DM		8	0,2	2,5
2	400 - 599 DM		11	0,3	3,5
3	600 - 799 DM		7	0,2	2,2
4	800 - 999 DM		13	0,3	4,1
5	1000 - 1249 DM		27	0,7	8,5
6	1250 - 1499 DM		13	0,3	4,1
7	1500 - 1749 DM		20	0,5	6,3
8	1750 - 1999 DM		29	0,8	9,1
9	2000 - 2249 DM		17	0,4	5,4
10	2250 - 2499 DM		22	0,6	6,9
11	2500 - 2749 DM		16	0,4	5,0
12	2750 - 2999 DM		26	0,7	8,2
13	3000 - 3499 DM		8	0,2	2,5
14	3500 - 3999 DM		33	0,9	10,4
15	4000 - 4499 DM		10	0,3	3,2
16	4500 - 4999 DM		8	0,2	2,5
17	5000 - 5499 DM		22	0,6	6,9
18	5500 - 5999 DM		2	0,1	0,6
19	6000 - 7999 DM		10	0,3	3,2
20	8000 - 9999 DM		6	0,2	1,9
21	10000 - 14999 DM		9	0,2	2,8
95	ANGABE SCHON DA	M	2528	66,5	
97	VERWEIGERT	M	576	15,1	
99	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		313		

V486	BFR.:NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Zusammengefaßtes monatliches Netto-Einkommen des Befragten

0 Habe kein eigenes Einkommen
99997 Verweigert
99999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S80a und S80b gebildet

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
50 50 DM
... ...
25000 25000 DM

Note:
Befragteneinkommen

Die Variable V486 enthält eine Zusammenfassung der offenen Angaben (V484) und der Listenabfrage zum Befragteneinkommen (V485). Den Kategorien der Listenabfragen wurden jeweils die Klassenmitten als Einkommenswerte zugewiesen. Die unterste Einkommensklasse ’Unter 400 DM’ erhielt den Wert 300 DM, die oberste offene Klasse ’15.000 DM und mehr’ erhielt den Wert 17.500 DM. Die Variable V487 enthält die Kategorisierung der Variablen V486.

V487	NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Zusammengefaßtes monatliches Netto-Einkommen des Befragten - kategorisiert

0 Kein Einkommen
1 Unter 400 DM
2 400 - 599 DM
3 600 - 799 DM
4 800 - 999 DM
5 1000 - 1249 DM
6 1250 - 1499 DM
7 1500 - 1749 DM
8 1750 - 1999 DM
9 2000 - 2249 DM
10 2250 - 2499 DM
11 2500 - 2749 DM
12 2750 - 2999 DM
13 3000 - 3499 DM
14 3500 - 3999 DM
15 4000 - 4499 DM
16 4500 - 4999 DM
17 5000 - 5499 DM
18 5500 - 5999 DM
19 6000 - 7999 DM
20 8000 - 9999 DM
21 10000 - 14999 DM
22 15000 und mehr
97 Verweigert
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V486 gebildet.

ZA3450, V487: (N=2841) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN EINKOMMEN	M	372	9,8	
1	UNTER 400 DM		49	1,3	1,7
2	400 - 599 DM		78	2,1	2,7
3	600 - 799 DM		145	3,8	5,1
4	800 - 999 DM		142	3,7	5,0
5	1000 - 1249 DM		249	6,5	8,8
6	1250 - 1499 DM		148	3,9	5,2
7	1500 - 1749 DM		205	5,4	7,2
8	1750 - 1999 DM		194	5,1	6,8
9	2000 - 2249 DM		296	7,8	10,4
10	2250 - 2499 DM		161	4,2	5,7
11	2500 - 2749 DM		218	5,7	7,7
12	2750 - 2999 DM		116	3,0	4,1
13	3000 - 3499 DM		253	6,7	8,9
14	3500 - 3999 DM		170	4,5	6,0
15	4000 - 4499 DM		115	3,0	4,0
16	4500 - 4999 DM		78	2,1	2,7
17	5000 - 5499 DM		74	1,9	2,6
18	5500 - 5999 DM		26	0,7	0,9
19	6000 - 7999 DM		69	1,8	2,4
20	8000 - 9999 DM		23	0,6	0,8
21	10000 - 14999 DM		27	0,7	0,9
22	15000 UND MEHR		8	0,2	0,3
97	VERWEIGERT	M	576	15,1	
99	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2841		

V488	ANZAHL DER HAUSHALTSPERSONEN

S81

Wie viele Personen leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Kinder und Sie selbst mit eingeschlossen?

1 Lebe allein
2 2 Personen
3 3 Personen
4 4 Personen
5 5 Personen
6 6 Personen
7 7 Personen
8 8 Personen
9 9 Personen
10 10 Personen
11 11 Personen
99 Keine Angabe

Bemerkung

Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von S81 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V488: (N=3776) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 PERSON		697	18,3	18,5
2	2 PERSONEN		1348	35,4	35,7
3	3 PERSONEN		716	18,8	19,0
4	4 PERSONEN		703	18,5	18,6
5	5 PERSONEN		204	5,4	5,4
6	6 PERSONEN		67	1,8	1,8
7	7 PERSONEN		29	0,8	0,8
8	8 PERSONEN		8	0,2	0,2
10	10 PERSONEN		3	0,1	0,1
11	11 PERSONEN		1	0,0	0,0
99	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3776		

V489	2.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S82B(1)
Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.
(Int.: Bitte zunächst alle Haushaltsmitglieder - außer dem Befragten - dem Alter nach (älteste Person zuerst) in Zeile A eintragen, und zwar mit kurzer Notiz zur einzelnen Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens). Danach für jede Person im Haushalt die Angaben der Zeilen B bis E abfragen! Unbedingt auf Vollständigkeit aller Angaben achten!)

S82A
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Notiz zur einzelnen Person

S82B
<Falls Befragter nicht allein lebt>
(Int.: Liste S82 vorlegen)
Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Mein Ehemann/ meine Ehefrau
2 Mein Partner/ meine Partnerin
3 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
4 Stief-/ Adoptiv-/ Pflegekind, Kind des Partners
5 Mein Bruder/ meine Schwester
6 Mein Stiefbruder/ meine Stiefschwester/ Adoptivgeschwister
7 Mein Enkel/ meine Enkelin
8 Mein Vater/ meine Mutter
9 Mein Stiefvater/ meine Stiefmutter
10 Mein Schwiegervater/ meine Schwiegermutter
11 Mein Schwiegersohn/ meine Schwiegertochter
12 Mein Schwager/ meine Schwägerin
13 Mein Großvater/ meine Großmutter
14 Großvater/ Großmutter meines Lebenspartners/ meines Partners
15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16 Andere, mit mir nicht verwandte Person
99 Keine Angabe

Bemerkung
Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von S82 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V489: (N=3064) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	EINPERSONENHAUSHALT	M	697	18,3	
1	EHEGATTE		2223	58,4	72,5
2	PARTNER<IN>		230	6,0	7,5
3	EIG.LEIBL.KIND		152	4,0	5,0
4	STIEF-,ADOPTIVKIND		6	0,2	0,2
5	BRUDER,SCHWESTER		14	0,4	0,5
6	STIEFBRUD.,-SCHWEST		1	0,0	0,0
7	EIGENER ENKEL		3	0,1	0,1
8	VATER,MUTTER		335	8,8	10,9
9	STIEFMUTTER,-VATER		3	0,1	0,1
10	SCHWIEGERELTERNTEIL		33	0,9	1,1
11	SCHWIEGERKIND		4	0,1	0,1
12	SCHWAGER,SCHWAEGERIN		4	0,1	0,1
13	GROSSVATER,-MUTTER		30	0,8	1,0
14	GROSSELT.D.PARTNERS		3	0,1	0,1
15	ANDERE VERWANDTE		2	0,1	0,1
16	NICHTVERWANDTE PERS.		22	0,6	0,7
99	KEINE ANGABE	M	42	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3064		

V490	2.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82C(1)

Geschlecht der zweiten Person im Haushalt

S82C

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Geschlecht:

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Männlich
2 Weiblich
9 Keine Angabe

ZA3450, V490: (N=3070) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	EINPERSONENHAUSHALT	M	697	18,3	
1	MAENNLICH		1555	40,9	50,6
2	WEIBLICH		1516	39,9	49,4
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3070		

V491	2.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(1)

Geburtsmonat der zweiten Person im Haushalt

S82D

Geburtsmonat

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V491: (N=2975) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	697	18,3	
1	JANUAR		252	6,6	8,5
2	FEBRUAR		242	6,4	8,1
3	MAERZ		283	7,4	9,5
4	APRIL		270	7,1	9,1
5	MAI		290	7,6	9,8
6	JUNI		260	6,8	8,7
7	JULI		254	6,7	8,5
8	AUGUST		256	6,7	8,6
9	SEPTEMBER		234	6,2	7,9
10	OKTOBER		203	5,3	6,8
11	NOVEMBER		223	5,9	7,5
12	DEZEMBER		206	5,4	6,9
99	KEINE ANGABE	M	132	3,5	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		2975		

V492	2.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(1)

Geburtsjahr der zweiten Person im Haushalt

S82D

Geburtsjahr

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1900 1900

... ...

1999 1999

V493	2.HAUSH.PERSON: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der zweiten Person im Haushalt

0 Unter einem Jahr

996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 1 Jahr

... ...

99 99 Jahre

V494	2.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der zweiten Person - kategorisiert

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 29 Jahre
3 30 - 44 Jahre
4 45 - 59 Jahre
5 60 - 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V493 gebildet

ZA3450, V494: (N=3031) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	EINPERSONENHAUSH	M	697	18,3	
1	UNTER 18 JAHRE		97	2,5	3,2
2	18-29 JAHRE		284	7,5	9,4
3	30-44 JAHRE		908	23,9	30,0
4	45-59 JAHRE		931	24,5	30,7
5	60-74 JAHRE		624	16,4	20,6
6	UEBER 74 JAHRE		187	4,9	6,2
9	KEINE ANGABE	M	76	2,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3031		

V495 2.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82E(1)

Familienstand der zweiten Person im Haushalt

S82E

Familienstand:

Ist diese Person -

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und lebt getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V495: (N=3065) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	EINPERSONENHAUSHALT	M	697	18,3	
1	VERHEIRATET		2499	65,7	81,5
2	VERH.LEBT GETRENNT		10	0,3	0,3
3	VERWITWET		138	3,6	4,5
4	GESCHIEDEN		74	1,9	2,4
5	LEDIG		345	9,1	11,3
9	KEINE ANGABE	M	41	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3065		

V496	3.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S82B(2)
Verwandtschaftsgrad des dritten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82A
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Notiz zur einzelnen Person

S82B
<Falls Befragter nicht allein lebt>
(Int.: Liste S82 vorlegen)
Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.
(Int.: Bitte zunächst alle Haushaltsmitglieder - außer dem Befragten - dem Alter nach (älteste Person zuerst) in Zeile A eintragen, und zwar mit kurzer Notiz zur einzelnen Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens). Danach für jede Person im Haushalt die Angaben der Zeilen B bis E abfragen! Unbedingt auf Vollständigkeit aller Angaben achten!)

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Mein Ehemann/ meine Ehefrau
2 Mein Partner/ meine Partnerin
3 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
4 Stief-/ Adoptiv-/ Pflegekind, Kind des Partners
5 Mein Bruder/ meine Schwester
6 Mein Stiefbruder/ meine Stiefschwester/ Adoptivgeschwister
7 Mein Enkel/ meine Enkelin
8 Mein Vater/ meine Mutter
9 Mein Stiefvater/ meine Stiefmutter
10 Mein Schwiegervater/ meine Schwiegermutter
11 Mein Schwiegersohn/ meine Schwiegertochter
12 Mein Schwager/ meine Schwägerin
13 Mein Großvater/ meine Großmutter
14 Großvater/ Großmutter meines Lebenspartners/ meines Partners
15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16 Andere, mit mir nicht verwandte Person
99 Keine Angabe

ZA3450, V496: (N=1709) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 3. PERSON	M	2046	53,8	
1	EHEGATTE		67	1,8	3,9
2	PARTNER<IN>		7	0,2	0,4
3	EIG.LEIBL.KIND		1247	32,8	73,0
4	STIEF-,ADOPTIVKIND		41	1,1	2,4
5	BRUDER,SCHWESTER		29	0,8	1,7
7	EIGENER ENKEL		6	0,2	0,4
8	VATER,MUTTER		264	6,9	15,5
9	STIEFMUTTER,-VATER		5	0,1	0,3
10	SCHWIEGERELTERNTEIL		6	0,2	0,4
11	SCHWIEGERKIND		10	0,3	0,6
13	GROSSVATER,-MUTTER		7	0,2	0,4
15	ANDERE VERWANDTE		2	0,1	0,1
16	NICHTVERWANDTE PERS.		17	0,4	1,0
99	KEINE ANGABE	M	49	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1709		

V497	3.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82C(2)

Geschlecht der dritten Person im Haushalt

S82C

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Geschlecht:

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V497: (N=1722) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 3. PERSON	M	2046	53,8	
1	MAENNLICH		845	22,2	49,1
2	WEIBLICH		877	23,1	50,9
9	KEINE ANGABE	M	37	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1722		

V498 3.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(2)

Geburtsmonat der dritten Person im Haushalt

S82D

Geburtsmonat

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V498: (N=1659) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2046	53,8	
1	JANUAR		139	3,7	8,4
2	FEBRUAR		148	3,9	8,9
3	MAERZ		169	4,4	10,2
4	APRIL		153	4,0	9,2
5	MAI		147	3,9	8,9
6	JUNI		138	3,6	8,3
7	JULI		128	3,4	7,7
8	AUGUST		154	4,0	9,3
9	SEPTEMBER		128	3,4	7,7
10	OKTOBER		129	3,4	7,8
11	NOVEMBER		121	3,2	7,3
12	DEZEMBER		107	2,8	6,4
99	KEINE ANGABE	M	99	2,6	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1659		

V499	3.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(2)

Geburtsjahr der dritten Person im Haushalt

S82D

Geburtsjahr

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1911 1911

... ...

2000 2000

V500	3.HAUSH.PERSON: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der dritten Person im Haushalt

0 Unter einem Jahr

996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 1 Jahr

... ...

89 89 Jahre

V501	3.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der dritten Person - kategorisiert

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 29 Jahre
3 30 - 44 Jahre
4 45 - 59 Jahre
5 60 - 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable wurde aus V500 gebildet

ZA3450, V501: (N=1689) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 3. PERSON	M	2046	53,8	
1	UNTER 18 JAHRE		894	23,5	52,9
2	18-29 JAHRE		380	10,0	22,5
3	30-44 JAHRE		161	4,2	9,5
4	45-59 JAHRE		201	5,3	11,9
5	60-74 JAHRE		48	1,3	2,8
6	UEBER 74 JAHRE		7	0,2	0,4
9	KEINE ANGABE	M	69	1,8	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1689		

V502	3.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82E(2)

Familienstand der dritten Person im Haushalt

S82E

Familienstand:

Ist diese Person -

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und lebt getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V502: (N=1728) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 3. PERSON	M	2046	53,8	
1	VERHEIRATET		373	9,8	21,6
2	VERH.LEBT GETRENNT		2	0,1	0,1
3	VERWITWET		8	0,2	0,5
4	GESCHIEDEN		16	0,4	0,9
5	LEDIG		1330	35,0	76,9
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1728		

V503	4.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S82B(3)
Verwandtschaftsgrad des vierten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82A
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Notiz zur einzelnen Person

S82B
<Falls Befragter nicht allein lebt>
(Int.: Liste S82 vorlegen)
Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.
(Int.: Bitte zunächst alle Haushaltsmitglieder - außer dem Befragten - dem Alter nach (älteste Person zuerst) in Zeile A eintragen, und zwar mit kurzer Notiz zur einzelnen Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens). Danach für jede Person im Haushalt die Angaben der Zeilen B bis E abfragen! Unbedingt auf Vollständigkeit aller Angaben achten!)

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Mein Ehemann/ meine Ehefrau
2 Mein Partner/ meine Partnerin
3 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
4 Stief-/ Adoptiv-/ Pflegekind, Kind des Partners
5 Mein Bruder/ meine Schwester
6 Mein Stiefbruder/ meine Stiefschwester/ Adoptivgeschwister
7 Mein Enkel/ meine Enkelin
8 Mein Vater/ meine Mutter
9 Mein Stiefvater/ meine Stiefmutter
10 Mein Schwiegervater/ meine Schwiegermutter
11 Mein Schwiegersohn/ meine Schwiegertochter
12 Mein Schwager/ meine Schwägerin
13 Mein Großvater/ meine Großmutter
14 Großvater/ Großmutter meines Lebenspartners/ meines Partners
15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16 Andere, mit mir nicht verwandte Person
99 Keine Angabe

ZA3450, V503: (N=1003) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 4. PERSON	M	2762	72,6	
1	EHEGATTE		13	0,3	1,3
2	PARTNER<IN>		3	0,1	0,3
3	EIG.LEIBL.KIND		769	20,2	76,5
4	STIEF-,ADOPTIVKIND		20	0,5	2,0
5	BRUDER,SCHWESTER		142	3,7	14,1
6	STIEFBRUD.,-SCHWEST		4	0,1	0,4
7	EIGENER ENKEL		9	0,2	0,9
8	VATER,MUTTER		28	0,7	2,8
9	STIEFMUTTER,-VATER		1	0,0	0,1
11	SCHWIEGERKIND		3	0,1	0,3
12	SCHWAGER,SCHWAEGERIN		1	0,0	0,1
13	GROSSVATER,-MUTTER		1	0,0	0,1
15	ANDERE VERWANDTE		3	0,1	0,3
16	NICHTVERWANDTE PERS.		8	0,2	0,8
99	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1003		

V504 4.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82C(3)

Geschlecht der vierten Person im Haushalt

S82C

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Geschlecht:

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Männlich
2 Weiblich
9 Keine Angabe

ZA3450, V504: (N=1008) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 4. PERSON	M	2762	72,6	
1	MAENNLICH		532	14,0	52,8
2	WEIBLICH		476	12,5	47,2
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1008		

V505	4.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(3)

Geburtsmonat der vierten Person im Haushalt

S82D

Geburtsmonat

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V505: (N=972) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2762	72,6	
1	JANUAR		80	2,1	8,2
2	FEBRUAR		82	2,2	8,4
3	MAERZ		87	2,3	9,0
4	APRIL		84	2,2	8,7
5	MAI		88	2,3	9,1
6	JUNI		92	2,4	9,5
7	JULI		72	1,9	7,4
8	AUGUST		97	2,5	10,0
9	SEPTEMBER		78	2,1	8,0
10	OKTOBER		70	1,8	7,2
11	NOVEMBER		78	2,1	8,0
12	DEZEMBER		63	1,7	6,5
99	KEINE ANGABE	M	70	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		972		

V506	4.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(3)

Geburtsjahr der vierten Person im Haushalt

S82D

Geburtsjahr

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1935 1935

... ...

2000 2000

V507	4.HAUSH.PERSON: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der vierten Person im Haushalt

0 Unter einem Jahr

996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 Ein Jahr

... ...

65 65 Jahre

V508	4.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der vierten Person - kategorisiert

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 29 Jahre
3 30 - 44 Jahre
4 45 - 59 Jahre
5 60 - 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V507 gebildet

ZA3450, V508: (N=993) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 4. PERSON	M	2762	72,6	
1	UNTER 18 JAHRE		717	18,8	72,3
2	18-29 JAHRE		216	5,7	21,8
3	30-44 JAHRE		36	0,9	3,6
4	45-59 JAHRE		20	0,5	2,0
5	60-74 JAHRE		3	0,1	0,3
9	KEINE ANGABE	M	49	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		993		

V509 4.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82E(3)

Familienstand der vierten Person im Haushalt

S82E

Familienstand:

Ist diese Person -

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und lebt getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V509: (N=1012) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 4. PERSON	M	2762	72,6	
1	VERHEIRATET		51	1,3	5,0
2	VERH.LEBT GETRENNT		2	0,1	0,2
3	VERWITWET		1	0,0	0,1
4	GESCHIEDEN		2	0,1	0,2
5	LEDIG		957	25,2	94,5
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1012		

V510	5.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S82B(4)
Verwandtschaftsgrad des fünften Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82A
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Notiz zur einzelnen Person

S82B
<Falls Befragter nicht allein lebt>
(Int.: Liste S82 vorlegen)
Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.
(Int.: Bitte zunächst alle Haushaltsmitglieder - außer dem Befragten - dem Alter nach (älteste Person zuerst) in Zeile A eintragen, und zwar mit kurzer Notiz zur einzelnen Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens). Danach für jede Person im Haushalt die Angaben der Zeilen B bis E abfragen! Unbedingt auf Vollständigkeit aller Angaben achten!)

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Mein Ehemann/ meine Ehefrau
2 Mein Partner/ meine Partnerin
3 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
4 Stief-/ Adoptiv-/ Pflegekind, Kind des Partners
5 Mein Bruder/ meine Schwester
6 Mein Stiefbruder/ meine Stiefschwester/ Adoptivgeschwister
7 Mein Enkel/ meine Enkelin
8 Mein Vater/ meine Mutter
9 Mein Stiefvater/ meine Stiefmutter
10 Mein Schwiegervater/ meine Schwiegermutter
11 Mein Schwiegersohn/ meine Schwiegertochter
12 Mein Schwager/ meine Schwägerin
13 Mein Großvater/ meine Großmutter
14 Großvater/ Großmutter meines Lebenspartners/ meines Partners
15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16 Andere, mit mir nicht verwandte Person
99 Keine Angabe

ZA3450, V510: (N=308) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 5. PERSON	M	3465	91,1	
1	EHEGATTE		1	0,0	0,3
3	EIG.LEIBL.KIND		226	5,9	73,4
4	STIEF-,ADOPTIVKIND		1	0,0	0,3
5	BRUDER,SCHWESTER		52	1,4	16,9
6	STIEFBRUD.,-SCHWEST		1	0,0	0,3
7	EIGENER ENKEL		10	0,3	3,2
8	VATER,MUTTER		9	0,2	2,9
11	SCHWIEGERKIND		1	0,0	0,3
12	SCHWAGER,SCHWAEGERIN		2	0,1	0,6
15	ANDERE VERWANDTE		4	0,1	1,3
16	NICHTVERWANDTE PERS.		1	0,0	0,3
99	KEINE ANGABE	M	32	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		308		

V511	5.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82C(4)

Geschlecht der fünften Person im Haushalt

S82C

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Geschlecht:

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Männlich
2 Weiblich
9 Keine Angabe

ZA3450, V511: (N=309) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 5. PERSON	M	3465	91,1	
1	MAENNLICH		164	4,3	52,9
2	WEIBLICH		146	3,8	47,1
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		309		

V512	5.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(4)

Geburtsmonat der fünften Person im Haushalt

S82D

Geburtsmonat

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V512: (N=289) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3465	91,1	
1	JANUAR		17	0,4	5,9
2	FEBRUAR		24	0,6	8,3
3	MAERZ		23	0,6	8,0
4	APRIL		20	0,5	6,9
5	MAI		23	0,6	8,0
6	JUNI		26	0,7	9,0
7	JULI		23	0,6	8,0
8	AUGUST		25	0,7	8,7
9	SEPTEMBER		28	0,7	9,7
10	OKTOBER		31	0,8	10,7
11	NOVEMBER		21	0,6	7,3
12	DEZEMBER		28	0,7	9,7
99	KEINE ANGABE	M	50	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		289		

V513	5.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(4)

Geburtsjahr der fünften Person im Haushalt

S82D

Geburtsjahr

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1941 1941

... ...

2000 2000

V514	5.HAUSH.PERSON: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der fünften Person im Haushalt

0 Unter einem Jahr

996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 1 Jahr

... ...

58 58 Jahre

V515	5.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der fünften Person - kategorisiert

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 29 Jahre
3 30 - 44 Jahre
4 45 - 59 Jahre
5 60 - 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V514 gebildet

ZA3450, V515: (N=304) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 5. PERSON	M	3465	91,1	
1	UNTER 18 JAHRE		237	6,2	78,0
2	18-29 JAHRE		52	1,4	17,1
3	30-44 JAHRE		11	0,3	3,6
4	45-59 JAHRE		4	0,1	1,3
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		304		

V516	5.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82E(4)

Familienstand der fünften Person im Haushalt

S82E

Familienstand:

Ist diese Person -

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und lebt getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V516: (N=309) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 5. PERSON	M	3465	91,1	
1	VERHEIRATET		10	0,3	3,2
2	VERH.LEBT GETRENNT		1	0,0	0,3
5	LEDIG		299	7,9	96,5
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		309		

V517	6.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82B(5)

Verwandtschaftsgrad des sechsten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82A

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Notiz zur einzelnen Person

S82B

<Falls Befragter nicht allein lebt>

(Int.: Liste S82 vorlegen)

Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.

(Int.: Bitte zunächst alle Haushaltsmitglieder - außer dem Befragten - dem Alter nach (älteste Person zuerst) in Zeile A eintragen, und zwar mit kurzer Notiz zur einzelnen Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens). Danach für jede Person im Haushalt die Angaben der Zeilen B bis E abfragen! Unbedingt auf Vollständigkeit aller Angaben achten!)

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Mein Ehemann/ meine Ehefrau
2 Mein Partner/ meine Partnerin
3 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
4 Stief-/ Adoptiv-/ Pflegekind, Kind des Partners
5 Mein Bruder/ meine Schwester
6 Mein Stiefbruder/ meine Stiefschwester/ Adoptivgeschwister
7 Mein Enkel/ meine Enkelin
8 Mein Vater/ meine Mutter
9 Mein Stiefvater/ meine Stiefmutter
10 Mein Schwiegervater/ meine Schwiegermutter
11 Mein Schwiegersohn/ meine Schwiegertochter
12 Mein Schwager/ meine Schwägerin
13 Mein Großvater/ meine Großmutter
14 Großvater/ Großmutter meines Lebenspartners/ meines Partners
15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16 Andere, mit mir nicht verwandte Person
99 Keine Angabe

ZA3450, V517: (N=106) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 6. PERSON	M	3668	96,4	
1	EHEGATTE		1	0,0	0,9
3	EIG.LEIBL.KIND		62	1,6	58,5
5	BRUDER,SCHWESTER		27	0,7	25,5
7	EIGENER ENKEL		8	0,2	7,5
8	VATER,MUTTER		1	0,0	0,9
10	SCHWIEGERELTERNTEIL		3	0,1	2,8
15	ANDERE VERWANDTE		1	0,0	0,9
16	NICHTVERWANDTE PERS.		3	0,1	2,8
99	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		106		

V518	6.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82C(5)

Geschlecht der sechsten Person im Haushalt

S82C

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Geschlecht:

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V518: (N=107) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 6. PERSON	M	3668	96,4	
1	MAENNLICH		52	1,4	48,6
2	WEIBLICH		55	1,4	51,4
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		107		

V519	6.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(5)

Geburtsmonat der sechsten Person im Haushalt

S82D

Geburtsmonat

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V519: (N=95) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3668	96,4	
1	JANUAR		7	0,2	7,3
2	FEBRUAR		9	0,2	9,4
3	MAERZ		9	0,2	9,4
4	APRIL		6	0,2	6,3
5	MAI		11	0,3	11,5
6	JUNI		7	0,2	7,3
7	JULI		11	0,3	11,5
8	AUGUST		2	0,1	2,1
9	SEPTEMBER		7	0,2	7,3
10	OKTOBER		10	0,3	10,4
11	NOVEMBER		10	0,3	10,4
12	DEZEMBER		7	0,2	7,3
99	KEINE ANGABE	M	41	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		95		

V520	6.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(5)

Geburtsjahr der sechsten Person im Haushalt

S82D

Geburtsjahr

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1962 1962

... ...

1999 1999

V521	6.HAUSH.PERSON: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der sechsten Person im Haushalt

0 Unter einem Jahr

996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 1 Jahr

... ...

37 37 Jahre

V522	6.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der sechsten Person - kategorisiert

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 29 Jahre
3 30 - 44 Jahre
4 45 - 59 Jahre
5 60 - 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Bemerkung

Diese Variable wurde aus V521 gebildet

ZA3450, V522: (N=99) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 6. PERSON	M	3668	96,4	
1	UNTER 18 JAHRE		81	2,1	82,7
2	18-29 JAHRE		15	0,4	15,3
3	30-44 JAHRE		2	0,1	2,0
9	KEINE ANGABE	M	37	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		99		

V523	6.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82E(5)

Familienstand der sechsten Person im Haushalt

S82E

Familienstand:

Ist diese Person -

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und lebt getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V523: (N=107) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 6. PERSON	M	3668	96,4	
1	VERHEIRATET		5	0,1	4,7
5	LEDIG		102	2,7	95,3
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		107		

V524	7.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S82B(6)
Verwandtschaftsgrad des siebten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82A
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Notiz zur einzelnen Person

S82B
<Falls Befragter nicht allein lebt>
(Int.: Liste S82 vorlegen)
Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.
(Int.: Bitte zunächst alle Haushaltsmitglieder - außer dem Befragten - dem Alter nach (älteste Person zuerst) in Zeile A eintragen, und zwar mit kurzer Notiz zur einzelnen Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens). Danach für jede Person im Haushalt die Angaben der Zeilen B bis E abfragen! Unbedingt auf Vollständigkeit aller Angaben achten!)

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Mein Ehemann/ meine Ehefrau
2 Mein Partner/ meine Partnerin
3 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
4 Stief-/ Adoptiv-/ Pflegekind, Kind des Partners
5 Mein Bruder/ meine Schwester
6 Mein Stiefbruder/ meine Stiefschwester/ Adoptivgeschwister
7 Mein Enkel/ meine Enkelin
8 Mein Vater/ meine Mutter
9 Mein Stiefvater/ meine Stiefmutter
10 Mein Schwiegervater/ meine Schwiegermutter
11 Mein Schwiegersohn/ meine Schwiegertochter
12 Mein Schwager/ meine Schwägerin
13 Mein Großvater/ meine Großmutter
14 Großvater/ Großmutter meines Lebenspartners/ meines Partners
15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16 Andere, mit mir nicht verwandte Person
99 Keine Angabe

ZA3450, V524: (N=40) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 7. PERSON	M	3736	98,2	
1	EHEGATTE		1	0,0	2,6
3	EIG.LEIBL.KIND		20	0,5	51,3
5	BRUDER,SCHWESTER		14	0,4	35,9
7	EIGENER ENKEL		2	0,1	5,1
10	SCHWIEGERELTERNTEIL		1	0,0	2,6
15	ANDERE VERWANDTE		1	0,0	2,6
99	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		40		

V525	7.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82C(6)

Geschlecht der siebten Person im Haushalt

S82C

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Geschlecht:

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V525: (N=40) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 7. PERSON	M	3736	98,2	
1	MAENNLICH		26	0,7	65,0
2	WEIBLICH		14	0,4	35,0
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		40		

V526	7.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(6)

Geburtsmonat der siebten Person im Haushalt

S82D

Geburtsmonat

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V526: (N=31) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3736	98,2	
1	JANUAR		4	0,1	12,5
2	FEBRUAR		4	0,1	12,5
3	MAERZ		3	0,1	9,4
4	APRIL		2	0,1	6,3
5	MAI		3	0,1	9,4
6	JUNI		4	0,1	12,5
7	JULI		1	0,0	3,1
8	AUGUST		2	0,1	6,3
9	SEPTEMBER		4	0,1	12,5
10	OKTOBER		4	0,1	12,5
11	NOVEMBER		1	0,0	3,1
99	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		31		

V527	7.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(6)

Geburtsjahr der siebten Person im Haushalt

S82D

Geburtsjahr

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1975 1975

... ...

1998 1998

V528	7.HAUSH.PERSON: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der siebten Person im Haushalt

0 Unter einem Jahr

996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 1 Jahr

... ...

25 25 Jahre

V529	7.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der siebten Person - kategorisiert

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 29 Jahre
3 30 - 44 Jahre
4 45 - 59 Jahre
5 60 - 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V528 gebildet

ZA3450, V529: (N=36) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 7. PERSON	M	3736	98,2	
1	UNTER 18 JAHRE		32	0,8	88,9
2	18-29 JAHRE		4	0,1	11,1
9	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		36		

V530	7.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82E(6)

Familienstand der siebten Person im Haushalt

S82E

Familienstand:

Ist diese Person -

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und lebt getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V530: (N=40) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 7. PERSON	M	3736	98,2	
1	VERHEIRATET		3	0,1	7,5
5	LEDIG		37	1,0	92,5
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		40		

V531	8.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S82B(7)
Verwandtschaftsgrad des achten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82A
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Notiz zur einzelnen Person

S82B
<Falls Befragter nicht allein lebt>
(Int.: Liste S82 vorlegen)
Verwandtschaftsgrad des zweiten Haushaltsmitglieds zum Befragten

S82
<Falls Befragter nicht allein lebt>
Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.
(Int.: Bitte zunächst alle Haushaltsmitglieder - außer dem Befragten - dem Alter nach (älteste Person zuerst) in Zeile A eintragen, und zwar mit kurzer Notiz zur einzelnen Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens). Danach für jede Person im Haushalt die Angaben der Zeilen B bis E abfragen! Unbedingt auf Vollständigkeit aller Angaben achten!)

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Mein Ehemann/ meine Ehefrau
2 Mein Partner/ meine Partnerin
3 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
4 Stief-/ Adoptiv-/ Pflegekind, Kind des Partners
5 Mein Bruder/ meine Schwester
6 Mein Stiefbruder/ meine Stiefschwester/ Adoptivgeschwister
7 Mein Enkel/ meine Enkelin
8 Mein Vater/ meine Mutter
9 Mein Stiefvater/ meine Stiefmutter
10 Mein Schwiegervater/ meine Schwiegermutter
11 Mein Schwiegersohn/ meine Schwiegertochter
12 Mein Schwager/ meine Schwägerin
13 Mein Großvater/ meine Großmutter
14 Großvater/ Großmutter meines Lebenspartners/ meines Partners
15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)
16 Andere, mit mir nicht verwandte Person
99 Keine Angabe

ZA3450, V531: (N=11) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 8. PERSON	M	3765	99,0	
3	EIG.LEIBL.KIND		5	0,1	45,5
5	BRUDER,SCHWESTER		4	0,1	36,4
8	VATER,MUTTER		1	0,0	9,1
15	ANDERE VERWANDTE		1	0,0	9,1
99	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		11		

V532	8.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82C(7)

Geschlecht der achten Person im Haushalt

S82C

<Falls Befragter nicht allein lebt>

Geschlecht:

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V532: (N=11) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 8. PERSON	M	3765	99,0	
1	MAENNLICH		6	0,2	54,5
2	WEIBLICH		5	0,1	45,5
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		11		

V533	8.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(7)

Geburtsmonat der achten Person im Haushalt

S82D

Geburtsmonat

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
8 August
9 September
10 Oktober
11 November
12 Dezember
99 Keine Angabe

ZA3450, V533: (N=9) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3765	99,0	
2	FEBRUAR		3	0,1	37,5
3	MAERZ		1	0,0	12,5
4	APRIL		1	0,0	12,5
6	JUNI		1	0,0	12,5
9	SEPTEMBER		1	0,0	12,5
10	OKTOBER		1	0,0	12,5
99	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		9		

V534	8.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82D(7)

Geburtsjahr der achten Person im Haushalt

S82D

Geburtsjahr

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

9999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1982 1982

... ...

1996 1996

V535	8.HAUSH.PERSON: ALTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der achten Person im Haushalt

0 Unter einem Jahr

996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter wurde aus den Angaben zum Geburtsdatum und dem Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

3 3 Jahre

... ...

17 17 Jahre

V536	8.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter der achten Person - kategorisiert

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 29 Jahre
3 30 - 44 Jahre
4 45 - 59 Jahre
5 60 - 74 Jahre
6 75 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V535 gebildet

ZA3450, V536: (N=9) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 8. PERSON	M	3765	99,0	
1	UNTER 18 JAHRE		9	0,2	100,0
9	KEINE ANGABE	M	31	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		9		

V537	8.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

S82E(7)

Familienstand der achten Person im Haushalt

S82E

Familienstand:

Ist diese Person -

0 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
1 Verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen
2 Verheiratet und lebt getrennt
3 Verwitwet
4 Geschieden
5 Ledig
9 Keine Angabe

ZA3450, V537: (N=11) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE 8. PERSON	M	3765	99,0	
1	VERHEIRATET		1	0,0	9,1
5	LEDIG		10	0,3	90,9
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		11		

V538	ANZAHL WEITERER HAUSHALTSPERSONEN

S82f
(Int.: wenn ohne die Befragungsperson mehr als 7 Personen eingetragen werden müßten: Anzahl dieser weiteren Personen eintragen! Bitte nochmals prüfen, ob alle im Haushalt lebenden Personen (außer Befragungsperson) auch aufgeführt sind!)
Weitere Personen im Haushalt

0 Keine weiteren Haushaltspersonen
1 Eine weitere Person
2 Zwei weitere Personen
3 Drei weitere Personen
9 Keine Angabe

ZA3450, V538: (N=4) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3772	99,2	
2	2 WEITERE PERSONEN		3	0,1	75,0
3	3 WEITERE PERSONEN		1	0,0	25,0
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		4		

V539	REDUZIERTE HAUSHALTSGROESSE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Zahl der erwachsenen Deutschen und Ausländer im Haushalt (18 Jahre und älter)

1 Eine Person
2 2 Personen
3 3 Personen
4 4 Personen
5 5 Personen
6 6 Personen
7 7 Personen
8 8 Personen
9 9 Personen
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus den Altersangaben in der Haushaltsliste gebildet

ZA3450, V539: (N=3693) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 PERSON		782	20,6	21,2
2	2 PERSONEN		2125	55,9	57,5
3	3 PERSONEN		516	13,6	14,0
4	4 PERSONEN		204	5,4	5,5
5	5 PERSONEN		48	1,3	1,3
6	6 PERSONEN		14	0,4	0,4
7	7 PERSONEN		4	0,1	0,1
99	KEINE ANGABE	M	111	2,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3693		

V540	MEHRPERS.HAUSH.:EINKOMMEN <OFFENE ABFR.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
S83a
Haushaltsnettoeinkommen, offene Abfrage

S83
<Falls mehrere Personen im Haushalt leben>
Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt? Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt.
(Int.: Bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen!)

99996 Einpersonenhaushalt (Code 1 in S81)
99997 Verweigert
99999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
500 500 DM
... ...
80000 80000 DM

Siehe auch die Variablen V542 bis V545.

V541	MEHRPERS.HAUSH.: EINKOMMEN <LISTENABFR.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Haushaltsnettoeinkommen, Listenabfrage

S83b
(Int.: Falls Einkommensangabe verweigert wird, bitte auf Anonymität hinweisen und Liste S83 vorlegen! Um Angabe des Kennbuchstabens bitten!)

1 B unter 400 DM
2 T 400 bis unter 600 DM
3 P 600 bis unter 800 DM
4 F 800 bis unter 1.000 DM
5 E 1.000 bis unter 1.250 DM
6 H 1.250 bis unter 1.500 DM
7 L 1.500 bis unter 1.750 DM
8 N 1.750 bis unter 2.000 DM
9 R 2.000 bis unter 2.250 DM
10 M 2.250 bis unter 2.500 DM
11 S 2.500 bis unter 2.750 DM
12 K 2.750 bis unter 3.000 DM
13 O 3.000 bis unter 3.500 DM
14 C 3.500 bis unter 4.000 DM
15 G 4.000 bis unter 4.500 DM
16 U 4.500 bis unter 5.000 DM
17 J 5.000 bis unter 5.500 DM
18 V 5.500 bis unter 6.000 DM
19 Q 6.000 bis unter 8.000 DM
20 A 8.000 bis unter 10.000 DM
21 D 10.000 bis unter 15.000 DM
22 W 15.000 DM und mehr
95 Angabe bei der offenen Abfrage (S83a) schon gemacht
96 Einpersonenhaushalt
97 Verweigert
99 Keine Angabe

Bemerkung
Siehe auch die Variablen V542 bis V545.

ZA3450, V541: (N=327) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
2	400 - 599 DM		9	0,2	2,8
3	600 - 799 DM		11	0,3	3,4
4	800 - 999 DM		1	0,0	0,3
5	1000 - 1249 DM		3	0,1	0,9
6	1250 - 1499 DM		2	0,1	0,6
7	1500 - 1749 DM		7	0,2	2,1
8	1750 - 1999 DM		23	0,6	7,1
9	2000 - 2249 DM		21	0,6	6,4
10	2250 - 2499 DM		19	0,5	5,8
11	2500 - 2749 DM		19	0,5	5,8
12	2750 - 2999 DM		17	0,4	5,2
13	3000 - 3499 DM		11	0,3	3,4
14	3500 - 3999 DM		41	1,1	12,6
15	4000 - 4499 DM		18	0,5	5,5
16	4500 - 4999 DM		4	0,1	1,2
17	5000 - 5499 DM		20	0,5	6,1
18	5500 - 5999 DM		20	0,5	6,1
19	6000 - 7999 DM		46	1,2	14,1
20	8000 - 9999 DM		20	0,5	6,1
21	10000 - 14999 DM		7	0,2	2,1
22	15000 DM UND MEHR		7	0,2	2,1
95	ANGABE SCHON DA	M	1974	51,9	
96	EINPERS.HH.;NICHT ERH	M	697	18,3	
97	VERWEIGERT	M	717	18,8	
99	KEINE ANGABE	M	88	2,3	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		327		

V542	HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN: OFFENE ABFRAGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Haushaltsnettoeinkommen: offene Abfrage

0 Kein Einkommen
99997 Verweigert
99999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus V484 und V540 gebildet

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
250 250 DM
... ...
80000 80000 DM

Note:
Haushaltseinkommen

V542 (offene Abfrage) bzw. V543 (Listenabfrage) basieren auf den Angaben zum Haushaltseinkommen von Mehrpersonenhaushalten in V540 bzw. V541. Zusätzlich werden die Angaben zum Einkommen von Einpersonenhaushalten aus den Angaben zum Befragteneinkommen in V484 bzw. V485 übernommen, weil in diesen Haushalten das Befragteneinkommen mit dem Haushaltseinkommen identisch sein sollte.

Ein Vorschlag für die Zusammenfassung aller Angaben zum Haushaltseinkommen steht unter V544. In dieser Variable wurden offene Abfragen und Listenabfragen integriert. Den Kategorien der Listenabfragen wurden jeweils die Klassenmitten als Einkommenswerte zugewiesen. Die unterste Einkommensklasse 'Unter 400 DM' erhielt den Wert 300 DM, die oberste offene Klasse '15.000 DM und mehr' erhielt den Wert 17.500 DM.

Die Variable V545 enthält die Kategorisierung der Variablen V544.

V543	HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN: LISTENABFRAGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Haushaltsnettoeinkommen: Listenabfrage

0 Kein Einkommen
1 Unter 400 DM
2 400 - 599 DM
3 600 - 799 DM
4 800 - 999 DM
5 1000 - 1249 DM
6 1250 - 1499 DM
7 1500 - 1749 DM
8 1750 - 1999 DM
9 2000 - 2249 DM
10 2250 - 2499 DM
11 2500 - 2749 DM
12 2750 - 2999 DM
13 3000 - 3499 DM
14 3500 - 3999 DM
15 4000 - 4499 DM
16 4500 - 4999 DM
17 5000 - 5499 DM
18 5500 - 5999 DM
19 6000 - 7999 DM
20 8000 - 9999 DM
21 10000 - 14999 DM
22 15000 und mehr
95 Angabe bei der offenen Abfrage schon gemacht
97 Verweigert
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus V485 und V541 gebildet

Note:
Haushaltseinkommen

V542 (offene Abfrage) bzw. V543 (Listenabfrage) basieren auf den Angaben zum Haushaltseinkommen von Mehrpersonenhaushalten in V540 bzw. V541. Zusätzlich werden die Angaben zum Einkommen von Einpersonenhaushalten aus den Angaben zum Befragteneinkommen in V484 bzw. V485 übernommen, weil in diesen Haushalten das Befragteneinkommen mit dem Haushaltseinkommen identisch sein sollte.

Ein Vorschlag für die Zusammenfassung aller Angaben zum Haushaltseinkommen steht unter V544. In dieser Variable wurden offene Abfragen und Listenabfragen integriert. Den Kategorien der Listenabfragen wurden jeweils die Klassenmitten als Einkommenswerte zugewiesen. Die unterste Einkommensklasse 'Unter 400 DM' erhielt den Wert 300 DM, die oberste offene Klasse '15.000 DM und mehr' erhielt den Wert 17.500 DM.

Die Variable V545 enthält die Kategorisierung der Variablen V544.

ZA3450, V543: (N=395) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN EINKOMMEN		8	0,2	2,0
1	UNTER 400 DM		1	0,0	0,3
2	400 - 599 DM		11	0,3	2,8
3	600 - 799 DM		11	0,3	2,8
4	800 - 999 DM		2	0,1	0,5
5	1000 - 1249 DM		5	0,1	1,3
6	1250 - 1499 DM		7	0,2	1,8
7	1500 - 1749 DM		14	0,4	3,5
8	1750 - 1999 DM		30	0,8	7,6
9	2000 - 2249 DM		26	0,7	6,6
10	2250 - 2499 DM		26	0,7	6,6
11	2500 - 2749 DM		20	0,5	5,1
12	2750 - 2999 DM		23	0,6	5,8
13	3000 - 3499 DM		11	0,3	2,8
14	3500 - 3999 DM		43	1,1	10,9
15	4000 - 4499 DM		22	0,6	5,6
16	4500 - 4999 DM		7	0,2	1,8
17	5000 - 5499 DM		26	0,7	6,6
18	5500 - 5999 DM		20	0,5	5,1
19	6000 - 7999 DM		47	1,2	11,9
20	8000 - 9999 DM		20	0,5	5,1
21	10000 - 14999 DM		8	0,2	2,0
22	15000 DM UND MEHR		7	0,2	1,8
95	ANGABE SCHON DA	M	2495	65,6	
97	VERWEIGERT	M	824	21,7	
99	KEINE ANGABE	M	90	2,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		395		

V544	HAUSHALTSEINKOMMEN <OFFENE+LISTENANGABE>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Zusammengefaßtes Netto-Einkommen des Haushaltes

0 Kein Einkommen
99997 Verweigert
99999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus V542 und V543 gebildet

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
250 250 DM
... ...
80000 80000 DM

Note:
Haushaltseinkommen

V542 (offene Abfrage) bzw. V543 (Listenabfrage) basieren auf den Angaben zum Haushaltseinkommen von Mehrpersonenhaushalten in V540 bzw. V541. Zusätzlich werden die Angaben zum Einkommen von Einpersonenhaushalten aus den Angaben zum Befragteneinkommen in V484 bzw. V485 übernommen, weil in diesen Haushalten das Befragteneinkommen mit dem Haushaltseinkommen identisch sein sollte.

Ein Vorschlag für die Zusammenfassung aller Angaben zum Haushaltseinkommen steht unter V544. In dieser Variable wurden offene Abfragen und Listenabfragen integriert. Den Kategorien der Listenabfragen wurden jeweils die Klassenmitten als Einkommenswerte zugewiesen. Die unterste Einkommensklasse 'Unter 400 DM' erhielt den Wert 300 DM, die oberste offene Klasse '15.000 DM und mehr' erhielt den Wert 17.500 DM.

Die Variable V545 enthält die Kategorisierung der Variablen V544.

V545	HAUSHALTSEINK.<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Zusammengefaßtes Netto-Einkommen des Haushaltes - kategorisiert

0 Kein Einkommen
1 Unter 400 DM
2 400 - 599 DM
3 600 - 799 DM
4 800 - 999 DM
5 1000 - 1249 DM
6 1250 - 1499 DM
7 1500 - 1749 DM
8 1750 - 1999 DM
9 2000 - 2249 DM
10 2250 - 2499 DM
11 2500 - 2749 DM
12 2750 - 2999 DM
13 3000 - 3499 DM
14 3500 - 3999 DM
15 4000 - 4499 DM
16 4500 - 4999 DM
17 5000 - 5499 DM
18 5500 - 5999 DM
19 6000 - 7999 DM
20 8000 - 9999 DM
21 10000 - 14999 DM
22 15000 und mehr
97 Verweigert
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus V544 gebildet

Note:
Haushaltseinkommen

V542 (offene Abfrage) bzw. V543 (Listenabfrage) basieren auf den Angaben zum Haushaltseinkommen von Mehrpersonenhaushalten in V540 bzw. V541. Zusätzlich werden die Angaben zum Einkommen von Einpersonenhaushalten aus den Angaben zum Befragteneinkommen in V484 bzw. V485 übernommen, weil in diesen Haushalten das Befragteneinkommen mit dem Haushaltseinkommen identisch sein sollte.

Ein Vorschlag für die Zusammenfassung aller Angaben zum Haushaltseinkommen steht unter V544. In dieser Variable wurden offene Abfragen und Listenabfragen integriert. Den Kategorien der Listenabfragen wurden jeweils die Klassenmitten als Einkommenswerte zugewiesen. Die unterste Einkommensklasse 'Unter 400 DM' erhielt den Wert 300 DM, die oberste offene Klasse '15.000 DM und mehr' erhielt den Wert 17.500 DM.

Die Variable V545 enthält die Kategorisierung der Variablen V544.

ZA3450, V545: (N=2882) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN EINKOMMEN	M	8	0,2	
1	UNTER 400 DM		3	0,1	0,1
2	400 - 599 DM		18	0,5	0,6
3	600 - 799 DM		27	0,7	0,9
4	800 - 999 DM		28	0,7	1,0
5	1000 - 1249 DM		65	1,7	2,3
6	1250 - 1499 DM		68	1,8	2,4
7	1500 - 1749 DM		88	2,3	3,1
8	1750 - 1999 DM		106	2,8	3,7
9	2000 - 2249 DM		171	4,5	5,9
10	2250 - 2499 DM		115	3,0	4,0
11	2500 - 2749 DM		175	4,6	6,1
12	2750 - 2999 DM		110	2,9	3,8
13	3000 - 3499 DM		299	7,9	10,4
14	3500 - 3999 DM		295	7,8	10,2
15	4000 - 4499 DM		274	7,2	9,5
16	4500 - 4999 DM		195	5,1	6,8
17	5000 - 5499 DM		209	5,5	7,2
18	5500 - 5999 DM		120	3,2	4,2
19	6000 - 7999 DM		311	8,2	10,8
20	8000 - 9999 DM		111	2,9	3,8
21	10000 - 14999 DM		71	1,9	2,5
22	15000 UND MEHR		25	0,7	0,9
97	VERWEIGERT	M	824	21,7	
99	KEINE ANGABE	M	90	2,4	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		2882		

V546	KINDER AUSSER HAUS?

S84

Haben Sie eigene (leibliche) Kinder, die nicht hier in Ihrem Haushalt leben, sondern woanders?

(Int.: Gemeint sind eigene (leibliche) Kinder, die zumindest zeitweise bei der befragten Person aufgewachsen sind!
)

1 Ja, eigene Kinder, die nicht im Haushalt leben
2 Nein, nur Kinder, die im Haushalt leben
3 Nein, keine eigenen (lebenden) Kinder
9 Keine Angabe

ZA3450, V546: (N=3766) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA,KIND AUSSERH.D.HH		1538	40,4	40,8
2	NEIN,NUR KIND.IM HH		1130	29,7	30,0
3	KEINE EIG.KINDER		1099	28,9	29,2
9	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3766		

V547	ANZAHL KINDER AUSSER HAUS

S85A

<Falls eigene Kinder nicht im Haushalt>

Wieviele Kinder, die nicht in Ihrem Haushalt leben, haben Sie?

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84)

99 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 Ein Kind

... ...

10 10 Kinder

V548	GEBURTSJAHR, 1.KIND, AUSSER HAUS

S85
<Falls eigene Kinder nicht im Haushalt>
Sagen Sie mir bitte für jedes dieser Kinder das Geburtsjahr und das Geschlecht.
(Int.: Hier nur die nicht im Haushalt des Befragten lebenden Kinder dem Alter nach geordnet notieren! Eigene Kinder innerhalb des Haushalts wurden bereits bei Frage S82 notiert!)

S85a(1)
Geburtsjahr des ersten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84)
9999 Keine Angabe

Bemerkung
CAPI: Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von S85 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

Datenminimum / -maximum:
1922 1922
... ...
2000 2000

V549	ALTER, 1.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des ersten Kindes

0 Unter einem Jahr

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84)

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 Ein Jahr

... ...

77 77 Jahre

V550	ALTER, 1.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des ersten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84)
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V549 gebildet

ZA3450, V550: (N=1477) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2229	58,6	
1	UNTER 18 JAHRE		63	1,7	4,3
2	18 - 24 JAHRE		146	3,8	9,9
3	25 - 29 JAHRE		193	5,1	13,1
4	30 - 34 JAHRE		277	7,3	18,8
5	35 - 39 JAHRE		273	7,2	18,5
6	40 JAHRE UND AELTER		524	13,8	35,5
9	KEINE ANGABE	M	99	2,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1477		

V551	GESCHLECHT, 1.KIND, AUSSER HAUS

S85b(1)

Geschlecht des ersten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84)

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V551: (N=1496) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2229	58,6	
1	MAENNLICH		739	19,4	49,4
2	WEIBLICH		757	19,9	50,6
9	KEINE ANGABE	M	79	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1496		

V552	GEBURTSJAHR, 2.KIND, AUSSER HAUS

S85a(2) Geburtsjahr des zweiten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein zweites Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1931 1931
... ...
1999 1999

V553	ALTER, 2.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des zweiten Kindes

0 Unter einem Jahr

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein zweites Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 Ein Jahr

... ...

68 68 Jahre

V554	ALTER, 2.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des zweiten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein zweites Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V553 gebildet

ZA3450, V554: (N=935) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2774	72,9	
1	UNTER 18 JAHRE		36	0,9	3,9
2	18 - 24 JAHRE		76	2,0	8,1
3	25 - 29 JAHRE		141	3,7	15,1
4	30 - 34 JAHRE		214	5,6	22,9
5	35 - 39 JAHRE		175	4,6	18,7
6	40 JAHRE UND AELTER		292	7,7	31,3
9	KEINE ANGABE	M	94	2,5	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		935		

V555	GESCHLECHT, 2.KIND, AUSSER HAUS

S85b(2)

Geschlecht des zweiten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein zweites Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V555: (N=951) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2774	72,9	
1	MAENNLICH		474	12,5	49,8
2	WEIBLICH		477	12,5	50,2
9	KEINE ANGABE	M	79	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		951		

V556	GEBURTSJAHR, 3.KIND, AUSSER HAUS

S85a(3)
Geburtsjahr des dritten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein drittes Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1936 1936
... ...
1996 1996

V557	ALTER, 3.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des dritten Kindes

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein drittes Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

3 3 Jahre

... ...

63 63 Jahre

V558	ALTER, 3.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des dritten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein drittes Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V557 gebildet

ZA3450, V558: (N=326) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3374	88,7	
1	UNTER 18 JAHRE		10	0,3	3,1
2	18 - 24 JAHRE		30	0,8	9,2
3	25 - 29 JAHRE		43	1,1	13,2
4	30 - 34 JAHRE		81	2,1	24,8
5	35 - 39 JAHRE		80	2,1	24,5
6	40 JAHRE UND AELTER		82	2,2	25,2
9	KEINE ANGABE	M	104	2,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		326		

V559	GESCHLECHT, 3.KIND, AUSSER HAUS

S85b(3)

Geschlecht des dritten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein drittes Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V559: (N=362) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3374	88,7	
1	MAENNLICH		176	4,6	48,6
2	WEIBLICH		186	4,9	51,4
9	KEINE ANGABE	M	68	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		362		

V560	GEBURTSJAHR, 4.KIND, AUSSER HAUS

S85a(4)
Geburtsjahr des vierten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein viertes Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1939 1939
... ...
1994 1994

V561	ALTER, 4.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des vierten Kindes

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein viertes Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

5 5 Jahre

... ...

60 60 Jahre

V562	ALTER, 4.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des vierten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein viertes Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V561 gebildet

ZA3450, V562: (N=116) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3606	94,8	
1	UNTER 18 JAHRE		5	0,1	4,3
2	18 - 24 JAHRE		3	0,1	2,6
3	25 - 29 JAHRE		28	0,7	23,9
4	30 - 34 JAHRE		26	0,7	22,2
5	35 - 39 JAHRE		27	0,7	23,1
6	40 JAHRE UND AELTER		28	0,7	23,9
9	KEINE ANGABE	M	81	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		116		

V563	GESCHLECHT, 4.KIND, AUSSER HAUS

S85b(4)

Geschlecht des vierten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein viertes Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V563: (N=133) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3606	94,8	
1	MAENNLICH		70	1,8	52,2
2	WEIBLICH		64	1,7	47,8
9	KEINE ANGABE	M	64	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		133		

V564	GEBURTSJAHR, 5.KIND, AUSSER HAUS

S85a(5)
Geburtsjahr des fünften Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein fünftes Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1942 1942
... ...
1984 1984

V565	ALTER, 5.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des fünften Kindes

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein fünftes Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

15 15 Jahre

... ...

58 58 Jahre

V566	ALTER, 5.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des fünften Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein fünftes Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V565 gebildet

ZA3450, V566: (N=38) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3694	97,1	
1	UNTER 18 JAHRE		1	0,0	2,7
2	18 - 24 JAHRE		5	0,1	13,5
3	25 - 29 JAHRE		4	0,1	10,8
4	30 - 34 JAHRE		6	0,2	16,2
5	35 - 39 JAHRE		14	0,4	37,8
6	40 JAHRE UND AELTER		7	0,2	18,9
9	KEINE ANGABE	M	72	1,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		38		

V567	GESCHLECHT, 5.KIND, AUSSER HAUS

S85b(5)

Geschlecht des fünften Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein fünftes Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V567: (N=46) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3694	97,1	
1	MAENNLICH		20	0,5	44,4
2	WEIBLICH		25	0,7	55,6
9	KEINE ANGABE	M	64	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		46		

V568	GEBURTSJAHR, 6.KIND, AUSSER HAUS

S85a(6)
Geburtsjahr des sechsten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein sechstes Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1946 1946
... ...
1972 1972

V569	ALTER, 6.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des sechsten Kindes

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein sechstes Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

27 27 Jahre

... ...

54 54 Jahre

V570	ALTER, 6.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des sechsten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein sechstes Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V569 gebildet

ZA3450, V570: (N=10) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3729	98,0	
3	25 - 29 JAHRE		2	0,1	20,0
4	30 - 34 JAHRE		2	0,1	20,0
5	35 - 39 JAHRE		3	0,1	30,0
6	40 JAHRE UND AELTER		3	0,1	30,0
9	KEINE ANGABE	M	65	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		10		

V571	GESCHLECHT, 6.KIND, AUSSER HAUS

S85b(6)

Geschlecht des sechsten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein sechstes Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V571: (N=11) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3729	98,0	
1	MAENNLICH		6	0,2	54,5
2	WEIBLICH		5	0,1	45,5
9	KEINE ANGABE	M	64	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		11		

V572	GEBURTSJAHR, 7.KIND, AUSSER HAUS

S85a(7)
Geburtsjahr des siebten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein siebtes Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1960 1960
... ...
1965 1965

V573	ALTER, 7.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des siebten Kindes

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein siebtes Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

35 35 Jahre

... ...

39 39 Jahre

V574	ALTER, 7.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des siebten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein siebtes Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V573 gebildet

ZA3450, V574: (N=4) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3737	98,2	
5	35 - 39 JAHRE		4	0,1	100,0
9	KEINE ANGABE	M	63	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		4		

V575	GESCHLECHT, 7.KIND, AUSSER HAUS

S85b(7)

Geschlecht des siebten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein siebtes Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V575: (N=4) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3737	98,2	
2	WEIBLICH		4	0,1	100,0
9	KEINE ANGABE	M	63	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		4		

V576	GEBURTSJAHR, 8.KIND, AUSSER HAUS

S85a(8)
Geburtsjahr des achten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein achtes Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1961 1961
... ...
1970 1970

V577	ALTER, 8.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des achten Kindes

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein achtes Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

30 30 Jahre

... ...

38 38 Jahre

V578	ALTER, 8.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des achten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein achtes Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V577 gebildet

ZA3450, V578: (N=4) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3738	98,3	
4	30 - 34 JAHRE		3	0,1	60,0
5	35 - 39 JAHRE		2	0,1	40,0
9	KEINE ANGABE	M	62	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		4		

V579	GESCHLECHT, 8.KIND, AUSSER HAUS

S85b(8)

Geschlecht des achten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein achtes Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V579: (N=4) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3738	98,3	
1	MAENNLICH		3	0,1	75,0
2	WEIBLICH		1	0,0	25,0
9	KEINE ANGABE	M	62	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		4		

V580	GEBURTSJAHR, 9.KIND, AUSSER HAUS

S85a(9)
Geburtsjahr des neunten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein neuntes Kind außer Haus
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1966 1966

V581	ALTER, 9.KIND, AUSSER HAUS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des neunten Kindes

33 33 Jahre

96 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein neuntes Kind außer Haus

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Alter aus den Angaben zum Geburtsdatum in Relation zum Erhebungsdatum errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

33 33 Jahre

V582	ALTER, 9.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des neunten Kindes - kategorisiert

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein neuntes Kind außer Haus
1 Unter 18 Jahre
2 18 - 24 Jahre
3 25 - 29 Jahre
4 30 - 34 Jahre
5 35 - 39 Jahre
6 40 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V581 gebildet

ZA3450, V582: (N=1) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3742	98,4	
4	30 - 34 JAHRE		1	0,0	100,0
9	KEINE ANGABE	M	62	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1		

V583	GESCHLECHT, 9.KIND, AUSSER HAUS

S85b(9)

Geschlecht des neunten Kindes

0 Alle eigenen Kinder im Haushalt, keine eigenen Kinder (Code 2, 3 in S84), kein neuntes Kind außer Haus

1 Männlich

2 Weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V583: (N=1) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3742	98,4	
2	WEIBLICH		1	0,0	100,0
9	KEINE ANGABE	M	62	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1		

V584	SIND DIE KINDER GETAUFT?

S86

<Falls Befragter lebende Kinder hat>

Sind Ihre Kinder (Ist Ihr Kind) getauft, bzw. sollen sie (soll es) noch getauft werden?

0 Keine (eigenen) Kinder (Code 3 in S84)
1 Ja
2 Nein
3 Nicht alle
9 Keine Angabe

ZA3450, V584: (N=2624) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1099	28,9	
1	JA		2022	53,2	77,0
2	NEIN		552	14,5	21,0
3	NICHT ALLE		51	1,3	1,9
9	KEINE ANGABE	M	81	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2624		

V585	INT.: BEFRAGTER AELTER ALS 50 JAHRE?

S87
<Falls Befragter lebende Kinder hat>
(Int.: Bitte einstufen!)
Befragte(r) ist ...

0 Keine (eigenen) Kinder (Code 3 in S84)
1 1949 oder früher geboren
2 im Jahr 1950 oder später geboren
9 Keine Angabe

ZA3450, V585: (N=2668) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1099	28,9	
1	1949 O. FRUEHER GEB.		1406	37,0	52,7
2	1950 O. SPAETER GEB.		1262	33,2	47,3
9	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2668		

V586	INT.: KINDERLOSER BEFR. AELTER ALS 50?

S88
<Falls Befragter ohne lebende Kinder>
(Int.: Bitte einstufen!)
Befragte(r) ist ...

0 Hat (eigene) Kinder (Code 1, 2 in S84)
1 1949 oder früher geboren
2 im Jahr 1950 oder später geboren
9 Keine Angabe

ZA3450, V586: (N=1099) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2668	70,1	
1	1949 O. FRUEHER GEB.		239	6,3	21,7
2	1950 O. SPAETER GEB.		860	22,6	78,3
9	KEINE ANGABE	M	38	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1099		

V587	KINDERLOS: WUNSCH NACH KINDERN?

S89
<Falls Befragter keine lebenden Kinder hat und nicht älter als 50 Jahre ist>
Möchten Sie einmal Kinder haben?

0 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S88)
1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V587: (N=707) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2907	76,4	
1	JA		535	14,1	75,7
2	NEIN		172	4,5	24,3
8	WEISS NICHT	M	146	3,8	
9	KEINE ANGABE	M	45	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		707		

V588	KINDERLOS: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?

S90
<Falls Befragter keine Kinder hat, sich aber Kinder wünscht>
Wie viele Kinder möchten Sie haben?
(Int.: Bitte eintragen und zusätzlich ankreuzen!)

S90a
Anzahl gewünschter Kinder:

0 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S88), keine Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S89)
1 Ein Kind
2 2 Kinder
3 3 Kinder
4 4 Kinder
5 5 Kinder
99 Keine Angabe

ZA3450, V588: (N=510) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3224	84,8	
1	1 KIND		70	1,8	13,7
2	2 KINDER		371	9,8	72,7
3	3 KINDER		53	1,4	10,4
4	4 KINDER		10	0,3	2,0
5	5 KINDER		6	0,2	1,2
99	KEINE ANGABE	M	70	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		510		

V589	KINDERLOS: MEHR ALS EIN KIND GEWUENSCHT?

S90b
<Falls Befragter keine Kinder hat, sich aber Kinder wünscht>
Ein Kind oder mehrere Kinder gewünscht:

0 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S88), keine Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S89)
1 1 genannt
2 2 oder mehr genannt
9 Keine Angabe

ZA3450, V589: (N=513) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3224	84,8	
1	1 KIND		70	1,8	13,6
2	2 ODER MEHR		443	11,6	86,4
9	KEINE ANGABE	M	67	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		513		

V590	KINDERLOS: LIEBER MAEDCHEN ODER JUNGE?

S91

<Falls kinderloser Befragter ein Kind haben möchte>

Wenn Sie es sich aussuchen könnten, hätten Sie lieber ein Mädchen oder lieber einen Jungen?

0 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S89), Befragter möchte mehr als ein Kind (Code 2 in S90b)
1 Lieber ein Mädchen
2 Lieber einen Jungen
3 Wäre mir egal
9 Keine Angabe

ZA3450, V590: (N=70) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3667	96,4	
1	LIEBER EIN MAEDCHEN		13	0,3	18,8
2	LIEBER EIN JUNGE		18	0,5	26,1
3	EGAL		38	1,0	55,1
9	KEINE ANGABE	M	67	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		70		

V591	KINDERLOS: WANN KIND GEWUENSCHT?

S92
<Falls kinderloser Befragter ein Kind haben möchte>
Und wann hätten Sie Ihr Kind am liebsten?
(Int.: Liste S92 vorlegen!)

0 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S89), Befragter möchte mehr als ein Kind (Code 2 in S90b)
1 A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger
2 B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre
3 C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre
4 D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre
8 Ich weiß noch nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V591: (N=59) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3667	96,4	
1	GEGENW. SCHWANGER		3	0,1	5,1
2	IN 1 BIS 2 JAHREN		14	0,4	23,7
3	IN 3 BIS 5 JAHREN		28	0,7	47,5
4	IN MEHR ALS 5 JAHREN		14	0,4	23,7
8	WEISS NICHT	M	11	0,3	
9	KEINE ANGABE	M	67	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		59		

V592	KINDERLOS: WIEVIELE MAEDCHEN GEWUENSCHT?

S93
<Falls kinderloser Befragter mehrere Kinder haben möchte>
Wenn Sie es sich aussuchen könnten, wieviele Mädchen und wieviele Jungen hätten Sie dann gerne?
(Int.: Bitte Anzahl der gewünschten Mädchen und Jungen eintragen!)

S93a
Anzahl der gewünschten Mädchen:

0 Kein Mädchen
1 Ein Mädchen
2 2 Mädchen
3 3 Mädchen
95 Wäre mir egal
96 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S89), Befragter möchte nur ein Kind (Code 1 in S90b)
99 Keine Angabe

ZA3450, V592: (N=413) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN MAEDCHEN		12	0,3	2,9
1	1 MAEDCHEN		238	6,3	57,8
2	2 MAEDCHEN		33	0,9	8,0
3	3 MAEDCHEN		2	0,1	0,5
95	EGAL		127	3,3	30,8
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3294	86,6	
99	KEINE ANGABE	M	97	2,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		413		

V593	KINDERLOS: WIEVIELE JUNGEN GEWUENSCHT?

S93b

<Falls kinderloser Befragter mehrere Kinder haben möchte>

Anzahl der gewünschten Jungen:

0 Kein Junge
1 Ein Junge
2 2 Jungen
3 3 Jungen
95 Wäre mir egal
96 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S89), Befragter möchte nur ein Kind (Code 1 in S90b)
99 Keine Angabe

ZA3450, V593: (N=413) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN JUNGE		18	0,5	4,4
1	1 JUNGE		235	6,2	56,9
2	2 JUNGEN		29	0,8	7,0
3	3 JUNGEN		4	0,1	1,0
95	EGAL		127	3,3	30,8
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3294	86,6	
99	KEINE ANGABE	M	97	2,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		413		

V594	KINDERLOS: WANN ERSTES KIND GEWUENSCHT?

S94
<Falls kinderloser Befragter mehrere Kinder haben möchte>
Und wann hätten Sie am liebsten Ihr erstes Kind?
(Int.: Liste S94 vorlegen!)

0 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S89), Befragter möchte nur ein Kind (Code 1 in S90b)
1 A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger
2 B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre
3 C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre
4 D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre
8 Ich weiß noch nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V594: (N=318) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3294	86,6	
1	GEGENW. SCHWANGER		17	0,4	5,3
2	IN 1 BIS 2 JAHREN		79	2,1	24,8
3	IN 3 BIS 5 JAHREN		118	3,1	37,1
4	IN MEHR ALS 5 JAHREN		104	2,7	32,7
8	WEISS NICHT	M	94	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	98	2,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		318		

V595 KINDERLOS: WIEVIELE MAEDCHEN? <ZUSAM.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter keine Kinder hat, sich aber Kinder wünscht>

Anzahl der gewünschten Mädchen, kinderloser Befragter, zusammengefaßt

0 Kein Mädchen

1 Ein Mädchen

2 2 Mädchen

3 3 Mädchen

95 Wäre mir egal

96 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S88), keine Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S89)

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S91 und S93a gebildet

ZA3450, V595: (N=483) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN MAEDCHEN		30	0,8	6,2
1	1 MAEDCHEN		251	6,6	52,1
2	2 MAEDCHEN		33	0,9	6,8
3	3 MAEDCHEN		2	0,1	0,4
95	EGAL		166	4,4	34,4
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3224	84,8	
99	KEINE ANGABE	M	97	2,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		483		

V596 KINDERLOS: WIEVIELE JUNGEN? <ZUSAMMENG.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter keine Kinder hat, sich aber Kinder wünscht>

Anzahl der gewünschten Jungen, kinderloser Befragter, zusammengefaßt

0 Kein Junge

1 Ein Junge

2 2 Jungen

3 3 Jungen

95 Wäre mir egal

96 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S88), keine Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S89)

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S91 und S93b gebildet

ZA3450, V596: (N=483) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN JUNGE		32	0,8	6,6
1	1 JUNGE		253	6,7	52,3
2	2 JUNGEN		29	0,8	6,0
3	3 JUNGEN		4	0,1	0,8
95	EGAL		166	4,4	34,3
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3224	84,8	
99	KEINE ANGABE	M	97	2,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		483		

V597 KINDERLOS: WANN ERSTES KIND? <ZUSAM.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter keine Kinder hat, sich aber Kinder wünscht>
Gewünschter Zeitpunkt für erstes Kind, zusammengefaßt

0 Befragter hat lebende Kinder (Code 1, 2 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S88), keine Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S89)
1 A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger
2 B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre
3 C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre
4 D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre
8 Ich weiß noch nicht
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S92 und S94 gebildet

ZA3450, V597: (N=377) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3224	84,8	
1	GEGENW. SCHWANGER		20	0,5	5,3
2	IN 1 BIS 2 JAHREN		94	2,5	24,9
3	IN 3 BIS 5 JAHREN		146	3,8	38,7
4	IN MEHR ALS 5 JAHREN		117	3,1	31,0
8	WEISS NICHT	M	105	2,8	
9	KEINE ANGABE	M	98	2,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		377		

V598	MIT KIND: WUNSCH NACH WEITEREN KINDERN?

S95
<Falls Befragter lebende Kinder hat und nicht älter als 50 Jahre ist)
Möchten Sie noch weitere Kinder haben?

0 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87)
1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V598: (N=1173) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2505	65,9	
1	JA		161	4,2	13,7
2	NEIN		1011	26,6	86,3
8	WEISS NICHT	M	77	2,0	
9	KEINE ANGABE	M	49	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1173		

V599	MIT KIND: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?

S96
<Falls Befragter Kinder hat und weitere Kinder haben möchte>
Wie viele weitere Kinder möchten Sie haben?
(Int.: Bitte eintragen und zusätzlich ankreuzen!)

S96a
Anzahl gewünschter weiterer Kinder:

0 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87), keine weiteren Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S95)
1 Ein Kind
2 2 Kinder
3 3 Kinder
4 4 Kinder
5 5 Kinder
99 Keine Angabe

ZA3450, V599: (N=153) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3593	94,5	
1	1 KIND		113	3,0	73,9
2	2 KINDER		32	0,8	20,9
3	3 KINDER		5	0,1	3,3
4	4 KINDER		3	0,1	2,0
99	KEINE ANGABE	M	58	1,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		153		

V600	MIT KIND: MEHR ALS EIN KIND GEWUENSCHT?

S96b

<Falls Befragter Kinder hat und weitere Kinder haben möchte>

Ein weiteres Kind oder mehrere weitere Kinder gewünscht:

0 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87), keine weiteren Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S95)

1 1 genannt

2 2 oder mehr genannt

9 Keine Angabe

ZA3450, V600: (N=153) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3593	94,5	
1	1 KIND		113	3,0	73,9
2	2 ODER MEHR		40	1,1	26,1
9	KEINE ANGABE	M	58	1,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		153		

V601	MIT KIND: LIEBER MAEDCHEN ODER JUNGE?

S97

<Falls Befragter Kinder hat und ein weiteres Kind haben möchte>

Wenn Sie es sich aussuchen könnten, hätten Sie lieber ein Mädchen oder lieber einen Jungen?

0 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S95), Befragter möchte mehr als ein weiteres Kind (Code 2 in S96b)
1 Lieber ein Mädchen
2 Lieber einen Jungen
3 Wäre mir egal
9 Keine Angabe

ZA3450, V601: (N=113) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3633	95,5	
1	LIEBER EIN MAEDCHEN		25	0,7	22,1
2	LIEBER EIN JUNGE		28	0,7	24,8
3	EGAL		60	1,6	53,1
9	KEINE ANGABE	M	58	1,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		113		

V602	MIT KIND: WANN KIND GEWUENSCHT?

S98
<Falls Befragter Kinder hat und ein weiteres Kind haben möchte>
Und wann hätten Sie dieses Kind am liebsten?
(Int.: Liste S98 vorlegen!)

0 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S95), Befragter möchte mehr als ein weiteres Kind (Code 2 in S96b)
1 A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger
2 B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre
3 C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre
4 D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre
8 Ich weiß noch nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V602: (N=106) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3633	95,5	
1	GEGENW. SCHWANGER		19	0,5	17,9
2	IN 1 BIS 2 JAHREN		53	1,4	50,0
3	IN 3 BIS 5 JAHREN		29	0,8	27,4
4	IN MEHR ALS 5 JAHREN		5	0,1	4,7
8	WEISS NICHT	M	7	0,2	
9	KEINE ANGABE	M	58	1,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		106		

V603	MIT KIND: WIEVIELE MAEDCHEN GEWUENSCHT?

S99
<Falls Befragter Kinder hat und mehrere weitere Kinder haben möchte>
Wenn Sie es sich aussuchen könnten, wieviele Mädchen und wieviele Jungen hätten Sie dann noch gerne?
(Int.: Bitte Anzahl der gewünschten Mädchen und Jungen eintragen!)

S99a
Anzahl der gewünschten weiteren Mädchen:

0 Kein Mädchen
1 Ein Mädchen
2 2 Mädchen
95 Wäre mir egal
96 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S95), Befragter möchte nur ein weiteres Kind (Code 1 in S96b)
99 Keine Angabe

ZA3450, V603: (N=39) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN MAEDCHEN		2	0,1	5,1
1	1 MAEDCHEN		14	0,4	35,9
2	2 MAEDCHEN		3	0,1	7,7
95	EGAL		20	0,5	51,3
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3706	97,4	
99	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		39		

V604	MIT KIND: WIEVIELE JUNGEN GEWUENSCHT?

S99b

<Falls Befragter Kinder hat und mehrere weitere Kinder haben möchte>

Anzahl der gewünschten weiteren Jungen:

0 Kein Junge

1 Ein Junge

2 2 Jungen

95 Wäre mir egal

96 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S95), Befragter möchte nur ein weiteres Kind (Code 1 in S96b)

99 Keine Angabe

ZA3450, V604: (N=39) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN JUNGE		1	0,0	2,6
1	1 JUNGE		15	0,4	38,5
2	2 JUNGEN		3	0,1	7,7
95	EGAL		20	0,5	51,3
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3706	97,4	
99	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		39		

V605	MIT KIND: WANN ERSTES KIND GEWUENSCHT?

S100
<Falls Befragter Kinder hat und mehrere weitere Kinder haben möchte>
Und wann hätten Sie am liebsten Ihr nächstes Kind?
(Int.: Liste S100 vorlegen!)

0 Trifft nicht zu (Code 0, 2, 8 in S95), Befragter möchte nur ein weiteres Kind (Code 1 in S96b)
1 A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger
2 B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre
3 C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre
4 D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre
8 Ich weiß noch nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V605: (N=35) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3706	97,4	
1	GEGENW. SCHWANGER		5	0,1	14,7
2	IN 1 BIS 2 JAHREN		20	0,5	58,8
3	IN 3 BIS 5 JAHREN		9	0,2	26,5
8	WEISS NICHT	M	4	0,1	
9	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		35		

V606	MIT KIND: WIEVIELE MAEDCHEN? <ZUSAMMENG>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
<Falls Befragter Kinder hat und weitere Kinder haben möchte>
Anzahl der gewünschten weiteren Mädchen, zusammengefaßt

0 Kein Mädchen
1 Ein Mädchen
2 2 Mädchen
95 Wäre mir egal
96 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87), keine weiteren Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S95)
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S97 und S99a gebildet

ZA3450, V606: (N=152) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN MAEDCHEN		29	0,8	19,2
1	1 MAEDCHEN		39	1,0	25,8
2	2 MAEDCHEN		3	0,1	2,0
95	EGAL		80	2,1	53,0
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3593	94,5	
99	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		152		

V607	MIT KIND: WIEVIELE JUNGEN? <ZUSAMMENG.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter Kinder hat und weitere Kinder haben möchte>

Anzahl der gewünschten weiteren Jungen, zusammengefaßt

0 Kein Junge

1 Ein Junge

2 2 Jungen

95 Wäre mir egal

96 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87), keine weiteren Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S95)

99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S97 und S99b gebildet

ZA3450, V607: (N=152) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN JUNGE		26	0,7	17,1
1	1 JUNGE		43	1,1	28,3
2	2 JUNGEN		3	0,1	2,0
95	EGAL		80	2,1	52,6
96	TRIFFT NICHT ZU	M	3593	94,5	
99	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		152		

V608	MIT KIND: WANN ERSTES KIND? <ZUSAMMENG.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter Kinder hat und weitere Kinder haben möchte>

Gewünschter Zeitpunkt für weiteres Kind, zusammengefaßt

0 Befragter hat keine lebenden Kinder (Code 3 in S84), Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87), keine weiteren Kinder gewünscht (Code 2, 8 in S95)

1 A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger

2 B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre

3 C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre

4 D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre

8 Ich weiß noch nicht

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S98 und S100 gebildet

ZA3450, V608: (N=141) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3593	94,5	
1	GEGENW. SCHWANGER		25	0,7	17,7
2	IN 1 BIS 2 JAHREN		73	1,9	51,8
3	IN 3 BIS 5 JAHREN		38	1,0	27,0
4	IN MEHR ALS 5 JAHREN		5	0,1	3,5
8	WEISS NICHT	M	10	0,3	
9	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		141		

V609	KINDERWUENSCHE: MAEDCHEN <ZUSAMMENGEF.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nicht älter als 50 Jahre ist>

Anzahl der gewünschten Mädchen, zusammengefaßt für alle Befragten, die nicht älter als 50 Jahre sind

0 Kein Mädchen
1 Ein Mädchen
2 2 Mädchen
3 3 Mädchen
95 Wäre mir egal
96 Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87 oder S88)
98 Weiß nicht (Code 9 in S89 oder S95)
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S91, S93a, S97 und S99a gebildet

ZA3450, V609: (N=1817) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN MAEDCHEN		1243	32,7	68,4
1	1 MAEDCHEN		291	7,6	16,0
2	2 MAEDCHEN		36	0,9	2,0
3	3 MAEDCHEN		2	0,1	0,1
95	EGAL		246	6,5	13,5
96	TRIFFT NICHT ZU	M	1645	43,2	
98	WEISS NICHT	M	223	5,9	
99	KEINE ANGABE	M	119	3,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1817		

V610 KINDERWUENSCHE: JUNGEN <ZUSAMMENGEF.>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nicht älter als 50 Jahre ist>

Anzahl der gewünschten Jungen zusammengefaßt für alle Befragten, die nicht älter als 50 Jahre sind

0 Kein Junge
1 Ein Junge
2 2 Jungen
3 3 Jungen
95 Wäre mir egal
96 Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87 oder S88)
98 Weiß nicht (Code 8 in S89 oder S95)
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S91, S93b, S97 und S99b gebildet

ZA3450, V610: (N=1817) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN JUNGE		1240	32,6	68,2
1	1 JUNGE		296	7,8	16,3
2	2 JUNGEN		32	0,8	1,8
3	3 JUNGEN		4	0,1	0,2
95	EGAL		246	6,5	13,5
96	TRIFFT NICHT ZU	M	1645	43,2	
98	WEISS NICHT	M	223	5,9	
99	KEINE ANGABE	M	119	3,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1817		

V611	KINDERWUENSCHE: WIEVIELE KINDER? <ZUSAM>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nicht älter als 50 Jahre ist>

Anzahl gewünschter Kinder, zusammengefaßt für alle Befragten, die nicht älter als 50 Jahre sind

0 Keine Kinder
1 Ein Kind
2 2 Kinder
3 3 Kinder
4 4 Kinder
5 5 Kinder
96 Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87 oder S88)
98 Weiß nicht (aus S89 und S95)
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S90 und S96 gebildet

ZA3450, V611: (N=1846) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN KIND		1183	31,1	64,1
1	1 KIND		183	4,8	9,9
2	2 KINDER		403	10,6	21,8
3	3 KINDER		58	1,5	3,1
4	4 KINDER		13	0,3	0,7
5	5 KINDER		6	0,2	0,3
96	TRIFFT NICHT ZU	M	1645	43,2	
98	WEISS NICHT	M	223	5,9	
99	KEINE ANGABE	M	90	2,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1846		

V612 KINDERWUENSCHE: WANN? <ZUSAMMENGEFASST>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Befragter nicht älter als 50 Jahre ist und sich Kinder wünscht>

Gewünschter Zeitpunkt für Kind, zusammengefaßt alle Befragten, die nicht älter als 50 Jahre sind und sich noch mindestens ein Kind wünschen

0 Befragter älter als 50 Jahre (Code 1 in S87 oder S88), kein Kind gewünscht (Code 2 in S89 oder S95)
1 A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger
2 B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre
3 C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre
4 D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre
8 Ich weiß noch nicht
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus S92, S94, S98 und S100 gebildet

ZA3450, V612: (N=518) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3051	80,2	
1	GEGENW. SCHWANGER		44	1,2	8,5
2	IN 1 BIS 2 JAHREN		167	4,4	32,3
3	IN 3 BIS 5 JAHREN		184	4,8	35,6
4	IN MEHR ALS 5 JAHREN		122	3,2	23,6
8	WEISS NICHT	M	115	3,0	
9	KEINE ANGABE	M	119	3,1	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		518		

V613	BEFR.: TYP DER WOHNUNG

S101

(Int.: Liste S101 vorlegen!)

Die nächste Frage bezieht sich auf die Wohnung, in der Sie bzw. Ihre Familie hier wohnen. Sagen Sie mir bitte, was von dieser Liste auf Sie bzw. Ihre Familie zutrifft.

(Int.: Nur eine Nennung möglich!)

1 A - zur Untermiete
2 B - in einer Dienst-/ Werkswohnung
3 C - in einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus
4 D - in einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau), in gemieteter Eigentumswohnung
5 E - in einem gemieteten Haus
6 F - in einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)
7 G - im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)
8 H - Andere Wohnform, und zwar: ...
99 Keine Angabe

ZA3450, V613: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	ZUR UNTERMIETE		83	2,2	2,2
2	DIENST-,WERKSWOHNUNG		47	1,2	1,2
3	SOZ.WOHNUNGB.MIETWOH		364	9,6	9,6
4	SONST.MIETWOHNUNG		1083	28,5	28,5
5	GEMIETETES HAUS		137	3,6	3,6
6	EIGENTUMSWOHNUNG		191	5,0	5,0
7	EIGENHEIM		1850	48,6	48,7
8	ANDERE WOHNFORM		41	1,1	1,1
99	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V614	NACHTS ALLEINE ANGST IN ENGERER UMGEBUNG

S102

Gibt es eigentlich hier in der unmittelbaren Nähe - ich meine so im Umkreis von einem Kilometer - irgendeine Gegend, wo Sie nachts nicht alleine gehen möchten?

1 Ja, gibt es hier
2 Nein, gibt es hier nicht
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V614: (N=3704) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA, GIBT ES HIER		1035	27,2	27,9
2	NEIN, GIBT ES NICHT		2669	70,2	72,1
8	WEISS NICHT	M	97	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3704		

V615	BEFR.: SEIT WANN IM ORT WOHNEND?

S103
Seit wann wohnen Sie hier in diesem Ort/ dieser Stadt?
(Int.: Kurzfristige Unterbrechungen der Wohnzeit am derzeitigen Wohnort (Militärdienst, Studium, Ausbildung etc.) gelten nicht als Unterbrechung der Wohndauer!)

9000 Seit Geburt
9998 Weiß nicht mehr
9999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1928 Seit 1928
... ...
2000 Seit 2000

ZA3450, V615: (N=3766) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1928			1	0,0	0,0
1930			2	0,1	0,1
1931			1	0,0	0,0
1932			1	0,0	0,0
1933			1	0,0	0,0
1934			2	0,1	0,1
1935			2	0,1	0,1
1936			4	0,1	0,1
1937			1	0,0	0,0
1938			1	0,0	0,0
1939			7	0,2	0,2
1940			2	0,1	0,1
1941			4	0,1	0,1
1942			1	0,0	0,0
1943			7	0,2	0,2
1944			2	0,1	0,1
1945			28	0,7	0,7
1946			22	0,6	0,6
1947			13	0,3	0,3
1948			15	0,4	0,4
1949			20	0,5	0,5
1950			25	0,7	0,7
1951			17	0,4	0,5
1952			20	0,5	0,5
1953			20	0,5	0,5
1954			14	0,4	0,4
1955			15	0,4	0,4
1956			26	0,7	0,7
1957			22	0,6	0,6
1958			25	0,7	0,7
1959			20	0,5	0,5
1960			41	1,1	1,1
1961			25	0,7	0,7
1962			25	0,7	0,7
1963			26	0,7	0,7
1964			31	0,8	0,8
1965			31	0,8	0,8
1966			29	0,8	0,8
1967			39	1,0	1,0
1968			20	0,5	0,5
1969			34	0,9	0,9
1970			58	1,5	1,5
1971			33	0,9	0,9
1972			45	1,2	1,2
1973			41	1,1	1,1
1974			42	1,1	1,1
1975			37	1,0	1,0
1976			26	0,7	0,7
1977			25	0,7	0,7
1978			50	1,3	1,3
1979			43	1,1	1,1

Wert	Ausprägung (Forts.)	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1980			90	2,4	2,4
1981			38	1,0	1,0
1982			56	1,5	1,5
1983			45	1,2	1,2
1984			46	1,2	1,2
1985			55	1,4	1,5
1986			58	1,5	1,5
1987			42	1,1	1,1
1988			40	1,1	1,1
1989			59	1,6	1,6
1990			82	2,2	2,2
1991			58	1,5	1,5
1992			81	2,1	2,1
1993			78	2,1	2,1
1994			80	2,1	2,1
1995			90	2,4	2,4
1996			106	2,8	2,8
1997			106	2,8	2,8
1998			130	3,4	3,4
1999			102	2,7	2,7
2000			13	0,3	0,3
9000	SEIT DER GEBURT		1272	33,4	33,7
9998	WEISS NICHT	M	27	0,7	
9999	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		3766		

V616	WOHNDAUER IN JAHREN

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Wohndauer - Anzahl der Jahre

0 Weniger als ein Jahr
98 Weiß nicht
99 keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus S103 und dem Erhebungsjahr gebildet. Falls in S103 'Seit Geburt' genannt wurde, wird das Alter des Befragten (V219) eingesetzt.

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 Ein Jahr
... ...
95 95 Jahre

ZA3450, V616: (N=3766) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	UNTER 1 JAHR		13	0,3	0,3
1			102	2,7	2,7
2			130	3,4	3,5
3			106	2,8	2,8
4			106	2,8	2,8
5			90	2,4	2,4
6			80	2,1	2,1
7			78	2,1	2,1
8			81	2,1	2,2
9			58	1,5	1,5
10			82	2,2	2,2
11			59	1,6	1,6
12			40	1,1	1,1
13			42	1,1	1,1
14			58	1,5	1,5
15			55	1,4	1,5
16			46	1,2	1,2
17			45	1,2	1,2
18			85	2,2	2,3
19			73	1,9	1,9
20			117	3,1	3,1
21			72	1,9	1,9
22			87	2,3	2,3
23			49	1,3	1,3
24			44	1,2	1,2
25			58	1,5	1,5
26			59	1,6	1,6
27			62	1,6	1,6
28			62	1,6	1,6
29			62	1,6	1,6
30			83	2,2	2,2
31			60	1,6	1,6
32			42	1,1	1,1
33			69	1,8	1,8
34			53	1,4	1,4
35			57	1,5	1,5
36			50	1,3	1,3
37			52	1,4	1,4
38			57	1,5	1,5
39			41	1,1	1,1
40			69	1,8	1,8
41			45	1,2	1,2
42			43	1,1	1,1
43			50	1,3	1,3
44			46	1,2	1,2
45			48	1,3	1,3
46			32	0,8	0,8
47			37	1,0	1,0
48			43	1,1	1,1
49			41	1,1	1,1
50			49	1,3	1,3

Wert	Ausprägung (Forts.	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
51			43	1,1	1,1
52			35	0,9	0,9
53			23	0,6	0,6
54			34	0,9	0,9
55			48	1,3	1,3
56			10	0,3	0,3
57			19	0,5	0,5
58			11	0,3	0,3
59			19	0,5	0,5
60			29	0,8	0,8
61			25	0,7	0,7
62			21	0,6	0,6
63			18	0,5	0,5
64			31	0,8	0,8
65			24	0,6	0,6
66			14	0,4	0,4
67			14	0,4	0,4
68			12	0,3	0,3
69			8	0,2	0,2
70			16	0,4	0,4
71			24	0,6	0,6
72			19	0,5	0,5
73			9	0,2	0,2
74			15	0,4	0,4
75			3	0,1	0,1
76			8	0,2	0,2
77			8	0,2	0,2
78			8	0,2	0,2
79			10	0,3	0,3
80			10	0,3	0,3
81			7	0,2	0,2
82			1	0,0	0,0
83			2	0,1	0,1
84			4	0,1	0,1
85			2	0,1	0,1
86			2	0,1	0,1
87			4	0,1	0,1
88			1	0,0	0,0
89			2	0,1	0,1
90			1	0,0	0,0
91			2	0,1	0,1
94			2	0,1	0,1
95			1	0,0	0,0
98	WEISS NICHT	M	27	0,7	
99	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3766		

V617	WOHNDAUER, KATEGORISIERT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Wohndauer: Anzahl der Jahre - kategorisiert

1 Weniger als 5 Jahre
2 5 - 9 Jahre
3 10 - 14 Jahre
4 15 - 19 Jahre
5 20 - 24 Jahre
6 25 - 29 Jahre
7 30 - 34 Jahre
8 35 - 39 Jahre
9 40 - 44 Jahre
10 45 - 49 Jahre
11 50 - 59 Jahre
12 60 - 69 Jahre
13 Mehr als 69 Jahre
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V616 gebildet

ZA3450, V617: (N=3766) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	UNTER 5 JAHRE		457	12,0	12,1
2	5 - 9 JAHRE		387	10,2	10,3
3	10 - 14 JAHRE		281	7,4	7,5
4	15 - 19 JAHRE		304	8,0	8,1
5	20 - 24 JAHRE		369	9,7	9,8
6	25 - 29 JAHRE		304	8,0	8,1
7	30 - 34 JAHRE		307	8,1	8,1
8	35 - 39 JAHRE		257	6,8	6,8
9	40 - 44 JAHRE		253	6,7	6,7
10	45 - 49 JAHRE		202	5,3	5,4
11	50 - 59 JAHRE		291	7,6	7,7
12	60 - 69 JAHRE		195	5,1	5,2
13	UEBER 69 JAHRE		161	4,2	4,3
98	WEISS NICHT	M	27	0,7	
99	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		3766		

V618	DISTANZ ZUM LETZTEN WOHNORT

S104

<Falls Befragter mindestens einmal umgezogen ist>

Wie viele Kilometer ungefähr wohnen Sie von Ihrem vorigen Wohnort entfernt? (Bei Rückfragen erläutern: Also dem Ort, in dem Sie gewohnt haben, bevor Sie nach hier umzogen!)

0 Wohnt seit Geburt in diesem Ort/dieser Stadt (Code 9000 in S103)
1 Weniger als 25 km
2 Zwischen 26 und 50 km
3 Zwischen 51 und 100 km
4 Zwischen 101 und 200 km
5 Zwischen 201 und 500 km
6 Mehr als 500 km
9 Keine Angabe

ZA3450, V618: (N=2503) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	1272	33,4	
1	UNTER 25 KM		1147	30,2	45,8
2	26 - 50 KM		331	8,7	13,2
3	51 - 100 KM		204	5,4	8,2
4	101 - 200 KM		197	5,2	7,9
5	201 - 500 KM		242	6,4	9,7
6	UEBER 500 KM		382	10,0	15,3
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2503		

V619	KONFESSION, BEFRAGTE<R>

S105
(Int.: Liste S105 vorlegen!)
Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?
(Int.: nur eine Nennung möglich!)

1 Der römisch-katholischen Kirche
2 Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
3 Einer evangelischen Freikirche
4 Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
5 Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
6 Keiner Religionsgemeinschaft
9 Keine Angabe

ZA3450, V619: (N=3775) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	ROEMISCH-KATHOLISCH		1321	34,7	35,0
2	EVANG.OHNE FREIKIRCH		1298	34,1	34,4
3	EVANG.FREIKIRCHE		67	1,8	1,8
4	AND.CHRISTL.RELIGION		72	1,9	1,9
5	AND.NICHT-CHRISTLICH		121	3,2	3,2
6	KEINER RELIGIONSGEM.		896	23,6	23,7
9	KEINE ANGABE	M	29	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3775		

V620	FRUEHER KIRCHENMITGLIED?

S106

<Falls Befragter keiner Religionsgemeinschaft angehört>

Waren Sie früher einmal Mitglied einer Kirche oder Religionsgemeinschaft?

0 Befragter gehört einer Religionsgemeinschaft an (Code 1-5 in S105)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V620: (N=888) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2879	75,7	
1	JA		451	11,9	50,8
2	NEIN		437	11,5	49,2
9	KEINE ANGABE	M	37	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		888		

V621	FRUEHERE KONFESSION

S107
<Falls Befragter früher einer Kirche oder Religionsgemeinschaft angehörte)
Welche Kirche oder Religionsgemeinschaft war das?
(Int.: Liste S107 vorlegen! Nur eine Nennung möglich!)

0 Befragter gehört aktuell einer Religionsgemeinschaft an oder hat nie einer Religionsgemeinschaft angehört (Code 1-5 in S105, Code 2 in S106)
1 A Die römisch-katholische Kirche
2 B Die evangelische Kirche (ohne Freikirchen)
3 C Eine evangelische Freikirche
4 D Eine andere christliche Religionsgemeinschaft
5 E Eine andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft
9 Keine Angabe

ZA3450, V621: (N=449) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3316	87,2	
1	ROEMISCH-KATHOLISCH		108	2,8	24,1
2	EVANG.OHNE FREIKIRCH		319	8,4	71,0
3	EVANG.FREIKIRCHE		11	0,3	2,4
4	AND.CHRISTL.RELIGION		7	0,2	1,6
5	AND.NICHT-CHRISTLICH		4	0,1	0,9
9	KEINE ANGABE	M	40	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		449		

V622	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT

S108

Wie oft gehen Sie im allgemeinen in die Kirche?

(Int.: Vorgaben bitte vorlesen!)

1 Mehr als einmal in der Woche
2 Einmal in der Woche
3 Ein- bis dreimal im Monat
4 Mehrmals im Jahr
5 Seltener
6 Nie
9 Keine Angabe

ZA3450, V622: (N=3774) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	UEBER 1X DIE WOCHE		63	1,7	1,7
2	1X PRO WOCHE		290	7,6	7,7
3	1-3X PRO MONAT		304	8,0	8,1
4	MEHRMALS IM JAHR		788	20,7	20,9
5	SELTENER		1182	31,1	31,3
6	NIE		1148	30,2	30,4
9	KEINE ANGABE	M	30	0,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3774		

V623	RELIGIOSITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>

S109
Würden Sie von sich sagen, daß Sie eher religiös oder eher nicht religiös sind? Wir haben hier eine Skala. Wo würden Sie Ihre eigenen Ansichten auf dieser Skala einstufen? Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen. (Int.: Bitte Stift und Fragebogen der befragten Person überreichen! Befragte Person soll selbst auf der Skala auf der nächsten Seite ankreuzen! Unbedingt darauf achten, daß innerhalb eines Kästchens angekreuzt wird!)

1 F Nicht religiös
2 A ..
3 M ..
4 O ..
5 G ..
6 Z ..
7 E ..
8 Y ..
9 I ..
10 P Religiös
99 Keine Angabe

Bemerkung
Die technische Vorgehensweise bei der Erhebung von S109 differiert zwischen CAPI- und PAPI-Erhebung; vgl. die Fragebögen und die ZUMA-Methodenberichte

ZA3450, V623: (N=3694) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	NICHT RELIGIOES		669	17,6	18,1
2	..		304	8,0	8,2
3	..		354	9,3	9,6
4	..		213	5,6	5,8
5	..		334	8,8	9,0
6	..		323	8,5	8,7
7	..		436	11,5	11,8
8	..		532	14,0	14,4
9	..		285	7,5	7,7
10	RELIGIOES		244	6,4	6,6
99	KEINE ANGABE	M	110	2,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3694		

V624 MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?

S110

Sind Sie derzeit Mitglied in einer Gewerkschaft?

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V624: (N=3796) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA		553	14,5	14,6
2	NEIN		3244	85,3	85,4
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3796		

V625	MITGLIED: DGB ODER DAG

S111
<Falls Befragter Mitglied in einer Gewerkschaft ist>
(Int.: Liste S111 vorlegen!)
Sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

S111a
Mitglied in:

0 Mitglied in keiner Gewerkschaft (Code 2 in S110)
1 A Gewerkschaftsverband im Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB)
2 B Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)
3 C Andere Gewerkschaft, und zwar: ...
9 Keine Angabe

ZA3450, V625: (N=548) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3244	85,3	
1	GEWERKSCHAFT, DGB		467	12,3	85,4
2	GEWERKSCHAFT, DAG		30	0,8	5,5
3	ANDERE GEWERKSCHAFT		50	1,3	9,1
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		548		

V626	MITGLIED: POLITISCHE PARTEI

S112

Sind Sie derzeit Mitglied in einer politischen Partei?

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V626: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA		151	4,0	4,0
2	NEIN		3647	95,9	96,0
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V627	WAHLABSICHT, BUNDESTAGSWAHL; BEFR.

S113

(Int.: Liste S113 vorlegen)

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

(Int.: Nur eine Nennung möglich! Bei Rückfragen: Zweitstimme ist die Parteienstimme)

0 Nicht wahlberechtigt, da keine deutsche Staatsbürgerschaft (Code 3, 4 in V4)
1 CDU bzw. CSU
2 SPD
3 F.D.P.
4 Bündnis 90/Die Grünen
5 Die Republikaner
6 PDS
7 Andere Partei, und zwar: ...
96 Würde nicht wählen
97 Angabe verweigert
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

ZA3450, V627: (N=2343) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	254	6,7	
1	CDU BZW. CSU		792	20,8	33,8
2	SPD		937	24,6	40,0
3	F.D.P.		213	5,6	9,1
4	BUENDNIS90/GRUENE		215	5,7	9,2
5	REPUBLIKANER		25	0,7	1,1
6	PDS		128	3,4	5,5
7	ANDERE		33	0,9	1,4
96	NICHT WAEHLEN	M	350	9,2	
97	VERWEIGERT	M	221	5,8	
98	WEISS NICHT	M	612	16,1	
99	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		2343		

V628	DATUM DES INTERVIEWS: TAG

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Datum des Interviews, Tag

99 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1 1. Tag des Monats

... ...

31 31. Tag des Monats

V629	DATUM DES INTERVIEWS: MONAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Datum des Interviews, Monat

1 Januar
2 Februar
3 März
4 April
5 Mai
6 Juni
7 Juli
9 Keine Angabe

ZA3450, V629: (N=3790) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JANUAR		448	11,8	11,8
2	FEBRUAR		1181	31,0	31,2
3	MAERZ		481	12,6	12,7
4	APRIL		555	14,6	14,6
5	MAI		655	17,2	17,3
6	JUNI		181	4,8	4,8
7	JULI		290	7,6	7,6
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3790		

V630	INTERVIEWBEGINN: STUNDE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Interviewbeginn, Stunden

99 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

6 6 Uhr

... ...

21 21 Uhr

V631	INTERVIEWBEGINN: MINUTEN

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Interviewbeginn, Minuten

99 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

0 Zur vollen Stunde

... ...

59 59 Minuten

V632	INTERVIEWENDE: STUNDE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Interviewende, Stunden

99 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

6 6 Uhr

... ...

22 22 Uhr

V633	INTERVIEWENDE: MINUTEN

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Interviewende, Minuten

0 Zur vollen Stunde

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

0 Zur vollen Stunde

... ...

59 59 Minuten

V634	DAUER DES INTERVIEWS IN MINUTEN

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Dauer des Interviews:

999 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus Interviewbeginn und -ende errechnet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

20 20 Minuten

... ...

180 180 Minuten

V635	DAUER DES INTERVIEWS IN MINUTEN, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Dauer des Interviews, kategorisiert

1 Unter 40 Minuten
2 40 bis unter 60 Minuten
3 60 bis unter 75 Minuten
4 75 bis unter 100 Minuten
5 100 Minuten und mehr
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V634 gebildet

ZA3450, V635: (N=3653) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIS UNTER 40 MINUTEN		1082	28,4	29,6
2	40 BIS 59 MINUTEN		1531	40,2	41,9
3	60 BIS 74 MINUTEN		570	15,0	15,6
4	75 BIS 99 MINUTEN		363	9,5	9,9
5	100 MINUTEN UND MEHR		108	2,8	3,0
9	KEINE ANGABE	M	151	4,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3653		

V636	INTERVIEW: KORREKTURHAEUFIGKEIT

IR(CAPI)
(Int.: (Ab hier ohne Befragten einstufen:))
Etwa wie häufig mußten Sie Angaben des Befragten aufgrund von Fehlermeldungen im Laufe des Interviews korrigieren?

0 Keine Korrekturen
96 Im PAPI-Survey nicht erhoben
99 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1 Etwa einmal
... ...
30 Etwa 30 mal

Diese Variable wurde ausschließlich im Fragebogen des CAPI-Survey erhoben.

V637	INTERVIEW: KORREKTURHAEUFIGKEIT, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzte Korrekturhäufigkeit, kategorisiert

0 Keine Korrekturen
1 Eine oder zwei Korrekturen
2 3 bis 5 Korrekturen
3 6 bis 10 Korrekturen
4 Mehr als 10 Korrekturen
6 Im PAPI-Survey nicht erhoben
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V636 gebildet

Bemerkung

Diese Variable wurde ausschließlich im Fragebogen des CAPI-Survey erhoben.

ZA3450, V637: (N=3138) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE		1438	37,8	45,8
1	1 BIS 2		1083	28,5	34,5
2	3 BIS 5		517	13,6	16,5
3	6 BIS 10		78	2,1	2,5
4	MEHR ALS 10		21	0,6	0,7
6	N.ERHOBEN IN PAPI	M	666	17,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3138		

V638	INTERVIEW M. BEFR. ALLEIN DURCHGEFUEHRT?

IA

Wurde das Interview mit dem/der Befragten allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche?

IA(1) Interview mit Befragungsperson allein durchgeführt?

0 Nein
1 Ja
9 Keine Angabe

ZA3450, V638: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NEIN		1056	27,8	27,8
1	JA		2741	72,1	72,2
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V639	EHEP.O. PARTNER BEIM INTERVIEW ANWESEND?

IA
Wurde das Interview mit dem/der Befragten allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche?

IA(2) Beim Interview: Ehegatte/Partner anwesend?

0 Nein
1 Ja
9 Keine Angabe

ZA3450, V639: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NEIN		3093	81,3	81,4
1	JA		705	18,5	18,6
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V640	KINDER BEIM INTERVIEW ANWESEND?

IA
Wurde das Interview mit dem/der Befragten allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche?

IA(3) Beim Interview: Kinder anwesend?

0 Nein
1 Ja
9 Keine Angabe

ZA3450, V640: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NEIN		3541	93,1	93,3
1	JA		256	6,7	6,7
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V641	ANDERE FAMILIENANGEHOERIGE ANWESEND?

IA
Wurde das Interview mit dem/der Befragten allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche?

IA(4) Beim Interview: Andere Familienangehörige anwesend?

0 Nein
1 Ja
9 Keine Angabe

ZA3450, V641: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NEIN		3634	95,5	95,7
1	JA		163	4,3	4,3
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V642	SONSTIGE PERSONEN BEIM INTERV. ANWESEND?

IA
Wurde das Interview mit dem/der Befragten allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche?

IA(5) Beim Interview: Sonstige Personen anwesend?

0 Nein
1 Ja
9 Keine Angabe

ZA3450, V642: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NEIN		3757	98,8	98,9
1	JA		41	1,1	1,1
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V643	EINGRIFF DRITTER PERSONEN I.D. INTERV.?

IB

<Falls dritte Personen anwesend>

Hat jemand von den anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?

0 Interview mit Befragtem allein durchgeführt (Code 1 in IA(1))
1 Ja, manchmal
2 Ja, häufig
3 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V643: (N=1056) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2741	72,1	
1	JA, MANCHMAL		338	8,9	32,0
2	JA, HAEUFIG		70	1,8	6,6
3	NEIN		648	17,0	61,4
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1056		

V644 ANTWORTBEREITSCHAFT DES BEFRAGTEN

IC

Wie war die Bereitschaft des/der Befragten, die Fragen zu zu beantworten?

1 Gut
2 Mittelmäßig
3 Schlecht
4 Anfangs gut, später schlechter
5 Anfangs schlecht, später besser
9 Keine Angabe

ZA3450, V644: (N=3796) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	GUT		3052	80,2	80,4
2	MITTELMAESSIG		583	15,3	15,4
3	SCHLECHT		62	1,6	1,6
4	SPAETER SCHLECHTER		41	1,1	1,1
5	SPAETER BESSER		58	1,5	1,5
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3796		

V645	ZUVERLAESSIGKEIT DER ANGABEN DES BEFR.

ID

Wie sind die Angaben des/der Befragten einzustufen?

1 Insgesamt zuverlässig
2 Insgesamt weniger zuverlässig
3 Bei einigen Fragen weniger zuverlässig, und zwar .... (Int.: Bitte notieren!)
9 Keine Angabe

ZA3450, V645: (N=3794) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	INSGESAMT ZUVERLAESS		3673	96,6	96,8
2	WENIGER ZUVERLAESSIG		72	1,9	1,9
3	EINIG.FRAGEN WENIGER		49	1,3	1,3
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3794		

V646 INTERVIEW: ERREICHBARKEIT DES BEFRAGTEN

IE

Wie schwierig war es bei diesem Interview, die Befragte/ den Befragten zu erreichen?

1 Sehr schwierig
2 Eher schwierig
3 Eher einfach
4 Sehr einfach
9 Keine Angabe

ZA3450, V646: (N=3797) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	SEHR SCHWIERIG		656	17,2	17,3
2	EHER SCHWIERIG		1311	34,5	34,5
3	EHER EINFACH		1309	34,4	34,5
4	SEHR EINFACH		521	13,7	13,7
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3797		

V647	INTERVIEW: BEREITSCHAFT DES BEFRAGTEN

IF

Und wie schwierig war es, die Befragte/ den Befragten zur Interviewteilnahme zu bewegen?

1 Sehr schwierig
2 Eher schwierig
3 Eher einfach
4 Sehr einfach
9 Keine Angabe

ZA3450, V647: (N=3799) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	SEHR SCHWIERIG		365	9,6	9,6
2	EHER SCHWIERIG		1142	30,0	30,1
3	EHER EINFACH		1623	42,7	42,7
4	SEHR EINFACH		668	17,6	17,6
9	KEINE ANGABE	M	5	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3799		

V648	ART DES WOHNGEBAEUDES, BEFRAGTER

IK

In welcher Art von Gebäude wohnt der Befragungshaushalt?

1 landwirtschaftliches Wohngebäude
2 freistehendes Ein-/Zweifamilienhaus
3 Ein-/Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus
4 Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen
5 Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen
6 Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus)
7 Hochhaus (9 oder mehr Stockwerke)
8 Sonstiges Haus/Gebäude, und zwar: ...
98 Weiß nicht
99 Keine Angabe

ZA3450, V648: (N=3744) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	LANDWIRT. GEBAEUDE		187	4,9	5,0
2	1-2FAM.HAUS, FREIST.		1403	36,9	37,5
3	1-2 FAM., REIHENHAUS		610	16,0	16,3
4	HAUS, 3-4 WOHNUNGEN		371	9,8	9,9
5	HAUS, 5-8 WOHNUNGEN		670	17,6	17,9
6	HAUS, 9 ODER MEHR		423	11,1	11,3
7	HOCHHAUS		45	1,2	1,2
8	SONSTIGES GEBAEUDE		35	0,9	0,9
98	WEISS NICHT	M	60	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3744		

V649	ZUSTAND DES WOHNGEBAEUDES, BEFRAGTER

IL

Wie beurteilen Sie den Zustand des Hauses?

1 in gutem bis sehr gutem Zustand
2 etwas renovierungsbedürftig
3 stark renovierungsbedürftig
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V649: (N=3740) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	GUT BIS SEHR GUT		2651	69,7	70,9
2	ETWAS RENOVIEREN		867	22,8	23,2
3	STARK RENOVIEREN		222	5,8	5,9
8	WEISS NICHT	M	16	0,4	
9	KEINE ANGABE	M	48	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3740		

V650	GEGENSPRECHANLAGE?

IM

Verfügt das Haus über eine Gegensprechanlage?

1 Ja
2 Nein
8 Weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V650: (N=3732) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	JA		1562	41,1	41,9
2	NEIN		2170	57,0	58,1
8	WEISS NICHT	M	24	0,6	
9	KEINE ANGABE	M	48	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3732		

V651 WIE WURDE ZUSATZFRAGEBOGEN AUSGEFUELLT?

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Diese Variable wurde ausschließlich im Fragebogen des CAPI-Survey erhoben.

ISSP-Split 1: Thema Umwelt

(Int.: Bitte Selbstausfüllteil (grünen Fragebogen) übergeben!)

ISSP-Split 2: Thema Soziale Gerechtigkeit

(Int.: Bitte Selbstausfüllteil (gelben Fragebogen) übergeben!)

(Vom Interviewer auszufüllen:) Wie wurde der grüne/gelbe Fragebogen ausgefüllt?

0 Im PAPI-Survey nicht erhoben
1 Vom Befragten selbst ausgefüllt (wie vorgesehen)
2 Vom Interviewer abgefragt (mündliches Interview)
3 Nicht ausgefüllt, war leider nicht möglich, weil ...
9 Keine Angabe

ZA3450, V651: (N=3138) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	PAPI-SURVEY	M	666	17,5	
1	VOM BEFRAGTEN		1975	51,9	62,9
2	VOM INTERVIEWER		952	25,0	30,3
3	NICHT AUSGEFUELLT		211	5,5	6,7
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3138		

V652	GESCHLECHT, INTERVIEWER<IN>

IG

Zu mir (Int.) selbst, ich bin:

IGa

Geschlecht des Interviewers

1 männlich

2 weiblich

9 Keine Angabe

ZA3450, V652: (N=3802) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	MAENNLICH		2555	67,2	67,2
2	WEIBLICH		1247	32,8	32,8
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3802		

V653	ALTER, INTERVIEWER<IN>

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des Interviewers

IGb

und ... Jahre alt

999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

25 25 Jahre

... ...

79 79 Jahre

V654	ALTER, INTERVIEWER<IN>, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Alter des Interviewers - kategorisiert

1 18 bis 29 Jahre
2 30 bis 44 Jahre
3 45 bis 59 Jahre
4 60 bis 74 Jahre
5 75 bis 89 Jahre
6 90 Jahre und älter
9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus IGb gebildet

ZA3450, V654: (N=3802) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	18-29 JAHRE		16	0,4	0,4
2	30-44 JAHRE		489	12,9	12,9
3	45-59 JAHRE		1997	52,5	52,5
4	60-74 JAHRE		1253	32,9	33,0
5	75-89 JAHRE		46	1,2	1,2
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3802		

V655	INTERVIEWER: SCHULABSCHLUSS

IH

Ich habe folgenden Schulabschluß:

1 Volks-/Hauptschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder 9. Klasse
2 Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse
3 Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluß 12. Klasse
4 Fachhochschul-/Hochschulabschluß
9 Keine Angabe

ZA3450, V655: (N=3802) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	VOLKS-,HAUPTSCHULAB.		774	20,3	20,4
2	MITTLERE REIFE		1457	38,3	38,3
3	<FACH>HOCHSCHULREIFE		511	13,4	13,4
4	<FACH>HOCHSCHULABSCH		1060	27,9	27,9
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3802		

V656	INTERVIEWER: SEIT WANN FUER INFRATEST ?

IJ

Seit wann sind Sie für Infratest als Interviewer tätig?

1 Unter 2 Jahre
2 2 bis unter 5 Jahre
3 5 bis unter 10 Jahre
4 10 Jahre und länger
9 Keine Angabe

ZA3450, V656: (N=3802) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	UNTER 2 JAHRE		416	10,9	10,9
2	2 BIS UNTER 5 JAHRE		720	18,9	18,9
3	5 BIS UNTER 10 JAHRE		970	25,5	25,5
4	10 JAHRE UND MEHR		1696	44,6	44,6
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3802		

V657	INTERVIEWER<IN>: CAPI BENUTZT?

IK(PAPI)

Führen Sie für Infratest auch Interviews mit Laptop durch (CAPI-Interviews)?

0 Trifft nicht zu, CAPI-Interview

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

Bemerkung

Nur im PAPI-Survey erhoben

ZA3450, V657: (N=664) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3138	82,5	
1	JA		222	5,8	33,4
2	NEIN		442	11,6	66,6
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		664		

V658	INTERVIEWER<IN>: NUMMER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Interviewernummer - sechsstellig vercodet

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

1635 1635

... ...

272043 272043

V659	ZAHL DER KONTAKTVERSUCHE, TEL.

INa
Zahl der telefonischen Kontaktversuche zu dieser Adresse:

0 Kein telefonischer Kontaktversuch
1 Ein telefonischer Kontaktversuche
2 Zwei telefonische Kontaktversuche
3 Drei telefonische Kontaktversuche
4 Vier telefonische Kontaktversuche
5 Fünf telefonische Kontaktversuche
6 Sechs telefonische Kontaktversuche
7 Sieben telefonische Kontaktversuche
8 Acht telefonische Kontaktversuche
9 Neun telefonische Kontaktversuche
96 Im PAPI-Survey nicht erhoben
99 Keine Angabe

Bemerkung
Frage vor Beginn des Interviews vom Interviewer ausgefüllt

Note:
Zahl der telefonischen und persönlichen Kontakte zum Befragten

Die Variablen V659 und V660 enthalten Angaben, die der Interviewer zu Beginn des CAPI-Interviews gemacht hat – Zahl der telefonischen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (V659) und Zahl der persönlichen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (Besuche, incl. Interviewbesuch) (V660). Man muss davon ausgehen, dass diese Variablen in der Regel nur die Kontaktversuche des letzten, das Interview realiserenden Interviewers enthält. Damit wird hier die Zahl der tatsächlich unternommenen Kontaktversuche zu einer Adresse immer dann unterschätzt, wenn mehrere Interviewer eine Adresse bearbeitet haben. Dies war beim ALLBUS 2000 bei fast jedem fünften der realisierten Interviews der Fall. Meistens fand der Interviewerwechsel im Zuge der Nachbearbeitung statt. Eine bessere Schätzung für die Gesamtzahl der Kontakte bis zum Interview durch alle an der Bearbeitung einer Adresse beteiligten Interviewer enthalten die Variablen V841 (Zahl der telefonischen Kontakte) und V842 (Zahl der persönlichen Kontakte). Diese Variablen basieren im Gegensatz zu den oben genannten nicht auf Angaben aus dem Interview, sondern auf Angaben aus dem Kontaktprotokoll, das beim ALLBUS zu jeder Adresse geführt wird. Abweichungen zu den Angaben unter V659 und V660 beruhen zum einen auf dem genannten systematischen Effekt, dass im CAPI-Interview in der Regel nur die Kontakte des letzten Interviewers aufgeführt sind, zum anderen können sie vereinzelt auch auf Erinnerungslücken des Interviewers während des CAPI-Interviews und/oder fehlerhafte bzw. ungenaue Führung des Kontaktprotokolls zurückzuführen sein.

ZA3450, V659: (N=3138) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN VERSUCH		1049	27,6	33,4
1	1 VERSUCH		877	23,1	27,9
2	2 VERSUCHE		591	15,5	18,8
3	3 VERSUCHE		305	8,0	9,7
4	4 VERSUCHE		141	3,7	4,5
5	5 VERSUCHE		92	2,4	2,9
6	6 VERSUCHE		34	0,9	1,1
7	7 VERSUCHE		17	0,4	0,5
8	8 VERSUCHE		10	0,3	0,3
9	9 VERSUCHE		23	0,6	0,7
96	TRIFFT NICHT ZU	M	666	17,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3138		

V660	ZAHL DER KONTAKTVERSUCHE, BESUCHE

INb

Zahl der persönlichen Kontaktversuche zu dieser Adresse (Besuche, inkl. Interviewbesuch):

1 Ein persönlicher Kontaktversuch
2 Zwei persönliche Kontaktversuche
3 Drei persönliche Kontaktversuche
4 Vier persönliche Kontaktversuche
5 Fünf persönliche Kontaktversuche
6 Sechs persönliche Kontaktversuche
7 Sieben persönliche Kontaktversuche
8 Acht persönliche Kontaktversuche
9 Neun persönliche Kontaktversuche
96 Im PAPI-Survey nicht erhoben
99 Keine Angabe

Bemerkung

Frage vor Beginn des Interviews vom Interviewer ausgefüllt

Note:

Zahl der telefonischen und persönlichen Kontakte zum Befragten

Die Variablen V659 und V660 enthalten Angaben, die der Interviewer zu Beginn des CAPI-Interviews gemacht hat – Zahl der telefonischen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (V659) und Zahl der persönlichen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (Besuche, incl. Interviewbesuch) (V660). Man muss davon ausgehen, dass diese Variablen in der Regel nur die Kontaktversuche des letzten, das Interview realiserenden Interviewers enthält. Damit wird hier die Zahl der tatsächlich unternommenen Kontaktversuche zu einer Adresse immer dann unterschätzt, wenn mehrere Interviewer eine Adresse bearbeitet haben. Dies war beim ALLBUS 2000 bei fast jedem fünften der realisierten Interviews der Fall. Meistens fand der Interviewerwechsel im Zuge der Nachbearbeitung statt. Eine bessere Schätzung für die Gesamtzahl der Kontakte bis zum Interview durch alle an der Bearbeitung einer Adresse beteiligten Interviewer enthalten die Variablen V841 (Zahl der telefonischen Kontakte) und V842 (Zahl der persönlichen Kontakte). Diese Variablen basieren im Gegensatz zu den oben genannten nicht auf Angaben aus dem Interview, sondern auf Angaben aus dem Kontaktprotokoll, das beim ALLBUS zu jeder Adresse geführt wird. Abweichungen zu den Angaben unter V659 und V660 beruhen zum einen auf dem genannten systematischen Effekt, dass im CAPI-Interview in der Regel nur die Kontakte des letzten Interviewers aufgeführt sind, zum anderen können sie vereinzelt auch auf Erinnerungslücken des Interviewers während des CAPI-Interviews und/oder fehlerhafte bzw. ungenaue Führung des Kontaktprotokolls zurückzuführen sein.

ZA3450, V660: (N=3138) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 VERSUCH		1484	39,0	47,3
2	2 VERSUCHE		993	26,1	31,6
3	3 VERSUCHE		416	10,9	13,3
4	4 VERSUCHE		157	4,1	5,0
5	5 VERSUCHE		52	1,4	1,7
6	6 VERSUCHE		23	0,6	0,7
7	7 VERSUCHE		4	0,1	0,1
8	8 VERSUCHE		4	0,1	0,1
9	9 VERSUCHE		6	0,2	0,2
96	TRIFFT NICHT ZU	M	666	17,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3138		

V661	ISSP-TEILNAHME: SOZIALE GERECHTIGKEIT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
ISSP 1999-Filter:
Teilnahme an der ISSP-Zusatzbefragung 'Soziale Gerechtigkeit'

0 Im PAPI-Survey nicht erhoben
1 Befragter ist in der Stichprobe für das ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' enthalten und hat daran teilgenommen
2 Befragter hat am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' teilgenommen, obwohl er in der Stichprobe für das ISSP 'Umwelt' vorgesehen war
3 Befragter ist in der Stichprobe für das ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' vorgesehen, hat aber den Fragebogen 'Soziale Gerechtigkeit' nicht ausgefüllt
4 Befragter ist in der Stichprobe für das ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' nicht vorgesehen und hat nicht teilgenommen
5 Befragter ist eigentlich in der Stichprobe für das ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' vorgesehen, hat aber dennoch am ISSP 'Umwelt' teilgenommen

Bemerkung
Diese Variable wurde aus V5 und V651 gebildet

ZA3450, V661: (N=3138)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	IN PAPI KEIN ISSP	M	666	17,5	
1	TEILNAHME		1411	37,1	45,0
2	FAELSCHLICHE TEILN.		21	0,6	0,7
3	KEINE TEILNAHME		106	2,8	3,4
4	TRIFFT NICHT ZU		1584	41,6	50,5
5	TEILNAHME AN U		16	0,4	0,5
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3138		

V662	WICHTIGK.: HERKUNFT AUS WOHLHAB. FAMILIE

FIS1
Beginnen wir mit einigen Fragen über Möglichkeiten, im Leben vorwärts zu kommen. Bitte geben Sie an, wie wichtig jeder der folgenden Punkte Ihrer Meinung nach ist, um in Deutschland im Leben vorwärts zu kommen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)
Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach ...

FIS1a aus einer wohlhabenden Familie zu stammen?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V662: (N=1379) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		64	1,7	4,6
2	SEHR WICHTIG		285	7,5	20,7
3	EINIGERM.WICHTIG		538	14,1	39,0
4	NICHT SEHR WICHTIG		379	10,0	27,5
5	GAR NICHT WICHTIG		113	3,0	8,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	36	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1379		

V663	WICHTIGKEIT: DIE RICHTIGEN LEUTE KENNEN

FIS1
Beginnen wir mit einigen Fragen über Möglichkeiten, im Leben vorwärts zu kommen. Bitte geben Sie an, wie wichtig jeder der folgenden Punkte Ihrer Meinung nach ist, um in Deutschland im Leben vorwärts zu kommen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)
Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach ...

FIS1b die richtigen Leute zu kennen?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V663: (N=1389) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		207	5,4	14,9
2	SEHR WICHTIG		609	16,0	43,9
3	EINIGERM.WICHTIG		455	12,0	32,8
4	NICHT SEHR WICHTIG		88	2,3	6,3
5	GAR NICHT WICHTIG		29	0,8	2,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	13	0,3	
9	KEINE ANGABE	M	25	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1389		

V664	IN BRD WIRD MAN FUER EINSATZ BELOHNT

FIS2
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS2a In Deutschland wird man für seinen Einsatz belohnt.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V664: (N=1331) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		35	0,9	2,6
2	STIMME ZU		692	18,2	52,0
3	WEDER NOCH		373	9,8	28,0
4	STIMME NICHT ZU		195	5,1	14,6
5	STIMME GAR NICHT ZU		37	1,0	2,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	86	2,3	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1331		

V665	IN BRD WIRD MAN FUER KOENNEN BELOHNT

FIS2
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS2b In Deutschland wird man für seine Intelligenz und sein Können belohnt.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V665: (N=1357) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		69	1,8	5,1
2	STIMME ZU		828	21,8	61,1
3	WEDER NOCH		272	7,2	20,1
4	STIMME NICHT ZU		169	4,4	12,5
5	STIMME GAR NICHT ZU		18	0,5	1,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	63	1,7	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1357		

V666	IN BRD MUSS MAN KORRUPT SEIN

FIS2

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS2c Um in Deutschland heute ganz nach oben zu kommen, muß man korrupt sein.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V666: (N=1302) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		132	3,5	10,1
2	STIMME ZU		394	10,4	30,3
3	WEDER NOCH		225	5,9	17,3
4	STIMME NICHT ZU		381	10,0	29,3
5	STIMME GAR NICHT ZU		170	4,5	13,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	117	3,1	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1302		

V667	SOZIALE UNTERSCHIEDE NUTZEN DEN REICHEN

FIS3
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS3a Die sozialen Unterschiede bleiben bestehen, weil sie den Reichen und Mächtigen nützen.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V667: (N=1342) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		274	7,2	20,4
2	STIMME ZU		739	19,4	55,1
3	WEDER NOCH		172	4,5	12,8
4	STIMME NICHT ZU		129	3,4	9,6
5	STIMME GAR NICHT ZU		28	0,7	2,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	79	2,1	
9	KEINE ANGABE	M	5	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1342		

V668	STUDIUM NUR WEGEN HOEHEREM EINKOMMEN

FIS3
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS3b Keiner wird jahrelang studieren, um Rechtsanwalt oder Arzt zu werden, wenn er nicht auch erwartet, viel mehr zu verdienen als ein einfacher Arbeiter.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V668: (N=1383) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		558	14,7	40,4
2	STIMME ZU		683	18,0	49,4
3	WEDER NOCH		78	2,1	5,6
4	STIMME NICHT ZU		59	1,6	4,3
5	STIMME GAR NICHT ZU		4	0,1	0,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	40	1,1	
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		1383		

V669	EINKOMMENSUNTERSCHIEDE DIENEN WOHLSTAND

FIS3
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS3c Große Einkommensunterschiede sind für den Wohlstand Deutschlands notwendig.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V669: (N=1314) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		56	1,5	4,3
2	STIMME ZU		302	7,9	23,0
3	WEDER NOCH		343	9,0	26,1
4	STIMME NICHT ZU		451	11,9	34,4
5	STIMME GAR NICHT ZU		160	4,2	12,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	110	2,9	
9	KEINE ANGABE	M	2	0,1	
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		1314		

V670	OHNE SOLIDARITAET BLEIBEN SOZ. UNTERSCH.

FIS3
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS3d Die sozialen Unterschiede bleiben bestehen, weil sich die einfachen Bürger nicht zusammenschließen, um diese zu beseitigen.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V670: (N=1285) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		154	4,0	12,0
2	STIMME ZU		491	12,9	38,2
3	WEDER NOCH		303	8,0	23,6
4	STIMME NICHT ZU		260	6,8	20,2
5	STIMME GAR NICHT ZU		77	2,0	6,0
8	KANN NICHT SAGEN	M	134	3,5	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1285		

V671	LOHN ENTSPRICHT LEISTUNG?

FIS4

Nun zu Ihrer persönlichen Situation. Was würden Sie sagen: Ist Ihr Gehalt / Lohn ...

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen! Wenn Sie zur Zeit nicht berufstätig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre letzte berufliche Tätigkeit!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 weit weniger als es Ihrer Leistung entspricht?
2 weniger als es Ihrer Leistung entspricht?
3 so, wie es Ihrer Leistung entspricht?
4 mehr als es Ihrer Leistung entspricht?
5 weit mehr als es Ihrer Leistung entspricht?
6 Ich war nie berufstätig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V671: (N=1200) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	WEIT WENIGER		130	3,4	10,8
2	WENIGER		442	11,6	36,8
3	ENTSPRICHT LEISTUNG		606	15,9	50,5
4	MEHR		21	0,6	1,7
5	WEIT MEHR		2	0,1	0,2
6	NIE BERUFSTAETIG	M	65	1,7	
8	KANN NICHT SAGEN	M	141	3,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1200		

V672	EINKOMMEN QUALIFIZIERTER FABRIKARBEITER

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5a Ein qualifizierter Fabrikarbeiter

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1100 1100 DM
... ...
10000 10000 DM

V673	EINKOMMEN QUALIFIZ. FABRIKARBEITER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Qualifizierter Fabrikarbeiter, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

ZA3450, V673: (N=1253) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		18	0,5	1,4
2	2.000-2.999 DM		147	3,9	11,7
3	3.000-3.999 DM		406	10,7	32,4
4	4.000-4.999 DM		396	10,4	31,6
5	5.000-5.999 DM		191	5,0	15,3
6	6.000-6.999 DM		71	1,9	5,7
7	7.000 DM UND MEHR		23	0,6	1,8
99	KEINE ANGABE	M	173	4,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1253		

V674	EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5b Ein praktischer Arzt

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1000 1000 DM
... ...
70000 70000 DM

V675	EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Praktischer Arzt, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5b gebildet

ZA3450, V675: (N=1192) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		4	0,1	0,3
2	2.000-2.999 DM		1	0,0	0,1
3	3.000-3.999 DM		14	0,4	1,2
4	4.000-4.999 DM		26	0,7	2,2
5	5.000-5.999 DM		55	1,4	4,6
6	6.000-6.999 DM		104	2,7	8,7
7	7.000 DM UND MEHR		987	25,9	82,9
99	KEINE ANGABE	M	235	6,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1192		

V676	EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZENDER

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5c Ein Vorstandsvorsitzender eines großen nationalen Unter- nehmens

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
3000 3000 DM
... ...
95000 95000 DM

V677	EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZENDER, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Vorstandsvorsitzender eines großen nationalen Unternehmens, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus FIS5c gebildet

ZA3450, V677: (N=1165) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
3	3.000-3.999 DM		2	0,1	0,2
4	4.000-4.999 DM		5	0,1	0,4
5	5.000-5.999 DM		21	0,6	1,8
6	6.000-6.999 DM		26	0,7	2,2
7	7.000 DM UND MEHR		1112	29,2	95,4
99	KEINE ANGABE	M	261	6,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1165		

V678	EINKOMMEN RECHTSANWALT

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5d Ein Rechtsanwalt

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1000 1000 DM
... ...
90000 90000 DM

V679	EINKOMMEN RECHTSANWALT, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Rechtsanwalt, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5d gebildet

ZA3450, V679: (N=1184) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		3	0,1	0,3
2	2.000-2.999 DM		1	0,0	0,1
3	3.000-3.999 DM		7	0,2	0,6
4	4.000-4.999 DM		13	0,3	1,1
5	5.000-5.999 DM		32	0,8	2,7
6	6.000-6.999 DM		52	1,4	4,4
7	7.000 DM UND MEHR		1077	28,3	90,9
99	KEINE ANGABE	M	242	6,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1184		

V680	EINKOMMEN VERKAEUFER IN EINEM KAUFHAUS

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5e Ein Verkäufer in einem Kaufhaus

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
800 800 DM
... ...
9000 9000 DM

V681	EINKOMMEN VERKAEUFER I.E. KAUFHAUS, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Verkäufer in einem Kaufhaus, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5e gebildet

ZA3450, V681: (N=1242) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		105	2,8	8,5
2	2.000-2.999 DM		448	11,8	36,1
3	3.000-3.999 DM		496	13,0	40,0
4	4.000-4.999 DM		151	4,0	12,2
5	5.000-5.999 DM		32	0,8	2,6
6	6.000-6.999 DM		6	0,2	0,5
7	7.000 DM UND MEHR		3	0,1	0,2
99	KEINE ANGABE	M	184	4,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1242		

V682	EINKOMMEN GROSSER FABRIKUNTERNEHMER

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5f Ein Unternehmer mit einer großen Fabrik

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1800 1800 DM
... ...
80000 80000 DM

V683	EINKOMMEN GROSSER FABRIKUNTERNEHMER, KAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Unternehmer mit einer großen Fabrik, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5f gebildet

ZA3450, V683: (N=1134) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		1	0,0	0,1
2	2.000-2.999 DM		1	0,0	0,1
3	3.000-3.999 DM		7	0,2	0,6
4	4.000-4.999 DM		9	0,2	0,8
5	5.000-5.999 DM		21	0,6	1,9
6	6.000-6.999 DM		15	0,4	1,3
7	7.000 DM UND MEHR		1079	28,4	95,2
99	KEINE ANGABE	M	293	7,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1134		

V684	EINKOMMEN BUNDESVERFASSUNGSRICHTER

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5g Ein Richter am Bundesverfassungsgericht

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1000 1000 DM
... ...
90000 90000 DM

V685	EINKOMMEN BUNDESVERFASSUNGSRICHTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Richter am Bundesverfassungsgericht, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5g gebildet

ZA3450, V685: (N=1152) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		3	0,1	0,3
2	2.000-2.999 DM		5	0,1	0,4
3	3.000-3.999 DM		3	0,1	0,3
4	4.000-4.999 DM		9	0,2	0,8
5	5.000-5.999 DM		11	0,3	1,0
6	6.000-6.999 DM		17	0,4	1,5
7	7.000 DM UND MEHR		1105	29,0	95,8
99	KEINE ANGABE	M	274	7,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1152		

V686	EINKOMMEN UNGELERNTER FABRIKARBEITER

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5h Ein ungelernter Fabrikarbeiter

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
600 600 DM
... ...
8500 8500 DM

V687	EINKOMMEN UNGELERNTER FABRIKARBEIT, KAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Ungelernter Fabrikarbeiter, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5h gebildet

ZA3450, V687: (N=1239) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		165	4,3	13,3
2	2.000-2.999 DM		551	14,5	44,4
3	3.000-3.999 DM		394	10,4	31,8
4	4.000-4.999 DM		103	2,7	8,3
5	5.000-5.999 DM		19	0,5	1,5
6	6.000-6.999 DM		5	0,1	0,4
7	7.000 DM UND MEHR		3	0,1	0,2
99	KEINE ANGABE	M	187	4,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1239		

V688	EINKOMMEN BUNDESMINISTER

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5j Ein Minister im Bundeskabinett

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
2000 2000 DM
... ...
90000 90000 DM

V689	EINKOMMEN BUNDESMINISTER, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Minister im Bundeskabinett, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5j gebildet

ZA3450, V689: (N=1191) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
2	2.000-2.999 DM		4	0,1	0,3
3	3.000-3.999 DM		4	0,1	0,3
4	4.000-4.999 DM		4	0,1	0,3
5	5.000-5.999 DM		6	0,2	0,5
6	6.000-6.999 DM		12	0,3	1,0
7	7.000 DM UND MEHR		1161	30,5	97,5
99	KEINE ANGABE	M	235	6,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1191		

V690	EINKOMMEN JEMAND MIT IHRER ARBEIT

FIS5
Bei dieser Frage geht es um das Einkommen in verschiedenen Berufen. Tragen Sie bitte ein, was man Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat in diesen Berufen brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdient. Falls Sie das nicht genau wissen, genügt uns auch Ihre Schätzung.
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe den geschätzten monatlichen Bruttoverdienst ein.)
Wieviel meinen Sie verdient ungefähr ...

FIS5k Jemand mit Ihrer eigenen Tätigkeit / Arbeit (Wenn Sie zur Zeit nicht berufstätig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre letzte berufliche Tätigkeit)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
120 120 DM
... ...
30000 30000 DM

V691	EINKOMMEN JEMAND MIT IHRER ARBEIT, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Geschätzter monatlicher Bruttoverdienst: Jemand mit Ihrer eigenen Tätigkeit / Arbeit, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
96 Ich war nie berufstätig
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS5k gebildet

ZA3450, V691: (N=1132) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		109	2,9	9,6
2	2.000-2.999 DM		212	5,6	18,7
3	3.000-3.999 DM		267	7,0	23,6
4	4.000-4.999 DM		211	5,5	18,7
5	5.000-5.999 DM		121	3,2	10,7
6	6.000-6.999 DM		77	2,0	6,8
7	7.000 DM UND MEHR		134	3,5	11,8
96	NIE BERUFSTAETIG	M	65	1,7	
99	KEINE ANGABE	M	229	6,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1132		

V692	SOLL-EINKOMMEN QUALIFIZ. FABRIKARBEITER

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6a Ein qualifizierter Fabrikarbeiter

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum:
1500 1500 DM
... ...
35000 35000 DM

V693	SOLL-EINKOMMEN QUALIF.FABRIKARBEITER,KAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Qualifizierter Fabrikarbeiter, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6a gebildet

ZA3450, V693: (N=1191) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		5	0,1	0,4
2	2.000-2.999 DM		54	1,4	4,5
3	3.000-3.999 DM		271	7,1	22,8
4	4.000-4.999 DM		399	10,5	33,6
5	5.000-5.999 DM		266	7,0	22,4
6	6.000-6.999 DM		131	3,4	11,0
7	7.000 DM UND MEHR		63	1,7	5,3
99	KEINE ANGABE	M	236	6,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1191		

V694	SOLL-EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6b Ein praktischer Arzt

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
500 500 DM
... ...
60000 60000 DM

V695	SOLL-EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Praktischer Arzt, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6b gebildet

ZA3450, V695: (N=1147) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		3	0,1	0,3
2	2.000-2.999 DM		5	0,1	0,4
3	3.000-3.999 DM		11	0,3	1,0
4	4.000-4.999 DM		28	0,7	2,4
5	5.000-5.999 DM		72	1,9	6,3
6	6.000-6.999 DM		97	2,5	8,5
7	7.000 DM UND MEHR		931	24,5	81,2
99	KEINE ANGABE	M	279	7,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1147		

V696	SOLL-EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZENDER

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6c Ein Vorstandsvorsitzender eines großen nationalen Unter- nehmens

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
2500 2500 DM
... ...
95000 95000 DM

V697	SOLL-EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZEND., KAT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Vorstandsvorsitzender eines großen nationalen Unternehmens, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:
Diese Variable wurde aus FIS6c gebildet

ZA3450, V697: (N=1119) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
2	2.000-2.999 DM		1	0,0	0,1
3	3.000-3.999 DM		11	0,3	1,0
4	4.000-4.999 DM		7	0,2	0,6
5	5.000-5.999 DM		50	1,3	4,5
6	6.000-6.999 DM		45	1,2	4,0
7	7.000 DM UND MEHR		1006	26,4	89,8
99	KEINE ANGABE	M	307	8,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1119		

V698	SOLL-EINKOMMEN RECHTSANWALT

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6d Ein Rechtsanwalt

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1000 1000 DM
... ...
90000 90000 DM

V699	SOLL-EINKOMMEN RECHTSANWALT, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Rechtsanwalt, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6d gebildet

ZA3450, V699: (N=1143) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		3	0,1	0,3
2	2.000-2.999 DM		3	0,1	0,3
3	3.000-3.999 DM		9	0,2	0,8
4	4.000-4.999 DM		28	0,7	2,4
5	5.000-5.999 DM		62	1,6	5,4
6	6.000-6.999 DM		89	2,3	7,8
7	7.000 DM UND MEHR		950	25,0	83,0
99	KEINE ANGABE	M	283	7,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1143		

V700	SOLL-EINKOMMEN KAUFHAUSVERKAEUFER

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6e Ein Verkäufer in einem Kaufhaus

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1000 1000 DM
... ...
10000 10000 DM

V701	SOLL-EINKOMMEN KAUFHAUSVERKAEUFER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Verkäufer in einem Kaufhaus, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6e gebildet

ZA3450, V701: (N=1187) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		22	0,6	1,9
2	2.000-2.999 DM		201	5,3	16,9
3	3.000-3.999 DM		479	12,6	40,4
4	4.000-4.999 DM		318	8,4	26,8
5	5.000-5.999 DM		135	3,5	11,4
6	6.000-6.999 DM		26	0,7	2,2
7	7.000 DM UND MEHR		6	0,2	0,5
99	KEINE ANGABE	M	239	6,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1187		

V702	SOLL-EINKOMMEN GROSSER FABRIKUNTERNEHMER

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6f Ein Unternehmer mit einer großen Fabrik

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximuim:
2000 2000 DM
... ...
80000 80000 DM

V703	SOLL-EINKOMMEN GROSSER UNTERNEHMER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Unternehmer mit einer großen Fabrik, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6f gebildet

ZA3450, V703: (N=1100) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
2	2.000-2.999 DM		4	0,1	0,4
3	3.000-3.999 DM		11	0,3	1,0
4	4.000-4.999 DM		8	0,2	0,7
5	5.000-5.999 DM		30	0,8	2,7
6	6.000-6.999 DM		30	0,8	2,7
7	7.000 DM UND MEHR		1017	26,7	92,5
99	KEINE ANGABE	M	326	8,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1100		

V704	SOLL-EINKOMMEN BUNDESVERFASSUNGSRICHTER

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6g Ein Richter am Bundesverfassungsgericht

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
2000 2000 DM
... ...
80000 80000 DM

V705	SOLL-EINKOMMEN VERFASSUNGSRICHTER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Richter am Bundesverfassungsgericht, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6g gebildet

ZA3450, V705: (N=1110) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
2	2.000-2.999 DM		1	0,0	0,1
3	3.000-3.999 DM		7	0,2	0,6
4	4.000-4.999 DM		11	0,3	1,0
5	5.000-5.999 DM		51	1,3	4,6
6	6.000-6.999 DM		47	1,2	4,2
7	7.000 DM UND MEHR		994	26,1	89,5
99	KEINE ANGABE	M	316	8,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1110		

V706	SOLL-EINKOMMEN UNGELERNTER FABRIKARBEIT.

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6h Ein ungelernter Fabrikarbeiter

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
1000 1000 DM
... ...
8500 8500 DM

V707	SOLL-EINKOMMEN UNGEL.FABRIKARBEIT., KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Ungelernter Fabrikarbeiter, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6h gebildet

ZA3450, V707: (N=1184) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		55	1,4	4,6
2	2.000-2.999 DM		377	9,9	31,8
3	3.000-3.999 DM		474	12,5	40,0
4	4.000-4.999 DM		193	5,1	16,3
5	5.000-5.999 DM		60	1,6	5,1
6	6.000-6.999 DM		16	0,4	1,4
7	7.000 DM UND MEHR		9	0,2	0,8
99	KEINE ANGABE	M	242	6,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1184		

V708	SOLL-EINKOMMEN BUNDESMINISTER

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6j Ein Minister im Bundeskabinett

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
500 500 DM
... ...
70000 70000 DM

V709	SOLL-EINKOMMEN BUNDESMINISTER, KATEG.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Minister im Bundeskabinett, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6j gebildet

ZA3450, V709: (N=1135) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		1	0,0	0,1
2	2.000-2.999 DM		5	0,1	0,4
3	3.000-3.999 DM		22	0,6	1,9
4	4.000-4.999 DM		12	0,3	1,1
5	5.000-5.999 DM		56	1,5	4,9
6	6.000-6.999 DM		43	1,1	3,8
7	7.000 DM UND MEHR		997	26,2	87,8
99	KEINE ANGABE	M	291	7,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1135		

V710	SOLL-EINKOMMEN JEMAND MIT IHRER ARBEIT

FIS6
Und wieviel sollten Menschen in diesen Berufen Ihrer Meinung nach durchschnittlich pro Monat brutto (vor Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) verdienen, unabhängig davon, was sie tatsächlich erhalten?
(Int.: Tragen Sie bitte für jeden der genannten Berufe ein, wie hoch der monatliche Bruttoverdienst sein sollte.)
Und wieviel sollte ungefähr verdienen ...

FIS6k Jemand mit Ihrer eigenen Tätigkeit / Arbeit (Wenn Sie zur Zeit nicht berufstätig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre letzte berufliche Tätigkeit)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99998 99998 DM und mehr
999996 Ich war nie berufstätig
999999 Keine Angabe

Bemerkung
Datenminimum / -maximum:
500 500 DM
... ...
80000 80000 DM

V711	SOLL-EINKOMMEN JEMAND M.I. ARBEIT, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Angemessener monatlicher Bruttoverdienst: Jemand mit Ihrer eigenen Tätigkeit / Arbeit, kategorisiert

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Bis zu 1.999 DM
2 2.000- 2.999 DM
3 3.000- 3.999 DM
4 4.000- 4.999 DM
5 5.000- 5.999 DM
6 6.000- 6.999 DM
7 7.000 DM und mehr
96 Ich war nie berufstätig
99 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus FIS6k gebildet

ZA3450, V711: (N=1098) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	UNTER 2.000 DM		53	1,4	4,8
2	2.000-2.999 DM		113	3,0	10,3
3	3.000-3.999 DM		224	5,9	20,4
4	4.000-4.999 DM		260	6,8	23,7
5	5.000-5.999 DM		165	4,3	15,0
6	6.000-6.999 DM		103	2,7	9,4
7	7.000 DM UND MEHR		180	4,7	16,4
96	NIE BERUFSTAETIG	M	65	1,7	
99	KEINE ANGABE	M	263	6,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1098		

V712	DIE EINKOMMENSUNTERSCHIEDE SIND ZU GROSS

FIS7

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jede Zeile ein Kreuz!)

FIS7a Die Einkommensunterschiede in Deutschland sind zu groß.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V712: (N=1369) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		346	9,1	25,3
2	STIMME ZU		738	19,4	53,9
3	WEDER NOCH		170	4,5	12,4
4	STIMME NICHT ZU		106	2,8	7,7
5	ST.GAR NICHT ZU		10	0,3	0,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	50	1,3	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1369		

V713	EINKOMMENSUNTERSCHIEDE VERRINGERN, STAAT

FIS7
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jede Zeile ein Kreuz!)

FIS7b Es ist Aufgabe des Staates, die Einkommensunterschiede zwischen den Leuten mit hohem Einkommen und solchen mit niedrigem Einkommen zu verringern.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V713: (N=1302) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		216	5,7	16,6
2	STIMME ZU		529	13,9	40,6
3	WEDER NOCH		228	6,0	17,5
4	STIMME NICHT ZU		244	6,4	18,7
5	STIMME GAR NICHT ZU		85	2,2	6,5
8	WEISS NICHT	M	102	2,7	
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1302		

V714	GEWUEN. BESTEUERUNG D. EINKOMMENSSTARKEN

FIS8
Was meinen Sie: Sollten Leute mit hohem Einkommen einen größeren Anteil ihres Einkommens an Steuern zahlen als diejenigen mit niedrigem Einkommen, den gleichen Anteil oder einen kleineren Anteil?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 einen viel größeren Anteil
2 einen größeren Anteil
3 den gleichen Anteil
4 einen kleineren Anteil
5 einen viel kleineren Anteil ... ihres Einkommens an Steuern zahlen als diejenigen mit niedrigem Einkommen.
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V714: (N=1357) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	VIEL MEHR		321	8,4	23,6
2	ETWAS MEHR		759	20,0	55,9
3	GLEICHEN ANTEIL		257	6,8	18,9
4	KLEINEREN ANTEIL		15	0,4	1,1
5	VIEL WENIGER		6	0,2	0,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	66	1,7	
9	KEINE ANGABE	M	3	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1357		

V715	ZU GROSSE UNTERSCHIEDE ZW. LAENDERN

FIS9
Bei den nächsten Fragen geht es um Unterschiede in verschiedenen Ländern. Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!

FIS9a Die gegenwärtigen wirtschaftlichen Unterschiede zwischen armen und reichen Ländern sind zu groß.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V715: (N=1369) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		469	12,3	34,2
2	STIMME ZU		785	20,6	57,3
3	WEDER NOCH		89	2,3	6,5
4	STIMME NICHT ZU		24	0,6	1,8
5	STIMME GAR NICHT ZU		3	0,1	0,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	51	1,3	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1369		

V716	IN REICHEN LAENDERN ZUSAETZL. STEUER

FIS9
Bei den nächsten Fragen geht es um Unterschiede in verschiedenen Ländern. Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!

FIS9b Menschen in reichen Ländern sollten eine Steuer entrichten, um den Menschen in armen Ländern zu helfen.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Stimme stark zu
2 Stimme zu
3 Weder noch
4 Stimme nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V716: (N=1317) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	STIMME STARK ZU		142	3,7	10,8
2	STIMME ZU		394	10,4	29,9
3	WEDER NOCH		328	8,6	24,9
4	STIMME NICHT ZU		352	9,3	26,7
5	STIMME GAR NICHT ZU		102	2,7	7,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	100	2,6	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1317		

V717	GERECHT: BESSERE MED. VERSORG. F.REICHE?

FIS10

Ist es gerecht oder ungerecht, daß Menschen mit höherem Einkommen ...

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS10a ... sich eine bessere medizinische Versorgung leisten können als Menschen mit niedrigerem Einkommen?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Sehr gerecht
2 Eher gerecht
3 Weder gerecht noch ungerecht
4 Eher ungerecht
5 Sehr ungerecht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V717: (N=1392) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	SEHR GERECHT		36	0,9	2,6
2	EHER GERECHT		132	3,5	9,5
3	WEDER NOCH		181	4,8	13,0
4	EHER UNGERECHT		578	15,2	41,5
5	SEHR UNGERECHT		465	12,2	33,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	29	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1392		

V718	GERECHT: BESSERE AUSBILDUNG FUER REICHE?

FIS10

Ist es gerecht oder ungerecht, daß Menschen mit höherem Einkommen ...

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS10b ... ihren Kindern eine bessere Ausbildung zukommen lassen können als Menschen mit niedrigerem Einkommen?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Sehr gerecht
2 Eher gerecht
3 Weder gerecht noch ungerecht
4 Eher ungerecht
5 Sehr ungerecht
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V718: (N=1379) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	SEHR GERECHT		37	1,0	2,7
2	EHER GERECHT		127	3,3	9,2
3	WEDER NOCH		196	5,2	14,2
4	EHER UNGERECHT		562	14,8	40,8
5	SEHR UNGERECHT		457	12,0	33,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	40	1,1	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1379		

V719	KONFLIKT: ARME UND REICHE IN DER BRD

FIS11
In allen Ländern gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen sozialen Gruppen. Wie stark sind diese Konflikte Ihrer Meinung nach in Deutschland?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)
In Deutschland gibt es zwischen ...

FIS11a Armen und Reichen

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Sehr starke Konflikte
2 Starke Konflikte
3 Eher schwache Konflikte
4 Gar keine Konflikte
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V719: (N=1332) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	SEHR STARK		94	2,5	7,1
2	STARK		439	11,5	33,0
3	EHER SCHWACH		654	17,2	49,1
4	GAR KEINE		144	3,8	10,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	87	2,3	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1332		

V720	KONFLIKT: ARBEITER UND MITTELSTAND

FIS11
In allen Ländern gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen sozialen Gruppen. Wie stark sind diese Konflikte Ihrer Meinung nach in Deutschland?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)
In Deutschland gibt es zwischen ...

FIS11b Arbeitern und Mittelstand

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Sehr starke Konflikte
2 Starke Konflikte
3 Eher schwache Konflikte
4 Gar keine Konflikte
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V720: (N=1324) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	SEHR STARK		25	0,7	1,9
2	STARK		182	4,8	13,7
3	EHER SCHWACH		763	20,1	57,6
4	GAR KEINE		355	9,3	26,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	96	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	5	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1324		

V721	KONFLIKT: ARBEITGEBER UND ARBEITNEHMER

FIS11
In allen Ländern gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen sozialen Gruppen. Wie stark sind diese Konflikte Ihrer Meinung nach in Deutschland?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)
In Deutschland gibt es zwischen ...

FIS11c Arbeitgebern / Unternehmensführung und Arbeitnehmern

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Sehr starke Konflikte
2 Starke Konflikte
3 Eher schwache Konflikte
4 Gar keine Konflikte
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V721: (N=1314) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	SEHR STARK		79	2,1	6,0
2	STARK		513	13,5	39,1
3	EHER SCHWACH		628	16,5	47,8
4	GAR KEINE		93	2,4	7,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	107	2,8	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1314		

V722	KONFLIKT: OBEN UND UNTEN

FIS11
In allen Ländern gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen sozialen Gruppen. Wie stark sind diese Konflikte Ihrer Meinung nach in Deutschland?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)
In Deutschland gibt es zwischen ...

FIS11d Menschen, die gesellschaftlich oben stehen und Menschen, die gesellschaftlich unten stehen

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Sehr starke Konflikte
2 Starke Konflikte
3 Eher schwache Konflikte
4 Gar keine Konflikte
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V722: (N=1285) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	SEHR STARK		140	3,7	10,9
2	STARK		450	11,8	35,0
3	EHER SCHWACH		561	14,7	43,6
4	GAR KEINE		135	3,5	10,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	128	3,4	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1285		

V723	KONFLIKT: JUNG UND ALT IN DER BRD

FIS11
In allen Ländern gibt es Gegensätze oder sogar Konflikte zwischen verschiedenen sozialen Gruppen. Wie stark sind diese Konflikte Ihrer Meinung nach in Deutschland?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)
In Deutschland gibt es zwischen ...

FIS11e Jungen und Alten

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Sehr starke Konflikte
2 Starke Konflikte
3 Eher schwache Konflikte
4 Gar keine Konflikte
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V723: (N=1347) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	SEHR STARK		59	1,6	4,4
2	STARK		365	9,6	27,1
3	EHER SCHWACH		716	18,8	53,1
4	GAR KEINE		208	5,5	15,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	72	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1347		

V724	OBEN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR.

FIS12
In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen. Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft.
(Int.: Bitte kreuzen Sie ein Feld an!)

FIS12a Wenn Sie an sich selbst denken: Wo würden Sie sich auf dieser Skala einordnen?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Oben
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 ..
8 ..
9 ..
10 Unten
99 Keine Angabe

ZA3450, V724: (N=1405) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	OBEN		2	0,1	0,1
2	..		17	0,4	1,2
3	..		79	2,1	5,6
4	..		198	5,2	14,1
5	..		476	12,5	33,8
6	..		311	8,2	22,1
7	..		178	4,7	12,7
8	..		97	2,5	6,9
9	..		32	0,8	2,3
10	UNTEN		17	0,4	1,2
99	KEINE ANGABE	M	21	0,6	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1405		

V725	OBEN-UNTEN-SKALA: VOR 10 JAHREN, BEFR.

FIS12
In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen. Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft.
(Int.: Bitte kreuzen Sie ein Feld an!)

FIS12b Und wo hätten Sie sich vor 10 Jahren auf dieser Skala eingeordnet?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Oben
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 ..
8 ..
9 ..
10 Unten
99 Keine Angabe

ZA3450, V725: (N=1398) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	OBEN		7	0,2	0,5
2	..		21	0,6	1,5
3	..		97	2,5	6,9
4	..		146	3,8	10,4
5	..		380	10,0	27,2
6	..		333	8,8	23,8
7	..		205	5,4	14,7
8	..		119	3,1	8,5
9	..		53	1,4	3,8
10	UNTEN		37	1,0	2,6
99	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1398		

V726 BERUFSSTATUSVERGLEICH: BEFR. MIT VATER

FIS13

Denken Sie bitte an Ihren gegenwärtigen Beruf (oder an Ihren letzten, wenn Sie jetzt nicht berufstätig sind). Wenn Sie diesen Beruf mit dem Ihres Vaters vergleichen, den er ausübte als Sie 15 Jahre alt waren, würden Sie sagen, daß der Status Ihres Berufs (bzw. Ihres früheren Berufs) ...

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 viel höher ist als der Ihres Vaters?
2 höher ist?
3 ungefähr gleich ist?
4 niedriger ist?
5 viel niedriger ist als der Ihres Vaters?
6 Ich war nie berufstätig
8 Vater unbekannt / Vater war nie berufstätig
9 Keine Angabe

ZA3450, V726: (N=1207) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	BEFR. VIEL HOEHER		95	2,5	7,9
2	BEFR. HOEHER		364	9,6	30,2
3	GLEICH		536	14,1	44,4
4	BEFR. NIEDRIGER		172	4,5	14,3
5	BEFR.VIEL NIEDRIGER		40	1,1	3,3
6	BEFR. NIE IM BERUF	M	65	1,7	
8	VATER UNBEK.-O.BERUF	M	95	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	59	1,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1207		

V727	VERANTWORTUNG WICHTIG FUER EINKOMMEN

FIS14
Für die Entscheidung, was jemand verdienen soll: Wie wichtig sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Gesichtspunkte sein?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS14a Das Ausmaß an Verantwortung, das mit der Arbeit verbunden ist

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V727: (N=1380) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		326	8,6	23,6
2	SEHR WICHTIG		881	23,2	63,8
3	EINIGERM.WICHTIG		164	4,3	11,9
4	NICHT SEHR WICHTIG		7	0,2	0,5
5	GAR NICHT WICHTIG		3	0,1	0,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	36	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1380		

V728	AUSBILDUNGSDAUER WICHTIG FUER EINKOMMEN

FIS14
Für die Entscheidung, was jemand verdienen soll: Wie wichtig sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Gesichtspunkte sein?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS14b Die Dauer der allgemeinen und beruflichen Ausbildung

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V728: (N=1384) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		154	4,0	11,1
2	SEHR WICHTIG		692	18,2	50,0
3	EINIGERM.WICHTIG		420	11,0	30,3
4	NICHT SEHR WICHTIG		112	2,9	8,1
5	GAR NICHT WICHTIG		7	0,2	0,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	29	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1384		

V729	AUFSICHTSFUNKTION WICHTIG F. EINKOMMEN

FIS14
Für die Entscheidung, was jemand verdienen soll: Wie wichtig sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Gesichtspunkte sein?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS14c Ob die Arbeit anderer zu beaufsichtigen ist

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V729: (N=1365) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		73	1,9	5,3
2	SEHR WICHTIG		494	13,0	36,2
3	EINIGERM.WICHTIG		574	15,1	42,1
4	NICHT SEHR WICHTIG		205	5,4	15,0
5	GAR NICHT WICHTIG		19	0,5	1,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	45	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1365		

V730	AUFWAND FUER FAMILIE WICHTIG F.EINKOMMEN

FIS14
Für die Entscheidung, was jemand verdienen soll: Wie wichtig sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Gesichtspunkte sein?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS14d Wieviel Geld erforderlich ist, um eine Familie zu ernähren

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V730: (N=1361) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		148	3,9	10,9
2	SEHR WICHTIG		626	16,5	46,0
3	EINIGERM.WICHTIG		414	10,9	30,4
4	NICHT SEHR WICHTIG		139	3,7	10,2
5	GAR NICHT WICHTIG		34	0,9	2,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	48	1,3	
9	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1361		

V731	AUFWAND FUER KINDER WICHTIG F. EINKOMMEN

FIS14
Für die Entscheidung, was jemand verdienen soll: Wie wichtig sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Gesichtspunkte sein?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS14e Ob Kinder zu versorgen sind

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V731: (N=1375) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		210	5,5	15,3
2	SEHR WICHTIG		692	18,2	50,3
3	EINIGERM.WICHTIG		355	9,3	25,8
4	NICHT SEHR WICHTIG		90	2,4	6,5
5	GAR NICHT WICHTIG		28	0,7	2,0
8	KANN NICHT SAGEN	M	34	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	17	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1375		

V732	QUALITAET DER ARBEIT WICHTIG F.EINKOMMEN

FIS14
Für die Entscheidung, was jemand verdienen soll: Wie wichtig sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Gesichtspunkte sein?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS14f Wie gut jemand die Arbeit verrichtet

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V732: (N=1394) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		463	12,2	33,2
2	SEHR WICHTIG		800	21,0	57,4
3	EINIGERM.WICHTIG		122	3,2	8,8
4	NICHT SEHR WICHTIG		5	0,1	0,4
5	GAR NICHT WICHTIG		4	0,1	0,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	21	0,6	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1394		

V733	HART ARBEITEN WICHTIG FUER EINKOMMEN

FIS14
Für die Entscheidung, was jemand verdienen soll: Wie wichtig sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Gesichtspunkte sein?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIS14g Wie hart jemand arbeitet

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Entscheidend
2 Sehr wichtig
3 Einigermaßen wichtig
4 Nicht sehr wichtig
5 Überhaupt nicht wichtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V733: (N=1383) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN ISSP; NICHT ERH	M	2378	62,5	
1	ENTSCHEIDEND		363	9,5	26,2
2	SEHR WICHTIG		720	18,9	52,0
3	EINIGERM.WICHTIG		267	7,0	19,3
4	NICHT SEHR WICHTIG		34	0,9	2,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	31	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1383		

V734	BEFR.: GERECHTER LOHN?

FIS15
Ist Ihr Gehalt / Lohn gerecht? Damit meinen wir, was Ihrer Meinung nach eine gerechte, d.h. angemessene Bezahlung in Hinblick auf Ihr Können und Ihren Einsatz wäre. Ist Ihr Lohn / Gehalt in dieser Hinsicht ...
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen! Wenn Sie zur Zeit nicht berufstätig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre letzte berufliche Tätigkeit!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 weit weniger als gerecht?
2 weniger als gerecht?
3 gerecht?
4 mehr als gerecht?
5 weit mehr als gerecht?
6 Ich war nie berufstätig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V734: (N=1205) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	WEIT WENIGER		84	2,2	7,0
2	WENIGER		443	11,6	36,8
3	GERECHT		657	17,3	54,5
4	MEHR		20	0,5	1,7
5	WEIT MEHR		1	0,0	0,1
6	NIE BERUFSTAETIG	M	65	1,7	
8	KANN NICHT SAGEN	M	108	2,8	
9	KEINE ANGABE	M	48	1,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1205		

V735	GESELLSCHAFTSFORM IN DEUTSCHLAND HEUTE

FIS16

Welche Gesellschaftsform hat Deutschland heute? Welches Diagramm kommt dieser Gesellschaftsform am nächsten?

(Int.: Bitte Buchstaben eintragen:)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Diagramm A
2 Diagramm B
3 Diagramm C
4 Diagramm D
5 Diagramm E
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V735: (N=1258) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	DIAGRAMM A		170	4,5	13,5
2	DIAGRAMM B		379	10,0	30,1
3	DIAGRAMM C		355	9,3	28,2
4	DIAGRAMM D		326	8,6	25,9
5	DIAGRAMM E		29	0,8	2,3
8	KANN ICH NICHT SAGEN	M	152	4,0	
9	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1258		

V736	BEFR.: GEWUENSCHTE GESELLSCHAFTSFORM

FIS17
Und welche Gesellschaftsform sollte Ihrer Meinung nach die Gesellschaft in Deutschland haben? Welche Gesellschaftsform wäre Ihnen für Deutschland am liebsten?
(Int.: Bitte Buchstaben eintragen:)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Diagramm A
2 Diagramm B
3 Diagramm C
4 Diagramm D
5 Diagramm E
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V736: (N=1228) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	DIAGRAMM A		17	0,4	1,4
2	DIAGRAMM B		113	3,0	9,2
3	DIAGRAMM C		171	4,5	13,9
4	DIAGRAMM D		700	18,4	57,0
5	DIAGRAMM E		228	6,0	18,6
8	KANN ICH NICHT SAGEN	M	178	4,7	
9	KEINE ANGABE	M	20	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1228		

V737	EINSTUFUNG: BEFRAGTER

FIS18
Jetzt möchten wir wissen, wo Sie und andere Menschen einzuordnen sind. Betrachten Sie bitte dazu das Diagramm, das Sie bei Frage 16 <FIS16> auswählten, also die Gesellschaftsform, die Ihrer Meinung nach Deutschland heute hat.

Wo stehen Ihrer Meinung nach Sie und Ihre Familie in diesem Diagramm - oben, irgendwo in der Mitte oder weiter unten?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Oben
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Unten
98 Kann ich nicht sagen
99 Keine Angabe

ZA3450, V737: (N=1302) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	OBEN		1	0,0	0,1
2	..		22	0,6	1,7
3	..		193	5,1	14,8
4	..		605	15,9	46,5
5	..		336	8,8	25,8
6	..		105	2,8	8,1
7	UNTEN		40	1,1	3,1
98	KANN NICHT SAGEN	M	107	2,8	
99	KEINE ANGABE	M	17	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1302		

V738	EINSTUFUNG: UNGELERNTER FABRIKARBEITER

FIS19

Und wo würden Sie einen ungelernten Fabrikarbeiter einordnen?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Oben
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Unten
98 Kann ich nicht sagen
99 Keine Angabe

ZA3450, V738: (N=1303) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	OBEN		2	0,1	0,2
2	..		4	0,1	0,3
3	..		19	0,5	1,5
4	..		101	2,7	7,8
5	..		303	8,0	23,3
6	..		669	17,6	51,3
7	UNTEN		205	5,4	15,7
98	KANN NICHT SAGEN	M	106	2,8	
99	KEINE ANGABE	M	17	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1303		

V739	EINSTUFUNG: VORSTANDSVORSITZENDER

FIS20

Und wo würden Sie den Vorstandsvorsitzenden eines großen nationalen Unternehmens einordnen?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Oben
2 ..
3 ..
4 ..
5 ..
6 ..
7 Unten
98 Kann ich nicht sagen
99 Keine Angabe

ZA3450, V739: (N=1313) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	OBEN		790	20,8	60,2
2	..		427	11,2	32,5
3	..		68	1,8	5,2
4	..		14	0,4	1,1
5	..		7	0,2	0,5
6	..		3	0,1	0,2
7	UNTEN		4	0,1	0,3
98	KANN NICHT SAGEN	M	95	2,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1313		

V740	WIEVIELE BUECHER IM ELTERNHAUS?

FIS21

Zum Schluß einige Fragen zu Ihrem Elternhaus. Wie viele Bücher gab es ungefähr in Ihrem Elternhaus, als Sie 15 Jahre alt waren?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Keine
2 Zirka 10
3 Zirka 20
4 Zirka 50
5 Zirka 100
6 Zirka 200
7 Zirka 500
8 1000 und mehr
96 Habe mit 15 Jahren nicht im Elternhaus gelebt / hatte kein Elternhaus
99 Keine Angabe

ZA3450, V740: (N=1389) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	KEINE		95	2,5	6,8
2	ZIRKA 10		277	7,3	19,9
3	ZIRKA 20		267	7,0	19,2
4	ZIRKA 50		321	8,4	23,1
5	ZIRKA 100		182	4,8	13,1
6	ZIRKA 200		148	3,9	10,6
7	ZIRKA 500		69	1,8	5,0
8	1000 UND MEHR		31	0,8	2,2
96	KEIN,N.IM ELTERNHAUS	M	20	0,5	
99	KEINE ANGABE	M	18	0,5	
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		1389		

V741 ERWERBSTAETIGKEIT VATER, DAMALS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Erwerbstätigkeit des Vaters

FIS22

Als Sie 15 Jahre alt waren, waren Ihr Vater und Ihre Mutter da erwerbstätig?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Ja, war erwerbstätig
2 Nein, war nicht erwerbstätig
8 Er lebte nicht mehr / weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V741: (N=1279) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	JA		1221	32,1	95,5
2	NEIN		58	1,5	4,5
8	WN, TOT	M	124	3,3	
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1279		

V742 ERWERBSTAETIGKEIT MUTTER, DAMALS

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Erwerbstätigkeit der Mutter

FIS22

Als Sie 15 Jahre alt waren, waren Ihr Vater und Ihre Mutter da erwerbstätig?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1 Ja, war erwerbstätig
2 Nein, war nicht erwerbstätig
8 Sie lebte nicht mehr / weiß nicht
9 Keine Angabe

ZA3450, V742: (N=1353) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2378	62,5	
1	JA		655	17,2	48,4
2	NEIN		698	18,3	51,6
8	WN, TOT	M	46	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	26	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1353		

V743	WO DAMALS BESCHAEFTIGT, VATER

FIS22a

<Falls Ihr Vater erwerbstätig war>

Wo war er beschäftigt?

0 Vater damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V741), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

1 Im öffentlichen Dienst

2 Als Arbeitnehmer in der Privatwirtschaft

3 Als Selbständiger

9 Keine Angabe

ZA3450, V743: (N=1205) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2560	67,3	
1	OEFFENTL. DIENST		231	6,1	19,2
2	ARBEITNEHMER		732	19,2	60,7
3	SELBSTAENDIG		243	6,4	20,1
9	KEINE ANGABE	M	39	1,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1205		

V744	WO DAMALS BESCHAEFTIGT, MUTTER

FIS22a

<Falls Ihre Mutter erwerbstätig war>

Wo war sie beschäftigt?

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

1 Im öffentlichen Dienst

2 Als Arbeitnehmerin in der Privatwirtschaft

3 Als Selbständige

9 Keine Angabe

ZA3450, V744: (N=629) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3122	82,1	
1	OEFFENTL. DIENST		115	3,0	18,3
2	ARBEITNEHMER		396	10,4	63,0
3	SELBSTAENDIG		118	3,1	18,8
9	KEINE ANGABE	M	53	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		629		

V745	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, VATER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Vater selbständig erwerbstätig war>

Mit wie vielen Mitarbeitern?

996 Vater damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V741), nicht selbständig (Code 1, 2 in V743), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

0 Kein Mitarbeiter

... ...

200 200 Mitarbeiter

V746	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, VATER, KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Vater selbständig erwerbstätig war>

Anzahl der Mitarbeiter des Vaters, kategorisiert:

0 Kein Mitarbeiter

1 Ein bis 10 Mitarbeiter

2 11 bis 50 Mitarbeiter

3 51 bis 100 Mitarbeiter

4 Mehr als 100 Mitarbeiter

6 Vater damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V741), nicht selbständig (Code 1, 2 in V743), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V745 gebildet

ZA3450, V746: (N=207) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN MITARBEITER		51	1,3	24,6
1	1-10 MITARBEITER		145	3,8	70,0
2	11-50 MITARBEITER		10	0,3	4,8
4	UEBER 100 MITARB.		1	0,0	0,5
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3522	92,6	
9	KEINE ANGABE	M	75	2,0	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		207		

V747	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, MUTTER

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Mutter selbständig erwerbstätig war>

Mit wie vielen Mitarbeitern?

996 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), nicht selbständig (Code 1, 2 in V744), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

999 Keine Angabe

Bemerkung

Datenminimum / -maximum:

0 Kein Mitarbeiter

... ...

150 150 Mitarbeiter

V748	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, MUTTER,KAT.

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

<Falls Mutter selbständig erwerbstätig war>

Anzahl der Mitarbeiter der Mutter, kategorisiert:

0 Kein Mitarbeiter

1 Ein bis 10 Mitarbeiter

2 11 bis 50 Mitarbeiter

3 51 bis 100 Mitarbeiter

4 Mehr als 100 Mitarbeiter

6 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), nicht selbständig (Code 1, 2 in V744), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

9 Keine Angabe

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V747 gebildet

ZA3450, V748: (N=103) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN MITARBEITER		39	1,0	37,9
1	1-10 MITARBEITER		61	1,6	59,2
2	11-50 MITARBEITER		2	0,1	1,9
4	UEBER 100 MITARB.		1	0,0	1,0
6	TRIFFT NICHT ZU	M	3633	95,5	
9	KEINE ANGABE	M	68	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		103		

V749 BERUFL.AUFSICHTSFUNKTION DAMALS, VATER?

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Berufliche Aufsichtsfunktion des Vaters

FIS22b

<Falls Vater erwerbstätig war>

Gehörte es zu seinen beruflichen Aufgaben, die Arbeit anderer Personen anzuleiten oder zu beaufsichtigen?

0 Vater damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V741), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

1 Nein

2 Ja und zwar 1 - 9 Personen

3 Ja und zwar 10 und mehr Personen

9 Keine Angabe

ZA3450, V749: (N=1177) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2560	67,3	
1	NEIN		686	18,0	58,3
2	JA, 1-9 PERSONEN		347	9,1	29,5
3	JA, 10+ PERSONEN		143	3,8	12,2
9	KEINE ANGABE	M	68	1,8	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1177		

V750 BERUFL.AUFSICHTSFUNKTION DAMALS, MUTTER?

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Berufliche Aufsichtsfunktion der Mutter

FIS22b

<Falls Mutter erwerbstätig war>

Gehörte es zu ihren beruflichen Aufgaben, die Arbeit anderer Personen anzuleiten oder zu beaufsichtigen?

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

1 Nein

2 Ja und zwar 1 - 9 Personen

3 Ja und zwar 10 und mehr Personen

9 Keine Angabe

ZA3450, V750: (N=617) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3122	82,1	
1	NEIN		506	13,3	82,0
2	JA, 1-9 PERSONEN		78	2,1	12,6
3	JA, 10+ PERSONEN		33	0,9	5,3
9	KEINE ANGABE	M	65	1,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		617		

V751	MUTTER: BERUF, DAMALS; ISCO 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(1)
Berufsklassifikation der Mutter (als Befragter 15 Jahre alt war) nach ISCO 1968

FIS22c
<Falls Mutter erwerbstätig war>
Welche berufliche Tätigkeit übte Ihre Mutter damals aus?
(Int.: Bitte tragen Sie die genaue Berufsbezeichnung oder Beschreibung ihrer Tätigkeit ein:)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
1004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
1008 Weiß nicht
1009 Keine Berufsangabe

Note:
Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1968)

Quelle:
Statistisches Bundesamt (Hg.) 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart und Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker
0012 Physiker
0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte
0021 Architekten, Städteplaner
0022 Bauingenieure
0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0024 Maschinenbauingenieure
0025 Chemieingenieure
0026 Hütteningenieure
0027 Bergingenieure
0028 Betriebsingenieure
0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0031 Vermessungsingenieure
0032 technische Zeichner
0033 Bautechniker
0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0035 Maschinenbautechniker
0036 Chemie-Betriebstechniker

0037 Hüttentechniker
0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter
0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer
0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiose
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker
0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
---
0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter
0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren
0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
0531 Köche
0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0551 Gebäudemeister
0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
0581 Feuerwehrleute
0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0591 Reiseleiter, Fremdenführer
0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
---
0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
0612 Landwirte im Spezialbetrieb
0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
0622 Feldkulturarbeiter
0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
0625 Melker
0626 Geflügelwärter
0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen

0628 Landmaschinenführer
0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
0632 Waldpfleger
0641 Fischer
0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
---
0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
0711 Bergleute, Steinbrecher
0712 Mineral-, Steinaufbereiter
0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe
0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
0722 Walzwerker
0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
0724 Metallgießer, Formgießer
0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)
0726 Metallhärter, Metallvergüter
0727 Metallzieher, Presszieher
0728 Elektrolytisierer, Metallisierer
0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0731 Holztrockner, Holzkonservierer
0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter
0733 Papierbreihersteller
0734 Papierhersteller
0741 Brecher, Müller, Mischer
0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
0743 Filterbediener, Separatorenbediener
0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
0745 Erdölraffinierer
0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0751 Spinnvorbereiter
0752 Spinner, Spuler
0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
0754 Weber und verwandte Berufe
0755 Stricker, Wirker
0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger
0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0761 Gerber, Fellzurichter
0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe
0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller
0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller

0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
0844 Flugmotorenmechaniker
0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
0851 Elektromechaniker
0852 Elektronikmechaniker
0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
0855 Elektriker, Elektroinstallateure
0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0861 Sendestationsbediener
0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
0872 Schweißer, Schneidbrenner
0873 Blechkaltverformer

0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
0894 Glasgraveure, Glasätzer
0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer
0985 Motorfahrzeugfahrer

0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen

0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)

0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert

1008 Weiß nicht

1009 Keine Angabe

0000 Trifft nicht zu

V752	MUTTER: BERUF, DAMALS; ISCO 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(2)
<Vollständiger Fragetext FIS22c>
<Falls Mutter erwerbstätig war>
Berufsklassifikation der Mutter (als Befragter 15 Jahre alt war) nach ISCO 1988

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf
10008 Weiß nicht
10009 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1988)

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International Standard Classification of Occupations. ISCO-88, Genf 1990.

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien wurde auf Basis der genannten Quelle bei GESIS vorgenommen. Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde. Einige Codes wurden 1992 bei der Einführung des ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Diese Codes sind in dieser Verschriftungsdokumentation mit einem Stern gekennzeichnet. Alle Codes im Datensatz sind immer vierstellig und wurden nach Festlegung mit führenden Nullen aufgefüllt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft
11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
112 Leitende Verwaltungsbedienstete
1120 Leitende Verwaltungsbedienstete
113 Traditionelle Ortsvorsteher
1130 Traditionelle Ortsvorsteher
114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien
1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen Wirtschaftsverbänden
1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)
121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer
1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer

122 Produktions- und Operationsleiter
1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe
1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel
1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels
1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung
1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt
123 Sonstige Bereichsleiter
1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter
1232 Personalleiter und Sozialdirektoren
1233 Verkaufs- und Absatzleiter
1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft
1236 Leiter der EDV
1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter
1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt

13 Leiter kleiner Unternehmen (2)
131 Leiter kleiner Unternehmen
1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei
1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe
1313 Betriebsleiter im Baugewerbe
1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel
1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels
1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung
1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen
1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen
1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt

2 Wissenschaftler
21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler
211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler
2111 Physiker und Astronomen
2112 Meteorologen
2113 Chemiker
2114 Geologen und Geophysiker
212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
2122 Statistiker
213 Informatiker
2131 Systemplaner und Systemanalytiker

2132 Systemprogrammierer
2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt
214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
2142 Bauingenieure
2143 Elektroingenieure
2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
2145 Maschinenbauingenieure
2146 Chemieingenieure
2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
22 Biowissenschaftler und Mediziner
221 Biowissenschaftler
2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
2221 Ärzte
2222 Zahnärzte
2223 Tierärzte
2224 Apotheker
2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte
231 Universitäts- und Hochschullehrer
2310 Universitäts- und Hochschullehrer
232 Lehrer des Sekundarbereiches
2320 Lehrer des Sekundarbereiches
233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches
2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches
2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches
234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte
2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater
2352 Schulinspektoren
2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe
241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte
2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater
2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker
2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
242 Juristen

2421 Anwälte
2422 Richter
2429 Juristen, anderweitig nicht genannt
243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler
2431 Archiv- und Museumswissenschaftler
2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler
244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe
2441 Wirtschaftswissenschaftler
2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
2443 Philosophen, Historiker und Politologen
2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher
2445 Psychologen
2446 Sozialarbeiter
245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler
2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller
2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler
2453 Komponisten, Musiker und Sänger
2454 Choreographen und Tänzer
2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
246 Geistliche, Seelsorger
2460 Geistliche, Seelsorger
247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
31 Technische Fachkräfte
311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
3111 Chemo- und Physikotechniker
3112 Bautechniker
3113 Elektrotechniker
2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
3115 Maschinenbautechniker
3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
3117 Bergbau-, Hüttentechniker
3118 Technische Zeichner
3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
312 Datenverarbeitungsfachkräfte
3121 Datenverarbeitungsassistenten
3122 EDV-Operateure
3123 Roboterkontrolleure und -programmierer
313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
3133 Bediener medizinischer Geräte
3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe

3141 Schiffsmaschinisten
3142 Schiffsführer und Lotsen
3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
3144 Flugverkehrslotsen
3145 Flugsicherungstechniker
315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
3152 Gesundheits-, Unweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure

32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
321 Biotechniker und verwandte Berufe
3211 Biotechniker
3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
3221 Medizinische Assistenten
3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
3224 Augenoptiker
3225 Zahnmedizinische Assistenten
3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
3227 Veterinärmedizinische Assistenten
3228 Pharmazeutische Assistenten
3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundbeter
3241 Heilpraktiker
3242 Geistheiler und Gesundbeter

33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte

34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)
341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
3412 Versicherungsvertreter
3413 Immobilienmakler
3414 Reiseberater und -veranstalter

3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter
3416 Einkäufer
3417 Schätzer und Versteigerer
3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
3421 Handelsmakler
3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
3423 Arbeits- und Personalvermittler
3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
343 Verwaltungsfachkräfte
3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
3433 Buchhalter
3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
345 Polizeikommissare und Detektive
3450 Polizeikommissare und Detektive
346 Sozialpflegerische Berufe
3460 Sozialpflegerische Berufe
347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
3473 Straßen-, Nachtklub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte
3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer

4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
4113 Datenerfasser
4114 Rechenmaschinenbediener
4115 Sekretärinnen
412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
4122 Statistik- und Finanzangestellte
413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
4131 Lagerverwalter

4132 Material-, Fertigungsplaner
4133 Speditionsangestellte
414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
4142 Postverteiler und -sortierer
4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
419 Sonstige Büroangestellte
4190 Sonstige Büroangestellte

42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
4211 Kassierer und Kartenverkäufer
4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
4213 Buchmacher und Croupiers
4214 Pfandleiher und Geldverleiher
4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
422 Kundeninformationsangestellte
4221 Reisebüroangestellte
4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal
4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
511 Reisebegleiter und verwandte Berufe
5111 Reisebegleiter und Stewards
5112 Schaffner
5113 Reiseführer
512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe
5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe
5122 Köche
5123 Kellner und Barkeeper
513 Pflege- und verwandte Berufe
5131 Kinderbetreuer
5132 Pflegekräfte in Institutionen
5133 Haus- und Familienpfleger
5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe
5141 Friseure, Kosmetiker u. verw. Berufe
5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer

5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt
515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe
5151 Astrologen und verwandte Berufe
5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe
516 Sicherheitsbedienstete
5161 Feuerwehrleute
5162 Polizisten
5163 Gefängnisaufseher
5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
52 Modelle, Verkäufer und Vorführer
521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer
5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)
611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)
6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer
6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen
612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)
6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter
6122 Geflügelzüchter
6123 Imker und Seidenraupenzüchter
6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten
6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt
613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
6141 Waldarbeiter und Holzfäller
6142 Köhler und verwandte Berufe
615 Fischer, Jäger und Fallensteller
6151 Züchter von Wasserlebewesen
6152 Binnen- und Küstenfischer
6153 Hochseefischer
6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe
71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe

711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer
7111 Bergleute und Steinbrecher
7112 Sprengmeister
7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer
712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe
7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)
7122 Maurer, Bausteinmetzen
7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe
7124 Zimmerer, Bautischler
7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt
713 Ausbau- und verwandte Berufe
7131 Dachdecker
7132 Fußboden- und Fliesenleger
7133 Stukkateure
7134 Isolierer
7135 Glaser
7136 Klempner, Rohrinstallateure
7137 Bau- und verwandte Elektriker
714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe
7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe
7142 Lackierer und verwandte Berufe
7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe
7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)
7212 Schweißer und Brennschneider
7213 Blechkaltverformer
7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteure
7215 Verspannungsmonteure u. Seilspleißer
7216 Taucher
722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe
7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
723 Maschinenmechaniker und -schlosser
7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure
7241 Elektromechaniker und -monteure
7242 Elektronikmonteure
7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal

73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe
731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe
7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
7321 Töpfer und verwandte Berufe
7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
7323 Glasgraveure und -ätzer
7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
734 Drucker und verwandte Berufe
7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
7343 Klischeehersteller und -ätzer
7344 Fotolaboranten
7345 Buchbinder und verwandte Berufe
7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker

74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7413 Molkereiwarenhersteller
7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekoster und -klassierer
7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
7421 Holztrockner und -konservierer
7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
7431 Spinnvorbereiter
7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
7434 Kürschner und verwandte Berufe
7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe
7437 Polsterer und verwandte Berufe
744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)

752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)

79 Meister als Aufsichtskraft *

8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen
8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
8123 Metallhärter, Metallvergüter
8124 Metallzieher, Preßzieher
813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffinieranlagen
8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
8172 Bediener von Industrierobotern

82 Maschinenbediener und Montierer
821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse
8211 Werkzeugmaschinenbediener
8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen

8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen
8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse
8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststofferzeugnisse
8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststofferzeugnissen
824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
8251 Druckmaschinenbediener
8252 Buchbindemaschinenbediener
8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
8261 Bediener von Spinnvorbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
8263 Nähmaschinenbediener
8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs-und Genußmitteln
8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmühlen
8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
8279 Bediener von Tabakaufbereitungs- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
828 Montierer
8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststofferzeugnissen
8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer

83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
8311 Lokomotivführer
8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
832 Kraftfahrzeugführer
8321 Motorradfahrer
8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer

8323 Busfahrer und Straßenbahnführer
8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen
833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
8334 Hubkarrenführer
834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9 Hilfsarbeitskräfte
91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
911 Straßenhändler und verwandte Berufe
9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
9113 Hausierer und Telefonverkäufer
912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
9133 Handwäscher und Handbügler
914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal
9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
916 Müllsammler und verwandte Berufe
9161 Müllsammler
9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe

92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei

93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe
9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
9321 Montagehilfsarbeiter
9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter

933 Transport- und Frachtarbeiter
9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen
9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
9333 Frachtarbeiter

0001 Soldaten
0002 Offiziere

10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

10007 Verweigert
10008 Weiß nicht
10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die - als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter - Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

V753	MUTTER: TREIMANPRESTIGE 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(3)
<Vollständiger Fragetext FIS22c>
<Falls Mutter erwerbstätig war>
Berufsklassifikation (ISCO 1968) der Mutter nach der Berufsprestigeskala

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
99,8 Weiß nicht
99,9 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf dem ISCO-Code von 1968.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe. Lediglich die folgenden möglichen Kategorien aus der Berufshauptgruppe bleiben als "missing" definiert:

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	99.7	Verweigert
98	99.8	Weiß nicht
99	99.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:
Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Pappi, Franz Urban (Hg.): Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum: 124 - 168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

V754	MUTTER: SIOPS 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(4)
<Vollständiger Fragetext FIS22c>
<Falls Mutter erwerbstätig war>
Berufsklassifikation (ISCO 1988) der Mutter nach der Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
98 Weiß nicht
99 Keine Berufsangabe

Note:
Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

Die "Standard International Occupational Prestige Scala" basiert als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala zum ISCO 1968 auf der ISCO-Klassifikation von 1988. Es handelt sich in diesem Sinne quasi um eine neuere Version des früheren Berufsprestiges nach Treiman.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der SIOPS-Skala.

Die Werte variieren faktisch zwischen 13 und 78.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25 (1996): 124-168.

V755	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(5)
<Vollständiger Fragetext FIS22c>
<Falls Mutter erwerbstätig war>
Klassifikation des Berufs der Mutter (ISCO 1968) nach der Magnitude-Prestigeskala (MPS)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
999,8 Weiß nicht
999,9 Keine Berufsangabe

Note:
Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V756	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(6)
<Vollständiger Fragetext FIS22c>
<Falls Mutter erwerbstätig war>
International Socio-Economic Index of Occupational Status der Mutter (bezogen auf den Beruf nach ISCO 1968)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
98 Weiß nicht
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V757	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(7)
<Vollständiger Fragetext FIS22c>
<Falls Mutter erwerbstätig war>
International Socio-Economic Index of Occupational Status der Mutter (bezogen auf den Beruf nach ISCO 1988)

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
98 Weiß nicht
99 Keine Berufsangabe

Note:
ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V758	MUTTER: DAMALIGE BERUFSUNTERGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
FIS22c(8)
<Vollständiger Fragetext FIS22c>
<Falls Mutter erwerbstätig war>
Berufsklassifikation der Mutter nach der Berufsuntergruppe

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)
104 Nicht bestimmbar
108 Weiß nicht
109 Keine Berufsangabe

Note:
Berufsuntergruppen

Die Kategorien 01 bis 99 entsprechen dem ISCO 1968 zuzüglich der derzeit von ZUMA entwickelten Sonderkategorien 101 bis 109:

001 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
002 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
003 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
004 Flugzeug- und Schiffsingenieure
005 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlichtechnische Hilfskräfte
006 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
007 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
008 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
009 Wirtschaftswissenschaftler
011 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
012 Juristen
013 Lehrkräfte
014 Seelsorger, Seelsorgehelfer
015 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
016 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
017 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
018 Berufssportler und verwandte Berufe
019 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
020 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
021 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
030 Bürovorsteher
031 ausführende Verwaltungsbedienstete
032 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
033 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
034 Bediener von Rechenanlagen
035 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
036 Schaffner

037 Postverteiler
038 Telephonisten und Telegraphisten
039 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
040 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
041 tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
042 Verkaufsaufsichtskräfte und Einkäufer
043 technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
044 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
045 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
049 Verkaufshilfskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
050 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
051 tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
052 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
053 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
054 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
055 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
056 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
057 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
058 Sicherheitsbedienstete
059 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
060 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
061 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
062 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
063 Forstarbeitskräfte
064 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
070 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
071 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
072 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
073 Holzaufbereiter, Papierhersteller
074 Chemiewerker und verwandte Berufe
075 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
076 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
077 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
078 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
079 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
080 Schuhmacher, Lederwarenmacher
081 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
082 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
083 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
084 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte)
085 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
086 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
087 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Baumetallverformer und Metallbaumonteure
088 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
089 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe

090 Gummi- und Kunststoffwarenmacher
091 Papierwarenmacher, Kartonagemacher
092 Drucker und verwandte Berufe
093 Maler
094 gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
095 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
096 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
097 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
098 Transporteinrichtungsbediener
099 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), soweit nicht anderweitig klassifiziert

101 Soldat (Wehrberuf)
102 Offizier (Wehrberuf)

104 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

107 Verweigert
108 Weiß nicht
109 Keine Angabe
000 Trifft nicht zu

V759	MUTTER: DAMALIGE BERUFSHAUPTGRUPPE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

FIS22c(9)

<Vollständiger Fragetext FIS22c>

<Falls Mutter erwerbstätig war>

Berufsklassifikation der Mutter nach der Berufshauptgruppe

0 Mutter damals nicht erwerbstätig oder verstorben (Code 2, 8 in V742), keine Teilnahme am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' (Code 0, 3-5 in V661)

1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft

3 Bürokräfte und verwandte Berufe

4 Handelsberufe

5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)

6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd

7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten

8 Sonstige

98 Weiß nicht

99 Keine Berufsangabe

ZA3450, V759: (N=600) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	3122	82,1	
1	WISSENSCH.+TECHNIKER		68	1,8	11,3
2	LEITUNGSBERUFE		1	0,0	0,2
3	BUEROKRAEFTE U.AE.		95	2,5	15,8
4	HANDELSBERUFE		77	2,0	12,8
5	DIENSTLEISTUNGSBER.		82	2,2	13,7
6	LANDW.,FORST,FISCH		114	3,0	19,0
7	GUETERERZEUGUNGSBER.		124	3,3	20,7
8	SONSTIGE		39	1,0	6,5
98	WEISS NICHT	M	2	0,1	
99	KEINE ANGABE	M	80	2,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		600		

V760	ISSP-TEILNAHME: UMWELT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

ISSP 2000-Filter:

Teilnahme an der ISSP-Zusatzbefragung 'Umwelt'

0 Im PAPI-Survey nicht erhoben

1 Befragter ist in der Stichprobe für das ISSP 'Umwelt' enthalten und hat daran teilgenommen

2 Befragter hat am ISSP 'Umwelt' teilgenommen, obwohl er in der Stichprobe für das ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' vorgesehen war

3 Befragter ist in der Stichprobe für das ISSP 'Umwelt' vorgesehen, hat aber den Fragebogen 'Umwelt' nicht ausgefüllt

4 Befragter ist in der Stichprobe für das ISSP 'Umwelt' nicht enthalten und hat nicht teilgenommen

5 Befragter ist eigentlich in der Stichprobe für das ISSP 'Umwelt' vorgesehen, hat aber dennoch am ISSP 'Soziale Gerechtigkeit' teilgenommen

Ableitung der Daten:

Diese Variable wurde aus V5 und V651 gebildet

ZA3450, V760: (N=3138)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	IN PAPI KEIN ISSP	M	666	17,5	
1	TEILNAHME		1485	39,0	47,3
2	FAELSCHLICHE TEILN.		16	0,4	0,5
3	KEINE TEILNAHME		99	2,6	3,2
4	TRIFFT NICHT ZU		1517	39,9	48,3
5	TEILNAHME AN SG		21	0,6	0,7
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3138		

V761	PRIVATWIRTSCHAFT LOEST PROBLEME

FIU1

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU1a Privatwirtschaft ist das beste Mittel zur Lösung der wirtschaftlichen Probleme Deutschlands.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V761: (N=1270) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		272	7,2	21,4
2	STIMME EHER ZU		574	15,1	45,2
3	WEDER NOCH		244	6,4	19,2
4	EHER NICHT		142	3,7	11,2
5	UEBERHAUPT NICHT		38	1,0	3,0
8	KANN NICHT SAGEN	M	220	5,8	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1270		

V762	EINKOMMENSUNTERSCHIEDE VERRINGERN, STAAT

FIU1
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU1b Es ist Aufgabe des Staates, die Einkommensunterschiede zwischen den Leuten mit hohem Einkommen und solchen mit niedrigem Einkommen zu verringern.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V762: (N=1368) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		231	6,1	16,9
2	STIMME EHER ZU		482	12,7	35,2
3	WEDER NOCH		218	5,7	15,9
4	EHER NICHT		308	8,1	22,5
5	UEBERHAUPT NICHT		129	3,4	9,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	110	2,9	
9	KEINE ANGABE	M	23	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1368		

V763	POSTMATERIALISMUS, 1.ZIEL

FIU2
Wenn Sie zwischen den folgenden Zielen wählen müßten, welches Ziel sollte Ihrer Meinung nach für Deutschland an erster Stelle stehen?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land
2 Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung
3 Kampf gegen steigende Preise
4 Schutz des Rechts auf freie Meinungsäußerung
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V763: (N=1471) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	RUHE UND ORDNUNG		564	14,8	38,3
2	EINFL.AUF REGIERUNG		520	13,7	35,4
3	KONSTANTE PREISE		131	3,4	8,9
4	MEINUNGSFREIHEIT		256	6,7	17,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	26	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	4	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1471		

V764	POSTMATERIALISMUS, 2.ZIEL

FIU3

Und welches Ziel sollte ihrer Meinung nach an zweiter Stelle stehen?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land
2 Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung
3 Kampf gegen steigende Preise
4 Schutz des Rechts auf freie Meinungsäußerung
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V764: (N=1455) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	RUHE UND ORDNUNG		422	11,1	29,0
2	EINFL.AUF REGIERUNG		432	11,4	29,7
3	KONSTANTE PREISE		211	5,5	14,5
4	MEINUNGSFREIHEIT		390	10,3	26,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	37	1,0	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1455		

V765	ZU VIEL VERTRAUEN IN WISSENSCHAFT

FIU4
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU4a Wir vertrauen zu sehr der Wissenschaft und nicht genug unseren Gefühlen und dem Glauben.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V765: (N=1375) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		90	2,4	6,5
2	STIMME EHER ZU		507	13,3	36,9
3	WEDER NOCH		325	8,5	23,6
4	EHER NICHT		335	8,8	24,4
5	UEBERHAUPT NICHT		118	3,1	8,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	118	3,1	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1375		

V766	WISSENSCHAFT: MEHR SCHADEN ALS NUTZEN

FIU4
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU4b Alles in allem schadet die moderne Wissenschaft mehr als sie nützt.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V766: (N=1412) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		35	0,9	2,5
2	STIMME EHER ZU		176	4,6	12,5
3	WEDER NOCH		240	6,3	17,0
4	EHER NICHT		589	15,5	41,7
5	UEBERHAUPT NICHT		372	9,8	26,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	78	2,1	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1412		

V767	WISSENSCHAFT: WIRD UMWELTPROBLEME LOESEN

FIU4
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU4c Die moderne Wissenschaft wird unsere Umweltprobleme bei nur geringer Veränderung unserer Lebensweise lösen.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V767: (N=1337) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		59	1,6	4,4
2	STIMME EHER ZU		376	9,9	28,1
3	WEDER NOCH		303	8,0	22,7
4	EHER NICHT		455	12,0	34,1
5	UEBERHAUPT NICHT		143	3,8	10,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	157	4,1	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1337		

V768	ZU VIELE SORGEN UM UMWELT

FIU4
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU4d Wir machen uns zu viele Sorgen über die Zukunft der Umwelt und zu wenig um Preise und Arbeitsplätze heutzutage.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V768: (N=1449) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		153	4,0	10,6
2	STIMME EHER ZU		335	8,8	23,1
3	WEDER NOCH		233	6,1	16,1
4	EHER NICHT		518	13,6	35,7
5	UEBERHAUPT NICHT		210	5,5	14,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	46	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1449		

V769	FAST ALLES SCHADET DER UMWELT

FIU4
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU4e Fast alles, was wir in unserer modernen Welt tun, schadet der Umwelt.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V769: (N=1435) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		145	3,8	10,1
2	STIMME EHER ZU		543	14,3	37,8
3	WEDER NOCH		222	5,8	15,5
4	EHER NICHT		443	11,6	30,9
5	UEBERHAUPT NICHT		82	2,2	5,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	60	1,6	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1435		

V770	ZU VIELE SORGEN UM FORTSCHRITTSSCHAEDEN

FIU4
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU4f Die Leute machen sich zu viele Sorgen, daß der menschliche Fortschritt der Umwelt schadet.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V770: (N=1398) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		74	1,9	5,3
2	STIMME EHER ZU		387	10,2	27,7
3	WEDER NOCH		265	7,0	19,0
4	EHER NICHT		530	13,9	37,9
5	UEBERHAUPT NICHT		141	3,7	10,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	98	2,6	
9	KEINE ANGABE	M	5	0,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1398		

V771	WIRTL. WACHSTUM NOETIG FUER UMWELTSCHUTZ

FIU5

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU5a Um die Umwelt schützen zu können, braucht Deutschland wirtschaftliches Wachstum.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V771: (N=1336) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		195	5,1	14,6
2	STIMME EHER ZU		538	14,1	40,3
3	WEDER NOCH		235	6,2	17,6
4	EHER NICHT		306	8,0	22,9
5	UEBERHAUPT NICHT		62	1,6	4,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	154	4,0	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1336		

V772	TIERVERSUCHE GERECHTFERTIGT

FIU5
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU5b Tierversuche sind gerechtfertigt, wenn dies Menschenleben retten könnte.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V772: (N=1442) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		259	6,8	18,0
2	STIMME EHER ZU		633	16,6	43,9
3	WEDER NOCH		164	4,3	11,4
4	EHER NICHT		238	6,3	16,5
5	UEBERHAUPT NICHT		148	3,9	10,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	46	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1442		

V773	WIRTSCHAFTSWACHSTUM SCHADET UMWELT

FIU5

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU5c Wirtschaftswachstum schadet immer der Umwelt.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V773: (N=1374) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		66	1,7	4,8
2	STIMME EHER ZU		332	8,7	24,2
3	WEDER NOCH		318	8,4	23,2
4	EHER NICHT		518	13,6	37,7
5	UEBERHAUPT NICHT		139	3,7	10,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	100	2,6	
9	KEINE ANGABE	M	27	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1374		

V774	BEVOELKERUNGSWACHSTUM NICHT VERKRAFTBAR

FIU5

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU5d Die Erde wird ein weiteres Bevölkerungswachstum im gegenwärtigen Ausmaß einfach nicht verkraften.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V774: (N=1355) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		336	8,8	24,8
2	STIMME EHER ZU		638	16,8	47,1
3	WEDER NOCH		171	4,5	12,6
4	EHER NICHT		172	4,5	12,7
5	UEBERHAUPT NICHT		38	1,0	2,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	130	3,4	
9	KEINE ANGABE	M	16	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1355		

V775	NATUR IST HEILIG

FIU6

Welche der folgenden Aussagen über die Natur kommt Ihrer Meinung am nächsten?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Die Natur ist heilig, weil Sie von Gott geschaffen wurde
2 Die Natur ist an sich heilig
3 Die Natur ist wichtig, aber nicht heilig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V775: (N=1426) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	VON GOTT GESCHAFFEN		221	5,8	15,5
2	AN SICH HEILIG		320	8,4	22,4
3	WICHTIG,NICHT HEILIG		885	23,3	62,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	66	1,7	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1426		

V776	HOEHERE PREISE FUER UMWELT?

FIU7a

Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, viel höhere Preise zu bezahlen, um die Umwelt zu schützen?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr akzeptabel
2 Eher akzeptabel
3 Weder akzeptabel noch inakzeptabel
4 Eher inakzeptabel
5 Sehr inakzeptabel
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V776: (N=1439) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR AKZEPTABEL		57	1,5	4,0
2	EHER AKZEPTABEL		436	11,5	30,3
3	WEDER NOCH		450	11,8	31,3
4	EHER INAKZEPTABEL		308	8,1	21,4
5	SEHR INAKZEPTABEL		187	4,9	13,0
8	KANN NICHT SAGEN	M	52	1,4	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1439		

V777	HOEHERE STEUERN FUER UMWELT?

FIU7b
Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, viel höhere Steuern zu bezahlen, um die Umwelt zu schützen?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr akzeptabel
2 Eher akzeptabel
3 Weder akzeptabel noch inakzeptabel
4 Eher inakzeptabel
5 Sehr inakzeptabel
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V777: (N=1424) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR AKZEPTABEL		22	0,6	1,5
2	EHER AKZEPTABEL		254	6,7	17,8
3	WEDER NOCH		358	9,4	25,1
4	EHER INAKZEPTABEL		430	11,3	30,2
5	SEHR INAKZEPTABEL		360	9,5	25,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	67	1,8	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1424		

V778	GERINGERER LEBENSSTANDARD FUER UMWELT?

FIU7c
Und inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, Abstriche von Ihrem Lebensstandard zu machen, um die Umwelt zu schützen?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr akzeptabel
2 Eher akzeptabel
3 Weder akzeptabel noch inakzeptabel
4 Eher inakzeptabel
5 Sehr inakzeptabel
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V778: (N=1421) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR AKZEPTABEL		45	1,2	3,2
2	EHER AKZEPTABEL		525	13,8	36,9
3	WEDER NOCH		409	10,8	28,8
4	EHER INAKZEPTABEL		283	7,4	19,9
5	SEHR INAKZEPTABEL		160	4,2	11,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	72	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1421		

V779	SCHWIERIG, VIEL FUER UMWELT ZU TUN

FIU8
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU8a Für jemand wie mich ist es einfach zu schwierig, viel für die Umwelt zu tun.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V779: (N=1449) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		81	2,1	5,6
2	STIMME EHER ZU		364	9,6	25,1
3	WEDER NOCH		214	5,6	14,8
4	EHER NICHT		571	15,0	39,4
5	UEBERHAUPT NICHT		219	5,8	15,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	44	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1449		

V780	UMWELTSCHUTZ, AUCH WENN ES GELD KOSTET

FIU8
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU8b Ich tue das, was für die Umwelt richtig ist, auch wenn mich das mehr Geld oder Zeit kostet.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V780: (N=1446) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		100	2,6	6,9
2	STIMME EHER ZU		686	18,0	47,5
3	WEDER NOCH		356	9,4	24,6
4	EHER NICHT		253	6,7	17,5
5	UEBERHAUPT NICHT		50	1,3	3,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	47	1,2	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1446		

V781	ES GIBT WICHTIGERES ALS UMWELTSCHUTZ

FIU8

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU8c Es gibt wichtigeres im Leben zu tun, als die Umwelt zu schützen.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V781: (N=1444) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		43	1,1	3,0
2	STIMME EHER ZU		200	5,3	13,9
3	WEDER NOCH		264	6,9	18,3
4	EHER NICHT		589	15,5	40,8
5	UEBERHAUPT NICHT		347	9,1	24,0
8	KANN NICHT SAGEN	M	48	1,3	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1444		

V782	UMWELTSCHUTZ NUTZLOS, WENN ALLEINE

FIU8

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU8d Es ist zwecklos, meinen Beitrag für die Umwelt zu leisten, solange andere sich nicht genauso verhalten.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V782: (N=1454) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		152	4,0	10,5
2	STIMME EHER ZU		321	8,4	22,1
3	WEDER NOCH		175	4,6	12,0
4	EHER NICHT		536	14,1	36,9
5	UEBERHAUPT NICHT		270	7,1	18,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	40	1,1	
9	KEINE ANGABE	M	7	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1454		

V783	BEHAUPTUNGEN UEB. UMWELT OFT UEBERTRIEB.

FIU8

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU8e Viele Behauptungen über die Gefährdung der Umwelt sind übertrieben.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V783: (N=1402) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		72	1,9	5,1
2	STIMME EHER ZU		318	8,4	22,7
3	WEDER NOCH		207	5,4	14,8
4	EHER NICHT		521	13,7	37,2
5	UEBERHAUPT NICHT		284	7,5	20,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	88	2,3	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1402		

V784	MEINUNG: ANTIBIOTIKA NICHT GEGEN VIREN

FIU9
Wie ist Ihre Meinung zu jeder der folgenden Aussagen?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU9a Antibiotika können Bakterien töten, aber keine Viren.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ganz sicher richtig
2 Wahrscheinlich richtig
3 Wahrscheinlich nicht richtig
4 Ganz sicher nicht richtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V784: (N=990) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SICHER RICHTIG		367	9,6	37,1
2	EHER RICHTIG		418	11,0	42,2
3	EHER NICHT RICHTIG		130	3,4	13,1
4	SICHER N. RICHTIG		75	2,0	7,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	496	13,0	
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		990		

V785	MEINUNG: ABSTAMMUNG V. FRUEH. LEBENSFORM

FIU9
Wie ist Ihre Meinung zu jeder der folgenden Aussagen?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU9b Die Menschen stammen von früheren Formen von Lebewesen ab.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ganz sicher richtig
2 Wahrscheinlich richtig
3 Wahrscheinlich nicht richtig
4 Ganz sicher nicht richtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V785: (N=1246) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SICHER RICHTIG		586	15,4	47,0
2	EHER RICHTIG		497	13,1	39,9
3	EHER NICHT RICHTIG		70	1,8	5,6
4	SICHER N. RICHTIG		93	2,4	7,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	240	6,3	
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1246		

V786	MEINUNG: CHEMIKALIEN VERURSACHEN KREBS

FIU9
Wie ist Ihre Meinung zu jeder der folgenden Aussagen?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU9c Alle Chemikalien können Krebs verursachen, wenn man zu viel von ihnen durch Nahrung aufnimmt.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ganz sicher richtig
2 Wahrscheinlich richtig
3 Wahrscheinlich nicht richtig
4 Ganz sicher nicht richtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V786: (N=1276) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SICHER RICHTIG		365	9,6	28,6
2	EHER RICHTIG		589	15,5	46,2
3	EHER NICHT RICHTIG		197	5,2	15,4
4	SICHER N. RICHTIG		125	3,3	9,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	212	5,6	
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1276		

V787	MEINUNG: RADIOAKTIVITAET IST TOEDLICH

FIU9
Wie ist Ihre Meinung zu jeder der folgenden Aussagen?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU9d Jede beliebige Dosis Radioaktivität ist für Menschen tödlich.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ganz sicher richtig
2 Wahrscheinlich richtig
3 Wahrscheinlich nicht richtig
4 Ganz sicher nicht richtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V787: (N=1295) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SICHER RICHTIG		240	6,3	18,5
2	EHER RICHTIG		322	8,5	24,9
3	EHER NICHT RICHTIG		353	9,3	27,3
4	SICHER N. RICHTIG		380	10,0	29,3
8	KANN NICHT SAGEN	M	193	5,1	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1295		

V788	MEINUNG: URSACHE TREIBHAUSEFFEKT

FIU9
Wie ist Ihre Meinung zu jeder der folgenden Aussagen?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU9e Die Ursache des Treibhauseffektes ist ein Loch in der Erdatmosphäre.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ganz sicher richtig
2 Wahrscheinlich richtig
3 Wahrscheinlich nicht richtig
4 Ganz sicher nicht richtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V788: (N=1283) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SICHER RICHTIG		544	14,3	42,4
2	EHER RICHTIG		486	12,8	37,9
3	EHER NICHT RICHTIG		101	2,7	7,9
4	SICHER N. RICHTIG		152	4,0	11,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	207	5,4	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1283		

V789	MEINUNG: VERSTAERKUNG TREIBHAUSEFFEKT

FIU9
Wie ist Ihre Meinung zu jeder der folgenden Aussagen?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU9f Jedesmal, wenn wir Öl, Kohle oder Gas verbrauchen, tragen wir zum Treibhauseffekt bei.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ganz sicher richtig
2 Wahrscheinlich richtig
3 Wahrscheinlich nicht richtig
4 Ganz sicher nicht richtig
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V789: (N=1334) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SICHER RICHTIG		534	14,0	40,0
2	EHER RICHTIG		614	16,1	46,0
3	EHER NICHT RICHTIG		145	3,8	10,9
4	SICHER N. RICHTIG		41	1,1	3,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	155	4,1	
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1334		

V790	GEFAHR: LUFTVERSCHMUTZUNG DURCH AUTOS

FIU10a

Ganz allgemein betrachtet, ist die durch Autos verursachte Luftverschmutzung Ihrer Meinung nach ...

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für die Umwelt?
2 sehr gefährlich für die Umwelt?
3 etwas gefährlich für die Umwelt?
4 kaum gefährlich für die Umwelt?
5 oder überhaupt nicht gefährlich für die Umwelt?
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V790: (N=1462) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		189	5,0	12,9
2	SEHR GEFAEHRLICH		593	15,6	40,6
3	ETWAS GEFAEHRLICH		596	15,7	40,8
4	KAUM GEFAEHRLICH		75	2,0	5,1
5	NICHT GEFAEHRLICH		9	0,2	0,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	32	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1462		

V791	GEFAHR F. FAMILIE: LUFTVERSCHM. D. AUTOS

FIU10b

Und bezogen auf Sie selbst und Ihre Familie: Ist die durch Autos verursachte Luftverschmutzung Ihrer Meinung nach ...

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für Sie und Ihre Familie?
2 sehr gefährlich für Sie und Ihre Familie?
3 etwas gefährlich für Sie und Ihre Familie?
4 kaum gefährlich für Sie und Ihre Familie?
5 überhaupt nicht gefährlich für Sie und Ihre Familie?
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V791: (N=1438) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		91	2,4	6,3
2	SEHR GEFAEHRLICH		342	9,0	23,8
3	ETWAS GEFAEHRLICH		673	17,7	46,8
4	KAUM GEFAEHRLICH		288	7,6	20,0
5	NICHT GEFAEHRLICH		44	1,2	3,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	54	1,4	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1438		

V792 GEFAHR: LUFTVERSCHMUTZUNG D. INDUSTRIE

FIU11

Ganz allgemein betrachtet, wie gefährlich für die Umwelt sind Ihrer Meinung nach die folgenden Dinge?

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU11a Gefahr für die Umwelt: Die durch die Industrie verursachte Luftverschmutzung

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für die Umwelt
2 sehr gefährlich für die Umwelt
3 etwas gefährlich für die Umwelt
4 kaum gefährlich für die Umwelt
5 überhaupt nicht gefährlich für die Umwelt
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V792: (N=1464) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		379	10,0	25,9
2	SEHR GEFAEHRLICH		794	20,9	54,3
3	ETWAS GEFAEHRLICH		274	7,2	18,7
4	KAUM GEFAEHRLICH		15	0,4	1,0
5	NICHT GEFAEHRLICH		1	0,0	0,1
8	KANN NICHT SAGEN	M	28	0,7	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1464		

V793	GEFAHR: PFLANZENSCHUTZMITTEL

FIU11
Ganz allgemein betrachtet, wie gefährlich für die Umwelt sind Ihrer Meinung nach die folgenden Dinge?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU11b Gefahr für die Umwelt: Die in der Landwirtschaft eingesetzten Pflanzenschutzmittel und Chemikalien

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für die Umwelt
2 sehr gefährlich für die Umwelt
3 etwas gefährlich für die Umwelt
4 kaum gefährlich für die Umwelt
5 überhaupt nicht gefährlich für die Umwelt
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V793: (N=1458) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		275	7,2	18,8
2	SEHR GEFAEHRLICH		712	18,7	48,8
3	ETWAS GEFAEHRLICH		361	9,5	24,7
4	KAUM GEFAEHRLICH		90	2,4	6,2
5	NICHT GEFAEHRLICH		21	0,6	1,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	33	0,9	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1458		

V794	GEFAHR: WASSERVERSCHMUTZUNG

FIU11
Ganz allgemein betrachtet, wie gefährlich für die Umwelt sind Ihrer Meinung nach die folgenden Dinge?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU11c Gefahr für die Umwelt: Das Verschmutzen der Bäche, Flüsse und Seen in Deutschland

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für die Umwelt
2 sehr gefährlich für die Umwelt
3 etwas gefährlich für die Umwelt
4 kaum gefährlich für die Umwelt
5 überhaupt nicht gefährlich für die Umwelt
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V794: (N=1459) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		356	9,4	24,4
2	SEHR GEFAEHRLICH		697	18,3	47,8
3	ETWAS GEFAEHRLICH		338	8,9	23,2
4	KAUM GEFAEHRLICH		68	1,8	4,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	30	0,8	
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1459		

V795	GEFAHR:TEMPERATURANSTIEG D.TREIBHAUSEFF.

FIU11
Ganz allgemein betrachtet, wie gefährlich für die Umwelt sind Ihrer Meinung nach die folgenden Dinge?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU11d Gefahr für die Umwelt: Ein durch den "Treibhauseffekt" verursachter weltweiter Temperaturanstieg

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für die Umwelt
2 sehr gefährlich für die Umwelt
3 etwas gefährlich für die Umwelt
4 kaum gefährlich für die Umwelt
5 überhaupt nicht gefährlich für die Umwelt
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V795: (N=1391) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		446	11,7	32,1
2	SEHR GEFAEHRLICH		631	16,6	45,4
3	ETWAS GEFAEHRLICH		272	7,2	19,6
4	KAUM GEFAEHRLICH		39	1,0	2,8
5	NICHT GEFAEHRLICH		3	0,1	0,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	101	2,7	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1391		

V796	GEFAHR: GENMANIPULATION

FIU11
Ganz allgemein betrachtet, wie gefährlich für die Umwelt sind Ihrer Meinung nach die folgenden Dinge?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU11e Gefahr für die Umwelt: Die Genmanipulation von manchen Nutzpflanzen

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für die Umwelt
2 sehr gefährlich für die Umwelt
3 etwas gefährlich für die Umwelt
4 kaum gefährlich für die Umwelt
5 überhaupt nicht gefährlich für die Umwelt
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V796: (N=1247) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		272	7,2	21,8
2	SEHR GEFAEHRLICH		403	10,6	32,3
3	ETWAS GEFAEHRLICH		320	8,4	25,7
4	KAUM GEFAEHRLICH		200	5,3	16,0
5	NICHT GEFAEHRLICH		52	1,4	4,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	244	6,4	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1247		

V797	UMWELTSCHUTZ: FREIWILLIG ODER GESETZ

FIU12
Wenn Sie zwischen den folgenden Aussagen entscheiden müßten, welche von beiden käme Ihrer Meinung am nächsten?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Die Regierung sollte es jedem selbst überlassen, wie er/sie die Umwelt schützt, auch wenn das dazu führt, daß nicht immer das Richtige für die Umwelt getan wird oder
2 Die Regierung sollte Gesetze erlassen, um Leute zu zwingen, die Umwelt zu schützen, auch wenn dies in die Entscheidungsfreiheit des Einzelnen eingreift
9 Keine Angabe

ZA3450, V797: (N=1474) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	FREIWILLIG		230	6,0	15,6
2	GESETZ		1244	32,7	84,4
9	KEINE ANGABE	M	27	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1474		

V798	UMWELTSCH.,WIRTSCHAFT: FREIW. O. GESETZ

FIU13
Und wenn Sie zwischen den folgenden Aussagen entscheiden müßten, welche von beiden käme Ihrer Meinung am nächsten?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Die Regierung sollte es der Wirtschaft überlassen, wie sie die Umwelt schützt, auch wenn das dazu führt, daß nicht immer das Richtige für die Umwelt getan wird oder
2 Die Regierung sollte Gesetze erlassen, um die Wirtschaft zu zwingen, die Umwelt zu schützen, auch wenn dies in die Entscheidungsfreiheit der Wirtschaft eingreift
9 Keine Angabe

ZA3450, V798: (N=1477) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	FREIWILLIG		135	3,5	9,1
2	GESETZ		1342	35,3	90,9
9	KEINE ANGABE	M	24	0,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1477		

V799	DEUTSCHLAND: AUSREICHENDER UMWELTSCHUTZ

FIU14

Manche Länder tun mehr für den globalen Unweltschutz als andere. Ganz allgemein gesehen, tut Deutschland Ihrer Meinung nach ...

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 mehr als genug?
2 in etwa genug?
3 zu wenig?
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V799: (N=1367) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	MEHR ALS GENUG		206	5,4	15,1
2	IN ETWA GENUG		686	18,0	50,2
3	ZU WENIG		475	12,5	34,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	128	3,4	
9	KEINE ANGABE	M	6	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1367		

V800	MEHR UMWELTSCHUTZ: WIRTSCHAFT O. BEVOEL.

FIU15a

Alles in allem, welche der folgenden zwei Gruppen unternimmt Ihrer Meinung nach größere Anstrengungen für den Umweltschutz?)

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Handel und Industrie
2 Die Bevölkerung
3 Beide gleichviel
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V800: (N=1174) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	HANDEL UND INDUSTRIE		171	4,5	14,6
2	BEVOELKERUNG		571	15,0	48,6
3	BEIDE GLEICH VIEL		432	11,4	36,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	320	8,4	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1174		

V801	MEHR UMWELTSCHUTZ: STAAT ODER WIRTSCHAFT

FIU15b
Und welche der folgenden zwei Gruppen unternimmt Ihrer Meinung nach größere Anstrengungen für den Umweltschutz?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Der Staat
2 Handel und Industrie
3 Beide gleichviel
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V801: (N=1100) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STAAT		557	14,6	50,6
2	HANDEL UND INDUSTRIE		174	4,6	15,8
3	BEIDE GLEICH VIEL		369	9,7	33,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	393	10,3	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1100		

V802	MEHR UMWELTSCHUTZ: STAAT ODER BEVOELK.

FIU15c
Und welche der folgenden zwei Gruppen unternimmt Ihrer Meinung nach größere Anstrengungen für den Umweltschutz?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Die Bevölkerung
2 Der Staat
3 Beide gleichviel
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V802: (N=1196) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	BEVOELKERUNG		516	13,6	43,1
2	STAAT		271	7,1	22,7
3	BEIDE GLEICH VIEL		409	10,8	34,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	296	7,8	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1196		

V803	VERBINDLICHE INTERNAT. ABKOMMEN NOETIG

FIU16
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU16a Es müßte verbindliche internationale Abkommen für den Umweltschutz geben, an die sich Deutschland und andere Länder halten müssen.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V803: (N=1425) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		931	24,5	65,3
2	STIMME EHER ZU		453	11,9	31,8
3	WEDER NOCH		36	0,9	2,5
4	EHER NICHT		6	0,2	0,4
8	KANN NICHT SAGEN	M	68	1,8	
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1425		

V804	WENIGER ERWARTUNGEN AN ARME LAENDER

FIU16
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU16b Von ärmeren Ländern sollten weniger Anstrengungen für den Umweltschutz erwartet werden als von reicheren Ländern.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V804: (N=1395) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		117	3,1	8,4
2	STIMME EHER ZU		378	9,9	27,1
3	WEDER NOCH		189	5,0	13,6
4	EHER NICHT		446	11,7	32,0
5	UEBERHAUPT NICHT		264	6,9	18,9
8	KANN NICHT SAGEN	M	94	2,5	
9	KEINE ANGABE	M	12	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1395		

V805	MANGELNDER UMWELTSCH. BEHINDERT WIRTSCH.

FIU16
Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU16c Wenn wir für die Umwelt nicht besser sorgen, wird sich der wirtschaftliche Fortschritt in Deutschland verlangsamen.

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Stimme stark zu
2 Stimme eher zu
3 Weder noch
4 Stimme eher nicht zu
5 Stimme überhaupt nicht zu
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V805: (N=1223) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	STIMME STARK ZU		141	3,7	11,5
2	STIMME EHER ZU		417	11,0	34,1
3	WEDER NOCH		343	9,0	28,1
4	EHER NICHT		265	7,0	21,7
5	UEBERHAUPT NICHT		56	1,5	4,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	263	6,9	
9	KEINE ANGABE	M	15	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1223		

V806 WAHRSCHEINLICHKEIT: ATOMUNFALL

FIU17

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, daß in den nächsten fünf Jahren ein Unfall in einem Atomkraftwerk zu langfristigen Umweltschäden in vielen Ländern führen wird?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr wahrscheinlich
2 Wahrscheinlich
3 Unwahrscheinlich
4 Sehr unwahrscheinlich
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V806: (N=1225) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR WAHRSCHEINLICH		160	4,2	13,1
2	WAHRSCHEINLICH		518	13,6	42,3
3	EHER UNWAHRSCHEINL.		435	11,4	35,5
4	SEHR UNWAHRSCHEINL.		113	3,0	9,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	261	6,9	
9	KEINE ANGABE	M	14	0,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1225		

V807	VERTRAUEN UMWELT-INFO: HANDEL, INDUSTRIE

FIU18
Wieviel Vertrauen haben Sie bei jeder der folgenden Gruppen, daß sie Sie zutreffend über die Ursachen der Umweltverschmutzung informiert?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU18a Handel und Industrie

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr viel Vertrauen
2 Ziemlich viel Vertrauen
3 Etwas Vertrauen
4 Nicht sehr viel Vertrauen
5 Kaum Vertrauen
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V807: (N=1378) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR VIEL VERTRAUEN		21	0,6	1,5
2	ZIEML.VIEL VERTRAUEN		171	4,5	12,4
3	ETWAS VERTRAUEN		418	11,0	30,3
4	NICHT SEHR VIEL V.		551	14,5	40,0
5	KAUM VERTRAUEN		218	5,7	15,8
8	KANN NICHT SAGEN	M	82	2,2	
9	KEINE ANGABE	M	40	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1378		

V808 VERTRAUEN UMWELT-INFO: UMWELTGRUPPEN

FIU18
Wieviel Vertrauen haben Sie bei jeder der folgenden Gruppen, daß sie Sie zutreffend über die Ursachen der Umweltverschmutzung informiert?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU18b Umweltgruppen

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr viel Vertrauen
2 Ziemlich viel Vertrauen
3 Etwas Vertrauen
4 Nicht sehr viel Vertrauen
5 Kaum Vertrauen
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V808: (N=1401) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR VIEL VERTRAUEN		354	9,3	25,2
2	ZIEML.VIEL VERTRAUEN		617	16,2	44,0
3	ETWAS VERTRAUEN		326	8,6	23,3
4	NICHT SEHR VIEL V.		82	2,2	5,8
5	KAUM VERTRAUEN		23	0,6	1,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	67	1,8	
9	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1401		

V809	VERTRAUEN UMWELT-INFO: MINISTERIEN

FIU18
Wieviel Vertrauen haben Sie bei jeder der folgenden Gruppen, daß sie Sie zutreffend über die Ursachen der Umweltverschmutzung informiert?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU18c Ministerien

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr viel Vertrauen
2 Ziemlich viel Vertrauen
3 Etwas Vertrauen
4 Nicht sehr viel Vertrauen
5 Kaum Vertrauen
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V809: (N=1370) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR VIEL VERTRAUEN		21	0,6	1,5
2	ZIEML.VIEL VERTRAUEN		225	5,9	16,4
3	ETWAS VERTRAUEN		641	16,9	46,8
4	NICHT SEHR VIEL V.		371	9,8	27,1
5	KAUM VERTRAUEN		112	2,9	8,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	85	2,2	
9	KEINE ANGABE	M	46	1,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1370		

V810	VERTRAUEN UMWELT-INFO: ZEITUNGEN

FIU18
Wieviel Vertrauen haben Sie bei jeder der folgenden Gruppen, daß sie Sie zutreffend über die Ursachen der Umweltverschmutzung informiert?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU18d Zeitungen

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr viel Vertrauen
2 Ziemlich viel Vertrauen
3 Etwas Vertrauen
4 Nicht sehr viel Vertrauen
5 Kaum Vertrauen
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V810: (N=1396) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR VIEL VERTRAUEN		82	2,2	5,9
2	ZIEML.VIEL VERTRAUEN		377	9,9	27,0
3	ETWAS VERTRAUEN		612	16,1	43,8
4	NICHT SEHR VIEL V.		262	6,9	18,8
5	KAUM VERTRAUEN		63	1,7	4,5
8	KANN NICHT SAGEN	M	73	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	33	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1396		

V811	VERTRAUEN UMWELT-INFO: FUNK, FERNSEHEN

FIU18
Wieviel Vertrauen haben Sie bei jeder der folgenden Gruppen, daß sie Sie zutreffend über die Ursachen der Umweltverschmutzung informiert?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU18e Funk oder Fernsehen

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr viel Vertrauen
2 Ziemlich viel Vertrauen
3 Etwas Vertrauen
4 Nicht sehr viel Vertrauen
5 Kaum Vertrauen
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V811: (N=1397) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR VIEL VERTRAUEN		90	2,4	6,4
2	ZIEML.VIEL VERTRAUEN		464	12,2	33,2
3	ETWAS VERTRAUEN		583	15,3	41,8
4	NICHT SEHR VIEL V.		214	5,6	15,3
5	KAUM VERTRAUEN		45	1,2	3,2
8	KANN NICHT SAGEN	M	71	1,9	
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1397		

V812 VERTRAUEN UMWELT-INFO: UNIVERSITAETEN

FIU18
Wieviel Vertrauen haben Sie bei jeder der folgenden Gruppen, daß sie Sie zutreffend über die Ursachen der Umweltverschmutzung informiert?
(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU18f Universitäre Forschungszentren

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Sehr viel Vertrauen
2 Ziemlich viel Vertrauen
3 Etwas Vertrauen
4 Nicht sehr viel Vertrauen
5 Kaum Vertrauen
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V812: (N=1361) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	SEHR VIEL VERTRAUEN		306	8,0	22,5
2	ZIEML.VIEL VERTRAUEN		651	17,1	47,8
3	ETWAS VERTRAUEN		296	7,8	21,7
4	NICHT SEHR VIEL V.		74	1,9	5,4
5	KAUM VERTRAUEN		35	0,9	2,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	103	2,7	
9	KEINE ANGABE	M	36	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1361		

V813	BEFR.: BEMUEHUNGEN UM MUELLTRENNUNG

FIU19
Wie häufig bemühen Sie sich, Wertstoffe Ihres Abfalls, wie Glas, Metall, Plastik, Papier usw. für die Wiederverwertung (Recycling) zu trennen?
(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Immer
2 Oft
3 Manchmal
4 Nie
6 Wo ich wohne, werden Wertstoffe nicht getrennt entsorgt
9 Keine Angabe

ZA3450, V813: (N=1480) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	IMMER		1107	29,1	74,8
2	OFT		303	8,0	20,5
3	MANCHMAL		54	1,4	3,7
4	NIE		15	0,4	1,0
6	KEINE MUELLTRENNUNG	M	11	0,3	
9	KEINE ANGABE	M	10	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1480		

V814	BEFR.: WENIGER AUTOFAHREN FUER UMWELT

FIU20

Und wie häufig schränken Sie der Umwelt zuliebe das Autofahren ein?

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

Ich schränke das Autofahren der Umwelt zuliebe ein:

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Immer
2 Oft
3 Manchmal
4 Nie
6 Ich habe kein Auto bzw. kann nicht Auto fahren
9 Keine Angabe

ZA3450, V814: (N=1176) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	IMMER		30	0,8	2,6
2	OFT		269	7,1	22,9
3	MANCHMAL		571	15,0	48,6
4	NIE		306	8,0	26,0
6	KEIN AUTO	M	314	8,3	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1176		

V815	MITGLIED IN UMWELTSCHUTZORGANISATION

FIU21

Sind Sie Mitglied in einer Gruppe oder Organisation, deren Ziel die Erhaltung oder der Schutz der Umwelt ist?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V815: (N=1489) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	JA		71	1,9	4,8
2	NEIN		1417	37,3	95,2
9	KEINE ANGABE	M	13	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1489		

V816	LETZTE 5 JAHRE: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG

FIU22

Haben Sie in den letzten fünf Jahren...

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU22a bei einer Unterschriftensammlung zu einer Umweltfrage unterschrieben?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V816: (N=1474) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	JA		475	12,5	32,2
2	NEIN		999	26,3	67,8
9	KEINE ANGABE	M	28	0,7	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1474		

V817	LETZTE 5 JAHRE: GELD GESPENDET F.UMWELT

FIU22

Haben Sie in den letzten fünf Jahren...

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU22b einer Umweltgruppe oder -organisation Geld gespendet?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ja
2 Nein
9 Keine Angabe

ZA3450, V817: (N=1467) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	JA		283	7,4	19,3
2	NEIN		1184	31,1	80,7
9	KEINE ANGABE	M	34	0,9	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1467		

V818	LETZTE 5 JAHRE: DEMONSTRATION F. UMWELT

FIU22

Haben Sie in den letzten fünf Jahren...

(Int.: Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz!)

FIU22c an einer Protestaktion oder Demonstration zu einer Umweltfrage teilgenommen?

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)

1 Ja

2 Nein

9 Keine Angabe

ZA3450, V818: (N=1458) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	JA		89	2,3	6,1
2	NEIN		1369	36,0	93,9
9	KEINE ANGABE	M	43	1,1	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1458		

V819	GEFAEHRLICHKEIT VON KERNKRAFTWERKEN

FIU23

Ganz allgemein betrachtet, sind Kernkraftwerke Ihrer Meinung nach ...

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 äußerst gefährlich für die Umwelt?
2 sehr gefährlich für die Umwelt?
3 etwas gefährlich für die Umwelt?
4 kaum gefährlich für die Umwelt?
5 oder überhaupt nicht gefährlich für die Umwelt?
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V819: (N=1410) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	AEUSSERST GEFAEHRL.		321	8,4	22,8
2	SEHR GEFAEHRLICH		489	12,9	34,7
3	ETWAS GEFAEHRLICH		418	11,0	29,7
4	KAUM GEFAEHRLICH		157	4,1	11,1
5	NICHT GEFAEHRLICH		24	0,6	1,7
8	KANN NICHT SAGEN	M	80	2,1	
9	KEINE ANGABE	M	11	0,3	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1410		

V820	GOTTESGLAUBEN: VERSCHIEDENE FORMEN

FIU24

Bitte geben Sie an, welche der folgenden Aussagen Ihren Glauben an Gott am ehesten zum Ausdruck bringt.

(Int.: Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 Ich glaube nicht an Gott
2 Ich weiß nicht, ob es einen Gott gibt, und glaube auch nicht, daß es möglich ist, dieses herauszufinden
3 Ich glaube nicht an einen leibhaftigen Gott, aber ich glaube, daß es irgendeine höhere geistige Macht gibt
4 Manchmal glaube ich an Gott, manchmal nicht
5 Obwohl ich Zweifel habe, meine ich, daß ich doch an Gott glaube
6 Ich weiß, daß es Gott wirklich gibt und habe daran keinen Zweifel
8 Kann ich nicht sagen
9 Keine Angabe

ZA3450, V820: (N=1410) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	GLAUBE NICHT AN GOTT		251	6,6	17,8
2	WEISS NICHT OB GOTT		161	4,2	11,4
3	HOEH.GEISTIGE MACHT		301	7,9	21,4
4	MANCHMAL GLAUBE ICH		134	3,5	9,5
5	TROTZ ZWEIFEL GLAUBE		258	6,8	18,3
6	FESTER GOTTESGLAUBE		304	8,0	21,6
8	KANN NICHT SAGEN	M	83	2,2	
9	KEINE ANGABE	M	9	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1410		

V821	ART DER WOHNUMGEBUNG

FIU25

Welche der folgenden Kategorien beschreibt am besten, wo Sie wohnen? Wohnen Sie ...

0 Keine Teilnahme am ISSP 'Umwelt' (Code 0, 3-5 in V760)
1 in einer Großstadt?
2 am Rande oder in den Vororten einer Großstadt?
3 in einer Mittel- oder Kleinstadt?
4 in einem ländlichen Dorf?
5 in einem Einzelgehöft oder alleinstehenden Haus auf dem Land?
9 Keine Angabe

ZA3450, V821: (N=1494) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2303	60,5	
1	GROSSSTADT		233	6,1	15,6
2	VORORT GROSSSTADT		220	5,8	14,7
3	MITTEL-,KLEINSTADT		558	14,7	37,3
4	DORF		452	11,9	30,3
5	EINZELGEHOEFT		31	0,8	2,1
9	KEINE ANGABE	M	8	0,2	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1494		

V822	BERUFLICHE STELLUNG, EINORDNUNG N.TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Berufliche Stellung, Einordnungsberuf nach Terwey

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von:
10 Unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2-9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2-9 Mitarbeiter
23 10-49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

Mithelfender Familienangehöriger
30 Mithelfende Familienangehörige

Beamter / Richter / Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/ Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/ Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacherer Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

Arbeiter
60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer und Brigadier

64 Meister/ Poliere

Genossenschaftsbauer
65 Genossenschaftsbauer

96 Alle relevanten Klassifikationspersonen ohne Berufsangaben (= nicht bestimmbar)

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

ZA3450, V822: (N=3590) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
10	LANDWIRT,<10 HA		15	0,4	0,4
11	LANDWIRT,10-19HA		17	0,4	0,5
12	LANDWIRT,20-49HA		21	0,6	0,6
13	LANDWIRT,>49 HA		15	0,4	0,4
15	PROFES.,MAX.1MITARB.		26	0,7	0,7
16	PROFES.,2-9MITARB.		16	0,4	0,4
17	PROFES.,>9 MIT.		2	0,1	0,1
21	SELBST.,MAX.1 MIT.		118	3,1	3,3
22	SELBST.,2-9 MIT.		125	3,3	3,5
23	SELBST.,10-49 MIT.		20	0,5	0,6
24	SELBST.,>49 MITARB.		1	0,0	0,0
30	MITHELF.FAMILIENANG.		17	0,4	0,5
40	BEAMTE,EINF.DIENST		25	0,7	0,7
41	BEAMTE,MITTLERER D.		79	2,1	2,2
42	BEAMTE,GEHOB.DIENST		120	3,2	3,3
43	BEAMTE,HOEHERER D.		52	1,4	1,4
50	MEISTER I.ANGEST.VER		24	0,6	0,7
51	ANGEST,EINFACH.TAET.		320	8,4	8,9
52	ANGEST,SCHWIERIG.TAE		750	19,7	20,9
53	ANGEST,SELBST.TAETIG		485	12,7	13,5
54	ANGEST,FUEHRUNGSTAET		84	2,2	2,3
60	UNGELERNTE ARBEITER		126	3,3	3,5
61	ANGELERNTE ARBEITER		367	9,6	10,2
62	GELERNTE+FACHARBEIT.		631	16,6	17,6
63	VORARB,KOLONNENFUEHR		74	1,9	2,1
64	MEISTER, POLIERE		53	1,4	1,5
65	GENOSSENSCHAFTSBAUER		7	0,2	0,2
96	NICHT BESTIMMBAR	M	214	5,6	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3590		

V823	BERUF; ISCO 1968, EINORDNUNG NACH TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Einordnungsberuf nach Terwey, ISCO 1968

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema
1004 Nicht bestimmbar

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsbaeruf läßt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:

Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, daß mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, daß in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2008 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2008 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2008 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1968)

Quelle:
Statistisches Bundesamt (Hg.) 1971: Internationale Standardklassifikation der Berufe. Übersetzung der "International Standard Classification of Occupations" des internationalen Arbeitsamtes, Genf 1968, Deutsche Übersetzung 1968, Stuttgart und Mainz: Kohlhammer.

Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte

0011 Chemiker
0012 Physiker
0013 physikalisch-wissenschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0014 physikalisch-technische Sonderfachkräfte
0021 Architekten, Städteplaner
0022 Bauingenieure
0023 Elektroingenieure, Elektronikingenieure
0024 Maschinenbauingenieure
0025 Chemieingenieure
0026 Hütteningenieure
0027 Bergingenieure
0028 Betriebsingenieure
0029 Architekten und Ingenieure, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0031 Vermessungsingenieure

0032 technische Zeichner
0033 Bautechniker
0034 Elektrotechniker, Elektroniktechniker
0035 Maschinenbautechniker
0036 Chemie-Betriebstechniker
0037 Hüttentechniker
0038 Steiger (Bergbau-Betriebstechniker)
0039 Techniker, soweit nicht anderweitig klassifiziert; technischer Angestellter
0041 Flugzeugführer, Navigatoren, Flugingenieure
0042 Schiffs-Deckoffiziere, Lotsen
0043 Schiffsingenieure
0051 Biologen, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
0052 Bakteriologen, Pharmakologen und verwandte Wissenschaftler
0053 Landwirtschaftswissenschaftler
0054 naturwissenschaftlich-technische Assistenten
0061 Ärzte
0062 medizinische Assistenten (Gesundheitsassistenten, Hilfsärzte, Heilpraktiker)
0063 Zahnärzte
0064 Dentisten
0065 Tierärzte
0066 veterinärmedizinische Assistenten (Tiergesundheitsassistenten, Hilfsveterinäre, Tierheilpraktiker)
0067 Apotheker
0068 Apothekerassistenten
0069 Diätassistenten, Ökotrophologen
0071 geprüfte Krankenschwestern, geprüfte Krankenpfleger
0072 Pflegepersonal, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0073 Hebammen
0074 Gebärhelferinnen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0075 Augenoptiker
0076 Heilgymnasten
0077 Röntgenassistenten
0079 medizinische, zahnmedizinische, veterinärmedizinische und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0081 Statistiker
0082 Mathematiker
0083 Systemanalytiker
0084 statistisch- und mathematisch-technische Sonderfachkräfte
0090 Wirtschaftswissenschaftler
0110 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
0121 Rechtsvertreter
0122 Richter
0129 Juristen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0131 Universitäts- und Hochschullehrer sowie verwandte Lehrkräfte der oberen Bildungsebene
0132 Gymnasial- und Fachlehrer sowie verwandte Lehrkräfte der mittleren Bildungsebene
0133 Grundschullehrer und verwandte Lehrkräfte der unteren Bildungsebene
0134 Lehrkräfte für vorschulische Erziehung
0135 Sonderlehrer

0139 Lehrkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0141 Geistliche, Religiose
0149 Seelsorger, Seelsorgehelfer, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0151 Schriftsteller, Kritiker
0159 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0161 Bildhauer, Kunstmaler und verwandte Künstler
0162 gewerbliche Künstler, Musterzeichner
0163 Lichtbildner, Kameramänner
0171 Komponisten, Musiker, Sänger
0172 Choreographen, Tänzer
0173 Schauspieler, Regisseure
0174 Produktionsleiter (Theater, Film, Rundfunk, Fernsehen)
0175 Artisten
0179 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0180 Berufssportler und verwandte Berufe
0191 Bibliothekare, Archivare, Kuratoren
0192 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
0193 Sozialarbeiter, Sozialfürsorger
0194 Personalfachleute, Berufsberater, Berufsanalytiker
0195 Sprachwissenschaftler, Übersetzer, Dolmetscher
0199 andere Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
---
0201 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
0202 Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
0211 Hauptgeschäftsführer und Unternehmer
0212 Produktionsleiter (außerhalb der Landwirtschaft)
0219 Führungskräfte in der Privatwirtschaft, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Bürokräfte und verwandte Berufe

0300 Bürovorsteher
0310 ausführende Verwaltungsbedienstete
0321 Stenographen, Maschinenschreiber, Fernschreiber, Kontoristin
0322 Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
0331 Buchhalter, Kassierer
0339 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0341 Maschinenbuchhalter, Maschinenrechner
0342 Bediener von Datenverarbeitungsanlagen
0351 Bahnhofsvorsteher
0352 Postamtsvorsteher
0359 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0360 Schaffner
0370 Postverteiler
0380 Telefonisten und Telegraphisten
0391 Lagerverwalter

0392 Materialplaner, Fertigungsplaner
0393 Sekretäre, Korrespondenten u. verwandte Berufe
0394 Empfangsbürokräfte, Reisebüroangestellte
0395 Büchereiwarte, Registratoren
0399 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Handelsberufe

0400 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
0410 Tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
0421 Verkaufs-Aufsichtskräfte
0422 Einkäufer
0431 Technische Verkäufer und Kundenberater
0432 Handelsvertreter
0441 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler
0442 Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen
0443 Versteigerer, Taxatoren
0451 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte, Vorführkräfte
0452 Straßenhändler, Kundenwerber, Zeitungsverkäufer
0490 Verkaufskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Dienstleistungsberufe

0500 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
0510 Hoteliers, Gastwirte und andere tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
0520 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
0531 Köche
0532 Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
0540 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0551 Gebäudemeister
0552 Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
0560 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
0570 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
0581 Feuerwehrleute
0582 Polizisten, Kriminalbeamte, Werkschutzleute
0589 Sicherheitsbedienstete, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0591 Reiseleiter, Fremdenführer
0592 Leichenbestatter, Leichenbehandler
0599 andere Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
---
0600 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
0611 Landwirte im Allgemeinbetrieb
0612 Landwirte im Spezialbetrieb
0621 Landarbeiter, soweit nicht spezialisiert (auch Genossenschaftsbauern)
0622 Feldkulturarbeiter

0623 Obst- und Weinbauarbeiter und andere Baum- und Strauchfrüchtekulturarbeiter
0624 Tierzuchtgehilfen, Tierpfleger
0625 Melker
0626 Geflügelwärter
0627 Pflanzenzüchter, Gartenbaugehilfen
0628 Landmaschinenführer
0629 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0631 Holzhauungsbetriebsarbeiter
0632 Waldpfleger
0641 Fischer
0649 Fischer, Jäger und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert

Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
---
0700 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
0711 Bergleute, Steinbrecher
0712 Mineral-, Steinaufbereiter
0713 Tiefbohrer und verwandte Berufe
0721 Ofenmänner des Schmelzens, Umwandelns und Raffinierens von Metall
0722 Walzwerker
0723 Metallschmelzer, Metallwiedererwärmer
0724 Metallgießer, Formgießer
0725 Former, Kernmacher (für Metallguss)
0726 Metallhärter, Metallvergüter
0727 Metallzieher, Presszieher
0728 Elektrolytisierer, Metallisierer
0729 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0731 Holztrockner, Holzkonservierer
0732 Säger, Sperrholzmacher und verwandte Holzarbeiter
0733 Papierbreihersteller
0734 Papierhersteller
0741 Brecher, Müller, Mischer
0742 Kocher, Röster und verwandte Warmbehandler
0743 Filterbediener, Separatorenbediener
0744 Destillierer, Reaktionsgefäßbediener
0745 Erdölraffinierer
0749 Chemiewerker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0751 Spinnvorbereiter
0752 Spinner, Spuler
0753 Web- und Strickmaschineneinrichter, Musterkartenherrichter
0754 Weber und verwandte Berufe
0755 Stricker, Wirker
0756 Bleicher, Färber, Textilendfertiger
0759 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0761 Gerber, Fellzurichter
0762 Rauchwarenzurichter
0771 Getreidemüller und verwandte Berufe

0772 Zuckerhersteller, Zuckerraffinierer
0773 Fleischer, Fleischherrichter
0774 Nahrungsmittelkonservierer
0775 Molkereiwarenhersteller
0776 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
0777 Tee-, Kaffee-, Kakaoaufbereiter
0778 Brauer, Wein-, Getränkehersteller
0779 Nahrungsmittel-, Getränkehersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0781 Tabakaufbereiter
0782 Zigarrenmacher
0783 Zigarettenmacher
0789 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0791 Schneider, Damenschneiderinnen
0792 Kürschner und verwandte Berufe
0793 Putzmacherinnen, Hutmacher
0794 Schnittmustermacher, Zuschneider
0795 Näher, Sticker
0796 Polsterer und verwandte Berufe
0799 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0801 Schuhmacher, Schuhinstandsetzer
0802 Schuhlederzuschneider, Schuhaufleister, Schuhnäher und verwandte Berufe
0803 Lederwarenmacher
0811 Möbeltischler
0812 Holzbearbeitungsmaschinenbediener
0819 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0820 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
0831 Grobschmiede, Hammerschmiede, Schmiedepressenbediener
0832 Werkzeugmacher, Metallschablonenmacher, Metallanreißer
0833 Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener
0834 Werkzeugmaschinenbediener
0835 Metallschleifer, Metallpolierer, Werkzeugschärfer
0839 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0841 Maschinenschlosser und Maschinenmonteure, Schlosser
0842 Uhrmacher, Präzisionsinstrumentenmacher
0843 Kraftfahrzeugmechaniker, -handwerker
0844 Flugmotorenmechaniker
0849 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische Maschinen und Geräte), soweit nicht anderweitig klassifiziert
0851 Elektromechaniker
0852 Elektronikmechaniker
0853 Elektro- und Elektronikgerätemonteure
0854 Rundfunk- und Fernsehmechaniker
0855 Elektriker, Elektroinstallateure
0856 Telephon-, Telegrapheninstallateure
0857 Elektrofreileitungsmonteure, Elektrokabelverbinder
0859 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0861 Sendestationsbediener
0862 Tonaufnahme- und Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
0871 Rohrinstallateure, Rohrschlosser
0872 Schweißer, Schneidbrenner
0873 Blechkaltverformer
0874 Baumetallverformer, Metallbaumonteure
0880 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
0891 Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
0892 Töpfer und verwandte Keram- und Schleifmittelformer
0893 Glasschmelz- und -kühlofenbediener, Kerambrenner
0894 Glasgraveure, Glasätzer
0895 Glas- und Kerammaler, -verzierer und -dekorateure
0899 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0901 Gummi- und Kunststoffwarenmacher (ausgenommen Reifenmacher, Vulkaniseure)
0902 Reifenmacher, Vulkaniseure
0910 Papierwarenmacher, Kartonagenmacher
0921 Maschinensetzer, Handsetzer (Schriftsetzer)
0922 Drucker (Druckpresseneinrichter, -bediener)
0923 Stereotypeure, Galvanoplastiker
0924 Klischeehersteller (ausgenommen Photograveure)
0925 Photograveure
0926 Buchbinder und verwandte Berufe
0927 Photolaboranten
0929 Drucker und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0931 Bautenmaler
0939 Maler, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0941 Musikinstrumentenmacher und -stimmer
0942 Korbflechter, Bürstenmacher
0943 Hersteller nichtmetallischer Mineralerzeugnisse
0949 andere gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0951 Ziegelmaurer, Natursteinmaurer, Fliesenleger
0952 Betonbauer, Betonflächenfertigmacher, Terazzoleger
0953 Dachdecker
0954 Zimmerer, Bautischler, Parkettleger
0955 Verputzer, Stukkateure
0956 Isolierer
0957 Glaser
0959 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0961 Kraftstationsbediener
0969 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-) Maschinen und ähnlicher Anlagen, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0971 Hafenarbeiter, Güterladearbeiter
0972 Verspannungsmonteure, Seilspleißer
0973 Kranführer, Aufzugsmaschinisten
0974 Bediener von Erdbewegungs- und ähnlichen Maschinen
0979 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter, soweit nicht anderweitig klassifiziert

0981 Deckspersonal auf Schiff, Bootsmannschaften, Bootsführer
0982 Maschinenpersonal auf Schiff
0983 Lokomotivführer und -heizer
0984 Eisenbahnbremser, Stellwerkbediener, Rangierer
0985 Motorfahrzeugfahrer
0986 Führer von Tieren und tiergezogenen Fahrzeugen
0989 Transporteinrichtungsbediener, soweit nicht anderweitig klassifiziert
0999 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), nicht anderweitig klassifiziert; Arbeiter, Fabrikarbeiter

0001 Soldat (Wehrberuf)
0002 Offizier (Wehrberuf)

1004 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

1007 Verweigert
1008 Weiß nicht
1009 Keine Angabe
0000 Trifft nicht zu

V824	BERUF; ISCO 1988, EINORDNUNG NACH TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Einordnungsberuf nach Terwey, ISCO 1988

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema
10004 Nicht bestimmbar

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

Berufsvercodung nach der internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO 1988)

Quelle:

International Labour Office (Hg.) 1990: International Standard Classification of Occupations. ISCO-88, Genf 1990.

Die Zuordnung der offen abgefragten Berufstätigkeiten zu den einzelnen Berufskategorien wurde auf Basis der genannten Quelle bei GESIS vorgenommen. Bei den deutschen Berufsbezeichnungen handelt es sich um eine Übersetzung, die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde. Einige Codes wurden 1992 bei der Einführung des ISCO-88 in den ALLBUS neu hinzugefügt. Diese Codes sind in dieser Verschriftungsdokumentation mit einem Stern gekennzeichnet. Alle Codes im Datensatz sind immer vierstellig und wurden nach Festlegung mit führenden Nullen aufgefüllt.

1 Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft
- 11 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete
  - 111 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
    - 1110 Angehörige gesetzgebender Körperschaften
  - 112 Leitende Verwaltungsbedienstete
    - 1120 Leitende Verwaltungsbedienstete
  - 113 Traditionelle Ortsvorsteher
    - 1130 Traditionelle Ortsvorsteher
  - 114 Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen
    - 1141 Leitende Bedienstete politischer Parteien
    - 1142 Leitende Bedienstete von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer- sowie anderen

Wirtschaftsverbänden

1143 Leitende Bedienstete humanitärer u. anderer Interessenorganisationen

12 Geschäftsleiter und Geschäftsbereichsleiter in großen Unternehmen (1)

121 Direktoren und Hauptgeschäftsführer

1210 Direktoren u. Hauptgeschäftsführer

122 Produktions- und Operationsleiter

1221 Produktions- u. Operationsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei

1222 Produktions- und Operationsleiter im Verarbeitenden Gewerbe

1223 Produktions- und Operationsleiter im Baugewerbe

1224 Produktions- und Operationsleiter im Groß- und Einzelhandel

1225 Produktions- und Operationsleiter in Restaurants und Hotels

1226 Produktions- und Operationsleiter im Transportwesen, in der Lagerbewirtschaftung und Nachrichtenübermittlung

1227 Produktions- und Operationsleiter in gewerblichen Dienstleistungsunternehmen

1228 Produktions- und Operationsleiter in Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen

1229 Produktions- und Operationsleiter, anderweitig nicht genannt

123 Sonstige Bereichsleiter

1231 Finanzdirektoren und Verwaltungsleiter

1232 Personalleiter und Sozialdirektoren

1233 Verkaufs- und Absatzleiter

1234 Werbeleiter und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit

1235 Leiter des Einkaufs und der Materialwirtschaft

1236 Leiter der EDV

1237 Forschungs- und Entwicklungsleiter

1239 Sonstige Bereichsleiter, anderweitig nicht genannt

13 Leiter kleiner Unternehmen (2)

131 Leiter kleiner Unternehmen

1311 Betriebsleiter in d. Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei

1312 Betriebsleiter im Verarbeitenden Gewerbe

1313 Betriebsleiter im Baugewerbe

1314 Betriebsleiter im Groß- und Einzelhandel

1315 Betriebsleiter von Restaurants und Hotels

1316 Betriebsleiter im Transportwesen, in der Lagerei und Nachrichtenübermittlung

1317 Betriebsleiter von gewerblichen Dienstleistungsunternehmen

1318 Betriebsleiter von Körperpflege-, Pflege-, Reinigungs- und verwandten Dienstleistungsunternehmen

1319 Betriebsleiter, anderweitig nicht genannt

2 Wissenschaftler

21 Physiker, Mathematiker u. Ingenieurwissenschaftler

211 Physiker, Chemiker und verwandte Wissenschaftler

2111 Physiker und Astronomen

2112 Meteorologen

2113 Chemiker

2114 Geologen und Geophysiker
212 Mathematiker, Statistiker und verwandte Wissenschaftler
2121 Mathematiker und verwandte Wissenschaftler
2122 Statistiker
213 Informatiker
2131 Systemplaner und Systemanalytiker
2132 Systemprogrammierer
2139 Informatiker, anderweitig nicht genannt
214 Architekten, Ingenieure und verwandte Wissenschaftler
2141 Architekten, Raum- und Verkehrsplaner
2142 Bauingenieure
2143 Elektroingenieure
2144 Elektronik- und Fernmeldeingenieure
2145 Maschinenbauingenieure
2146 Chemieingenieure
2147 Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Wissenschaftler
2148 Kartographen und Vermessungsingenieure
2149 Architekten, Ingenieure u. verwandte Wissenschaftler, anderweitig nicht genannt
22 Biowissenschaftler und Mediziner
221 Biowissenschaftler
2211 Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Wissenschaftler
2212 Pharmakologen, Pathologen und verwandte Wissenschaftler (nicht Ärzte)
2213 Agrar- u. verwandte Wissenschaftler
222 Mediziner (ohne Krankenpflege)
2221 Ärzte
2222 Zahnärzte
2223 Tierärzte
2224 Apotheker
2229 Mediziner (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
223 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
2230 Wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte

23 Wissenschaftliche Lehrkräfte
231 Universitäts- und Hochschullehrer
2310 Universitäts- und Hochschullehrer
232 Lehrer des Sekundarbereiches
2320 Lehrer des Sekundarbereiches
233 Wissenschaftliche Lehrer des Primar- und Vorschulbereiches
2331 Wissenschaftliche Lehrer des Primarbereiches
2332 Wissenschaftliche Lehrer des Vorschulbereiches
234 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
2340 Wissenschaftliche Sonderschullehrer
235 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte
2351 Pädagogik-, Didaktiklehrer und -berater
2352 Schulinspektoren
2359 Sonstige wissenschaftliche Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt

24 Sonstige Wissenschaftler und verwandte Berufe
241 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte
2411 Buchprüfer, Revisoren, Steuerberater
2412 Personalfachleute, Berufsberater und Berufsanalytiker
2419 Unternehmensberatungs- und Organisationsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
242 Juristen
2421 Anwälte
2422 Richter
2429 Juristen, anderweitig nicht genannt
243 Archiv-, Bibliotheks- und verwandte Informationswissenschaftler
2431 Archiv- und Museumswissenschaftler
2432 Bibliotheks-, Dokumentations- und verwandte Informationswissenschaftler
244 Sozialwissenschaftler und verwandte Berufe
2441 Wirtschaftswissenschaftler
2442 Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler
2443 Philosophen, Historiker und Politologen
2444 Philologen, Übersetzer und Dolmetscher
2445 Psychologen
2446 Sozialarbeiter
245 Schriftsteller, bildende oder darstellende Künstler
2451 Autoren, Journalisten und andere Schriftsteller
2452 Bildhauer, Maler und verw. Künstler
2453 Komponisten, Musiker und Sänger
2454 Choreographen und Tänzer
2455 Film- Bühnen- und sonstige Schauspieler, Regisseure
246 Geistliche, Seelsorger
2460 Geistliche, Seelsorger
247 Wissenschaftliche Verwaltungskräfte des öffentlichen Dienstes (3)

25 Erzieher ohne nähere Angabe * (meist Kindergärtner oder Sozialarbeiter)

3 Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
31 Technische Fachkräfte
311 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte
3111 Chemo- und Physikotechniker
3112 Bautechniker
3113 Elektrotechniker
2820 Elektronik- und Fernmeldetechniker
3115 Maschinenbautechniker
3116 Chemiebetriebs- u. Verfahrenstechniker
3117 Bergbau-, Hüttentechniker
3118 Technische Zeichner
3119 Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt
312 Datenverarbeitungsfachkräfte
3121 Datenverarbeitungsassistenten
3122 EDV-Operateure
3123 Roboterkontrolleure und -programmierer

313 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen
3131 Photographen und Bediener von Bild- und Tonaufzeichnungsanlagen
3132 Fernseh-, Rundfunk- und Fernmeldeanlagenbediener
3133 Bediener medizinischer Geräte
3139 Bediener optischer u. elektronischer Anlagen, anderweitig nicht genannt
314 Schiffs-, Flugzeugführer und verw. Berufe
3141 Schiffsmaschinisten
3142 Schiffsführer und Lotsen
3143 Flugzeugführer und verwandte Berufe
3144 Flugverkehrslotsen
3145 Flugsicherungstechniker
315 Sicherheits- und Qualitätskontrolleure
3151 Bau-, Brandschutz-, Brandinspektoren
3152 Gesundheits-, Unweltschutzinspektoren und Qualitätskontrolleure

32 Biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte
321 Biotechniker und verwandte Berufe
3211 Biotechniker
3212 Agrar- und Forstwirtschaftstechniker
3213 Land- u. forstwirtschaftliche Berater
322 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege)
3221 Medizinische Assistenten
3222 Gesundheits-, Umweltschutztechniker
3223 Diätassistenten u. Ernährungsberater
3224 Augenoptiker
3225 Zahnmedizinische Assistenten
3226 Physiotherapeuten u. verwandte Berufe
3227 Veterinärmedizinische Assistenten
3228 Pharmazeutische Assistenten
3229 Moderne medizinische Fachberufe (ohne Krankenpflege), anderweitig nicht genannt
323 Nicht-wissenschaftliche Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
3231 Nicht-wissenschaftliche Krankenschwestern/-pfleger
3232 Nicht-wissenschaftliche Hebammen/Geburtshelfer
324 Heilpraktiker, Geistheiler und Gesundbeter
3241 Heilpraktiker
3242 Geistheiler und Gesundbeter

33 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
331 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
3310 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Primarbereiches
332 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
3320 Nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte des Vorschulbereiches
333 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
3330 Nicht-wissenschaftliche Sonderschullehrkräfte
334 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte
3340 Sonstige nicht-wissenschaftliche Lehrkräfte

34 Sonstige Fachkräfte (mittlere Qualifikationsebene)
341 Finanz- und Verkaufsfachkräfte
3411 Effektenhändler, -makler und Finanzmakler
3412 Versicherungsvertreter
3413 Immobilienmakler
3414 Reiseberater und -veranstalter
3415 Technische und kaufmännische Handelsvertreter
3416 Einkäufer
3417 Schätzer und Versteigerer
3419 Finanz- und Verkaufsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
342 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler
3421 Handelsmakler
3422 Vermittler von Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen
3423 Arbeits- und Personalvermittler
3429 Vermittler gewerblicher Dienstleistungen und Handelsmakler, anderweitig nicht genannt
343 Verwaltungsfachkräfte
3431 Verwaltungssekretäre und verwandte Fachkräfte
3432 Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten
3433 Buchhalter
3434 Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte
3439 Verwaltungsfachkräfte, anderweitig nicht genannt
344 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung
3441 Zoll- und Grenzschutzinspektoren
3442 Staatliche Steuer- und Abgabenbedienstete
3443 Staatliche Sozialverwaltungsbedienstete
3444 Staatliche Bedienstete bei Paß-, Lizenz- und Genehmigungsstellen
3449 Zoll-, Steuer- und verwandte Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt
345 Polizeikommissare und Detektive
3450 Polizeikommissare und Detektive
346 Sozialpflegerische Berufe
3460 Sozialpflegerische Berufe
347 Künstlerische, Unterhaltungs- u. Sportberufe
3471 Dekorateure u. gewerbliche Designer
3472 Rundfunk-, Fernsehsprecher und verwandte Berufe
3473 Straßen-, Nachtklub- und verwandte Musiker, Sänger und Tänzer
3474 Clowns, Zauberer, Akrobaten und verwandte Fachkräfte
3475 Athleten, Berufssportler und verwandte Fachkräfte
348 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer
3480 Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer

4 Bürokräfte, kaufmännische Angestellte
41 Büroangestellte ohne Kundenkontakt
411 Sekretärinnen, Maschinenschreibkräfte und verwandte Berufe
4111 Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber
4112 Bediener von Textverarbeitungs- und verwandten Anlagen
4113 Datenerfasser
4114 Rechenmaschinenbediener

4115 Sekretärinnen
412 Angestellte im Rechnungs-, Statistik- und Finanzwesen
4121 Rechnungswesen- und Buchhaltungsangestellte
4122 Statistik- und Finanzangestellte
413 Materialverwaltungs- u. Transportangestellte
4131 Lagerverwalter
4132 Material-, Fertigungsplaner
4133 Speditionsangestellte
414 Bibliotheks-, Post- u. verwandte Angestellte
4141 Bibliotheks-, Dokumentations- und Registraturangestellte
4142 Postverteiler und -sortierer
4143 Kodierer, Korrekturleser und verw. Kräfte
4144 Schreiber und verwandte Arbeitskräfte
419 Sonstige Büroangestellte
4190 Sonstige Büroangestellte

42 Büroangestellte mit Kundenkontakt
421 Kassierer, Schalter- und andere Angestellte
4211 Kassierer und Kartenverkäufer
4212 Bank-, Post- und Schalterbedienstete
4213 Buchmacher und Croupiers
4214 Pfandleiher und Geldverleiher
4215 Inkassobeauftragte und verwandte Arbeitskräfte
422 Kundeninformationsangestellte
4221 Reisebüroangestellte
4222 Empfangsbürokräfte und Auskunftspersonal
4223 Telefonisten

43 Bürohilfskräfte *

44 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Post * (ab Inspektor)

45 Verwaltungsbeamte, gehobener Dienst Bahn * (ab Inspektor)

5 Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
51 Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
511 Reisebegleiter und verwandte Berufe
5111 Reisebegleiter und Stewards
5112 Schaffner
5113 Reiseführer
512 Dienstleistungsberufe im hauswirtschaftl. Bereich und im Gaststättengewerbe
5121 Hauswirtschaftliche u. verw. Berufe
5122 Köche
5123 Kellner und Barkeeper
513 Pflege- und verwandte Berufe
5131 Kinderbetreuer
5132 Pflegekräfte in Institutionen

5133 Haus- und Familienpfleger
5139 Pflege- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt
514 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe
5141 Friseure, Kosmetiker u. verw. Berufe
5142 Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener
5143 Leichenbestatter und Einbalsamierer
5149 Sonstige personenbezogene Dienstleistungsberufe, anderweitig nicht genannt
515 Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe
5151 Astrologen und verwandte Berufe
5152 Wahrsager, Handleser u. verw. Berufe
516 Sicherheitsbedienstete
5161 Feuerwehrleute
5162 Polizisten
5163 Gefängnisaufseher
5169 Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt
52 Modelle, Verkäufer und Vorführer
521 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
5210 Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle
522 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
5220 Verkäufer und Vorführer in Geschäften
523 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer
5230 Verkaufsstand- und Marktstandverkäufer

6 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
61 Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Marktproduktion)
611 Gärtner und Ackerbauern (Marktproduktion)
6111 Feldfrucht- und Gemüseanbauer
6112 Baum- und Strauchfrüchteanbauer
6113 Gärtner, Saat- und Pflanzenzüchter
6114 Ackerbauern für gemischte Anbaukulturen
612 Tierwirtschaftliche und verwandte Berufe (Marktproduktion)
6121 Milchviehhalter und Nutztierzüchter
6122 Geflügelzüchter
6123 Imker und Seidenraupenzüchter
6124 Züchter/Halter v. gemischten Tierarten
6129 Tierwirtschaftliche u. verw.Berufe (Marktproduktion), anderweitig nicht genannt
613 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
6130 Ackerbauern und Tierzüchter/-halter (Marktproduktion)
614 Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe
6141 Waldarbeiter und Holzfäller
6142 Köhler und verwandte Berufe
615 Fischer, Jäger und Fallensteller
6151 Züchter von Wasserlebewesen
6152 Binnen- und Küstenfischer
6153 Hochseefischer
6154 Jäger und Fallensteller

62 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
621 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)
6210 Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u. Fischerei (Eigenbedarfsproduktion)

7 Handwerks- und verwandte Berufe
71 Mineralgewinnungs- und Bauberufe
711 Bergleute, Sprengmeister, Steinbearbeiter und Steinbildhauer
7111 Bergleute und Steinbrecher
7112 Sprengmeister
7113 Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer
712 Baukonstruktions- und verwandte Berufe
7121 Bauhandwerker (traditionelle Materialien)
7122 Maurer, Bausteinmetzen
7123 Betonierer, Betonoberflächenfertigmacher u. verw. Berufe
7124 Zimmerer, Bautischler
7129 Baukonstruktions- u. verw. Berufe, anderweitig nicht genannt
713 Ausbau- und verwandte Berufe
7131 Dachdecker
7132 Fußboden- und Fliesenleger
7133 Stukkateure
7134 Isolierer
7135 Glaser
7136 Klempner, Rohrinstallateure
7137 Bau- und verwandte Elektriker
714 Maler, Gebäudereiniger und verw. Berufe
7141 Maler, Tapezierer und verwandte Berufe
7142 Lackierer und verwandte Berufe
7143 Gebäudereiniger und Schornsteinfeger

72 Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
721 Former (für Metallguß), Schweißer, Blechkaltverformer, Baumetallverformer und verwandte Berufe
7211 Former und Kernmacher (für Metallguß)
7212 Schweißer und Brennschneider
7213 Blechkaltverformer
7214 Baumetallverformer und Metallbaumonteure
7215 Verspannungsmonteure u. Seilspleißer
7216 Taucher
722 Grobschmiede, Werkzeugmacher u. verw. Berufe
7221 Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser
7222 Werkzeugmacher und verwandte Berufe
7223 Werkzeugmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7224 Metallschleifer, Metallpolierer und Werkzeugschärfer
723 Maschinenmechaniker und -schlosser
7231 Kraftfahrzeugmechaniker u. -schlosser
7232 Flugmotorenmechaniker u. -schlosser
7233 Landmaschinen- oder Industriemaschinenmechaniker und -schlosser
724 Elektro- und Elektronikmechaniker und -monteure

7241 Elektromechaniker und -monteure
7242 Elektronikmonteure
7243 Elektronikmechaniker und Service-Fachkräfte
7244 Telefon- u. Telegrapheninstallateure und -wartungspersonal
7245 Elektrokabel-, Elektroleitungsmonteure und -wartungspersonal

73 Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe
731 Präzisionsarbeiter f. Metall und verwandte Werkstoffe
7311 Präzisionsinstrumentenmacher und -instandsetzer
7312 Musikinstrumentenmacher u. -stimmer
7313 Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
732 Töpfer, Glasmacher und verwandte Berufe
7321 Töpfer und verwandte Berufe
7322 Glasmacher, -schneider, -schleifer und -polierer
7323 Glasgraveure und -ätzer
7324 Glas-, Keram- und verw. Dekormaler
733 Kunsthandwerker für Holz, Textilien, Leder und verwandte Materialien
7331 Kunsthandwerker für Holz und verwandte Materialien
7332 Kunsthandwerker für Textilien, Leder und verwandte Materialien
734 Drucker und verwandte Berufe
7341 Schriftsetzer und verwandte Berufe
7342 Stereotypeure und Galvanoplastiker
7343 Klischeehersteller und -ätzer
7344 Fotolaboranten
7345 Buchbinder und verwandte Berufe
7346 Sieb-, Druckstock- und Textildrucker

74 Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
741 Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte Berufe
7411 Fleischer, Fischhändler und verwandte Berufe
7412 Bäcker, Konditoren, Süßwarenhersteller
7413 Molkereiwarenhersteller
7414 Obst-, Gemüse- u. verw. Konservierer
7415 Nahrungsmittel- u. Getränkekoster und -klassierer
7416 Tabakaufbereiter und Tabakwarenhersteller
742 Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe
7421 Holztrockner und -konservierer
7422 Möbeltischler und verwandte Berufe
7423 Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und Einrichter/Bediener
7424 Korbflechter, Bürstenmacher und verwandte Berufe
743 Textil-, Bekleidungs- u. verwandte Berufe
7431 Spinnvorbereiter
7432 Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe
7433 Herren-, Damenschneider u. Hutmacher
7434 Kürschner und verwandte Berufe
7435 Schnittmustermacher und Zuschneider (Textilien, Leder u.ä.)
7436 Näher, Sticker und verwandte Berufe

7437 Polsterer und verwandte Berufe
744 Fell-, Lederverarbeiter und Schuhmacher
7441 Rauchwarenzurichter, Gerber und Fellzurichter
7442 Schuhmacher und verwandte Berufe
751 Schlosser ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)
752 Elektroniker ohne nähere Angabe * (angelernte Arbeiter, gelernte und Facharbeiter, Vorarbeiter und Kolonnenführer, Meister/Poliere)

79 Meister als Aufsichtskraft *

8 Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
81 Bediener stationärer und verwandter Anlagen
811 Bediener v. bergbaulichen und Mineralaufbereitungsanlagen
8111 Bediener v. bergbaulichen Maschinen und Anlagen
8112 Bediener von Erz- und Gesteinaufbereitungsanlagen
8113 Tiefbohrer und verwandte Berufe
812 Verfahrensanlagenbediener in der Metallerzeugung und Metallumformung
8121 Ofenbediener (Erzschmelzen, Metallumformung und -veredlung)
8122 Metallschmelzer, Metallgießer und Walzwerker
8123 Metallhärter, Metallvergüter
8124 Metallzieher, Preßzieher
813 Bediener v. Anlagen zur Glas- u. Keramikherstellung sowie verw. Anlagenbediener
8131 Glasschmelz-, Kerambrennofenbediener und verwandte Berufe
8139 Bediener v. Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung sowie verwandte Anlagenbediener, anderweitig nicht genannt
814 Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung
8141 Bediener v. Holzaufbereitungsanlagen
8142 Bediener von Anlagen zur Papierbreiherstellung
8143 Bediener v. Papierherstellungsanlagen
815 Bediener chemischer Verfahrensanlagen
8151 Bediener von Brechmaschinen, Mahlwerken und Mischanlagen
8152 Bediener v. Warmbehandlungsanlagen
8153 Bediener von Filtrier- und Trennvorrichtungen
8154 Destillations- und Reaktionsgefäßbediener (ausgenommen Erdöl u. Erdgas)
8155 Bediener von Erdöl- und Ergasraffinieranlagen
8159 Bediener chemischer Verfahrensanlagen, anderweitig nicht genannt
816 Bediener v. Energieerzeugungs- und verwandten Anlagen
8161 Bediener v. Energieerzeugungsanlagen
8162 Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln
8163 Bediener von Verbrennungs-, Wasserbehandlungs- u. verwandten Anlagen
817 Bediener v. automatisierten Montagebändern und Industrierobotern
8171 Bediener von automatisierten Montagebändern
8172 Bediener von Industrierobotern

82 Maschinenbediener und Montierer
821 Maschinenbediener für Metall- und Mineralerzeugnisse

8211 Werkzeugmaschinenbediener
8212 Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement und verwandten Mineralien
822 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse
8221 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von pharmazeutischen Produkten und Toilettenartikeln
8222 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Munition und explosiven Stoffen
8223 Bediener von Metalloberflächenbearbeitungs- und -beschichtungsmaschinen
8224 Bediener v. Maschinen zur Herstellung photographischer Erzeugnisse
8229 Maschinenbediener für chemische Erzeugnisse, anderweitig nicht genannt
823 Maschinenbediener für Gummi- und Kunststofferzeugnisse
8231 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Gummierzeugnissen
8232 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Kunststofferzeugnissen
824 Maschinenbediener für Holzerzeugnisse
8240 Bediener v. Holzbearbeitungsmaschinen
825 Maschinenbediener für Druck-, Buchbinde- und Papiererzeugnisse
8251 Druckmaschinenbediener
8252 Buchbindemaschinenbediener
8253 Bediener v. Maschinen zur Herstellung von Papiererzeugnissen
826 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnisse
8261 Bediener von Spinnvorbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen
8262 Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen
8263 Nähmaschinenbediener
8264 Bediener v. Bleich-, Färbe- und Reinigungsmaschinen
8265 Bediener von Pelz- und Ledervorbereitungsmaschinen
8266 Maschinenbediener für die Herstellung von Schuhen und anderen Lederwaren
8269 Maschinenbediener für Textil-, Pelz- und Ledererzeugnissen, anderweitig nicht genannt
827 Maschinenbediener zur Herstellung von Nahrungs-und Genußmitteln
8271 Bediener von Fleisch- und Fischverarbeitungsmaschinen
8272 Bediener v. Milchverarbeitungsmaschinen
8273 Bediener v. Getreide- und Gewürzmühlen
8274 Bediener v. Maschinen zur Herstellung v. Backwaren, Getreide- und Schokoladeerzeugnissen
8275 Bediener v. Obst-, Gemüse- und Nußverarbeitungsmaschinen
8276 Bediener v. Zuckerherstellungsmaschinen
8277 Bediener v. Tee-, Kaffee- und Kakaoverarbeitungsmaschinen
8278 Brauer, Bediener v. Wein- u. sonstigen Getränkeherstellungsmaschinen
8279 Bediener von Tabakaufbereitungs- und Tabakwarenherstellungsmaschinen
828 Montierer
8281 Montierer (v. mechanischen Bauteilen)
8282 Montierer (von elektrischen Einrichtungen)
8283 Montierer (von elektronischen Einrichtungen)
8284 Montierer v. Metall-, Gummi- und Kunststofferzeugnissen
8285 Montierer v. Holzwaren und verwandten Erzeugnissen
8286 Montierer v. Pappe-, Textil- und verwandten Erzeugnissen
829 Sonstige Maschinenbediener und Montierer
8290 Sonstige Maschinenbediener und Montierer

83 Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen

831 Lokomotivführer und verwandte Berufe
8311 Lokomotivführer
8312 Eisenbahnbremser, Stellwerksbediener und Rangierer
832 Kraftfahrzeugführer
8321 Motorradfahrer
8322 Personenkraftwagen-, Taxi- und Kleinlastkraftwagenfahrer
8323 Busfahrer und Straßenbahnführer
8324 Fahrer schwerer Lastkraftwagen
833 Führer v. Landmaschinen und anderen mobilen Anlagen
8331 Führer v. motorisierten land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
8332 Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen
8333 Kranführer, Aufzugsmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen
8334 Hubkarrenführer
834 Deckspersonal auf Schiffen u. verw. Berufe
8340 Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe

9 Hilfsarbeitskräfte
91 Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräfte
911 Straßenhändler und verwandte Berufe
9111 Straßenhändler (Lebensmittel)
9112 Straßenhändler (nicht Lebensmittel)
9113 Hausierer und Telefonverkäufer
912 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
9120 Schuhputzer und sonstige auf der Straße ausgeübte einfache Dienstleistungstätigkeiten
913 Haushaltshilfen u. verwandte Hilfskräfte, Reinigungspersonal und Wäscher
9131 Haushaltshilfen und Reinigungspersonal in Privathaushalten
9132 Hilfskräfte und Reinigungspersonal in Büros, Hotels u. sonst. Einrichtungen
9133 Handwäscher und Handbügler
914 Hausmeister, Fensterputzer und verwandtes Reinigungspersonal
9141 Hausmeister, Hauswarte und verwandte Berufe
9142 Fahrzeugreiniger, Fensterputzer u. verwandtes Reinigungspersonal
915 Boten, Träger, Pförtner u. verwandte Berufe
9151 Boten, Paket-, Gepäckträger und -austräger
9152 Pförtner, Wachpersonal u. verwandte Berufe
9153 Automatenkassierer, Zählerableser u. verwandte Berufe
916 Müllsammler und verwandte Berufe
9161 Müllsammler
9162 Straßenkehrer und verwandte Berufe

92 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
921 Landwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
9211 Landwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9212 Forstwirtschaftliche Hilfsarbeiter
9213 Hilfsarbeiter in Fischerei, Jagd und Fallenstellerei

93 Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, Verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen
931 Hilfsarbeiter im Bergbau und Baugewerbe

9311 Hilfsarbeiter im Bergbau und Steinbruch
9312 Bau- und Instandhaltungshilfsarbeiter (Straßen, Dämme u. ähnliche Bauwerke)
9313 Bauhilfsarbeiter (Gebäude)
932 Hilfsarbeiter in der Fertigung
9321 Montagehilfsarbeiter
9322 Handpacker und sonstige Fertigungshilfsarbeiter
933 Transport- und Frachtarbeiter
9331 Führer von handbewegten oder pedalgetriebenen Transportfahrzeugen
9332 Führer v. Fahrzeugen und Maschinen, die von Tieren gezogen werden
9333 Frachtarbeiter

0001 Soldaten
0002 Offiziere

10004 Arbeitskräfte mit unbestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

10007 Verweigert
10008 Weiß nicht
10009 Keine Angabe

Anmerkungen:

(1) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die - als Direktoren, Hauptgeschäftsführer oder Bereichsleiter - Unternehmen, Organisationen oder Bereiche leiten, in denen insgesamt drei oder mehr Leiter benötigt werden.

(2) Diese Berufsgruppe soll Personen umfassen, die im eigenen Namen oder im Auftrag des Eigentümers Unternehmen bzw. in manchen Fällen Organisationen leiten und dabei von Nicht-Führungskräften und nicht mehr als einer weiteren Führungskraft unterstützt werden, die ebenfalls dieser Berufsuntergruppe zugeordnet werden sollte. Nicht-Führungskräfte sollten entsprechend ihren spezifischen Aufgaben zugeordnet werden.

V825	TREIMANPRESTIGE, EINORDNUNG NACH TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Berufsprestigeskala: Einordnungsberuf nach Terwey

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

Berufsprestigeskala

Diese Berufsprestigeskala basiert auf dem ISCO-Code von 1968.

Die Prestigewerte basieren auf empirischen Ergebnissen aus der internationalen Sozialforschung in unterschiedlichen Ländern. Berufe wurden dabei von den Befragten gemäß ihres Prestiges bzw. ihres sozialen Ansehens eingestuft. Nachfolgend wurde daraus eine Standardskala mit Werten abgleitet, die zwischen den hypothetischen Extremwerten 0 und 100 variiert.

Die Prestigewerte werden den Befragten zunächst nach den Kategorien ihres dreistelligen ISCO-Berufs zugewiesen. Den dort zunächst nicht bestimmbaren Fällen (Code 1004) wird, wenn möglich, gemäß der Berufsuntergruppe ein Prestigewert gegeben. Die nach der Berufsuntergruppe nicht einzuordnenden Fälle erhalten den Durchschnittswert ihrer Berufshauptgruppe. Lediglich die folgenden möglichen Kategorien aus der Berufshauptgruppe bleiben als "missing" definiert:

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	99.7	Verweigert
98	99.8	Weiß nicht
99	99.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung der Prestigeskala siehe:
Donald J. Treiman 1977: Occupational Prestige in Comparative Perspective, New York: Academic Press. (Hier insbesondere: Appendix A: Standard International Occupational Prestige)

Donald J. Treiman 1979: Begriff und Messung des Berufsprestiges in der international vergleichenden Mobilitätsforschung, in: Pappi, Franz Urban (Hg.): Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der

standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum: 124 - 168.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

V826	SIOPS 1988, EINORDNUNG NACH TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
SIOPS: Einordnungsberuf nach Terwey

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

Standard International Occupational Prestige Scala (SIOPS)

Die "Standard International Occupational Prestige Scala" basiert als alternativer Prestige-Index zur Treiman-Skala zum ISCO 1968 auf der ISCO-Klassifikation von 1988. Es handelt sich in diesem Sinne quasi um eine neuere Version des früheren Berufsprestiges nach Treiman.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der SIOPS-Skala.

Die Werte variieren faktisch zwischen 13 und 78.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25 (1996): 124-168.

V827	MAGNITUDEPRESTIGE, EINORDNUNG N. TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Magnitudeprestige: Einordnungsberuf nach Terwey

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

Magnitude-Prestigeskala (MPS) (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Die Magnitude-Prestigeskala geht auf eine alternative Messung des Sozialprestiges von Bernd Wegener zurück. Diese Skala wurde speziell für die Verhältnisse in der Bundesrepublik konstruiert. Während die Treiman-Scores auf verbalen Beurteilungen beruhen, ist für das Magnitudeprestige eine psycho-physikalische Messmethode verwandt worden, wobei Befragte ohne die Vorgabe einer Kategorienliste implizite Verhältnisurteile über die relative Prestigegröße abgaben. In zwei repräsentativen Surveys (ZUMA-Bus 1979 und 1980) wurden jeweils insgesamt 50 Berufe vorgelegt, deren Ansehen die Befragten jeweils mit unterschiedlich langen Strichen ausdrücken konnten. Die schließlich nach arithmetischen Transformationen resultierende MPS-Skala beschreibt eine graduelle "Schließungsordnung" (mapping of social closure).

Einsteller	Prestigeskala	
0	0	Trifft nicht zu
97	999.7	Verweigert
98	999.8	Weiß nicht
99	999.9	Keine Angabe

Zur Erläuterung siehe:

Bernd Wegener 1984: Gibt es Sozialprestige? Konstruktion und Validität der Magnitude-Prestigeskala, ZUMA Arbeitsbericht 84/02.

Bernd Wegener 1985: Gibt es Sozialprestige? in: Zeitschrift für Soziologie 14: 209 - 235.

V828	ISEI GANZEBOOM,1968,EINORDNUNG N. TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
ISEI (ISCO 1968): Einordnungsberuf nach Terwey

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V829	ISEI GANZEBOOM,1988,EINORDNUNG N. TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
ISEI (ISCO 1988): Einordnungsberuf nach Terwey

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

ISEI nach Ganzeboom (bezogen auf ISCO 1968 bzw. ISCO 1988)

Bei diesem Index des sozioökonomischen Status wird im Unterschied zu den Prestigeskalen neben dem sozialen Ansehen auch Information über Ausbildung und Einkommen im Kontext von Berufen bei der ursprünglichen Skalenkonstruktion verwendet. Darauf aufbauend werden im ALLBUS jeweils ISCO 1968 oder ISCO 1988 als Klassifikationsbasis eingesetzt.

Bisher gibt es allerdings für die unvollständigen Codes und Allgemeinkategorien der ISCO noch keine Werte in der ISEI-Skala.

Beim ISCO 1968 reichen die ISEI-Werte faktisch von 10 bis 90, bei ISCO 1988 von 16 bis 90.

Zur Erläuterung siehe:

Harry B.G. Ganzeboom, Paul M. De Graaf, Donald J. Treiman und J. De Leeuw 1992: A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status, in: Social Science Research 21: 1 - 56.

Jürgen H.P. Hoffmeyer-Zlotnik 1993: Operationalisierung von "Beruf" als zentrale Variable zur Messung von sozio-ökonomischem Status, in: ZUMA-Nachrichten 32: 135 - 141.

Christof Wolf 1995: Sozio-ökonomischer Status und berufliches Prestige. Ein kleines Kompendium sozialwissenschaftlicher Skalen auf Basis der beruflichen Stellung und Tätigkeit, in: ZUMA-Nachrichten 37: 102 - 136.

Harry B.G. Ganzeboom und Donald J. Treiman 1996: Internationally Comparable Measures of Occupational Status for the 1988 International Standard Classification of Occupations, in: Social Science Research 25: 124 - 168.

Wolf, Christoph 1997: The ISCO-88 International Standard Classification of Occupations in Cross-National Survey Research, in: Bulletin de Methodologie Sociologique 54: 23 - 40.

V830	BERUFSUNTERGRUPPE, EINORDNUNG N. TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Berufsuntergruppe: Einordnungsberuf nach Terwey

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema
104 Nicht bestimmbar

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

Berufsuntergruppen

Die Kategorien 01 bis 99 entsprechen dem ISCO 1968 zuzüglich der derzeit von ZUMA entwickelten Sonderkategorien 101 bis 109:

001 Chemiker, Physiker und verwandte Berufe
002 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
003 Architekten, Ingenieure und verwandte Techniker
004 Flugzeug- und Schiffsingenieure
005 Naturwissenschaftler und naturwissenschaftlichtechnische Hilfskräfte
006 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
007 ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und verwandte Berufe
008 Statistiker, Mathematiker, Systemanalytiker und verwandte technische Sonderfachkräfte
009 Wirtschaftswissenschaftler
011 Wirtschaftsrechnungssachverständige, Buchprüfer
012 Juristen
013 Lehrkräfte
014 Seelsorger, Seelsorgehelfer
015 Schriftsteller, Journalisten und verwandte publizistische Berufe
016 Bildhauer, Kunstmaler, Lichtbildner und verwandte gestaltende Künstler
017 Musiker, Darsteller, Tänzer und ähnliche Künstler
018 Berufssportler und verwandte Berufe
019 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
020 Angehörige gesetzgebender Körperschaften und Verwaltungsbedienstete in leitender Stellung
021 Führungskräfte in der Privatwirtschaft
030 Bürovorsteher

031 ausführende Verwaltungsbedienstete
032 Stenographen, Maschinenschreiber, Lochkartenlocher, Lochstreifenlocher
033 Buchhalter, Kassierer und verwandte Berufe
034 Bediener von Rechenanlagen
035 Aufsichtskräfte im Transport-, Funk- und Fernsprechwesen
036 Schaffner
037 Postverteiler
038 Telephonisten und Telegraphisten
039 Bürokräfte und verwandte Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
040 Geschäftsführer (Großhandel, Einzelhandel)
041 tätige Inhaber (Großhandel, Einzelhandel)
042 Verkaufsaufsichtskräfte und Einkäufer
043 technische Verkäufer, Handelsreisende und Handelsvertreter
044 Versicherungsvertreter, Versicherungs-, Immobilien- und Börsenmakler, Vermittler geschäftlicher Dienstleistungen und Versteigerer
045 Verkäufer, Verkaufshilfskräfte und verwandte Berufe
049 Verkaufshilfskräfte, soweit nicht anderweitig klassifiziert
050 Geschäftsführer in Gaststätten- und Beherbergungsunternehmen
051 tätige Inhaber von Gaststätten und Beherbergungsunternehmen
052 hauswirtschaftliche und verwandte Aufsichtskräfte
053 Köche, Kellner, Barmixer und verwandte Berufe
054 Hausgehilfinnen und verwandte hauswirtschaftliche Berufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
055 Gebäudemeister, Raum-, Gebäudereiniger und verwandte Berufe
056 Wäscher, Chemischreiniger, Bügler
057 Friseure, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
058 Sicherheitsbedienstete
059 Dienstleistungsberufe, soweit nicht anderweitig klassifiziert
060 landwirtschaftliche Verwalter und Gutsaufseher
061 Landwirte (einschließlich spezialisierte Landwirte)
062 land- und tierwirtschaftliche Arbeitskräfte
063 Forstarbeitskräfte
064 Fischer, Jäger und verwandte Berufe
070 Aufsichtskräfte der Produktion und allgemeine Vormänner
071 Bergleute, Steinbrecher, Tiefbohrer und verwandte Berufe
072 Hüttenwerker, Gießer, Härter und verwandte Berufe
073 Holzaufbereiter, Papierhersteller
074 Chemiewerker und verwandte Berufe
075 Spinner, Weber, Stricker, Färber und verwandte Berufe
076 Gerber, Fellzurichter, Rauchwarenzurichter
077 Nahrungsmittel- und Getränkehersteller
078 Tabakaufbereiter, Tabakwarenhersteller
079 Schneider, Damenschneiderinnen, Näher, Polsterer und verwandte Berufe
080 Schuhmacher, Lederwarenmacher
081 Möbeltischler und verwandte Holzbearbeiter
082 Steinbearbeiter, Steinbildhauer
083 Grobschmiede, Werkzeugmacher, Werkzeugmaschinenbediener
084 Maschinenschlosser, Maschinenmonteure und Präzisionsinstrumentenmacher (ausgenommen für elektrische

Maschinen und Geräte)
085 Elektromechaniker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
086 Sendestationsbediener, Tonaufnahme- Tonwiedergabeanlagenbediener und Filmvorführer
087 Rohrinstallateure, Schweißer, Blech- und Baumetallverformer und Metallbaumonteure
088 Schmuckwarenhersteller, Edelmetallbearbeiter
089 Glasverformer, Töpfer und verwandte Berufe
090 Gummi- und Kunststoffwarenmacher
091 Papierwarenmacher, Kartonagemacher
092 Drucker und verwandte Berufe
093 Maler
094 gütererzeugende und ähnliche Berufstätigkeiten, soweit nicht anderweitig klassifiziert
095 Maurer, Zimmerer und andere Bauarbeiter
096 Bediener (Maschinisten) stationärer (Kraft-)Maschinen und ähnlicher Anlagen
097 Bediener von Materialbewegungsgeräten und ähnlichen Einrichtungen; Hafen- und Ladearbeiter
098 Transporteinrichtungsbediener
099 Handlanger, ungelernte Handarbeiter (labourers), soweit nicht anderweitig klassifiziert

101 Soldat (Wehrberuf)
102 Offizier (Wehrberuf)

104 Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarem oder unzulänglich beschriebenem Beruf

107 Verweigert
108 Weiß nicht
109 Keine Angabe
000 Trifft nicht zu

V831	BERUFSHAUPTGRUPPE, EINORDNUNG N. TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Berufshauptgruppe: Einordnungsberuf nach Terwey

0 Nicht klassifizierbar im Einordnungsschema
1 Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte
2 Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft
3 Bürokräfte und verwandte Berufe
4 Handelsberufe
5 Dienstleistungsberufe (einschl. Wehrberufe)
6 Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirtschaft sowie der Jagd
7 Gütererzeugende und verwandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transportmitteln und Handlangertätigkeiten
8 Sonstige

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

ZA3450, V831: (N=3622) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEINE EINORDNUNG	M	182	4,8	
1	WISSENSCH.+TECHNIKER		733	19,3	20,2
2	LEITUNGSBERUFE		97	2,5	2,7
3	BUEROKRAEFTE U.AE.		774	20,3	21,4
4	HANDELSBERUFE		324	8,5	9,0
5	DIENSTLEISTUNGSBER.		356	9,4	9,8
6	LANDW.,FORST,FISCH.		154	4,0	4,3
7	GUETERERZEUGUNGSBER.		1076	28,3	29,7
8	SONSTIGE		106	2,8	2,9
	Summe		3804	99,9	100,0
	Gültige Fälle		3622		

V832	GOLDTHORPEKLASSEN, EINORDNUNG N. TERWEY

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Klassenlage nach Goldthorpe: Abgeleitet aus Einordnungsberufsdaten

0 Alle relevanten Klassifikationspersonen ohne Berufsangabe (= nicht bestimmbar)
1 Obere u. mittlere Ränge der Dienstklasse (= höhere u. mittlere Ränge der akademischen Berufe, der Verwaltungs- und Managementberufe; Großunternehmer)
2 Niedrige Ränge der Dienstklasse
3 Nicht-manuelle Berufe mit Routinetätigkeiten (vor allem Büroberufe, auch Verkaufsberufe)
4 Selbständige mit 2-49 Mitarbeitern
5 Kleine Selbständige mit 1 Mitarbeiter oder allein
6 Selbständige Landwirte
7 Techniker, Aufsichtskräfte der Beschäftigten im manuellen Bereich (Vorarbeiter, Meister)
8 Facharbeiter
9 Un- und angelernte Arbeiter
10 Landarbeiter
11 Abspaltung von Klasse 3: Berufe ohne jegliche bürokratische Einbindung. (Die Abspaltung wurde nachträglich vorgenommen, als das Klassenlagenschema auch für Frauen erstellt wurde.)
12 Genossenschaftsbauer

Bemerkung
Diese Variable wurde aus V822 und V823 gebildet

Note:
Einordnungsberuf

Der Einordnungsberuf lässt auch für nicht erwerbstätige Befragte eine indirekte berufliche Klassifikation beispielsweise über den Beruf des/der Ehepartners/in oder des Vaters zu. Zweck des Einordnungsberufs ist es, für die Nichterwerbstätigen eine Beschreibung von Lebenslagen und sozialer Position zu erreichen, insofern sie auf einer (indirekten) Beziehung zum Beschäftigungssystem beruhen.

Zur Erläuterung siehe:
Franz Urban Pappi 1979: Sozialstrukturanalysen mit Umfragedaten. Probleme der standardisierten Erfassung von Hintergrundsmerkmalen in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, Königstein/Ts.: Athenäum.

Pappi (1979: 297) weist darauf hin, dass mehrere Einordnungsweisen denkbar sind. Da der von ihm selbst vorgeschlagene Einordnungsberuf weitgehend "männerzentriert" ist (z.B. werden verheiratete Frauen nach dem Beruf ihres Ehemannes eingeordnet), wurde von Michael Terwey eine weniger "männerzentrierte" Alternative entwickelt. Diese neuere Einordnung trägt auch der Vorstellung Rechnung, dass in der heutigen Gesellschaft die unmittelbare Lage des Individuums selbst stärker als bisher seine soziale Position bestimmt.

Bei der Konstruktion des Einordnungsberufs nach Terwey wird in folgenden Schritten verfahren:

1) Allen hauptberuflich Erwerbstätigen wird der derzeitige eigene Beruf zugewiesen.

2) Bei ehemals Erwerbstätigen wird der Code des eigenen früheren Berufs zugeordnet.

3) Nur diejenigen verheirateten Frauen und Männer erhalten den Beruf ihres Ehepartners, welche selbst noch nie erwerbstätig waren. Ist der Ehepartner Schüler/Student, Hausfrau/Hausmann oder Wehr-/Zivildienstleistender, wird der Vaterberuf herangezogen. Ist der Ehepartner Rentner, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig, wurde der Befragte in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem letzten Beruf des Ehepartners eingeordnet. Im ALLBUS 2000 wurde dieser Beruf nicht erfragt, daher wurde der Einordnungsberuf in solchen Fällen als nicht bestimmbar codiert.

4) Verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Befragte, die selbst nie berufstätig gewesen sind, wurden in früheren ALLBUS-Jahrgängen nach dem Beruf des ehemaligen Ehepartners eingeordnet. Da die entsprechende Information im ALLBUS 2000 nicht verfügbar ist, wurden bei solchen Befragten die Einordnungsvariablen auf "nicht bestimmbar" gesetzt.

5) Alle ledigen Befragten, die selbst nie hauptberuflich erwerbstätig waren, werden über den Vaterberuf eingeordnet.

6) Eine generelle Ausnahme bilden Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende und Auszubildende, die grundsätzlich nicht als hauptberuflich erwerbstätig im Sinne dieser Einordnung behandelt werden. Bei ihnen wird wie bei den anderen Befragten, die keinen eigenen Hauptberuf haben, der jeweils nächstmögliche Beruf zur Einordnung herangezogen. Z.B. bei den verheirateten Befragten dieser Gruppe der gegenwärtige Beruf des Ehepartners oder, wenn auch hier keine Einordnung möglich ist, der Beruf des Vaters.

Falls bei einer der für die Einordnung relevanten Berufsangaben ein fehlender Wert (Beruf unzulänglich beschrieben, Verweigert, Weiß nicht oder Keine Angabe) auftritt oder alle relevanten Berufsangaben anderweitig keine Einordnung über einen Hauptberuf zulassen, ist kein Einordnungsberuf bestimmbar.

Im ALLBUS 2000 wurde der Einordnungsberuf nach Pappi nicht mehr gebildet, weil in Folge von Kürzungen der ALLBUS-Demographie dazu erforderliche Informationen für einen großen Teil der Befragten nicht mehr zur Verfügung stehen (zu den Kürzungen vgl. auch den Methodenbericht zum ALLBUS 1994).

Das ALLBUS-Klassenschema nach Goldthorpe

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Robert Erikson und John H. Goldthorpe 1992: The Constant Flux, Oxford: University Press.

Robert Erikson, John H. Goldthorpe, Wolfgang König, Paul Lüttinger und Walter Müller 1989: The International Mobility

Superfile (IMS) - Documentation -, CASMIN-Projekt, Mannheim. (Anwendung des Klassenschemas auf internationale Datensätze)

John H. Goldthorpe 1980: Social Mobility and Class Structure in Modern Britain, Oxford: Clarendon Press. (Als Erläuterung des theoretischen Hintergrunds)

Das Klassenschema von Goldthorpe kategorisiert Individuen auf Grundlage der beruflichen Stellung und der beruflichen Tätigkeit (ISCO 1968). Aus der Kombination dieser beiden Variablen werden insgesamt 12 verschiedene Klassenlagen gebildet.

Im Gegensatz zu den Codierungen des Goldthorpe-Klassenschemas in früheren ALLBUS-Datensätzen wird seit 1996 für die Genossenschaftsbauern ein eigener Code (12) vergeben. Um die Vergleichbarkeit mit früheren ALLBUS-Erhebungen herzustellen, ist bei Goldthorpe-Klassifikationen aus früheren Erhebungen die folgende Modifikation durchzuführen: Befragten, die bei der beruflichen Stellung "Genossenschaftsbauer" (Code 14 bzw. 65) angegeben haben, ist im Goldthorpe-Klassenschema der Code 12 zuzuordnen.

Im Unterschied zu einem an Prestige und Status gemessenen "hierarchischen" Index ist der Index von Goldthorpe an einem Konzept der Klassenstruktur orientiert. Mit seiner Hilfe läßt sich beispielsweise die Entwicklung einer industriellen Gesellschaft und deren Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft anhand der Expansion oder Schrumpfung einzelner Klassen des selbständigen Mittelstandes und verschiedener Gruppen von Angestellten und Beamten exakter nachzeichnen und analysieren als anhand von Kategorien, die ausschließlich auf Status- und Prestigewerten beruhen. Der Index ist auch besonders für die Analyse von Mobilitätsprozessen oder zur Abbildung klassenspezifischen Wahlverhaltens oder politischer Einstellung geeignet.

Darüber hinaus ist das Klassenschema von Goldthorpe in seiner jetzt vorliegenden Form auch auf internationale Vergleichsdatensätze zugeschnitten und ist daher ein in der international vergleichenden Mobilitätsforschung vielfach verwendeter Index.

ZA3450, V832: (N=3095) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT BESTIMMBAR	M	709	18,6	
1	OBERE DIENSTKLASSE		318	8,4	10,3
2	UNTERE DIENSTKLASSE		697	18,3	22,5
3	EINF. BUEROBERUFE		221	5,8	7,1
4	ARBEITGEBER,2-49 MIT.		115	3,0	3,7
5	SELBST. MAX.1 MITARB.		108	2,8	3,5
6	LANDWIRTE		74	1,9	2,4
7	LEIT.ARBEITER;TECHN.		267	7,0	8,6
8	FACHARBEITER		597	15,7	19,3
9	EINFACHE ARBEITER		485	12,7	15,7
10	LANDARBEITER		67	1,8	2,2
11	SONST.NON-MANUELLE		140	3,7	4,5
12	GENOSSENSCHAFTSBAUER		7	0,2	0,2
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3095		

V833	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Haushalt-Feinklassifikation nach Porst

0 Trifft nicht zu, nicht bestimmbar
999 Keine Angabe

Note:
Haushalt-Feinklassifikation

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Walter Funk 1989: Haushalt - ein SPSSx-Programm zur Erfassung personaler Haushalts- und Familienstrukturen, in: ZUMA-Nachrichten 25: 7 - 23.

Rolf Porst 1984: Haushalte und Familien 1982. Zur Erfassung und Beschreibung von Haushalts- und Familienstrukturen mit Hilfe repräsentativer Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Soziologie 13: 165 - 175.

Haushalts- und Familienstrukturen sind aus politischen, soziologischen und methodischen Gründen als Gegenstand der empirischen Sozialforschung relevant (vgl. Porst 1984). Solche Informationen wurden mit Hilfe eines SPSS-Programms (vgl. Funk 1989) aus der ALLBUS-Haushaltsliste extrahiert und eine weniger und eine stärker differenzierte Haushaltsklassifikation sowie eine Familientypologie erstellt. Diese bilden die Vielfalt der Haushalts- und Familienformen ab und stellen so eine Grundlage für weitere Strukturanalysen dar.

Die weniger differenzierte Haushaltsklassifikation unterscheidet Einpersonenhaushalte, Ein- bis Vier-Generationenhaushalte, Verwandtschaftshaushalte mit und ohne Familienkern - d.h. solche mit mindestens einer mit den Haushaltsmitgliedern verwandten Person außerhalb der linearen Generationenfolge - und Wohngemeinschaften mit und ohne Familienkern. Die Haushalt-Feinklassifikation differenziert als relevante Feinstrukturen innerhalb dieser neun Haushaltstypen unterschiedliche Kombinationen von Verwandtschaftsbeziehungen und die Stellung des Befragten im Haushaltskontext (so unterscheidet die Feinklassifikation beispielsweise bei den Ein-Generationen-Haushalten zwischen Partner- und Ehepaaren oder bei den Zwei-Generationen-Haushalten, ob es sich beim Befragten um ein Elternteil oder Kind handelt).

Die auf den Haushaltsklassifikationen aufbauende Familientypologie identifiziert Kernfamilien, Zwei- bis Vier-Generationen-Familien (jeweils differenziert nach Vollständigkeit und Unvollständigkeit), erweiterte Familien (d.h. Verwandschaftshaushalte mit Familienkern) und Haushaltsfamilien (d.h. Wohngemeinschaften mit Familienkern).

Haushalt-Feinklassifikation nach Porst

010 H1A Alleinlebende Ledige
020 H1B Alleinlebende Getrennte, Geschiedene, Verwitwete

030 H2A Partnerpaare

040 H2B Ehepaare

051 H3A Ledige mit mindestens einem Kind

Befragter ist lediger Elternteil

052 H3A Ledige mit mindestens einem Kind

Befragter ist Kind eines ledigen Elternteils

061 H3B Partnerpaare mit ledigen Kindern

Befragter ist Elternteil des ledigen Kindes.

Der Fall: Befragter ist Partner des Elternteils des ledigen Kindes kann nur dann erfaßt werden, wenn diese Person das Kind als Stiefkind bezeichnet.

064 H3B Partnerpaare mit ledigen Kindern

Befragter ist lediges Kind beider Partner

071 H3C Partnerpaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Befragter ist einer der beiden Partner

072 H3C Partnerpaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Befragter ist nicht-lediges Kind beider Partner

075 H3C Partnerpaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Befragter ist lediges Kind beider Partner

081 H3D Partnerpaare mit Enkeln

Befragter ist Großelternteil des Enkels

083 H3D Partnerpaare mit Enkeln

Befragter ist Enkel beider Partner

091 H3E Ehepaare mit ausschließlich ledigen Kindern

Vollständige Kernfamilie, Befragter ist Elternteil

092 H3E Ehepaare mit ausschließlich ledigen Kindern

Vollständige Kernfamilie, Befragter ist Kind

093 H3E Getrennt Lebende, Geschiedene, Verwitwete mit ausschließlich ledigen Kindern

Unvollständige Kernfamilie, Befragter ist Elternteil

094 H3E Getrennt Lebende, Geschiedene, Verwitwete mit ausschließlich ledigen Kindern

Unvollständige Kernfamilie, Befragter ist Kind

101 H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Vollständige Zwei-Generationen-Familie, Befragter ist Elternteil

102 H3F Getrennt Lebende, Geschiedene, Verwitwete mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Unvollständige Zwei-Generationen-Familie, Befragter ist Elternteil

103 H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Vollständige Zwei-Generationen-Familie, Befragter ist lediges Kind

104 H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Unvollständige Zwei-Generationen-Familie, Befragter ist lediges Kind

105 H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Zwei-Generationen-Familie mit zwei kompletten Elterngenerationen, Befragter ist nicht-lediges Kind

106 H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Zwei-Generationen-Familie mit anderthalb Elterngenerationen, Befragter ist lediges Kind

107 H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Zwei-Generationen-Familien mit zwei Personen der Elterngeneration, Befragter ist nicht-lediges Kind oder dessen Ehepartner

108 H3F Ehepaare mit mindestens einem nicht-ledigen Kind; ggfs. weitere ledige Kinder

Zwei-Generationen-Familien mit einem Eltern-/Schwiegerelternteil, Befragter ist nicht-lediges Kind oder dessen Ehepartner

111 H3G Ehepaare mit Enkeln

Ältere Generation vollständig, Befragter ist Großelternteil

112 H3G Ehepaare mit Enkeln

Ältere Generation unvollständig, Befragter ist Großelternteil

113 H3G Ehepaare mit Enkeln

Vier Personen der älteren Generation, Befragter ist Enkel

114 H3G Ehepaare mit Enkeln

Drei Personen der älteren Generation, Befragter ist Enkel

115 H3G Ehepaare mit Enkeln

Zwei Personen der älteren Generation, Befragter ist Enkel

116 H3G Ehepaare mit Enkeln

Eine Person der älteren Generation, Befragter ist Enkel

121 H4 Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens eine Person einer jeden Generation unabhängig vom Familienstand tatsächlich im Haushalt leben muß

Befragter ist Großelternteil, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Kind oder Schwiegerkind und mindestens ein Enkel leben

122 H4 Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens eine Person einer jeden Generation unabhängig vom Familienstand tatsächlich im Haushalt leben muß

Befragter ist Elternteil, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Eltern- oder Schwiegerelternteil und mindestens ein Kind leben

123 H4 Angehörige dreier linear aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens eine Person einer jeden Generation unabhängig vom Familienstand tatsächlich im Haushalt leben muß

Befragter ist Kind, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Großelternteil und mindestens ein Eltern- oder Schwiegerelternteil leben

132 H5 Vier-Generationen-Haushalte

Angehörige vierer aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens aus drei Generationen je eine Person tatsächlich im HH leben muß und zugleich mindestens eine Person der ersten und mindestens eine Person der letzten Generation

Befragter ist Elternteil, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Elternteil und ein Enkel leben

133 H5 Vier-Generationen-Haushalte

Angehörige vierer aufeinanderfolgender Generationen, wobei mindestens aus drei Generationen je eine Person tatsächlich im HH leben muß und zugleich mindestens eine Person der ersten und mindestens eine Person der letzten Generation

Befragter ist Kind, d.h. mit ihm im HH müssen mindestens ein Großelternteil und ein Kind leben

140 H6 Verwandtschaftshaushalte mit Familienkern

Alle Haushalte der Typen H2B und H3E bis H5 mit zusätzlich mindestens einer den Haushaltsmitgliedern verwandten Person außerhalb der linearen Generationenfolge

150 H7A Verwandtschaftshaushalte ohne Familienkern

Haushalte der Typen 2A, 3A-3D mit mindestens einem zusätzlichen Verwandten außerhalb der linearen Generationenfolge

160 H7B Verwandtschaftshaushalte ohne Familienkern

Verwandte in nicht-linearer Generationenfolge plus zusätzliche nicht-verwandte Personen

170 H7C Nur Verwandte mit nichtlinearer Generationenfolge

180 H8 Wohngemeinschaften mit Familienkern

Haushalte der Typen H2B und H3E bis H6 mit mindestens einer den Haushaltsmitgliedern nicht verwandten

Person

190 H9 Wohngemeinschaften

Haushalte ausschließlich nicht miteinander verwandter Personen, sofern sie nicht ausschließlich aus einem Partnerpaar und dessen Kindern bestehen (also ausschließlich H2A und H3B bis H3D)

000 Trifft nicht zu, nicht bestimmbar

999 Keine Angabe

V834	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Haushalt-Grobklassifikation nach Porst

0 Trifft nicht zu, nicht bestimmbar
1 Einpersonenhaushalte
2 Ein-Generationen-Haushalte
3 Zwei-Generationen-Haushalte
4 Drei-Generationen-Haushalte
5 Vier-Generationen-Haushalte
6 Verwandtschaftshaushalte mit Familienkern
7 Verwandtschaftshaushalte ohne Familienkern
8 Wohngemeinschaften mit Familienkern
9 Wohngemeinschaften ohne Familienkern
99 Keine Angabe

Note:
Haushalt-Grobklassifikation und Familientypologie nach Porst (1984)

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Walter Funk 1989: Haushalt - ein SPSSx-Programm zur Erfassung personaler Haushalts- und Familienstrukturen, in: ZUMA-Nachrichten 25: 7 - 23.

Rolf Porst 1984: Haushalte und Familien 1982. Zur Erfassung und Beschreibung von Haushalts- und Familienstrukturen mit Hilfe repräsentativer Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Soziologie 13: 165 - 175.

Vgl. auch Note zu V833.

ZA3450, V834: (N=3750) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	EINPERSONEN-HAUSHALT		697	18,3	18,6
2	EIN-GENERATIONEN-HH		1199	31,5	32,0
3	ZWEI-GENERATIONEN-HH		1694	44,5	45,2
4	DREI-GENERATIONEN-HH		92	2,4	2,5
5	VIER-GENERATIONEN-HH		1	0,0	0,0
6	VERW-HH MIT FAMKERN		11	0,3	0,3
7	VERW-HH OHNE FAMKERN		13	0,3	0,3
8	WOHNGEM MIT FAMKERN		23	0,6	0,6
9	WOHNGEMEINSCHAFT		20	0,5	0,5
99	KEINE ANGABE	M	54	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3750		

V835	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Familientypologie (fein) nach Porst

0 Trifft nicht zu, nicht bestimmbar
11 Vollständige Kernfamilie
12 Unvollständige Kernfamilie
21 Vollständige Zwei-Generationen-Familie
22 Unvollständige Zwei-Generationen-Familie
31 Vollständige Drei-Generationen-Familie
32 Unvollständige Drei-Generationen-Familie
41 Vollständige Vier-Generationen-Familie
42 Unvollständige Vier-Generationen-Familie
50 Erweiterte Familie
60 Haushaltsfamilie
99 Keine Angabe

Note:
Haushalt-Grobklassifikation und Familientypologie nach Porst (1984)

Zur Erläuterung siehe:

Petra Beckmann und Reiner Trometer 1991: Neue Dienstleistungen des ALLBUS: Haushalts- und Familientypologien, Klassenschema nach Goldthorpe, in: ZUMA-Nachrichten 28: 7 - 17.

Walter Funk 1989: Haushalt - ein SPSSx-Programm zur Erfassung personaler Haushalts- und Familienstrukturen, in: ZUMA-Nachrichten 25: 7 - 23.

Rolf Porst 1984: Haushalte und Familien 1982. Zur Erfassung und Beschreibung von Haushalts- und Familienstrukturen mit Hilfe repräsentativer Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Soziologie 13: 165 - 175.

Vgl. auch Note zu V833.

ZA3450, V835: (N=1721) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	TRIFFT NICHT ZU	M	2029	53,3	
11	VOLLST KERNFAMILIE		1388	36,5	80,7
12	UNVOLL KERNFAMILIE		144	3,8	8,4
21	VOLLST ZWEI-GEN-FAM		46	1,2	2,7
22	UNVOLL ZWEI-GEN-FAM		15	0,4	0,9
31	VOLLST DREI-GEN-FAM		21	0,6	1,2
32	UNVOLL DREI-GEN-FAM		71	1,9	4,1
42	UNVOLL VIER-GEN-FAM		1	0,0	0,1
50	ERWEITERTE FAMILIEN		11	0,3	0,6
60	HAUSHALTSFAMILIEN		23	0,6	1,3
99	KEINE ANGABE	M	54	1,4	
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		1721		

V836	PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Ost-West-Personengewichtungsvariable

0,534 Neue Bundesländer - CAPI
0,5651 Neue Bundesländer - PAPI
1,21601 Alte Bundesländer - PAPI
1,25223 Alte Bundesländer - CAPI

Bemerkung
Erläuterungen zu diesem Gewicht finden Sie in den ZUMA-Methodenberichten

Note:
Personenbezogenes Ost-West-Gewicht

Mit diesem Gewicht können Sie die ALLBUS-Personenstichprobe 2000 so gewichten, dass repräsentative gesamtdeutsche Auswertungen von Personenmerkmalen ohne Trennung zwischen Westdeutschland und Ostdeutschland möglich sind. D.h. die Überrepräsentation von Befragten aus den neuen Bundesländern (Oversample) wird wieder aufgehoben.

Siehe auch:
Alexander Haarmann, Evi Scholz, Martina Wasmer, Michael Blohm und Janet Harkness 2006: Konzeption und Durchführung der "Allgemeinen Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften" (ALLBUS) 2004, Mannheim: ZUMA-Methodenbericht Nr. 2006/06.

Arno Bens 2006: Zur Auswertung haushaltsbezogener Merkmale mit dem ALLBUS 2004, in : ZA-Information 59: 143 - 156.

V837	GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Politische Gemeindegrößenklasse

1 Bis 1.999 Einwohner
2 2.000 - 4.999 Einwohner
3 5.000 - 19.999 Einwohner
4 20.000 - 49.999 Einwohner
5 50.000 - 99.999 Einwohner
6 100.000 - 499.999 Einwohner
7 500.000 Einwohner und mehr
9 Keine Angabe

Note:
Politische Gemeindegrößenklasse und BIK-Gemeindetyp

Die politische Gemeindegröße (V837) beinhaltet für die jeweiligen Wohnorte der Befragten klassifizierte Größenangaben. Unklassifizierte Größenangaben sind aus Datenschutzgründen nicht möglich. Ausgangspunkt für diese Größenangaben sind jeweils die Größen der Gemeinden als politische Verwaltungseinheiten. Da der 'Boustedt-Gemeindetyp des Wohnortes' letztmalig mit den Daten der Volkszählung von 1970 abgegrenzt wurde und es für die neuen Bundesländer keine ähnliche Systematik gibt, war eine Revision des Boustedt-Stadtregionenkonzeptes sinnvoll. Auf der Grundlage der Volkszählungsdaten von 1987 wurde von dem BIK-Institut Aschpurwis + Behrens eine neue Stadtregionssystematik - die 'BIK-Stadtregionen' (V838) - zunächst für die alten Bundesländer erstellt, die den siedlungsstrukturellen Veränderungen der letzten 20 Jahre gerecht wird. Bei der neuen Systematik wurden im Vergleich zur Boustedt-Gliederung zum großen Teil neue Abgrenzungsindikatoren verwendet. Nach dem gleichen Prinzip - allerdings auf einer anderen, teilweise eingeschränkten Datenbasis - wurden die BIK-Stadtregionen in den neuen Ländern abgegrenzt. Wie beim Boustedt-Gemeindetyp bezieht sich die Größenzuordnung auf die Einwohnerzahl der betreffenden Stadtregionen (Summe Zonen 1 bis 3). Bei Gemeinden außerhalb dieser Regionen erfolgt die Zuordnung entsprechend der politischen Gemeindegrößenklasse (Typen 1 bis 4).

Zur Erläuterung siehe:

Kurt Behrens:
Schichtung und Gewichtung - Verbesserung der regionalen Repräsentanz, in: Siegfried Gabler, Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Dagmar Krebs (Hg.), Gewichtung in der Umfragepraxis. Opladen 1994: Westdeutscher Verlag: 27-41.

ZA3450, V837: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIS 1.999 EINWOHNER		239	6,3	6,3
2	2.000 - 4.999 EINW		356	9,4	9,4
3	5.000 - 19.999 EINW		1082	28,4	28,4
4	20.000 - 49.999 EINW		631	16,6	16,6
5	50.000 - 99.999 EINW		334	8,8	8,8
6	100.000 - 499.999 E.		701	18,4	18,4
7	500.000 UND MEHR E.		461	12,1	12,1
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V838	GEMEINDETYP (BIK-STADTREGIONEN)

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:
Gemeindetyp (entsprechend BIK-Stadtregionen) Zone 1 - Kernbereich der Stadtregion Zone 2 - Verdichtungsbereich Zone 3 - Übergangsbereich

1 Bis 1.999
2 2.000 bis 4.999
3 5.000 bis 19.999
4 20.000 bis 49.999
5 50.000 bis 99.999 (Zone 2, 3)
6 50.000 bis 99.999 (Zone 1)
7 100.000 bis 499.999 (Zone 2, 3)
8 100.000 bis 499.999 (Zone 1)
9 500.000 und mehr (Zone 2, 3)
10 500.000 und mehr (Zone 1)

Note:
Politische Gemeindegrößenklasse und BIK-Gemeindetyp

Die politische Gemeindegröße (V837) beinhaltet für die jeweiligen Wohnorte der Befragten klassifizierte Größenangaben. Unklassifizierte Größenangaben sind aus Datenschutzgründen nicht möglich. Ausgangspunkt für diese Größenangaben sind jeweils die Größen der Gemeinden als politische Verwaltungseinheiten. Da der 'Boustedt-Gemeindetyp des Wohnortes' letztmalig mit den Daten der Volkszählung von 1970 abgegrenzt wurde und es für die neuen Bundesländer keine ähnliche Systematik gibt, war eine Revision des Boustedt-Stadtregionenkonzeptes sinnvoll. Auf der Grundlage der Volkszählungsdaten von 1987 wurde von dem BIK-Institut Aschpurwis + Behrens eine neue Stadtregionssystematik - die 'BIK-Stadtregionen' (V838) - zunächst für die alten Bundesländer erstellt, die den siedlungsstrukturellen Veränderungen der letzten 20 Jahre gerecht wird. Bei der neuen Systematik wurden im Vergleich zur Boustedt-Gliederung zum großen Teil neue Abgrenzungsindikatoren verwendet. Nach dem gleichen Prinzip - allerdings auf einer anderen, teilweise eingeschränkten Datenbasis - wurden die BIK-Stadtregionen in den neuen Ländern abgegrenzt. Wie beim Boustedt-Gemeindetyp bezieht sich die Größenzuordnung auf die Einwohnerzahl der betreffenden Stadtregionen (Summe Zonen 1 bis 3). Bei Gemeinden außerhalb dieser Regionen erfolgt die Zuordnung entsprechend der politischen Gemeindegrößenklasse (Typen 1 bis 4).

Zur Erläuterung siehe:

Kurt Behrens:
Schichtung und Gewichtung - Verbesserung der regionalen Repräsentanz, in: Siegfried Gabler, Jürgen H. P. Hoffmeyer-Zlotnik und Dagmar Krebs (Hg.), Gewichtung in der Umfragepraxis. Opladen 1994: Westdeutscher Verlag: 27-41.

ZA3450, V838: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	BIS 1.999 EINWOHNER		226	5,9	5,9
2	2.000-4.999 EINW.		258	6,8	6,8
3	5.000-19.999 EINW.		708	18,6	18,6
4	20.000-49.999 EINW.		326	8,6	8,6
5	ZONE 2,3;<100.000		41	1,1	1,1
6	ZONE 1 ;<100.000		176	4,6	4,6
7	ZONE 2,3;<500.000		256	6,7	6,7
8	ZONE 1 ;<500.000		429	11,3	11,3
9	ZONE 2,3;>499.999		385	10,1	10,1
10	ZONE 1 ;>499.999		999	26,3	26,3
	Summe		3804	100,0	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V839	BUNDESLAND, IN DEM BEFRAGTE<R> WOHNT

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Bundesland

0 Berlin-West
1 Schleswig-Holstein
2 Hamburg
3 Niedersachsen
4 Bremen
5 Nordrhein-Westfalen
6 Hessen
7 Rheinland-Pfalz
8 Baden-Württemberg
9 Bayern
10 Saarland
11 Berlin-Ost
12 Mecklenburg-Vorpommern
13 Brandenburg
14 Sachsen-Anhalt
15 Thüringen
16 Sachsen

ZA3450, V839: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	BERLIN-WEST		69	1,8	1,8
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN		95	2,5	2,5
2	HAMBURG		61	1,6	1,6
3	NIEDERSACHSEN		379	10,0	10,0
4	BREMEN		25	0,7	0,7
5	NORDRHEIN-WESTFALEN		751	19,7	19,7
6	HESSEN		334	8,8	8,8
7	RHEINLAND-PFALZ		193	5,1	5,1
8	BADEN-WUERTTEMBERG		412	10,8	10,8
9	BAYERN		736	19,3	19,3
10	SAARLAND		37	1,0	1,0
11	BERLIN-OST		50	1,3	1,3
12	MECKLENB.-VORPOMMERN		70	1,8	1,8
13	BRANDENBURG		116	3,0	3,0
14	SACHSEN-ANHALT		156	4,1	4,1
15	THUERINGEN		113	3,0	3,0
16	SACHSEN		209	5,5	5,5
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V840	REGIERUNGSBEZIRK

Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung:

Regierungsbezirk

0 Nicht enthalten

Bemerkung

Die Bezirksvariable wird aus Datenschutzerwägungen nicht mehr in den Datensatz übernommen

ZA3450, V840: (N=0) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	NICHT ENTHALTEN	M	3804	100,0	
	Summe		3804	100,0	0,0
	Gültige Fälle		0		

V841	TELEFONISCHE KONTAKTE, KONTAKTPROTOKOLL

KAT
Zahl der telefonischen Kontaktversuche zu dieser Adresse:

0 Kein telefonischer Kontaktversuch
1 Ein telefonischer Kontaktversuch
2 Zwei telefonische Kontaktversuche
3 Drei telefonische Kontaktversuche
4 Vier telefonische Kontaktversuche
5 Fünf telefonische Kontaktversuche
6 Sechs telefonische Kontaktversuche
7 Sieben telefonische Kontaktversuche
8 Acht telefonische Kontaktversuche
9 Neun telefonische Kontaktversuche
10 Zehn telefonische Kontaktversuche
11 Elf telefonische Kontaktversuche
12 Zwölf telefonische Kontaktversuche
13 Dreizehn telefonische Kontaktversuche
14 Vierzehn telefonische Kontaktversuche
15 Fünfzehn telefonische Kontaktversuche
16 Sechzehn telefonische Kontaktversuche
17 Siebzehn telefonische Kontaktversuche

Bemerkung
Telefonische Kontakte laut Kontaktprotokoll

Note:
Zahl der telefonischen und persönlichen Kontakte zum Befragten

Die Variablen V659 und V660 enthalten Angaben, die der Interviewer zu Beginn des CAPI-Interviews gemacht hat – Zahl der telefonischen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (V659) und Zahl der persönlichen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (Besuche, incl. Interviewbesuch) (V660). Man muss davon ausgehen, dass diese Variablen in der Regel nur die Kontaktversuche des letzten, das Interview realiserenden Interviewers enthält. Damit wird hier die Zahl der tatsächlich unternommenen Kontaktversuche zu einer Adresse immer dann unterschätzt, wenn mehrere Interviewer eine Adresse bearbeitet haben. Dies war beim ALLBUS 2000 bei fast jedem fünften der realisierten Interviews der Fall. Meistens fand der Interviewerwechsel im Zuge der Nachbearbeitung statt. Eine bessere Schätzung für die Gesamtzahl der Kontakte bis zum Interview durch alle an der Bearbeitung einer Adresse beteiligten Interviewer enthalten die Variablen V841 (Zahl der telefonischen Kontakte) und V842 (Zahl der persönlichen Kontakte). Diese Variablen basieren im Gegensatz zu den oben genannten nicht auf Angaben aus dem Interview, sondern auf Angaben aus dem Kontaktprotokoll, das beim ALLBUS zu jeder Adresse geführt wird. Abweichungen zu den Angaben unter V659 und V660 beruhen zum einen auf dem genannten systematischen Effekt, dass im CAPI-Interview in der Regel nur die Kontakte des letzten Interviewers aufgeführt sind, zum anderen können sie vereinzelt auch auf Erinnerungslücken des Interviewers während des CAPI-Interviews und/oder fehlerhafte bzw. ungenaue Führung des Kontaktprotokolls zurückzuführen sein.

ZA3450, V841: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
0	KEIN TEL.KONTAKTVERS		1251	32,9	32,9
1	1 TEL.KONTAKTVERS.		949	24,9	24,9
2	2 TEL.KONTAKTVERS.		657	17,3	17,3
3	3 TEL.KONTAKTVERS.		384	10,1	10,1
4	4 TEL.KONTAKTVERS.		210	5,5	5,5
5	5 TEL.KONTAKTVERS.		109	2,9	2,9
6	6 TEL.KONTAKTVERS.		78	2,1	2,0
7	7 TEL.KONTAKTVERS.		55	1,4	1,4
8	8 TEL.KONTAKTVERS.		27	0,7	0,7
9	9 TEL.KONTAKTVERS.		38	1,0	1,0
10	10 TEL.KONTAKTVERS.		16	0,4	0,4
11	11 TEL.KONTAKTVERS.		13	0,3	0,3
12	12 TEL.KONTAKTVERS.		6	0,2	0,2
13	13 TEL.KONTAKTVERS.		4	0,1	0,1
14	14 TEL.KONTAKTVERS.		4	0,1	0,1
15	15 TEL.KONTAKTVERS.		3	0,1	0,1
16	16 TEL.KONTAKTVERS.		1	0,0	0,0
17	17 TEL.KONTAKTVERS.		1	0,0	0,0
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V842	PERSOENLICHE KONTAKTE, KONTAKTPROTOKOLL

KAP
Zahl der persönlichen Kontaktversuche zu dieser Adresse (Besuche, incl. Interviewbesuch):

1 Ein persönlicher Kontaktversuch
2 Zwei persönliche Kontaktversuche
3 Drei persönliche Kontaktversuche
4 Vier persönliche Kontaktversuche
5 Fünf persönliche Kontaktversuche
6 Sechs persönliche Kontaktversuche
7 Sieben persönliche Kontaktversuche
8 Acht persönliche Kontaktversuche
9 Neun persönliche Kontaktversuche
10 Zehn persönliche Kontaktversuche
11 Elf persönliche Kontaktversuche
12 Zwölf persönliche Kontaktversuche
13 Dreizehn persönliche Kontaktversuche

Bemerkung
Persönliche Kontaktversuche laut Kontaktprotokoll

Note:
Zahl der telefonischen und persönlichen Kontakte zum Befragten

Die Variablen V659 und V660 enthalten Angaben, die der Interviewer zu Beginn des CAPI-Interviews gemacht hat – Zahl der telefonischen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (V659) und Zahl der persönlichen Kontaktversuche zur jeweiligen Adresse (Besuche, incl. Interviewbesuch) (V660). Man muss davon ausgehen, dass diese Variablen in der Regel nur die Kontaktversuche des letzten, das Interview realiserenden Interviewers enthält. Damit wird hier die Zahl der tatsächlich unternommenen Kontaktversuche zu einer Adresse immer dann unterschätzt, wenn mehrere Interviewer eine Adresse bearbeitet haben. Dies war beim ALLBUS 2000 bei fast jedem fünften der realisierten Interviews der Fall. Meistens fand der Interviewerwechsel im Zuge der Nachbearbeitung statt. Eine bessere Schätzung für die Gesamtzahl der Kontakte bis zum Interview durch alle an der Bearbeitung einer Adresse beteiligten Interviewer enthalten die Variablen V841 (Zahl der telefonischen Kontakte) und V842 (Zahl der persönlichen Kontakte). Diese Variablen basieren im Gegensatz zu den oben genannten nicht auf Angaben aus dem Interview, sondern auf Angaben aus dem Kontaktprotokoll, das beim ALLBUS zu jeder Adresse geführt wird. Abweichungen zu den Angaben unter V659 und V660 beruhen zum einen auf dem genannten systematischen Effekt, dass im CAPI-Interview in der Regel nur die Kontakte des letzten Interviewers aufgeführt sind, zum anderen können sie vereinzelt auch auf Erinnerungslücken des Interviewers während des CAPI-Interviews und/oder fehlerhafte bzw. ungenaue Führung des Kontaktprotokolls zurückzuführen sein.

ZA3450, V842: (N=3804) (gewichtet nach V836)

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent
1	1 PERSOENL.VERSUCH		1478	38,9	38,8
2	2 PERSOENL.VERSUCHE		1127	29,6	29,6
3	3 PERSOENL.VERSUCHE		560	14,7	14,7
4	4 PERSOENL.VERSUCHE		255	6,7	6,7
5	5 PERSOENL.VERSUCHE		140	3,7	3,7
6	6 PERSOENL.VERSUCHE		98	2,6	2,6
7	7 PERSOENL.VERSUCHE		46	1,2	1,2
8	8 PERSOENL.VERSUCHE		49	1,3	1,3
9	9 PERSOENL.VERSUCHE		25	0,7	0,7
10	10 PERSOENL.VERSUCHE		15	0,4	0,4
11	11 PERSOENL.VERSUCHE		7	0,2	0,2
12	12 PERSOENL.VERSUCHE		3	0,1	0,1
13	13 PERSOENL.VERSUCHE		3	0,1	0,1
	Summe		3804	100,1	100,0
	Gültige Fälle		3804		

V843	RELEASE
	Ergänzender Kurzkommentar zur Variablenbeschreibung: Im DATENSATZ befindet sich an dieser Stelle die numerische Kennzeichnung des hier zugrundeliegenden DATENRELEASES von ALLBUS 2000.

Inhalt Seite

V1	STUDIENNUMMER	1
V2	IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN	2
V3	ERHEBUNGSGEBIET: WEST - OST	3
V4	DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?	4
V5	FRAGEBOGENSPLIT	5
V6	INTERVIEW: CAPI ODER PAPI	6
V7	BRAUCHT MAN FAMILIE ZUM GLUECK?	7
V8	HEIRAT BEI DAUERNDEM ZUSAMMENLEBEN	8
V9	GRUND FUER HEIRAT: KIND	9
V10	BERUFST.FRAU: HERZL. VERHAELT. ZUM KIND	10
V11	FRAU, LIEBER MANN BEI D.KARRIERE HELFEN?	11
V12	FRAU, NICHT ARBEITEN BEI KLEINKIND?	12
V13	FRAU, ZU HAUSE BLEIBEN+KINDER VERSORGEN?	13
V14	FRAU, BESSERE MUTTER BEI BERUFSTAETIGK.?	14
V15	FRAU, NACH HEIRAT ARBEITSPL. FREIMACHEN?	15
V16	KIND: LERNZIEL GEHORCHEN	16
V17	KIND: LERNZIEL BELIEBT SEIN	17
V18	KIND: LERNZIEL SELBSTAENDIG DENKEN	18
V19	KIND: LERNZIEL HART ARBEITEN	19
V20	KIND: LERNZIEL ANDEREN HELFEN	20
V21	WICHTIGKEIT: BERUF MIT HOHEM EINKOMMEN	21
V22	WICHTIGK.:GUTE AUFSTIEGSCHANCEN IM BERUF	22
V23	WICHTIGKEIT: INTERESSANTE TAETIGKEIT	23
V24	WICHTIGKEIT: SELBSTAENDIGE TAETIGKEIT	24
V25	WICHTIGKEIT: CARITATIV HELFENDER BERUF	25
V26	WICHTIGKEIT: SOZIAL NUETZLICHER BERUF	26
V27	LAGEVERSCHLECHTERUNG FUER EINFACHE LEUTE	27
V28	BEI DIESER ZUKUNFT KEINE KINDER MEHR	28
V29	POLITIKER UNINTERESSIERT AN EINF.LEUTEN	29
V30	MEHRHEIT UNINTERESSIERT AN MITMENSCHEN	30
V31	VERTRAUEN ZU MITMENSCHEN	31
V32	ABTREIB.- WENN WAHRSCH.BABY NICHT GESUND	32
V33	ABTREIB.- VERH.FRAU,KEINE KINDER MEHR	33
V34	ABTREIB.- BEI GESUNDHEITSGEFAEHRD.D.FRAU	34
V35	ABTREIB.- BEI FINANZ.NOTLAGE DER FAMILIE	35
V36	ABTREIBUNG- NACH VERGEWALTIGUNG	36
V37	ABTREIB.- LEDIGE MUTTER, OHNE EHEWUNSCH	37
V38	ABTREIBUNG - WENN DIE FRAU ES WILL	38
V39	POLIT. AKTIVITAET: BUERGERINITIATIVE	39
V40	POLIT. AKTIV.: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	40
V41	POLIT. AKTIVITAET: BOYKOTT	41
V42	POLIT. AKTIVITAET: DEMONSTRATION	42
V43	PARTEIPRAEFERENZ VORHANDEN?	43
V44	PARTEIPRAEFERENZ, BEFR.	44
V45	VERHALTENSBEURT.: GEWALT BEI WIDERSPRUCH	45
V46	VERHALTENSBEURTEIL: GEWALT GEGEN KINDER	46

V47	VERHALTENSBEURT.:SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH	47
V48	VERHALTENSBEURTEIL: AERZTL. STERBEHILFE	48
V49	VERHALTENSBEURTEIL: STEUERBETRUG	49
V50	VERHALTENSBEURTEIL: SCHWARZFAHREN	50
V51	VERHALTENSBEURTEIL: KAUFHAUSDIEBSTAHL	51
V52	VERHALTENSBEURTEIL:VERGEWALTIGUNG IN EHE	52
V53	VERHALTENSBEURTEIL.:DIEBSTAHL IN WOHNUNG	53
V54	VERHALTENSBEURTEIL: ALKOHOL AM STEUER	54
V55	VERHALTENSBEURT.: AUSLAENDERFEINDL. WIRT	55
V56	VERHALTENSBEURTEILUNG: HASCHISCHKONSUM	56
V57	VERHALTENSBEURTEILUNG: HOMOSEXUALITAET	57
V58	VERBOT FUER: GEWALT GEGEN KINDER	58
V59	VERBOT FUER: SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH	59
V60	VERBOT FUER: AERZTLICHE STERBEHILFE	60
V61	VERBOT FUER: VERGEWALTIGUNG IN DER EHE	61
V62	VERBOT FUER: AUSLAENDERFEINDL. WIRT	62
V63	VERBOT FUER: HASCHISCHKONSUM	63
V64	VERBOT FUER: HOMOSEXUALITAET	64
V65	VERTRAULICHER FRAGEBOGEN AUSGEFUELLT?	65
V66	SCHON VERUEBT: SCHWARZFAHREN?	66
V67	SCHON VERUEBT: ALKOHOL AM STEUER?	67
V68	SCHON VERUEBT: LADENDIEBSTAHL?	68
V69	SCHON VERUEBT: STEUERBETRUG?	69
V70	SCHWARZFAHREN IN DER ZUKUNFT?	70
V71	ALKOHOL AM STEUER IN DER ZUKUNFT?	71
V72	LADENDIEBSTAHL IN DER ZUKUNFT?	72
V73	STEUERBETRUG IN DER ZUKUNFT?	73
V74	ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.: SCHWARZFAHREN	74
V75	ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:ALKOHOL AM STEUER	75
V76	ENTDECKUNGSWAHRSCHEIN.:KAUFHAUSDIEBSTAHL	76
V77	ENTDECKUNGSWAHRSCHEINLICHK.:STEUERBETRUG	77
V78	WICHTIGKEIT: BESTRAFUNG EINES DIEBES	78
V79	BEFR.BESTOHLEN WORDEN IN DEN LETZTEN 3J.	79
V80	ZUSTIMMUNG: GESETZESTREUE	80
V81	ABSCHRECKUNG DURCH HARTE STRAFEN?	81
V82	VERTRAUEN: GESUNDHEITSWESEN	82
V83	VERTRAUEN: BUNDESVERFASSUNGSGERICHT	84
V84	VERTRAUEN: BUNDESTAG	86
V85	VERTRAUEN: STADT-,GEMEINDEVERWALTUNG	88
V86	VERTRAUEN: BUNDESWEHR	90
V87	VERTRAUEN: KATHOLISCHE KIRCHE	92
V88	VERTRAUEN: EVANGELISCHE KIRCHE	94
V89	VERTRAUEN: JUSTIZ	96
V90	VERTRAUEN: FERNSEHEN	98
V91	VERTRAUEN: ZEITUNGSWESEN	100
V92	VERTRAUEN: HOCHSCHULEN,UNIVERSITAETEN	102
V93	VERTRAUEN: BUNDESREGIERUNG	104

V94	VERTRAUEN: GEWERKSCHAFTEN	106
V95	VERTRAUEN: POLIZEI	108
V96	VERTRAUEN: ARBEITSAEMTER	110
V97	VERTRAUEN: RENTENVERSICHERUNG	112
V98	VERTRAUEN: ARBEITGEBERVERBAENDE	114
V99	VERTRAUEN: KOMMISSION DER EU	116
V100	VERTRAUEN: EUROPAEISCHES PARLAMENT	117
V101	VERTRAUEN: EUROPAEISCHER GERICHTSHOF	118
V102	MEINUNG: GERICHTSURTEILE ZU HART?	119
V103	MEINUNG: GLEICHBEHANDLUNG EINF. LEUTE?	120
V104	VERBUNDENHEIT MIT GEMEINDE	121
V105	VERBUNDENHEIT MIT BUNDESLAND	122
V106	VERBUNDENHEIT MIT ALTER BRD	123
V107	VERBUNDENHEIT MIT EHEMALIGER DDR	124
V108	VERBUNDENHEIT MIT DEUTSCHLAND ALS GANZEM	125
V109	VERBUNDENHEIT MIT EU	126
V110	IM WESTEN MEHR OPFERBEREITSCHAFT ZEIGEN	127
V111	IM OSTEN MEHR GEDULD ZEIGEN	128
V112	WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER WESTEN	129
V113	WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FUER OSTEN	130
V114	ZUKUNFT IM OSTEN HAENGT VON LEISTUNG AB	131
V115	BUERGER IM ANDEREN TEIL DER BRD FREMD?	132
V116	NEUE LAENDER: LEISTUNGSDRUCK ZU GROSS?	133
V117	NICHT NACH STASI-VERGANGENHEIT FRAGEN	134
V118	SOZIALISMUS: GUTE IDEE, SCHLECHT AUSGEF.	135
V119	ZUZUG VON: AUSSIEDLERN AUS OSTEUROPA	136
V120	ZUZUG VON: ASYLSUCHENDEN	137
V121	ZUZUG VON: EU-ARBEITNEHMERN	138
V122	ZUZUG VON: NICHT-EU-ARBEITNEHMERN	139
V123	BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT, 1. NENNUNG	140
V124	BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT, 2. NENNUNG	142
V125	BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT, 3. NENNUNG	144
V126	AUSLAENDER: MEHR LEBENSSTILANPASSUNG	146
V127	AUSLAEND.:WIEDER HEIM BEI KNAPPER ARBEIT	148
V128	AUSLAENDER: POLIT.BETAETIGUNG UNTERSAGEN	150
V129	AUSLAENDER: SOLLTEN UNTER SICH HEIRATEN	152
V130	AUSLAENDER: KONTAKT I.D.EIGENEN FAMILIE?	154
V131	AUSLAENDER: KONTAKT BEI DER ARBEIT?	155
V132	AUSLAENDER: KONTAKT IN D. NACHBARSCHAFT?	156
V133	AUSLAENDER: KONTAKT IM FREUNDESKREIS?	157
V134	BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ	158
V135	BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG	159
V136	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER	160
V137	BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG	161
V138	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST,LITERATUR	162
V139	BIN STOLZ AUF: DT.WISSENSCHAFTL.LEISTUNG	163
V140	BIN STOLZ AUF: DT.SOZIALSTAATL.LEISTUNG	164

V141	BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE	165
V142	BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE	166
V143	BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE	167
V144	GENERELLER STOLZ, DEUTSCHER ZU SEIN	168
V145	WEG Z.ERFOLG:OPPORTUNISM.,RUECKSICHTSLOS	169
V146	WEG ZUM ERFOLG: BILDUNG, AUSBILDUNG	170
V147	WEG ZUM ERFOLG: POLITISCHE BETAETIGUNG	171
V148	WEG ZUM ERFOLG: ZUFALL, GLUECK	172
V149	WEG ZUM ERFOLG: INTELLIGENZ, BEGABUNG	173
V150	WEG ZUM ERFOLG: BEZIEHUNGEN, PROTEKTION	174
V151	WEG ZUM ERFOLG: LEISTUNG, FLEISS	175
V152	WEG ZUM ERFOLG: GELD, VERMOEGEN	176
V153	WEG Z.ERFOLG: INITIATIVE, DURCHSETZUNG	177
V154	WEG Z.ERFOLG: HERKUNFT, RICHTIGE FAMILIE	178
V155	WEG Z.ERFOLG: BESTECHUNG, KORRUPTION	179
V156	WEG Z.ERFOLG: KOOPERATION, OFFENHEIT	180
V157	PERS. LEBENSVORSTELLUNGEN REALISIERT?	181
V158	BILDUNGSMOEGL.I.D.BRD:JEDER N.S.BEGABUNG	182
V159	ZEITVERGLEICH: WIRTSCHAFTSLAGE, BRD	183
V160	SCHAETZUNG ARBEITSLOSENZAHL HEUTE	184
V161	SCHAETZUNG: ARBEITSLOSENZAHL HEUTE, KAT.	185
V162	ERWARTETE ENTWICKLUNG D.ARBEITSLOSENZAHL	186
V163	ZEITVERGLEICH: WIRTSCHATSLAGE, BEFR.	187
V164	SUBJEKTIVE SCHICHTEINSTUFUNG, BEFR.	188
V165	GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?	189
V166	ERFOLGSBED.,BRD: KONJUNKTUR,SOZIALLEIST.	190
V167	GUTES GELD FUER JEDEN,AUCH OHNE LEISTUNG	191
V168	EINKOMMENSDIFFERENZ ERHOEHT MOTIVATION	192
V169	RANGUNTERSCHIEDE SIND AKZEPTABEL	193
V170	SOZIALE UNTERSCHIEDE SIND GERECHT	194
V171	STAAT: BEI NOT+ARBEITSLOSIGK. VERSORGEN	195
V172	IN DER BRD KANN MAN SEHR GUT LEBEN	196
V173	PERSOENLICH.ALTERSSICHERUNG AUSREICHEND?	197
V174	BEFR.: MEINUNG Z.SOZ.SICHERUNG GEBILDET?	198
V175	SOZIALE LEISTUNGEN: KUERZEN-AUSWEITEN?	199
V176	FREUND<IN> A: GESCHLECHT	200
V177	FREUND<IN> A: ALTER	201
V178	FREUND<IN> A: ALTER, KATEG.	202
V179	FREUND<IN> A: VERWANDTSCHAFT	203
V180	FREUND<IN> A: BERUFSTAETIGKEIT?	204
V181	FREUND<IN> A: BERUFL.STELLUNG	205
V182	FREUND<IN> A: WAHLPRAEFERENZ	208
V183	FREUND<IN> A: DT. STAATSBUERGERSCHAFT?	209
V184	FREUND<IN> B: GESCHLECHT	210
V185	FREUND<IN> B: ALTER	211
V186	FREUND<IN> B: ALTER, KATEG.	212
V187	FREUND<IN> B: VERWANDTSCHAFT	213

V188	FREUND<IN> B: BERUFSTAETIGKEIT?	214
V189	FREUND<IN> B: BERUFL.STELLUNG	215
V190	FREUND<IN> B: WAHLPRAEFERENZ	218
V191	FREUND<IN> B: DT. STAATSBUERGERSCHAFT?	219
V192	FREUND<IN> C: GESCHLECHT	220
V193	FREUND<IN> C: ALTER	221
V194	FREUND<IN> C: ALTER, KATEG.	222
V195	FREUND<IN> C: VERWANDTSCHAFT	223
V196	FREUND<IN> C: BERUFSTAETIGKEIT?	224
V197	FREUND<IN> C: BERUFL.STELLUNG	225
V198	FREUND<IN> C: WAHLPRAEFERENZ	228
V199	FREUND<IN> C: DT. STAATSBUERGERSCHAFT?	229
V200	KENNEN SICH: A + B?	230
V201	KENNEN SICH: A + C?	231
V202	KENNEN SICH: B + C?	232
V203	POLITISCHES INTERESSE, BEFR. <ORDINAL>	233
V204	WICHTIGKEIT VON RUHE UND ORDNUNG	234
V205	WICHTIGKEIT VON BUERGEREINFLUSS	235
V206	WICHTIGKEIT DER INFLATIONSBEKAEMPFUNG	236
V207	WICHTIGKEIT V. FREIER MEINUNGSAEUSSERUNG	237
V208	INGLEHART-INDEX	238
V209	LINKS-RECHTS-SELBSTEINSTUFUNG, BEFR.	240
V210	MEINUNG UEBER EINFLUSS POLITIK AUF LEBEN	241
V211	ZUFRIEDEN MIT DEMOKRATIE IN DER BRD?	242
V212	WIRTSCHAFTSLAGE IN DER BRD HEUTE	243
V213	WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. HEUTE	244
V214	WIRTSCHAFTSLAGE DER BRD IN 1 JAHR	245
V215	WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. IN 1 JAHR	246
V216	GESCHLECHT, BEFRAGTE<R>	247
V217	GEBURTSMONAT: BEFRAGTE<R>	248
V218	GEBURTSJAHR: BEFRAGTE<R>	249
V219	ALTER: BEFRAGTE<R>	250
V220	ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT	251
V221	ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	252
V222	BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	253
V223	BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	254
V224	BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	255
V225	BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	256
V226	BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	257
V227	BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS	258
V228	BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	259
V229	BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS	260
V230	BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	261
V231	BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS	262
V232	BEFR.:ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS	263
V233	BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS	264
V234	BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?	265

V235	BEFR.: JETZIGE BERUFL.STELLUNG,KENNZIFF.	266
V236	INT.: SELBSTAENDIG ERWERBSTAETIG?	269
V237	BEFR.: JETZIGER BERUF; ISCO 1968	270
V238	BEFR.: JETZIGER BERUF; ISCO 1988	278
V239	BEFR.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE	292
V240	BEFR.: JETZIGER BERUF; SIOPS 1988	294
V241	BEFR.: JETZIGES MAGNITUDEPRESTIGE	295
V242	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968	296
V243	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988	297
V244	BEFR.: JETZIGE BERUFSUNTERGRUPPE	298
V245	BEFR.: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE	301
V246	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, BEFR.	302
V247	SELBST.: SEIT WANN SELBSTAENDIG?	304
V248	SELBST.: SEIT WANN SELBSTAENDIG; KAT.	305
V249	FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE	306
V250	MITHELF.ANGEHOERIGE: SEIT WANN I.ARBEIT?	307
V251	MITHELF.ANGEHOERIGE: STELLUNGSDAUER,KAT.	308
V252	FURCHT: BETRIEBSVERLUST, MITHELFENDE AN.	309
V253	NICHTSELBST.: SEIT WANN I.ARBEITSSTELLE?	310
V254	NICHTSELBST.: STELLUNGSDAUER, KATEG.	311
V255	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER	312
V256	IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?	313
V257	BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE	314
V258	BEFR.: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE, KATEG.	315
V259	BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?	316
V260	BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.?	317
V261	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN	318
V262	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.	319
V263	BEFR.:NEBENERWERB; ARBEITSSTD. PRO WOCHE	320
V264	BEFR.: NEBENERWERB; ARBEITSSTUNDEN, KAT.	321
V265	BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT	322
V266	BEFR.: HEUTE WUNSCH NACH ARBEIT?	323
V267	BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?	324
V268	BEFR.: WANN AUFGABE DES BERUFS, KATEG.	325
V269	BEFR.: LETZTE BERUFL.STELL., KENNZIFFER	327
V270	BEFR.: LETZTER BERUF; ISCO 1968	330
V271	BEFR.: LETZTER BERUF; ISCO 1988	338
V272	BEFR.: TREIMANPRESTIGE, LETZTER BERUF	352
V273	BEFR.: LETZTER BERUF; SIOPS 1988	354
V274	BEFR.: MAGNITUDEPRESTIGE, LETZTER BERUF	355
V275	BEFR.:ISEI GANZEBOOM,LETZTER BERUF, 1968	356
V276	BEFR.:ISEI GANZEBOOM,LETZTER BERUF, 1988	357
V277	BEFR.: LETZTE BERUFSUNTERGRUPPE	358
V278	BEFR.: LETZTE BERUFSHAUPTGRUPPE	361
V279	GOLDTHORPEKLASSEN, EHEMAL. BERUF, BEFR.	362
V280	INT.: BEFR. IST GEGENWAERTIG ARBEITSLOS	364
V281	ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	365

V282	NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	366
V283	DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT	367
V284	DAUER <EHEMALIGER> ARBEITSLOSIGKEIT,KAT.	368
V285	FAMILIENSTAND, BEFRAGTE<R>	369
V286	BEFRAGTER: 1.EHE?	370
V287	VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 1. EHE	371
V288	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 1. EHE	373
V289	VERH.BEFR.: HEIRATSDAT., 1.EHE, KAT.	374
V290	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 1. EHE	375
V291	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 1. EHE	376
V292	VERH.BEFR.: 1. SCHEIDUNGSDAT., KAT.	377
V293	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 1. EHEPARTNER	378
V294	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 1. EHEPARTNER	379
V295	VERH.BEFR.: TODESDAT., 1.EHEP., KAT.	380
V296	VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 2. EHE	381
V297	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 2. EHE	382
V298	VERH.BEFR.: HEIRATSDAT., 2.EHE, KAT.	383
V299	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 2. EHE	384
V300	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 2. EHE	385
V301	VERH.BEFR.: 2. SCHEIDUNGSDAT., KAT.	386
V302	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 2. EHEPARTNER	387
V303	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 2. EHEPARTNER	388
V304	VERH.BEFR.: TODESDAT., 2.EHEP., KAT.	389
V305	VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 3. EHE	390
V306	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 3. EHE	391
V307	VERH.BEFR.: HEIRATSDAT., 3.EHE, KAT.	392
V308	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 3. EHE	393
V309	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 3. EHE	394
V310	VERH.BEFR.: 3. SCHEIDUNGSDATUM, KATEG.	395
V311	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 3. EHEPARTNER	396
V312	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 3. EHEPARTNER	397
V313	VERH.BEFR.: TODESDATUM, 3.EHEP., KATEG.	398
V314	VERH.BEFR.: HEIRATSMONAT, 4. EHE	399
V315	VERH.BEFR.: HEIRATSJAHR , 4. EHE	400
V316	VERH.BEFR.: HEIRATSDATUM, 4.EHE, KATEG.	401
V317	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSMONAT, 4. EHE	402
V318	VERH.BEFR.: SCHEIDUNGSJAHR, 4. EHE	403
V319	VERH.BEFR.: 4. SCHEIDUNGSDATUM, KATEG.	404
V320	VERH.BEFR.: TODESMONAT, 4. EHEPARTNER	405
V321	VERH.BEFR.: TODESJAHR, 4. EHEPARTNER	406
V322	VERH.BEFR.: TODESDATUM, 4.EHEP., KATEG.	407
V323	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT	408
V324	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR	410
V325	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER	411
V326	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT.	412
V327	BEFR.:M.EHEP. VOR HEIRAT ZUSAMMENGELEBT	413
V328	BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, MONAT	414

V329	BEFR.: AB WANN ZUSAMMENGELEBT, JAHR	415
V330	KIRCHLICH GETRAUT?	416
V331	GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS	417
V332	GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT	419
V333	GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	420
V334	GEGENW.EHEP.: GEWERBL.-,LANDWIRT. LEHRE	421
V335	GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	422
V336	GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.	423
V337	GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS	424
V338	GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	425
V339	GEGENW.EHEP.: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.	426
V340	GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	427
V341	GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS	428
V342	GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS	429
V343	GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS	430
V344	GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG?	431
V345	GEGENW.EHEP.: BERUFL.STELLUNG,KENNZIFFER	432
V346	GEGENW.EHEP.: JETZIGER BERUF; ISCO 1968	435
V347	GEGENW.EHEP.: JETZIGER BERUF; ISCO 1988	443
V348	GEGENW.EHEP.: TREIMANPRESTIGE	457
V349	GEGENW.EHEP.: SIOPS 1988	459
V350	GEGENW.EHEP.: MAGNITUDEPRESTIGE	460
V351	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968	461
V352	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988	462
V353	GEGENW.EHEP.: BERUFSUNTERGRUPPE	463
V354	GEGENW.EHEP.: BERUFSHAUPTGRUPPE	464
V355	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW. BERUF, EHEP.	465
V356	WAR GEGENW.,BERUFSTAET.EHEP.ARBEITSLOS?	467
V357	DAUER D.EHEMALIGEN ARBEITSLOSIGK., EHEP.	468
V358	DAUER D.EHEM.ARBEITSLOSIGK.,EHEP., KAT.	469
V359	FURCHT V.STELLUNGSGEFAEHRD.,GEGENW.EHEP.	470
V360	EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT	471
V361	VERWITW.,GESCH.: BEFR MEHRFACH VERHEIR.?	472
V362	INT.: BEFR. GESCHIEDEN ODER VERWITWET?	473
V363	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 1. EHE	474
V364	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 1.EHE	476
V365	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDAT.,1.EHE, KAT.	477
V366	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 1.EHE	478
V367	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 1.EHE	479
V368	VERWITW.,GESCH.: 1.SCHEIDUNGSDATUM,KAT.	480
V369	VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 1. EHEP.	481
V370	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 1. EHEP.	482
V371	VERWITW.,GESCH.: TODESDAT., 1.EHEP.,KAT.	483
V372	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 2. EHE	484
V373	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 2.EHE	485
V374	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDAT.,2.EHE, KAT.	486
V375	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 2.EHE	487

V376	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 2.EHE	488
V377	VERWITW.,GESCH.: 2. SCHEIDUNGSDAT., KAT.	489
V378	VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 2. EHEP.	490
V379	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 2. EHEP.	491
V380	VERWITW.,GESCH.: TODESDAT., 2.EHEP.,KAT.	492
V381	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 3. EHE	493
V382	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 3.EHE	494
V383	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDAT.,3.EHE, KAT.	495
V384	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 3.EHE	496
V385	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 3.EHE	497
V386	VERWITW.,GESCH.: 3. SCHEIDUNGSDAT., KAT.	498
V387	VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 3. EHEP.	499
V388	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 3. EHEP.	500
V389	VERWITW.,GESCH.: TODESDAT., 3.EHEP.,KAT.	501
V390	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSMONAT, 4. EHE	502
V391	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSJAHR, 4.EHE	503
V392	VERWITW.,GESCH.: HEIRATSDATUM,4.EHE,KAT.	504
V393	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSMONAT, 4.EHE	505
V394	VERWITW.,GESCH.: SCHEIDUNGSJAHR, 4.EHE	506
V395	VERWITW.,GESCH.: 4.SCHEIDUNGSDATUM, KAT.	507
V396	VERWITW.,GESCH.: TODESMONAT, 4. EHEP.	508
V397	VERWITW.,GESCH.: TODESJAHR, 4. EHEP.	509
V398	VERWITW.,GESCH.: TODESDATUM,4.EHEP.,KAT.	510
V399	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT	511
V400	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR	513
V401	EHEMALIGER EHEPARTNER: GEBURTSDATUM,KAT.	514
V402	INT.: BEFR. IST VERH. UND LEBT MIT EHEP.	515
V403	HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER?	516
V404	LEBENSPARTNER: GEBURTSMONAT	517
V405	LEBENSPARTNER: GEBURTSJAHR	518
V406	LEBENSPARTNER: ALTER	519
V407	LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.	520
V408	LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS	521
V409	LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT	523
V410	LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	524
V411	LEBENSPARTNER: GEWERB.-,LANDWIRT. LEHRE	525
V412	LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE	526
V413	LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.	527
V414	LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS	528
V415	LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	529
V416	LEBENSPARTNER: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.	530
V417	LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	531
V418	LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS	532
V419	LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS	533
V420	LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS	534
V421	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?	535
V422	LEBENSP.:JETZIGE BERUFL.STELL.KENNZIFFER	536

V423	LEBENSPARTNER: JETZIGER BERUF; ISCO 1968	539
V424	LEBENSPARTNER: JETZIGER BERUF; ISCO 1988	547
V425	LEBENSP.: JETZIGES TREIMANPRESTIGE	561
V426	LEBENSPARTNER: SIOPS 1988	562
V427	LEBENSPARTNER: MAGNITUDEPRESTIGE	563
V428	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968	564
V429	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988	565
V430	LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFSUNTERGRUPPE	566
V431	LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFSHAUPTGRUPPE	569
V432	GOLDTHORPEKLASSEN, GEGENW.BERUF, PARTNER	570
V433	LEBENSPARTNER:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?	572
V434	LEBENSP.: DAUER D. ARBEITSLOSIGKEIT	573
V435	LEBENSP.: DAUER D. ARBEITSLOS., KAT.	574
V436	FURCHT V.STELLUNGSGEFAEHRD., LEBENSP.	575
V437	LEBENSP: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT	576
V438	LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT?	577
V439	GEMEINS.HH.: WER BEREITET MAHLZEITEN ZU?	578
V440	GEMEINS.HH.: WER KAUFT LEBENSMITTEL EIN	579
V441	GEMEINS.HAUSH.: WER MACHT REPARATUREN?	580
V442	GEMEINS.HAUSH.: WER WAESCHT DIE WAESCHE?	581
V443	GEM.HH.:WER ERLEDIGT VERSICHERUNGSSACHEN	582
V444	GEMEINS.HAUSH.:WER SPUELT NACH DEM ESSEN	583
V445	GEMEINS.HAUSHALT: WER PUTZT DIE WOHNUNG?	584
V446	GEMEINS.HAUSHALT: KONTAKTE ZU BEHOERDEN?	585
V447	VATER: BERUFLICHE STELLUNG, KENNZIFFER	586
V448	VATER: BERUF; ISCO 1968	589
V449	VATER: BERUF; ISCO 1988	597
V450	VATER: TREIMANPRESTIGE	611
V451	VATER: SIOPS 1988	613
V452	VATER: MAGNITUDEPRESTIGE	614
V453	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968	615
V454	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988	616
V455	VATER: BERUFSUNTERGRUPPE	617
V456	VATER: BERUFSHAUPTGRUPPE	620
V457	GOLDTHORPEKLASSEN, BERUF DES VATERS	621
V458	VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	623
V459	MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	624
V460	VATER: UNIVERSITAETSBESUCH?	625
V461	MUTTER: UNIVERSITAETSBESUCH?	626
V462	ALTER BEIM VERLASSEN DER ELTERN	627
V463	ALTER BEIM VERL. DER ELTERN, KAT.	628
V464	GEBURT IM HEUTIGEN DEUTSCHLAND?	629
V465	BEFRAGTER: IN WELCHEM BUNDESLAND GEBOREN	630
V466	INTERVIEW: IN WELCHEM BUNDESLAND	632
V467	GEBURT IN OST-WEST;INTERVIEW IN OST-WEST	634
V468	WANN NACH WESTDEUTSCHLAND UEBERGESIEDELT	635
V469	WANN NACH WESTD. UEBERGESIEDELT, KAT.	637

V470	WANN NACH OSTDEUTSCHLAND UEBERGESIEDELT?	638
V471	WANN NACH OSTD. UEBERGESIEDELT, KAT.	639
V472	SEIT WANN IM GEGENW. BUNDESLAND, JAHR	640
V473	SEIT WANN IN GEGENW. BUNDESLAND, KAT.	641
V474	IMMIGRANT: SEIT WANN IM BUNDESLAND, JAHR	642
V475	IMMIGRANT: SEIT WANN IM BUNDESLAND, KAT.	643
V476	IMMIGRANT: SEIT WANN IN DEUTSCHLAND?	644
V477	IMMIGRANT: SEIT WANN IN DEUTSCHLAND,KAT.	645
V478	IMMIGRANT: WIEVIEL JAHRE IN DEUTSCHLAND?	646
V479	IMMIGRANT: JAHRE IN DEUTSCHLAND? KAT.	647
V480	INTERVIEW: IN NEUEM O. ALTEM BUNDESLAND?	648
V481	UEBERSIEDL.I.NEUE BUNDESLAENDER DENKBAR?	649
V482	UEBERSIEDL.I.ALTE BUNDESLAENDER DENKBAR?	650
V483	AUSWANDERUNG IN ANDERES EU-LAND DENKBAR?	651
V484	BEFR.: NETTOEINKOMMEN, OFFENE ABFRAGE	652
V485	BEFR.: NETTOEINKOMMEN, LISTENABFRAGE	653
V486	BFR.:NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>	655
V487	NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.	656
V488	ANZAHL DER HAUSHALTSPERSONEN	658
V489	2.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.	659
V490	2.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT	661
V491	2.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT	662
V492	2.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR	663
V493	2.HAUSH.PERSON: ALTER	664
V494	2.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.	665
V495	2.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND	666
V496	3.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.	667
V497	3.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT	669
V498	3.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT	670
V499	3.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR	671
V500	3.HAUSH.PERSON: ALTER	672
V501	3.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.	673
V502	3.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND	674
V503	4.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.	675
V504	4.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT	677
V505	4.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT	678
V506	4.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR	679
V507	4.HAUSH.PERSON: ALTER	680
V508	4.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.	681
V509	4.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND	682
V510	5.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.	683
V511	5.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT	685
V512	5.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT	686
V513	5.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR	687
V514	5.HAUSH.PERSON: ALTER	688
V515	5.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.	689
V516	5.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND	690

V517	6.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.	691
V518	6.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT	693
V519	6.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT	694
V520	6.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR	695
V521	6.HAUSH.PERSON: ALTER	696
V522	6.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.	697
V523	6.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND	698
V524	7.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.	699
V525	7.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT	701
V526	7.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT	702
V527	7.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR	703
V528	7.HAUSH.PERSON: ALTER	704
V529	7.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.	705
V530	7.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND	706
V531	8.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.	707
V532	8.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT	709
V533	8.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT	710
V534	8.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR	711
V535	8.HAUSH.PERSON: ALTER	712
V536	8.HAUSH.PERSON: ALTER, KAT.	713
V537	8.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND	714
V538	ANZAHL WEITERER HAUSHALTSPERSONEN	715
V539	REDUZIERTE HAUSHALTSGROESSE	716
V540	MEHRPERS.HAUSH.:EINKOMMEN <OFFENE ABFR.>	717
V541	MEHRPERS.HAUSH.: EINKOMMEN <LISTENABFR.>	718
V542	HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN: OFFENE ABFRAGE	720
V543	HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN: LISTENABFRAGE	721
V544	HAUSHALTSEINKOMMEN <OFFENE+LISTENANGABE>	723
V545	HAUSHALTSEINK.<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.	724
V546	KINDER AUSSER HAUS?	726
V547	ANZAHL KINDER AUSSER HAUS	727
V548	GEBURTSJAHR, 1.KIND, AUSSER HAUS	728
V549	ALTER, 1.KIND, AUSSER HAUS	729
V550	ALTER, 1.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	730
V551	GESCHLECHT, 1.KIND, AUSSER HAUS	731
V552	GEBURTSJAHR, 2.KIND, AUSSER HAUS	732
V553	ALTER, 2.KIND, AUSSER HAUS	733
V554	ALTER, 2.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	734
V555	GESCHLECHT, 2.KIND, AUSSER HAUS	735
V556	GEBURTSJAHR, 3.KIND, AUSSER HAUS	736
V557	ALTER, 3.KIND, AUSSER HAUS	737
V558	ALTER, 3.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	738
V559	GESCHLECHT, 3.KIND, AUSSER HAUS	739
V560	GEBURTSJAHR, 4.KIND, AUSSER HAUS	740
V561	ALTER, 4.KIND, AUSSER HAUS	741
V562	ALTER, 4.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	742
V563	GESCHLECHT, 4.KIND, AUSSER HAUS	743

V564	GEBURTSJAHR, 5.KIND, AUSSER HAUS	744
V565	ALTER, 5.KIND, AUSSER HAUS	745
V566	ALTER, 5.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	746
V567	GESCHLECHT, 5.KIND, AUSSER HAUS	747
V568	GEBURTSJAHR, 6.KIND, AUSSER HAUS	748
V569	ALTER, 6.KIND, AUSSER HAUS	749
V570	ALTER, 6.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	750
V571	GESCHLECHT, 6.KIND, AUSSER HAUS	751
V572	GEBURTSJAHR, 7.KIND, AUSSER HAUS	752
V573	ALTER, 7.KIND, AUSSER HAUS	753
V574	ALTER, 7.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	754
V575	GESCHLECHT, 7.KIND, AUSSER HAUS	755
V576	GEBURTSJAHR, 8.KIND, AUSSER HAUS	756
V577	ALTER, 8.KIND, AUSSER HAUS	757
V578	ALTER, 8.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	758
V579	GESCHLECHT, 8.KIND, AUSSER HAUS	759
V580	GEBURTSJAHR, 9.KIND, AUSSER HAUS	760
V581	ALTER, 9.KIND, AUSSER HAUS	761
V582	ALTER, 9.KIND, AUSSER HAUS, KATEG.	762
V583	GESCHLECHT, 9.KIND, AUSSER HAUS	763
V584	SIND DIE KINDER GETAUFT?	764
V585	INT.: BEFRAGTER AELTER ALS 50 JAHRE?	765
V586	INT.: KINDERLOSER BEFR. AELTER ALS 50?	766
V587	KINDERLOS: WUNSCH NACH KINDERN?	767
V588	KINDERLOS: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?	768
V589	KINDERLOS: MEHR ALS EIN KIND GEWUENSCHT?	769
V590	KINDERLOS: LIEBER MAEDCHEN ODER JUNGE?	770
V591	KINDERLOS: WANN KIND GEWUENSCHT?	771
V592	KINDERLOS: WIEVIELE MAEDCHEN GEWUENSCHT?	772
V593	KINDERLOS: WIEVIELE JUNGEN GEWUENSCHT?	773
V594	KINDERLOS: WANN ERSTES KIND GEWUENSCHT?	774
V595	KINDERLOS: WIEVIELE MAEDCHEN? <ZUSAM.>	775
V596	KINDERLOS: WIEVIELE JUNGEN? <ZUSAMMENG.>	776
V597	KINDERLOS: WANN ERSTES KIND? <ZUSAM.>	777
V598	MIT KIND: WUNSCH NACH WEITEREN KINDERN?	778
V599	MIT KIND: WIEVIELE KINDER GEWUENSCHT?	779
V600	MIT KIND: MEHR ALS EIN KIND GEWUENSCHT?	780
V601	MIT KIND: LIEBER MAEDCHEN ODER JUNGE?	781
V602	MIT KIND: WANN KIND GEWUENSCHT?	782
V603	MIT KIND: WIEVIELE MAEDCHEN GEWUENSCHT?	783
V604	MIT KIND: WIEVIELE JUNGEN GEWUENSCHT?	784
V605	MIT KIND: WANN ERSTES KIND GEWUENSCHT?	785
V606	MIT KIND: WIEVIELE MAEDCHEN? <ZUSAMMENG>	786
V607	MIT KIND: WIEVIELE JUNGEN? <ZUSAMMENG.>	787
V608	MIT KIND: WANN ERSTES KIND? <ZUSAMMENG.>	788
V609	KINDERWUENSCHE: MAEDCHEN <ZUSAMMENGEF.>	789
V610	KINDERWUENSCHE: JUNGEN <ZUSAMMENGEF.>	790

V611	KINDERWUENSCHE: WIEVIELE KINDER? <ZUSAM>	791
V612	KINDERWUENSCHE: WANN? <ZUSAMMENGEFASST>	792
V613	BEFR.: TYP DER WOHNUNG	793
V614	NACHTS ALLEINE ANGST IN ENGERER UMGEBUNG	794
V615	BEFR.: SEIT WANN IM ORT WOHNEND?	795
V616	WOHNDAUER IN JAHREN	798
V617	WOHNDAUER, KATEGORISIERT	801
V618	DISTANZ ZUM LETZTEN WOHNORT	802
V619	KONFESSION, BEFRAGTE<R>	803
V620	FRUEHER KIRCHENMITGLIED?	804
V621	FRUEHERE KONFESSION	805
V622	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT	806
V623	RELIGIOSITAETSSKALA, BEFRAGTE<R>	807
V624	MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?	808
V625	MITGLIED: DGB ODER DAG	809
V626	MITGLIED: POLITISCHE PARTEI	810
V627	WAHLABSICHT, BUNDESTAGSWAHL; BEFR.	811
V628	DATUM DES INTERVIEWS: TAG	812
V629	DATUM DES INTERVIEWS: MONAT	813
V630	INTERVIEWBEGINN: STUNDE	814
V631	INTERVIEWBEGINN: MINUTEN	815
V632	INTERVIEWENDE: STUNDE	816
V633	INTERVIEWENDE: MINUTEN	817
V634	DAUER DES INTERVIEWS IN MINUTEN	818
V635	DAUER DES INTERVIEWS IN MINUTEN, KAT.	819
V636	INTERVIEW: KORREKTURHAEUFIGKEIT	820
V637	INTERVIEW: KORREKTURHAEUFIGKEIT, KAT.	821
V638	INTERVIEW M. BEFR. ALLEIN DURCHGEFUEHRT?	822
V639	EHEP.O. PARTNER BEIM INTERVIEW ANWESEND?	823
V640	KINDER BEIM INTERVIEW ANWESEND?	824
V641	ANDERE FAMILIENANGEHOERIGE ANWESEND?	825
V642	SONSTIGE PERSONEN BEIM INTERV. ANWESEND?	826
V643	EINGRIFF DRITTER PERSONEN I.D. INTERV.?	827
V644	ANTWORTBEREITSCHAFT DES BEFRAGTEN	828
V645	ZUVERLAESSIGKEIT DER ANGABEN DES BEFR.	829
V646	INTERVIEW: ERREICHBARKEIT DES BEFRAGTEN	830
V647	INTERVIEW: BEREITSCHAFT DES BEFRAGTEN	831
V648	ART DES WOHNGEBAEUDES, BEFRAGTER	832
V649	ZUSTAND DES WOHNGEBAEUDES, BEFRAGTER	833
V650	GEGENSPRECHANLAGE?	834
V651	WIE WURDE ZUSATZFRAGEBOGEN AUSGEFUELLT?	835
V652	GESCHLECHT, INTERVIEWER<IN>	836
V653	ALTER, INTERVIEWER<IN>	837
V654	ALTER, INTERVIEWER<IN>, KAT.	838
V655	INTERVIEWER: SCHULABSCHLUSS	839
V656	INTERVIEWER: SEIT WANN FUER INFRATEST ?	840
V657	INTERVIEWER<IN>: CAPI BENUTZT?	841

V658	INTERVIEWER<IN>: NUMMER	842
V659	ZAHL DER KONTAKTVERSUCHE, TEL.	843
V660	ZAHL DER KONTAKTVERSUCHE, BESUCHE	845
V661	ISSP-TEILNAHME: SOZIALE GERECHTIGKEIT	847
V662	WICHTIGK.: HERKUNFT AUS WOHLHAB. FAMILIE	848
V663	WICHTIGKEIT: DIE RICHTIGEN LEUTE KENNEN	849
V664	IN BRD WIRD MAN FUER EINSATZ BELOHNT	850
V665	IN BRD WIRD MAN FUER KOENNEN BELOHNT	851
V666	IN BRD MUSS MAN KORRUPT SEIN	852
V667	SOZIALE UNTERSCHIEDE NUTZEN DEN REICHEN	853
V668	STUDIUM NUR WEGEN HOEHEREM EINKOMMEN	854
V669	EINKOMMENSUNTERSCHIEDE DIENEN WOHLSTAND	855
V670	OHNE SOLIDARITAET BLEIBEN SOZ. UNTERSCH.	856
V671	LOHN ENTSPRICHT LEISTUNG?	857
V672	EINKOMMEN QUALIFIZIERTER FABRIKARBEITER	858
V673	EINKOMMEN QUALIFIZ. FABRIKARBEITER, KAT.	859
V674	EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT	860
V675	EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT, KATEG.	861
V676	EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZENDER	862
V677	EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZENDER, KATEG.	863
V678	EINKOMMEN RECHTSANWALT	864
V679	EINKOMMEN RECHTSANWALT, KATEG.	865
V680	EINKOMMEN VERKAEUFER IN EINEM KAUFHAUS	866
V681	EINKOMMEN VERKAEUFER I.E. KAUFHAUS, KAT.	867
V682	EINKOMMEN GROSSER FABRIKUNTERNEHMER	868
V683	EINKOMMEN GROSSER FABRIKUNTERNEHMER, KAT	869
V684	EINKOMMEN BUNDESVERFASSUNGSRICHTER	870
V685	EINKOMMEN BUNDESVERFASSUNGSRICHTER, KAT.	871
V686	EINKOMMEN UNGELERNTER FABRIKARBEITER	872
V687	EINKOMMEN UNGELERNTER FABRIKARBEIT, KAT	873
V688	EINKOMMEN BUNDESMINISTER	874
V689	EINKOMMEN BUNDESMINISTER, KATEG.	875
V690	EINKOMMEN JEMAND MIT IHRER ARBEIT	876
V691	EINKOMMEN JEMAND MIT IHRER ARBEIT, KAT.	877
V692	SOLL-EINKOMMEN QUALIFIZ. FABRIKARBEITER	878
V693	SOLL-EINKOMMEN QUALIF.FABRIKARBEITER,KAT	879
V694	SOLL-EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT	880
V695	SOLL-EINKOMMEN PRAKTISCHER ARZT, KATEG.	881
V696	SOLL-EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZENDER	882
V697	SOLL-EINKOMMEN VORSTANDSVORSITZEND., KAT	883
V698	SOLL-EINKOMMEN RECHTSANWALT	884
V699	SOLL-EINKOMMEN RECHTSANWALT, KATEG.	885
V700	SOLL-EINKOMMEN KAUFHAUSVERKAEUFER	886
V701	SOLL-EINKOMMEN KAUFHAUSVERKAEUFER, KAT.	887
V702	SOLL-EINKOMMEN GROSSER FABRIKUNTERNEHMER	888
V703	SOLL-EINKOMMEN GROSSER UNTERNEHMER, KAT.	889
V704	SOLL-EINKOMMEN BUNDESVERFASSUNGSRICHTER	890

V705	SOLL-EINKOMMEN VERFASSUNGSRICHTER, KAT.	891
V706	SOLL-EINKOMMEN UNGELERNTER FABRIKARBEIT.	892
V707	SOLL-EINKOMMEN UNGEL.FABRIKARBEIT., KAT.	893
V708	SOLL-EINKOMMEN BUNDESMINISTER	894
V709	SOLL-EINKOMMEN BUNDESMINISTER, KATEG.	895
V710	SOLL-EINKOMMEN JEMAND MIT IHRER ARBEIT	896
V711	SOLL-EINKOMMEN JEMAND M.I. ARBEIT, KAT.	897
V712	DIE EINKOMMENSUNTERSCHIEDE SIND ZU GROSS	898
V713	EINKOMMENSUNTERSCHIEDE VERRINGERN, STAAT	899
V714	GEWUEN. BESTEUERUNG D. EINKOMMENSSTARKEN	900
V715	ZU GROSSE UNTERSCHIEDE ZW. LAENDERN	901
V716	IN REICHEN LAENDERN ZUSAETZL. STEUER	902
V717	GERECHT: BESSERE MED. VERSORG. F.REICHE?	903
V718	GERECHT: BESSERE AUSBILDUNG FUER REICHE?	904
V719	KONFLIKT: ARME UND REICHE IN DER BRD	905
V720	KONFLIKT: ARBEITER UND MITTELSTAND	906
V721	KONFLIKT: ARBEITGEBER UND ARBEITNEHMER	907
V722	KONFLIKT: OBEN UND UNTEN	908
V723	KONFLIKT: JUNG UND ALT IN DER BRD	909
V724	OBEN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR.	910
V725	OBEN-UNTEN-SKALA: VOR 10 JAHREN, BEFR.	911
V726	BERUFSSTATUSVERGLEICH: BEFR. MIT VATER	912
V727	VERANTWORTUNG WICHTIG FUER EINKOMMEN	913
V728	AUSBILDUNGSDAUER WICHTIG FUER EINKOMMEN	914
V729	AUFSICHTSFUNKTION WICHTIG F. EINKOMMEN	915
V730	AUFWAND FUER FAMILIE WICHTIG F.EINKOMMEN	916
V731	AUFWAND FUER KINDER WICHTIG F. EINKOMMEN	917
V732	QUALITAET DER ARBEIT WICHTIG F.EINKOMMEN	918
V733	HART ARBEITEN WICHTIG FUER EINKOMMEN	919
V734	BEFR.: GERECHTER LOHN?	920
V735	GESELLSCHAFTSFORM IN DEUTSCHLAND HEUTE	921
V736	BEFR.: GEWUENSCHTE GESELLSCHAFTSFORM	922
V737	EINSTUFUNG: BEFRAGTER	923
V738	EINSTUFUNG: UNGELERNTER FABRIKARBEITER	924
V739	EINSTUFUNG: VORSTANDSVORSITZENDER	925
V740	WIEVIELE BUECHER IM ELTERNHAUS?	926
V741	ERWERBSTAETIGKEIT VATER, DAMALS	927
V742	ERWERBSTAETIGKEIT MUTTER, DAMALS	928
V743	WO DAMALS BESCHAEFTIGT, VATER	929
V744	WO DAMALS BESCHAEFTIGT, MUTTER	930
V745	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, VATER	931
V746	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, VATER, KAT.	932
V747	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, MUTTER	933
V748	WIEVIELE MITARBEITER DAMALS, MUTTER,KAT.	934
V749	BERUFL.AUFSICHTSFUNKTION DAMALS, VATER?	935
V750	BERUFL.AUFSICHTSFUNKTION DAMALS, MUTTER?	936
V751	MUTTER: BERUF, DAMALS; ISCO 1968	937

V752	MUTTER: BERUF, DAMALS; ISCO 1988	945
V753	MUTTER: TREIMANPRESTIGE 1968	959
V754	MUTTER: SIOPS 1988	961
V755	MUTTER: MAGNITUDEPRESTIGE	962
V756	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1968	963
V757	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM, 1988	964
V758	MUTTER: DAMALIGE BERUFSUNTERGRUPPE	965
V759	MUTTER: DAMALIGE BERUFSHAUPTGRUPPE	968
V760	ISSP-TEILNAHME: UMWELT	969
V761	PRIVATWIRTSCHAFT LOEST PROBLEME	970
V762	EINKOMMENSUNTERSCHIEDE VERRINGERN, STAAT	971
V763	POSTMATERIALISMUS, 1.ZIEL	972
V764	POSTMATERIALISMUS, 2.ZIEL	973
V765	ZU VIEL VERTRAUEN IN WISSENSCHAFT	974
V766	WISSENSCHAFT: MEHR SCHADEN ALS NUTZEN	975
V767	WISSENSCHAFT: WIRD UMWELTPROBLEME LOESEN	976
V768	ZU VIELE SORGEN UM UMWELT	977
V769	FAST ALLES SCHADET DER UMWELT	978
V770	ZU VIELE SORGEN UM FORTSCHRITTSSCHAEDEN	979
V771	WIRTL. WACHSTUM NOETIG FUER UMWELTSCHUTZ	980
V772	TIERVERSUCHE GERECHTFERTIGT	981
V773	WIRTSCHAFTSWACHSTUM SCHADET UMWELT	982
V774	BEVOELKERUNGSWACHSTUM NICHT VERKRAFTBAR	983
V775	NATUR IST HEILIG	984
V776	HOEHERE PREISE FUER UMWELT?	985
V777	HOEHERE STEUERN FUER UMWELT?	986
V778	GERINGERER LEBENSSTANDARD FUER UMWELT?	987
V779	SCHWIERIG, VIEL FUER UMWELT ZU TUN	988
V780	UMWELTSCHUTZ, AUCH WENN ES GELD KOSTET	989
V781	ES GIBT WICHTIGERES ALS UMWELTSCHUTZ	990
V782	UMWELTSCHUTZ NUTZLOS, WENN ALLEINE	991
V783	BEHAUPTUNGEN UEB. UMWELT OFT UEBERTRIEB.	992
V784	MEINUNG: ANTIBIOTIKA NICHT GEGEN VIREN	993
V785	MEINUNG: ABSTAMMUNG V. FRUEH. LEBENSFORM	994
V786	MEINUNG: CHEMIKALIEN VERURSACHEN KREBS	995
V787	MEINUNG: RADIOAKTIVITAET IST TOEDLICH	996
V788	MEINUNG: URSACHE TREIBHAUSEFFEKT	997
V789	MEINUNG: VERSTAERKUNG TREIBHAUSEFFEKT	998
V790	GEFAHR: LUFTVERSCHMUTZUNG DURCH AUTOS	999
V791	GEFAHR F. FAMILIE: LUFTVERSCHM. D. AUTOS	1000
V792	GEFAHR: LUFTVERSCHMUTZUNG D. INDUSTRIE	1001
V793	GEFAHR: PFLANZENSCHUTZMITTEL	1002
V794	GEFAHR: WASSERVERSCHMUTZUNG	1003
V795	GEFAHR:TEMPERATURANSTIEG D.TREIBHAUSEFF.	1004
V796	GEFAHR: GENMANIPULATION	1005
V797	UMWELTSCHUTZ: FREIWILLIG ODER GESETZ	1006
V798	UMWELTSCH.,WIRTSCHAFT: FREIW. O. GESETZ	1007

V799	DEUTSCHLAND: AUSREICHENDER UMWELTSCHUTZ	1008
V800	MEHR UMWELTSCHUTZ: WIRTSCHAFT O. BEVOEL.	1009
V801	MEHR UMWELTSCHUTZ: STAAT ODER WIRTSCHAFT	1010
V802	MEHR UMWELTSCHUTZ: STAAT ODER BEVOELK.	1011
V803	VERBINDLICHE INTERNAT. ABKOMMEN NOETIG	1012
V804	WENIGER ERWARTUNGEN AN ARME LAENDER	1013
V805	MANGELNDER UMWELTSCH. BEHINDERT WIRTSCH.	1014
V806	WAHRSCHEINLICHKEIT: ATOMUNFALL	1015
V807	VERTRAUEN UMWELT-INFO: HANDEL, INDUSTRIE	1016
V808	VERTRAUEN UMWELT-INFO: UMWELTGRUPPEN	1017
V809	VERTRAUEN UMWELT-INFO: MINISTERIEN	1018
V810	VERTRAUEN UMWELT-INFO: ZEITUNGEN	1019
V811	VERTRAUEN UMWELT-INFO: FUNK, FERNSEHEN	1020
V812	VERTRAUEN UMWELT-INFO: UNIVERSITAETEN	1021
V813	BEFR.: BEMUEHUNGEN UM MUELLTRENNUNG	1022
V814	BEFR.: WENIGER AUTOFAHREN FUER UMWELT	1023
V815	MITGLIED IN UMWELTSCHUTZORGANISATION	1024
V816	LETZTE 5 JAHRE: UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG	1025
V817	LETZTE 5 JAHRE: GELD GESPENDET F.UMWELT	1026
V818	LETZTE 5 JAHRE: DEMONSTRATION F. UMWELT	1027
V819	GEFAEHRLICHKEIT VON KERNKRAFTWERKEN	1028
V820	GOTTESGLAUBEN: VERSCHIEDENE FORMEN	1029
V821	ART DER WOHNUMGEBUNG	1030
V822	BERUFLICHE STELLUNG, EINORDNUNG N.TERWEY	1031
V823	BERUF; ISCO 1968, EINORDNUNG NACH TERWEY	1034
V824	BERUF; ISCO 1988, EINORDNUNG NACH TERWEY	1043
V825	TREIMANPRESTIGE, EINORDNUNG NACH TERWEY	1058
V826	SIOPS 1988, EINORDNUNG NACH TERWEY	1061
V827	MAGNITUDEPRESTIGE, EINORDNUNG N. TERWEY	1063
V828	ISEI GANZEBOOM,1968,EINORDNUNG N. TERWEY	1065
V829	ISEI GANZEBOOM,1988,EINORDNUNG N. TERWEY	1068
V830	BERUFSUNTERGRUPPE, EINORDNUNG N. TERWEY	1071
V831	BERUFSHAUPTGRUPPE, EINORDNUNG N. TERWEY	1075
V832	GOLDTHORPEKLASSEN, EINORDNUNG N. TERWEY	1077
V833	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION	1081
V834	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION	1085
V835	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE	1087
V836	PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT	1089
V837	GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE	1090
V838	GEMEINDETYP (BIK-STADTREGIONEN)	1092
V839	BUNDESLAND, IN DEM BEFRAGTE<R> WOHNT	1094
V840	REGIERUNGSBEZIRK	1095
V841	TELEFONISCHE KONTAKTE, KONTAKTPROTOKOLL	1096
V842	PERSOENLICHE KONTAKTE, KONTAKTPROTOKOLL	1098
V843	RELEASE	1100

Anhang

Vom Interviewer einzutragen! ☞

Listen-Nr.	*Lfd. Nr.*	*Welle*

Bitte mit schwarzem / blauem Kugelschreiber folgendermaßen ankreuzen: ☒

A Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung. Im folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt.

Bitte kreuzen Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

1. Öffentliche Verkehrsmittel benutzt, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

- Noch nie ..... ☐
- 1mal ..... ☐
- 2 bis 5mal ..... ☐
- 6 bis 10mal ..... ☐
- 11 bis 20mal ..... ☐
- Mehr als 20mal ..... ☐

2. Mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug gefahren.

- Noch nie ..... ☐
- 1mal ..... ☐
- 2 bis 5mal ..... ☐
- 6 bis 10mal ..... ☐
- 11 bis 20mal ..... ☐
- Mehr als 20mal ..... ☐

3. In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitgenommen, ohne zu bezahlen.

- Noch nie ..... ☐
- 1mal ..... ☐
- 2 bis 5mal ..... ☐
- 6 bis 10mal ..... ☐
- 11 bis 20mal ..... ☐
- Mehr als 20mal ..... ☐

4. Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich gemacht, um weniger Steuern zahlen zu müssen.

- Noch nie ..... ☐
- 1mal ..... ☐
- 2 bis 5mal ..... ☐
- 6 bis 10mal ..... ☐
- 11 bis 20mal ..... ☐
- Mehr als 20mal ..... ☐

Bitte noch Frage B auf der Rückseite beantworten! ☞

B Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzesübertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht:
Können Sie sich vorstellen, daß Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

Bitte kreuzen Sie bei jeder der vier genannten kleineren Gesetzesübertretungen Ihre Antwort auf diese Frage an.

1. Öffentliche Verkehrsmittel benutzen, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun ..... ☐

Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun ..... ☐

2. Mit mehr als 0,8 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren.

Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun ..... ☐

Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun ..... ☐

3. In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitnehmen, ohne zu bezahlen.

Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun ..... ☐

Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun ..... ☐

4. Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich machen, um weniger Steuern zahlen zu müssen.

Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun ..... ☐

Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun ..... ☐

Bitte stecken Sie dieses Blatt in den Umschlag und geben ihn der Interviewerin / dem Interviewer zurück!

Listenheft

08.30.16059

Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu

A Eine berufstätige Mutter kann ein genauso herzliches und vertrauensvolles Verhältnis zu ihren Kindern finden wie eine Mutter, die nicht berufstätig ist.

B Für eine Frau ist es wichtiger, ihrem Mann bei seiner Karriere zu helfen, als selbst Karriere zu machen.

C Ein Kleinkind wird sicherlich darunter leiden, wenn seine Mutter berufstätig ist.

D Es ist für alle Beteiligten viel besser, wenn der Mann voll im Berufsleben steht und die Frau zu Hause bleibt und sich um den Haushalt und die Kinder kümmert.

E Es ist für ein Kind sogar gut, wenn seine Mutter berufstätig ist und sich nicht nur auf den Haushalt konzentriert.

F Eine verheiratete Frau sollte auf eine Berufstätigkeit verzichten, wenn es nur eine begrenzte Anzahl von Arbeitsplätzen gibt, und wenn ihr Mann in der Lage ist, für den Unterhalt der Familie zu sorgen.

A Zu gehorchen

B Beliebt zu sein

C Selbständig zu denken

D Hart zu arbeiten

E Anderen zu helfen, wenn sie Hilfe benötigen

A Habe mich bereits einmal an einer solchen Aktion beteiligt.

B Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht.

C Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen.

D Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen.

Das beschriebene Verhalten halte ich persönlich für . . . . .

- sehr schlimm
- ziemlich schlimm
- weniger schlimm
- überhaupt nicht schlimm

Das beschriebene Verhalten sollte meiner Meinung nach . . . . .

- gesetzlich verboten sein
- nicht gesetzlich verboten sein

Sehr unwahrscheinlich

Eher unwahrscheinlich

Ungefähr 50 zu 50

Eher wahrscheinlich

Sehr wahrscheinlich

Sehr wichtig

Ziemlich wichtig

Weniger wichtig

Überhaupt nicht wichtig

Stimme **voll und ganz** zu

Stimme **eher** zu

Stimme **eher nicht** zu

Stimme **überhaupt nicht** zu

7 Sehr großes Vertrauen

6

5

4

3

2

1 Überhaupt kein Vertrauen

Stark verbunden

Ziemlich verbunden

Wenig verbunden

Gar nicht verbunden

Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu

A Die Bürger in den alten Bundesländern sollten zu mehr Opfern bereit sein, um die Lage der Bürger in den neuen Bundesländern zu verbessern.

B Die Bürger in den neuen Bundesländern sollten mehr Geduld zeigen, was die Verbesserung ihrer Lage betrifft.

C Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den **alten Bundesländern** mehr Vorteile als Nachteile gebracht.

D Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den **neuen Bundesländern** mehr Vorteile als Nachteile gebracht.

E Was aus den Menschen in den neuen Bundesländern wird, hängt im wesentlichen davon ab, was sie zu leisten bereit sind.

F Die Bürger im anderen Teil Deutschlands sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.

G Viele Bürger in den neuen Bundesländern sind dem Leistungsdruck in einer freien Marktwirtschaft nicht gewachsen.

H Man sollte endlich aufhören danach zu fragen, ob jemand während des alten DDR-Regimes für die Stasi gearbeitet hat oder nicht.

J Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.

A Der Zuzug soll **uneingeschränkt** möglich sein

B Der Zuzug soll **begrenzt** werden

C Der Zuzug soll völlig **unterbunden** werden

Stimme überhaupt nicht zu						Stimme voll und ganz zu
1	2	3	4	5	6	7

A Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen.

B Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.

C Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen.

D Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.

Viel besser

Etwas besser

Gleichgeblieben

Etwas schlechter

Viel schlechter

Wir werden in Deutschland in den nächsten Jahren . . . . .

viel mehr Arbeitslose haben

etwas mehr Arbeitslose haben

gleich viele Arbeitslose haben

etwas weniger Arbeitslose haben

viel weniger Arbeitslose haben

Viel besser

Etwas besser

Gleichgeblieben

Etwas schlechter

Viel schlechter

Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu

A Was man im Leben bekommt, hängt gar nicht so sehr von den eigenen Anstrengungen ab, sondern von der Wirtschaftslage, der Lage auf dem Arbeitsmarkt, den Tarifabschlüssen und den Sozialleistungen des Staates.

B Das Einkommen sollte sich nicht allein nach der Leistung des einzelnen richten. Vielmehr sollte jeder das haben, was er mit seiner Familie für ein anständiges Leben braucht.

C Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.

D Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.

E Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im großen und ganzen gerecht.

F Der Staat muß dafür sorgen, daß man auch bei Krankheit, Not, Arbeitslosigkeit und im Alter ein gutes Auskommen hat.

G Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.

Namensliste

(nur für befragte Person!)

A	B	C
Vorname oder Stichwort	Vorname oder Stichwort	Vorname oder Stichwort

01 Mit mir nicht verwandt

02 Eigenes Kind
(Sohn / Tochter)

03 Bruder / Schwester

04 Vater / Mutter

05 Schwiegersohn / Schwiegertochter

06 Schwager / Schwägerin

07 Schwiegervater / Schwiegermutter

08 Andere verwandte Personen
(Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)

01 Erwerbstätig, teilzeitbeschäftigt, mithelfend im eigenen Betrieb

02 Rentner, Pensionär
(auch vom Vermögen lebend)

03 Arbeitslos / arbeitssuchend

04 Schüler / Student

05 Nicht erwerbstätige(r) Hausfrau / Hausmann

06 Sonstige(r) nicht Erwerbstätige(r)

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter

61 Angelernte Arbeiter

62 Gelernte und Facharbeiter

63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier

64 Meister / Poliere

Angestellter

50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis

51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit
(z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)

52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen
(z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)

53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen
(z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)

54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen
(z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Beamter / Richter / Berufssoldat

40 Beamte im einfachen Dienst
(bis einschl. Oberamtsmeister)

41 Beamte im mittleren Dienst
(vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)

42 Beamte im gehobenen Dienst
(vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)

43 Beamte im höheren Dienst, Richter
(vom Regierungsrat aufwärts)

49 Wehrpflichtiger

Selbständiger Landwirt
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -

10 bis unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf
(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger

In Ausbildung

70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten / Volontäre

A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land

B Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung

C Kampf gegen die steigenden Preise

D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

Meinung A:

Was in der Politik vorgeht, ist sehr wichtig;
davon hängt ab, wie es mir geht.

Meinung B:

Was in der Politik vorgeht, ist ziemlich egal;
für mich ändert sich dadurch doch nichts.

Sehr zufrieden

Ziemlich zufrieden

Etwas zufrieden

Etwas unzufrieden

Ziemlich unzufrieden

Sehr unzufrieden

Sehr gut

Gut

Teils gut / teils schlecht

Schlecht

Sehr schlecht

Wesentlich besser als heute

Etwas besser als heute

Gleichbleibend

Etwas schlechter als heute

Wesentlich schlechter als heute

A Noch Schüler

B Schule beendet ohne Abschluß

C Volks- / Hauptschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder
9. Klasse

D Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule etc.)

F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit
Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

G Anderen Schulabschluß ⮜ bitte angeben, welchen! ⮞

A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

B Teilfacharbeiterabschluß

C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

D Abgeschlossene kaufmännische Lehre

E Berufliches Praktikum, Volontariat

F Fachschulabschluß

G Berufsfachschulabschluß

H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

J Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

K Hochschulabschluß

L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß
≺ bitte angeben, welchen! ≻

M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags

B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags

C Nebenher erwerbstätig

D Nicht erwerbstätig

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter

61 Angelernte Arbeiter

62 Gelernte und Facharbeiter

63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier

64 Meister / Poliere

Angestellter

50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis

51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit
(z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)

52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen
(z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)

53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen
(z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)

54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen
(z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Beamter / Richter / Berufssoldat

40 Beamte im einfachen Dienst
(bis einschl. Oberamtsmeister)

41 Beamte im mittleren Dienst
(vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)

42 Beamte im gehobenen Dienst
(vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)

43 Beamte im höheren Dienst, Richter
(vom Regierungsrat aufwärts)

Selbständiger Landwirt
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -

10 bis unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf
(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger

In Ausbildung

70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten / Volontäre

A Ich bin Schüler / Student

B Ich bin Rentner / Pensionär

C Ich bin zur Zeit arbeitslos

D Ich bin Hausfrau / Hausmann

E Ich bin Wehr- / Zivildienstleistender

F Ich bin aus anderen Gründen
nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

Arbeiter
60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier
64 Meister / Poliere

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Beamter / Richter / Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -
10 bis unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger

In Ausbildung
70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten / Volontäre

A Noch Schüler

B Schule beendet ohne Abschluß

C Volks- / Hauptschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder
9. Klasse

D Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule etc.)

F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit
Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

G Anderen Schulabschluß ⮜ bitte angeben, welchen! ⮞

A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

B Teilfacharbeiterabschluß

C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

D Abgeschlossene kaufmännische Lehre

E Berufliches Praktikum, Volontariat

F Fachschulabschluß

G Berufsfachschulabschluß

H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

J Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

K Hochschulabschluß

L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß
≺ bitte angeben, welchen! ≻

M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags

B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags

C Nebenher erwerbstätig

D Nicht erwerbstätig

Arbeiter
60 **Ungelernte Arbeiter**
61 **Angelernte Arbeiter**
62 **Gelernte und Facharbeiter**
63 **Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier**
64 **Meister / Poliere**

Angestellter
50 **Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis**
51 **Angestellte mit einfacher Tätigkeit** (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 **Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen** (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 **Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen** (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 **Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen** (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Beamter / Richter / Berufssoldat
40 **Beamte im einfachen Dienst** (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 **Beamte im mittleren Dienst** (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)
42 **Beamte im gehobenen Dienst** (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)
43 **Beamte im höheren Dienst, Richter** (vom Regierungsrat aufwärts)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -
10 bis unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

65 **Genossenschaftsbauer**

30 **Mithelfender Familienangehöriger**

In Ausbildung
70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten / Volontäre

A Er / sie ist Schüler / Student

B Er / sie ist Rentner / Pensionär

C Er / sie ist zur Zeit arbeitslos

D Er / sie ist Hausfrau / Hausmann

E Er ist Wehr- / Zivildienstleistender

F Er / sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

A Noch Schüler

B Schule beendet ohne Abschluß

C Volks- / Hauptschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder
9. Klasse

D Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule etc.)

F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit
Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

G Anderen Schulabschluß ⮜ bitte angeben, welchen! ⮞

A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlußzeugnis, aber keine Lehre

B Teilfacharbeiterabschluß

C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

D Abgeschlossene kaufmännische Lehre

E Berufliches Praktikum, Volontariat

F Fachschulabschluß

G Berufsfachschulabschluß

H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß

J Fachhochschulabschluß (auch Abschluß einer Ingenieurschule)

K Hochschulabschluß

L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluß
≺ bitte angeben, welchen! ≻

M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß

A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags

B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags

C Nebenher erwerbstätig

D Nicht erwerbstätig

Arbeiter

60 Ungelernte Arbeiter

61 Angelernte Arbeiter

62 Gelernte und Facharbeiter

63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier

64 Meister / Poliere

Angestellter

50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis

51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit
(z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)

52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen
(z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)

53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen
(z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)

54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen
(z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Beamter / Richter / Berufssoldat

40 Beamte im einfachen Dienst
(bis einschl. Oberamtsmeister)

41 Beamte im mittleren Dienst
(vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)

42 Beamte im gehobenen Dienst
(vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)

43 Beamte im höheren Dienst, Richter
(vom Regierungsrat aufwärts)

Selbständiger Landwirt
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -

10 bis unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf
(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger

In Ausbildung

70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten / Volontäre

A Er / sie ist Schüler / Student

B Er / sie ist Rentner / Pensionär

C Er / sie ist zur Zeit arbeitslos

D Er / sie ist Hausfrau / Hausmann

E Er ist Wehr- / Zivildienstleistender

F Er / sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

Wer verrichtet die Tätigkeiten . . . . .

Stets die Frau	Meistens die Frau	Jeder zur Hälfte/ beide gemeinsam	Meistens der Mann	Stets der Mann	Wird von anderer Person gemacht

A Zubereiten der Mahlzeiten

B Einkaufen der Lebensmittel

C Kleine Reparaturen in Haus / Wohnung

D Wäsche waschen

E Versicherungsangelegenheiten erledigen

F Spülen und Aufräumen nach den Mahlzeiten

G Putzen der Wohnung

H Kontakte zu Behörden

Arbeiter
60 Ungelernte Arbeiter
61 Angelernte Arbeiter
62 Gelernte und Facharbeiter
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier
64 Meister / Poliere

Angestellter
50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Beamter / Richter / Berufssoldat
40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)
42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)
43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -
10 bis unter 10 ha
11 10 ha bis unter 20 ha
12 20 ha bis unter 50 ha
13 50 ha und mehr

Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
15 1 Mitarbeiter oder allein
16 2 bis 9 Mitarbeiter
17 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
21 1 Mitarbeiter oder allein
22 2 bis 9 Mitarbeiter
23 10 bis 49 Mitarbeiter
24 50 Mitarbeiter und mehr

65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger

In Ausbildung
70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
71 Gewerbliche Lehrlinge
72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
74 Praktikanten / Volontäre

A Schule beendet ohne Abschluß

B Volks-/Hauptschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 8. oder
9. Klasse

C Mittlere Reife, Realschulabschluß bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluß 10. Klasse

D Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule, etc.)

E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit
Abschluß 12. Klasse (Hochschulreife)

F Anderen Schulabschluß

Westdeutschland:

A Baden-Württemberg

B Bayern

C Ehemaliges Berlin-West

D Bremen

E Hamburg

F Hessen

G Niedersachsen

H Nordrhein-Westfalen

J Rheinland-Pfalz

K Saarland

L Schleswig-Holstein

Ostdeutschland:

M Ehemaliges Berlin-Ost

N Brandenburg

O Mecklenburg-Vorpommern

P Sachsen

Q Sachsen-Anhalt

R Thüringen

B	unter	400 DM
T	400 bis unter	600 DM
P	600 bis unter	800 DM
F	800 bis unter	1.000 DM
E	1.000 bis unter	1.250 DM
H	1.250 bis unter	1.500 DM
L	1.500 bis unter	1.750 DM
N	1.750 bis unter	2.000 DM
R	2.000 bis unter	2.250 DM
M	2.250 bis unter	2.500 DM
S	2.500 bis unter	2.750 DM
K	2.750 bis unter	3.000 DM
Z	3.000 bis unter	3.500 DM
C	3.500 bis unter	4.000 DM
G	4.000 bis unter	4.500 DM
Y	4.500 bis unter	5.000 DM
J	5.000 bis unter	5.500 DM
V	5.500 bis unter	6.000 DM
Q	6.000 bis unter	8.000 DM
A	8.000 bis unter	10.000 DM
D	10.000 bis unter	15.000 DM
W	15.000 DM und mehr	

01 Mein Ehemann / meine Ehefrau

02 Mein Partner / meine Partnerin

03 Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)

04 Stief- / Adoptiv- / Pflegekind, Kind des Partners

05 Mein Bruder / meine Schwester

06 Mein Stiefbruder / meine Stiefschwester / Adoptivgeschwister

07 Mein Enkel / meine Enkelin

08 Mein Vater / meine Mutter

09 Mein Stiefvater / meine Stiefmutter

10 Mein Schwiegervater / meine Schwiegermutter

11 Mein Schwiegersohn / meine Schwiegertochter

12 Mein Schwager / meine Schwägerin

13 Mein Großvater / meine Großmutter

14 Großvater / Großmutter meines Ehepartners / meines Partners

15 Andere verwandte oder verschwägerte Person (z.B. Onkel, Tante, Neffe, Nichte usw.)

16 Andere, mit mir **nicht** verwandte Person

B	unter	400 DM
T	400 bis unter	600 DM
P	600 bis unter	800 DM
F	800 bis unter	1.000 DM
E	1.000 bis unter	1.250 DM
H	1.250 bis unter	1.500 DM
L	1.500 bis unter	1.750 DM
N	1.750 bis unter	2.000 DM
R	2.000 bis unter	2.250 DM
M	2.250 bis unter	2.500 DM
S	2.500 bis unter	2.750 DM
K	2.750 bis unter	3.000 DM
Z	3.000 bis unter	3.500 DM
C	3.500 bis unter	4.000 DM
G	4.000 bis unter	4.500 DM
Y	4.500 bis unter	5.000 DM
J	5.000 bis unter	5.500 DM
V	5.500 bis unter	6.000 DM
Q	6.000 bis unter	8.000 DM
A	8.000 bis unter	10.000 DM
D	10.000 bis unter	15.000 DM
W	15.000 DM und mehr	

A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger

B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre

C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre

D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre

A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger

B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre

C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre

D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre

A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger

B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre

C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre

D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre

A Ich bin / meine Partnerin ist gegenwärtig schwanger

B Innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre

C Innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre

D Später als innerhalb der nächsten 5 Jahre

A Zur Untermiete

B In einer Dienst- / Werkswohnung

C In einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus

D In einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau) / in gemieteter Eigentumswohnung

E In einem gemieteten Haus

F In einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)

G Im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)

H Andere Wohnform ⮜ bitte angeben, welche! ⮞

A Der römisch-katholischen Kirche

B Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)

C Einer evangelischen Freikirche

D Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft

E Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft

F Keiner Religionsgemeinschaft

A Die römisch-katholische Kirche

B Die evangelische Kirche (ohne Freikirchen)

C Eine evangelische Freikirche

D Eine andere christliche Religionsgemeinschaft

E Eine andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft

A Gewerkschaftsverband im Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB)

B Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)

C Andere Gewerkschaft ⮜ bitte angeben, welche! ⮞

CDU bzw. CSU

SPD

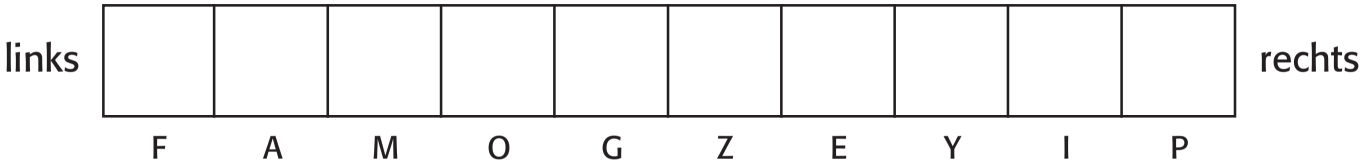
F.D.P

Bündnis 90 / Die Grünen

Die Republikaner

PDS

Andere Partei ⮜ bitte angeben, welche! ⮞


links
rechts
F A M O G Z E Y I P

nicht religiös										religiös
	F	A	M	O	G	Z	E	Y	I	P

08.30.16059

Liste S109

Hinweise zum zusätzlichen ALLBUScompact 2000 CAPI-PAPI (Studien-Nr. 3720)

Als Alternative zum in der Demographie relativ komplex strukturierten ALLBUS 2000 wird zusätzlich eine im Umfang reduzierte Kompaktversion angeboten. Dieser ALLBUScompact eignet sich zum einen für Einsteiger in die Datenanalyse, weil wichtige Items zur demographischen Beschreibung der Befragten in einer leicht überschaubaren Auswahl angeboten werden, zum anderen kann aber auch die Zugänglichkeit dieser Datensätze erleichtert werden, insofern die datenschutzrechtliche Zugangsschwelle noch niedriger als in der ALLBUS-Vollversion angesetzt werden kann.

Die verschiedenen inhaltlichen Fragen zu Einstellungen, Meinungen, Verhaltensweisen etc. außerhalb der ALLBUS-Demographie werden ungekürzt in die Kompaktfassung übernommen. Die Kürzel zur Kennzeichnung der verbleibenden Variablen in der komprimierten Fassung bleiben die gleichen wie in der Vollversion. Dadurch wird ein eventuell beabsichtigtes Umsteigen zwischen den beiden Varianten erleichtert.

Einige Besonderheiten ergeben sich allerdings aus punktuellen Vereinfachungen, die im Datenschutz begründet sind. Die Angaben zur Staatsbürgerschaft wurden dichotomisiert (deutsche Staatsbürgerschaft vorhanden vs. keine deutsche Staatsbürgerschaft vorhanden) und die beiden Extremwerte für Großstädte bei der Variable 'Größenklasse der politischen Gemeinde' wurden zusammengefasst. Zudem wurden die Kategorien der Variablen zur beruflichen Stellung vergröbert (siehe auch die weiter unten folgende Kurzübersicht).

Liste der Demographie-Variablen im ALLBUScompact 2000 CAPI-PAPI

```
V3   ERHEBUNGSGEBIET: WEST - OST
V4   DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?                    (recodiert*)
V216 GESCHLECHT, BEFRAGTE<R>
V219 ALTER: BEFRAGTE<R>
V220 ALTER: BEFRAGTE<R>, KATEGORISIERT
V221 ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
V230 BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
V231 BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS
V234 BEFRAGTE<R> BERUFSTAETIG?
V235 BEFR.: JETZIGE BERUFLICHE STELLUNG                (recodiert*)
V236 BEFR.: SELBSTAENDIG ERWERBSTAETIG?
V265 BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT
V269 BEFR.: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG                 (recodiert*)
V285 FAMILIENSTAND, BEFRAGTE<R>
V486 BFR.:NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>
V487 NETTOEINKOMMEN<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.
V544 HAUSHALTSEINKOMMEN <OFFENE+LISTENANGABE>
V545 HAUSHALTSEINK.<OFFENE+LISTENANGABE>,KAT.
V619 KONFESSION, BEFRAGTE<R>
V622 KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT
V627 WAHLABSICHT, BUNDESTAGSWAHL; BEFR.
V822 BERUFLICHE STELLUNG, EINORDNUNG N.TERWEY          (recodiert*)
V837 GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE                (recodiert*)
```

* Die Codierungen dieser Variablen sind in einigen Bereichen vereinfachte Versionen der Daten im vorangegangenen Variable Report. Die für den ALLBUScompact geltenden Codierungen sind auf der nachfolgenden Seite dargestellt.

Übersicht zu den vereinfachten Codierungen im ALLBUScompact 2000 CAPI-PAPI

V4 Deutsche Staatsangehörigkeit?

1. Ja, deutsche Staatsbürgerschaft
   (Codes 1, 2 in der Vollversion des ALLBUS 2000 CAPI-PAPI)
2. Nein, keine deutsche Staatsbürgerschaft
   (Codes 3, 4 in der Vollversion des ALLBUS 2000 CAPI-PAPI)

V235 Befragter: Jetzige berufliche Stellung, Kennziffer

V269 Befragter: Letzte berufliche Stellung, Kennziffer

V822 Berufliche Stellung, Einordnung nach Terwey

Die Kategorien wurden zu folgenden Kategorien zusammengefasst:

01. Selbständige Landwirte *(Kennziffern 10-13)*
02. Akademische freie Berufe *(Kennziffern 15-17)*
03. Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a. *(Kennziffern 21-24)*
04. Beamte, Richter, Berufssoldaten *(Kennziffern 40-43)*
05. Angestellte *(Kennziffern 50-54)*
06. Arbeiter *(Kennziffern 60-64)*
07. In Ausbildung *(Kennziffern 70-74)*
08. Mithelfende Familienangehörige *(Kennziffer 30)*
09. Genossenschaftsbauern *(Kennziffer 65)*

V837 Größenklasse der politischen Gemeinde

01. Bis 1.999 Einwohner
02. 2.000 - 4.999 Einwohner
03. 5.000 - 19.999 Einwohner
04. 10.000 - 49.999 Einwohner
05. 50.000 - 99.999 Einwohner
06. 100.000 Einwohner und mehr

(Codes 6 und 7 in der Vollversion des ALLBUS 2000 CAPI-PAPI)